



mit den amtlichen Mitteilungen und öffentlichen Bekanntmachungen der Verbandsgemeinde, der Stadt Bernkastel-Kues und Ortsgemeinden, der Zweckverbände sowie der Gemeinsamen kommunalen Anstalten (AÖR) und den Kreisnachrichten

Jahrgang 48 / Donnerstag, den 5. März 2026 / Ausgabe 10/2026

Senioren-Kino Nachmittag
Dienstag, 10. März 2026



14 Uhr Kaffee und Kuchen / Filmstart 15 Uhr
Tickets inkl. Kaffee und Kuchen 9,00 €
Anmeldung unter 06531 - 54 1130 oder www.mosel-kino.de

Gemeindeschwester Plus in Zusammenarbeit mit der
Verbandsgemeinde Bernkastel-Kues und dem Moselkino



Notrufe, Notfall- und Bereitschaftsdienste



Notrufe

Polizei	110
Feuerwehr/Rettungsdienst	112
Wichtige Telefonanschlüsse	
Wehrleiter Edringer	0171 7712954
stv. Wehrleiter Herges	0171 1748898
Verbundkrankenhaus Bernkastel/Wittlich	
Cusanus-Krankenhaus Bernkastel-Kues	06531/580
St. Elisabeth-Krankenhaus Wittlich	06571/150
Rettungsdienste:	
Notruf-Rettungsdienst - Rettungsleitstelle Trier	112
Giftauskunft Mainz	06131/232466
Polizeiinspektion - Bernkastel-Kues	06531/9527-0
Wasserschutzpolizei - Station Bernkastel-Kues	06531/96180
Opferteleson der Kriminalinspektion Wittlich	
in Fällen häuslicher Gewalt	0160/97856155
Weisser Ring - Hilfe für Opfer von Straftaten	0151/55164661
o. bundesweit 116006 - weisser-ring.bkswi@arcor.de	
Frauenhaus Trier	0651/74444
Hilfeteleson „Gewalt gegen Frauen“	08000116016
Bundesanstalt Technisches Hilfswerk - THW Ortsverband Wittlich	
- eMail: ov-wittlich@thw.de	06571/14854-0
Caritas-Außenstelle Bernkastel-Kues	06531/9660-0
Caritas-Sozialstation Bernkastel-Kues	06531/6061
Hochwasserinfos - Hochwasserstände/Vorhersagen	
Hochwasser Pegel	06131/6367318
Trier Südwestfunk	(1., 3. u. 4. Hörfunkprogramm)
.....	RPR (1. u. 2. Programm)
Hochwasserstände/Vorhersagen	
Videotext	Südwestrundfunk Tafel 802
Internet	www.hochwasser-rlp.de
Versorgungsbetriebe:	
Westnetz GmbH - Störungsnummer Strom	0800/4112244
Erdgasversorgung	
SWT Stadtwerke-Trier Versorgungs-GmbH	
Entstörungshotline	0800/717-2599



Verbandsgemeindewerke

Betriebsbereich Wasserwerk

Das Wasserwerk erreichen Sie während der normalen Dienstzeit unter der Rufnummer **06531/541518** oder **541512**.

Bei Versorgungsstörungen ist die Rufbereitschaft außerhalb der Dienstzeiten erreichbar:

Tel.-Nr. 0172-9073032

Betriebsbereich Abwasserwerk

Das Abwasserwerk erreichen Sie während der normalen Dienstzeit unter der Rufnummer **06531/541531** oder **541511**.

Bei Störungen der öffentlichen Abwasseranlagen (Kanäle, Pumpwerke, Kläranlagen) ist die Rufbereitschaft außerhalb der Dienstzeiten erreichbar für den Entsorgungsbereich von Bernkastel-Kues, Erden, Graach, Hochscheid, Kleinich, Kommen, Longkamp, Lösnich, Monzelfeld, Ürzig und Zeltingen-Rachtig:

Tel.-Nr. 0172-9598432

Für den Entsorgungsbereich der Gemeinden Brauneberg, Burgen, Gornhausen, Kesten, Lieser, Maring-Novian, Minheim, Neumagen-Dhron, Mülheim, Piesport, Velden und Wintrich:

Tel.-Nr. 0171-6704884



Apotheken - Notdienst - Info

Ansage des Apothekennotdienstes über landeseinheitliche Rufnummern:

deutsches Festnetz: 0180-5-258825-PLZ (0,14 €/Min)

Mobilfunknetz: 0180-5-258825-PLZ (max. 0,42 €/Min)

Der Notdienstplan ist auch auf der Internetseite „www.lak-rlp.de“ abrufbar.



Bereitschaftsdienste

Auf jeden Fall ist eine vorherige telefonische Anmeldung erforderlich!

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Telefon: 116117

Wenn ohne unmittelbare Behandlung Lebensgefahr besteht oder bleibende gesundheitliche Schäden zu befürchten sind, ist der Rettungsdienst unter 112 zu alarmieren.



Zahnärztlicher Notdienst

Einheitliche zahnärztliche Notrufnummer für die Landkreise Bernkastel-Wittlich, Bitburg-Prüm, Daun, Trier-Saarburg und die kreisfreie Stadt Trier:

01805-065100 (14 ct/min. a. d. dt. Festnetz, Mobilfunk max. 42 ct./min.)

Weitere Informationen zum zahnärztlichen Notfalldienst können Sie unter www.bzk-trier.de nachlesen.

Eine Inanspruchnahme des zahnärztlichen Notfalldienstes ist nur nach telefonischer Vereinbarung möglich.



Augenärztlicher Notdienst

Wählen Sie die Nummer des Ärztlichen Bereitschaftsdienstes 116 117.



LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Impressum

Herausgeber:

Druck:

Verlag:

Anschrift:

LINUS WITTICH Medien KG
Druckhaus WITTICH KG
LINUS WITTICH Medien KG
54343 Föhren, Europa-Allee 2
(Industriepark Region Trier, IRT)

Verantwortlich:

amtlicher Teil:

Leo Wächter, Bürgermeister
54470 Bernkastel-Kues,
Gestade 18
Martina Drolshagen, Verlagsleiterin
Oliver Schmitz, Verkaufsleiter
wöchentlich
Kostenlose Zustellung an alle
Haushalte, Einzelbezug über den
Verlag
Tel. 06502 9147-0,
E-Mail: service@wittich-foehren.de

übriger Teil:

Anzeigen:

Erscheinungsweise:

Zustellung:

Zentrale:

Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen und die zur Zeit gültige Anzeigenpreisliste. Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Bei Nichtlieferung ohne Verschulden des Verlages oder infolge höherer Gewalt, Unruhen, Störung des Arbeitsfriedens, bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag.





TICKETS:
www.mosel-kino.de
Tel. 06531/2597
facebook.de/moselkino

Das kommunale Kino der
Verbandsgemeinde Bernkastel-Kues

moselkino

FILMSPASS IN 3D

BERNKASTEL-KUES

Do. 05.03.2026- Mi 11.03.2026

BUNDESSTART!

HOPPERS 2D+3D

Im Pixar-Film Hoppers erfüllt sich der Traum eines Mädchens, das schon immer mit Tieren sprechen wollte. Als sie im Körper eines Bibers in die Natur eintaucht, bringt das aber auch jede Menge Chaos mit sich. ab 6/ 105 Min



3D: Täglich außer Montag 17:15 Uhr u. 19:30 Uhr
2D: Freitag, Samstag und Sonntag um 15:00 Uhr

2. WOCHE

G.O.A.T.- BOCK AUF GROSSE SPRÜNGE

Junger Ziegenbock will gegen Widerstände zum Sporthelden werden. ab 6/ 97 Min



Donnerstag, Dienstag und Mittwoch um 17:15 Uhr,
Freitag, Samstag und Sonntag um 15:00 Uhr

4. WOCHE

DIE ÄLTERN

Seine Wohlfühlwelt kippt: Familie genervt, Karriere stockt. Doch Vanessa bringt frischen Wind. Wird Hannes endlich wachgerüttelt? ab 6/ 103 Min



Täglich außer Montag um 17:30 Uhr

6. WOCHE

ACH, DIESE LÜCKE, DIESE ENTSETZLICHE LÜCKE

Der Film basiert auf dem gleichnamigen, autobiografischen Roman von Joachim Meyerhoff. Joachim taucht in die skurrile Welt des Theaters ein und entdeckt zwischen Exzentrizität und Selbstzweifeln seinen eigenen Weg. ab 6/ 135 Min



Täglich außer Montag und Dienstag um 19:45 Uhr

8. WOCHE

EXTRAWURST

Ein Tennisclub plant ein Sommerfest. Ein separater Grill für das muslimische Mitglied Erol führt zu Spannungen und droht den Verein zu spalten. ab 12/ 98 Min



Freitag, Samstag und Sonntag um 17:30 Uhr

15. WOCHE

ZOOMANIA 2

Die Detektive Judy Hoops und Nick Wilde jagen ein geheimnisvolles Reptil. ab 6/108 Min



Freitag, Samstag, Sonntag um 15:00 Uhr

2. WOCHE

EIN FAST PERFEKTER ANTRAG

In der deutschen Romantikkomödie Ein fast perfekter Antrag trifft ein Rentner seine ehemalige große Liebe aus Jugendzeiten wieder, um deren Hand er vor 40 Jahren anhielt – und abgelehnt wurde. ab 0/ 105 Min



Täglich außer Montag u. Mittwoch um 19:45 Uhr

FILMKUNST- AUERLESENE FILME FÜR KINOFANS

DIE STIMME VON HIND RAJAB



Dienstag, 10.03.2026 um 20:00 Uhr

Ein dramatischer Rettungseinsatz: Helfer des Roten Halbmonds riskieren alles, um ein eingeschlossenes Kind im Krisengebiet zu retten. ab 12/ 89 Min

SENIOREN-KINO NACHMITTAG



KARLI & MARIE

Dienstag, 10.03.2026

14:00 Uhr Kaffee u. Kuchen

15:00 Uhr Filmstart

Anmeldung unter 06531-541130

Eine Veranstaltung der Gemeindeschwester Plus in der Zusammenarbeit mit der Verbandsgemeinde Bernkastel-Kues und dem Mosel-Kino

WELTFRAUENTAG



MAKE ME FEEL

Mittwoch, 11.03.2026 um 20:00 Uhr

Tickets 14,-€ incl. Piccolo & eine süße Überraschung.

In Zusammenarbeit mit der Gleichstellungsbeauftragten der Verbandsgemeinde Bernkastel-Kues, Frau Nora Wippermann.

Weltfrauentag

Mittwoch, 11.03.2026
um 20.00 Uhr



Begrüßen Sie mit
uns an diesem
Abend vom Filmset

Ömer Filikci

Schauspieler &
Co-Produzent



Timur Öрге

Regisseur



**Christa Schulte
Rentrop**

Co-Produzentin

ab 16 / 90 Min.

Tickets 14,- € incl. Piccolo & eine süße Überraschung

In Zusammenarbeit mit der Gleichstellungsbeauftragten der
Verbandsgemeinde Bernkastel-Kues, Frau Nora Wippermann.



moselkino | www.mosel-kino.de | Tel. 06531 2597

Theater in Wintrich

"Die Perle Anna"

Komödie in 3 Akten
von Marc Camoletti
Deutscher Theaterverlag GmbH

Kartenvorverkauf:
Touristinformation Wintrich
während den Öffnungszeiten
(www.wintrich-mosel.de/
Touristinformation)
Tel.: 06534/8628

Die Theaterkarten werden
auch nach telefonischer
Bestellung zugesandt. Der
Betrag der Eintrittskarten ist
dann mit einer Zustellgebühr
von 2,00 € zu überweisen.



Veranstaltungsort: Festhalle Vindriacum
Eintrittspreis: 10,00 €
Aufführungstermine:
Freitag 06.03.2026 20.00 Uhr
Samstag 07.03.2026 20.00 Uhr
Sonntag 08.03.2026 17.00 Uhr



QR-Code für unsere Homepage
www.theaterverein-wintrich.de

Theaterverein Wintrich -Die kleine Komödie- e.V.

CHORGESANG CÄCILIA RACHTIG

Rochta ChorAbend

Samstag, 09.05.2026

20.00 Uhr

Pfarrkirche St. Marien
Rachtig

Mitwirkende:
Chöre des CCR
Schola für alle Fälle
Tapas Variadas
Vokalensemble Zeller Hamm

Eintritt frei

Spenden willkommen

Wir lieben Veranstaltungen.
Unsere nächsten Live-Termine:

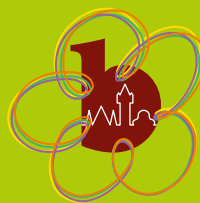


12.03.2026 - 20 Uhr
"Flurfunk - Büro und Bekloppte!"
Kabarett mit Andrea Volk
Kurgastzentrum



13.03. - 15.03.2026
„Buch ab!“
Das Lesewochenende
in Bernkastel-Kues

Bernkastel-Kues blüht auf!



20.03. - 29.03.2026
„Bernkastel-Kues blüht auf!“
Gemeinsamer Start
in die neue Saison



29.03.2026 - 10 Uhr
„Mörderischer Steilhang“
Theaterwanderung
Doppelkreuz Bernkastel



← komm vorbei

Mehr Infos, Tickets und Anmeldung unter www.bernkastel-kues.live



[f](https://www.facebook.com/bernkastelkueslive) [i](https://www.instagram.com/bernkastelkueslive) /bernkastel.kues.live



Das Lesewochenende in Bernkastel-Kues 13. - 15. März 2026



Freitag, 13. März 2026

**Carsten Henn „Gebrauchsanweisung für Wein“
mit kleiner Weinprobe**

19 Uhr | Heilig-Geist Kirche | Bernkastel



Samstag, 14. März 2026

Tamara Robles „Fünfzehn, Schwanger, Liebeskummer“

14 Uhr | Jukuz | Kues

Ab
14 Jahre



Brandneue
Thriller-Serie

Samstag, 14. März 2026

Arno Strobel „Ungelöst – Die erste Zeugin“

19 Uhr | Sparkasse | Kues



Sonntag, 15. März 2026

Hanna Werner & Jutta Lord lesen Marc-Uwe Kling

14 Uhr | Buchhandlung Goertz | Kues

Ab
6 Jahre



Sonntag, 15. März 2026

Horst Eckert „Die Praktikantin“

17 Uhr | Heilig-Geist Kirche | Bernkastel

**Tickets unter www.bernkastel.de/buch-ab
und Ticket Regional**



[f](https://www.facebook.com/bernkastel.kues.live) [@](https://www.instagram.com/bernkastel.kues.live) /bernkastel.kues.live

In Zusammenarbeit mit:





Mörderischer Steilhang

Theaterwanderung über 15 km

Sonntag, 29. März 2026, 10 Uhr

Ticket 26 Euro inklusive Mittagsimbiss



Infos unter: www.bernkastel-kues.live

Veranstalter: Kultur- und Kur GmbH Bernkastel-Kues | Tel.: 0 65 31/961957 | info@bernkastel-kues.live



Kultur- & Kur GmbH
Bernkastel-Kues

Sa. 07.03.2026 10.00 - 17.00 Uhr

Frühlingsmarkt im Kurgastzentrum

Es erwarten Sie handgefertigte Dekorationsartikel aus verschiedenen Materialien, Modeschmuck, Accessoires, Taschen u.v.m.

Verweilen Sie bei Kaffee und leckeren Kuchenspezialitäten.
Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Ihr Freizeitteam der Kultur & Kur GmbH



Veranstaltungen

Woche: vom 05.03. bis 11.03.2026

Donnerstag, 05.03.
19.00 Uhr

Aquarelle selbst gemalt!

In jedem von uns steckt ein Künstler!
Silke Augustin, Kunstmalerin, hilft Ihnen diesen in sich zu entdecken. Wir malen nach Vorlagen, jeder kann sich gerne selbst ausgesuchte Motive mitbringen.
Teilnahmegebühr: 9/11€

Donnerstag, 05.03.
19.30 Uhr

Bernkastel-Kues in Lichtbildern

Erfahren Sie wissenschaftliches über Bernkastel-Kues und seine Geschichte. Referent: Jürgen Servatius
Eintritt frei. Anmeldung erforderlich.

Freitag, 06.03.
18.30 Uhr

Abendliche Stadtführung durch Bernkastel-Kues

Unser Stadtführer-Team begleitet Sie auf einem Rundgang durch die Stadt und informiert Sie über die historische Geschichte. Treffpunkt: Bushaltestelle Kurgastzentrum.
Teilnahmegebühr: 10/12 €

Sonntag, 08.03.
9.30 Uhr

Katholische Messe

mit Pater Ralf Huning, kath. Klinikseelsorge

Montag, 09.03.
18.15 Uhr

Kreativkurs: „Kuscheltiere, Teddy & Co“

mit Melanie Marx und Ursula Roskopp
Teilnahme frei | nur Materialkosten

Mittwoch, 11.03.
18.30 Uhr

Schnupperkurs Augenschule

Täglich strapazieren wir unsere Augen und beeinträchtigen beispielsweise durch lange Bildschirmarbeit unsere Sehkraft. Die Augenschule zeigt auch für sie Wege auf, Sehproblemen vorzubeugen, die Sehkraft zu regenerieren, die Selbstheilungskräfte des Sehinneren zu aktivieren und die Sehfähigkeit zu erweitern. Referentin Liane Hübschen
Teilnahmegebühr incl. Handout 15€
Anmeldung bis Di. 10.03. 12.00 Uhr



Kultur & Kur GmbH
Bernkastel-Kues



Fr., 06.03., 19.00 Uhr
Treffpunkt: Kurgastzentrum

Fackelwanderung

Wandern Sie gemeinsam mit Winzer Herges durch die Weinberge. Hier erhalten Sie Infos über den Weinbau und die Landschaft. Anschließend Besichtigung des Weingutes Brunnenhof wo man Sie mit einem Getränk erwartet.
Teilnahmegebühr: 13/16 €
(incl. Fackel, 1 Getränk u. Taxirückfahrt)

Sa., 07.03., 10.30 Uhr
Treffpunkt: Kurgastzentrum

Entdecken Sie den Kurpark in Bernkastel-Kues

Unsere Stadtführerin Annelie Servatius führt Sie durch den neu gestalteten Kurpark, der die Tradition mit modernen gärtnerischen und landschaftsarchitektonischen Highlights vereint. Mit dem Gütesiegel „Park im Kurort“ zählt er zu den schönsten Deutschlands

Teilnahme frei, Anmeldung erforderlich



ANDREA VOLK
FLURFUNK!



BÜRO UND BEKLOPPTE

Do., 12.03.26 - 20.00 Uhr
Kurgastzentrum - Forum

Kabarett mit Andrea Volk
„Flurfunk!“

Tickets zu 19 €: www.bernkastel.de / Hotline: 06531/3000 und Ticket Regional

In Zusammenarbeit mit Nora Wippermann, der Gleichstellungsbeauftragten der VG Bernkastel-Kues und freundlicher Unterstützung des Burgblickhotels Bernkastel-Kues.

Kultur & Kur GmbH
Bernkastel-Kues

b Bernkastel-Kues Live

Bald ist es soweit. Lesewochenende in Bernkastel-Kues. Am 14.03.26 um 14 Uhr legen wir in der Tonstation los.

Dank einer großzügigen Spende können wir den Nachmittag kostengünstig für alle gestalten.

Tamara Robles wird in ihrem Jugendbuch „Fünfzehn, Schwanger, Liebeskummer“ die Erwachsenen wieder in ihre Teenager Zeit katapultieren, und den Jugendlichen zeigen, das es immer einen Ausweg gibt, auch wenn er manchmal schwierig und steinig ist.

Alle ab 12 Jahren sind willkommen, natürlich können auch Erwachsene mit dabei sein. Wir freuen uns auf alle Gäste und sagen einfach „BUCH AB“ in der Tonstation

fischertechnik

Probierwerkstatt im  **Jukuz**



Ob coole Marmelbahnen, Gehirnmalmaschine oder mit dem Handy gesteuerte Roboter, wir probieren aus was geht

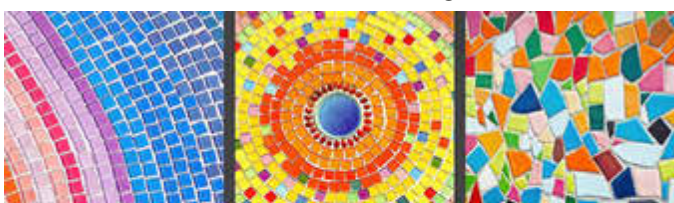
Kosten: 20.00€
Alter: 8 - 15 Jahre
Wo: Jukuz
Zeit: 10.00 - 15.00 Uhr
Wann: 31.03.26 - 02.04.26

Anmeldung über die Homepage info@jukuzbks.de

Wir gehen in die nächste Runde unserer Probierwerkstatt „Fischertechnik“ In den Osterferien vom 31.03.26 bis 02.04.26 legen wir wieder los.

Mit unserem tollen Fischertechnik Set gibt es wenig Grenzen was wir nicht bauen oder probieren können. Ob ein Roboter der mit dem Handy gesteuert wird, eine tolle Marmelbahn oder eine Malmaschine, alles ist möglich.

Meldet Euch über die Homepage info@jukuzbks.de an, oder ruft uns unter 06531-9719663 an, unsere Plätze sind begrenzt.



Jugendkulturzentrum BKS
Jukuz

KREATIVTREFF
mit Madlin und Thorsten

Wir legen wieder los, auf Wunsch bieten wir wieder zwei Termine „Kreativ mit Mosaik“ an, meldet euch für einen Tag an die Plätze sind begrenzt

Wann: 07.04.26 und 08.04.26
Wo: natürlich im Jukuz
Kosten: pro Termin 8 Euro
Alter: ab 8 Jahren
Uhrzeit: 10.00 bis 13.00 Uhr

Wer noch Sachen vom letzten Mal fertigstellen möchte kommt einfach so rein

Anmeldung über www.jukuzbks.de

In der zweiten Woche der Osterferien bieten wir euch wieder einen „Kreativ mit Mosaik Workshop“ an. Aufgrund der großen Nachfrage geben wir direkt zwei Termine frei.

Am 07.04 und am 08.04.26 wird wieder gezaubert.

Wer noch unfertige Kunstwerke von den letzten Treffen hat, kommt einfach vorbei und macht die fertig.

Meldet euch bitte über die Homepage für einen Tag an. info@jukuzbks.de oder ruft uns unter 06531-9719663 an. Auch hier sind unsere Plätze begrenzt.

JuKuZ News
Jugendkulturzentrum BKS
Im Viertel 27 – 54470 Bernkastel-Kues
Tel.: 06531/9719663 – info@jukuzbks.de
www.jukuzbks.de



Hurra, wir sind dabei! BUCH AB!
das Lesewochenende in Bernkastel-Kues

Termin vormerken 14.03.26
Ab 14 Uhr im Jukuz/Tonstation
Getränke und Snacks umsonst



Tamara Robles stellt ihren Jugendroman „Fünfzehn, Schwanger, Liebeskummer“ vor und lässt die Erwachsenen noch einmal Teenager sein, und zeigt wie eine mutige Teenagerin trotz vieler Schwierigkeiten ihren Weg findet



Die letzten sechs Monate hat Anna auf Wolke 7 verbracht. Ihr Freund Dusty ist nicht nur der charismatische Gitarrist der coolsten Band der Schule, sondern auch der Junge, den sie von Herzen liebt. Doch plötzlich herrscht PUNKSTILLE. Dusty ghostet sie ohne jede Erklärung, und Anna bleibt mit tausend Fragen zurück.

Jugendkulturzentrum BKS
Jukuz

Eintritt 2 Euro

Liebe Tamara, wir freuen uns wie Bolle

www.kleiderundmehr.de

**KLEIDER
& MEHR E.V.**
...offen für alle!

Nächste Ausgabe:

Freitag, 6. März
14.00 bis 16.00 Uhr

Zur nächsten Spendenannahme am 20.3. suchen wir gut erhaltene Kochtöpfe, Pfannen und andere Küchenutensilien. Bitte ggf. auf unbeschädigte Antihafbeschichtung achten.

Weitere Termine:

Mittwoch, 18.3., 17-19 Uhr

Dienstag, 31.3., 10-12 Uhr

Spendenannahme:

Freitag, 20.3., 14-16 Uhr

Sie finden uns:

Bernkastel-Kues, Im Viertheil 25 (ehem. Posthof)

0173-3132302 www.facebook.com/kues.kleiderkammer

KLEIDER & MEHR
nachhaltig & sozial

In der Kunst finden alle einen Raum - ein Kreativangebot für Menschen mit Demenz und ihre Angehörigen

Mittwoch, 04.03.2026

14:30 Uhr bis 16:30 Uhr

Ein Kreativangebot für Menschen mit Demenz und ihre Angehörigen

Wann? Jeden zweiten Mittwoch Nachmittag,
14:30 Uhr bis 16:30 Uhr

Wo? Wittlich, Trierer Landstr. 11a, Ev. Christuskirche

Was? Kreatives Tun mit Farben, Stiften, Papier, Stempeln, Kiesel...

Wer? Mit Ihnen malt und gestaltet die Malerin Silke Kruse

Wichtig! Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

Wir bitten um Anmeldung bei Silke Kruse:

Tel.: 01516 7047789

Email: miniaturen@gmx.de

Ein Angebot des Demenznetzwerks Bernkastel-Wittlich

Wir freuen uns auf Sie!

Weiterbildung



VHS Bernkastel Kues

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag:

09:00 Uhr bis 13:00 Uhr

Montag bis Mittwoch:

14:00 Uhr bis 16:00 Uhr

In den Räumen der Kueser Akademie für Europäische Geistesgeschichte e. V.,
Gestade 6 (Moselgästezentrum), 2. Stock

Tel: 0 65 31 / 9 71 69 30 | Fax: 0 65 31 / 9 71 6 75 | vhs@bernkastel-kues.de

Die Kueser Akademie für Europäische Geistesgeschichte e.V. (Arbeitsbereich Bildung mit vhs Bernkastel-Kues) hat ihren Qualitätsentwicklungsprozess nach LQW (Lernerorientierte Qualität in der Weiterbildung) erfolgreich abgeschlossen und ist Teil des LQW-Netzwerkes.

Sie finden uns auch bei Instagram und Facebook!

Anmeldungen sind wie folgt möglich:

- über unsere Homepage: www.vhs-bernkastel-kues.de
- per E-Mail (vhs@bernkastel-kues.de)
- per Brief/Fax
- persönlich zu unseren Bürozeiten (s.o.)

Schenken Sie Weiterbildung in guter Gesellschaft

Ihnen fehlt noch eine passende Geschenkidee?

Unser Gutschein ist da!

Verschenken Sie die Teilnahme an einem unserer Kurse,

schenken Sie Weiterbildung im Kreise Gleichgesinnter.

Weiterhin gilt:

1. Alle Veranstaltungen und Kurse, außer den kostenpflichtigen Vorträgen, die an der Abendkasse bezahlt werden, sind per Überweisung unter Angabe der Kursbezeichnung und der Kursnummer zu bezahlen.
IBAN: DE96 5875 1230 0000 011007, BIC: MALADE51BKS
2. Die Anmeldung muss spätestens vier Arbeitstage vor Kursbeginn erfolgt sein, die Bezahlung spätestens bis zum zweiten Kurstag.
3. Eine Anmeldebestätigung erfolgt nicht

Stornogebühren:

Bei Stornierung der Anmeldung bis 4 Werktage vor Kursbeginn - keine Gebühr, 1 bis 3 Werktage vor Kursbeginn-50%, bei Absage am Tag des Kursbeginns bzw. bei Nichterscheinen- 100%

Ermäßigung:

Gegen Vorlage eines entsprechenden Nachweises erhalten Schüler*Innen, Studierende und Empfänger von ALG 1 oder 2 oder einer Grundsicherung einen Nachlass von 50 % auf die reine Kursgebühr (nicht auf Materialien oder Kurs-/Lernbücher).

Integration & Deutsch

Integrationskurse

Integrationskurse unterstützen Menschen mit Migrationshintergrund in ihren Eingliederungsbemühungen. Es handelt sich um ein Grundangebot zur Integration mit dem Ziel, ihnen die Sprache, die Rechtsordnung,

Kommunikationstraining für Pflegende Angehörige von Menschen mit Demenz

Wann? Dienstag, 17.03.2026, 18:00 Uhr bis 20:00 Uhr
Wo? St. Markus-Haus | Karrstr. 23 | 54516 Wittlich

Dieses Training ist speziell auf die Kommunikation von Menschen mit Demenz zugeschnitten. Neben der Vermittlung von wichtigen Basiswissen zu den Erkrankungen lernen Sie, die daraus resultierenden Kommunikationsschwierigkeiten besser zu erkennen, und deren geeigneten Lösungsansätze anzuwenden.

- Themenschwerpunkte:
- Risikofaktoren und Prävention von dementiellen Erkrankungen
- Wissenswertes zu den dementiellen Erkrankungen
- Grundlagen der menschlichen Kommunikation
- Kommunikation im Demenz-Anfangsstadium
- Kommunikation im fortgeschrittenen Demenz-Stadium
- Kommunikation im weit fortgeschrittenen Demenz-Stadium
- Kennenlernen von jeweiligen geeigneten Kommunikationstechniken
- Elemente der Körpersprache kennenlernen und verstehen
- Deeskalationstraining bei herausforderndem Verhalten von Menschen mit Demenz
- Individuelle Fallbesprechungen

Informationen und Anmeldung bei:

Emmerich Berg (RN/RbP)

ctt | cusanus trägergesellschaft trier mbH

Lehrer für Gesundheitsfachberufe

Tel.: 065 71 - 15- 34550

ibf@verbund-krankenhaus.de

die Kultur und die Geschichte in Deutschland erfolgreich zu vermitteln. Die Teilnehmer*innen sollen dadurch mit den Lebensverhältnissen in Deutschland so weit vertraut werden, dass sie ohne die Hilfe oder Vermittlung Dritter in allen Angelegenheiten des täglichen Lebens selbständig handeln können. Außerdem sollen sie auf ein späteres Berufsleben vorbereitet werden.

Die Finanzierung und Durchführung erfolgen nach den Richtlinien des Bundesamts für Migration und Flüchtlinge.

Teilnahme nur nach vorheriger Anmeldung und Einstufungstest.

Allgemeiner Integrationskurs

Kurs-Nr.: K25/26
Leitung: Jens Buchner & Léon Reichenenthal
Zeitraum: 05.05.2025 – 19.03.2026
Zeiten: Mo, Mi – Fr 09 bis 13 Uhr
Kursort: Café Miteinander, Birkenfelder Str. 14, 54497 Morbach

Allgemeiner Integrationskurs

Kurs-Nr.: K25/47
Leitung: Liana Perrins & Tina Görden
Zeitraum: 02.06.2025 bis 03.03.2026
Zeiten: Mo bis Fr 8:20 bis 12:30 Uhr
Kursort: Kursraum ‚Bernkastel‘ der Kueser Akademie, Gestade 1a, Bernkastel-Kues

Allgemeiner Integrationskurs

Kurs-Nr.: K25/70
Leitung: Liana Perrins & Maisa Tarakji
Zeitraum: 01.09.2025 bis 04.05.2026
Zeiten: Mo bis Fr 8:30 bis 12:30 Uhr
Kursort: ehem. „Bistro Bärchen“, Schanzstr. 31, 54470 Bernkastel-Kues

Erstorientierungskurse unseres Kooperationspartners Kueser Akademie für Europäische Geistesgeschichte e. V.

Um Schutzsuchende und Zugewanderte dabei zu unterstützen, sich in Deutschland zurechtzufinden, fördert das Bundesamt Erstorientierungskurse, die auf dem Konzept „Erstorientierung und Deutsch lernen“ basieren. In diesen Kursen erhalten die Teilnehmenden wesentliche Informationen über das Leben hier und erwerben gleichzeitig erste Deutschkenntnisse. Die Erstorientierungskurse richten sich an Personen, die nach ihrer Einreise und aufgrund ihrer Lebensumstände Bedarf an einem niederschweligen Einstiegs- und Orientierungsangebot haben. Dies sind vorrangig Schutzsuchende. Sind darüber hinaus Plätze vorhanden, können insbesondere auch Schutzberechtigte und ihre Familien, andere Drittstaatsangehörige mit rechtmäßigem Aufenthalt sowie EU-Zugewanderte teilnehmen. Voraussetzung ist in jedem Fall, dass die Teilnahme an einem Integrationskurs aus rechtlichen, tatsächlichen oder individuellen Gründen (noch) nicht möglich ist.

Näheres zur Zielgruppe regeln die EOK-Förderrichtlinien.

Erstorientierungskurs - Deutsch für Migrant*innen

Leitung: Sarah Schommer & Johannes Schmitt
Beginn: Do 15.01.2026
Dauer: 300 UE
Zeiten: Mo, Mi, Do & Fr 13:15 – 18 Uhr
Ort: Kursraum ‚Kues‘ der Kueser Akademie, Gestade 1a, 54470 Bernkastel-Kues

Erstorientierungskurs - Deutsch für Migrant*innen

Leitung: Tabea Koch & Johannes Schmitt
Beginn: Mo 12.01.2026
Dauer: 300 UE
Zeiten: Mo, Di, Do & Fr 8:00 – 12:45 Uhr
Ort: Schulungsraum der Touristinformation Traben-Trarbach, 2. Stock, Am Bahnhof 5, 56841 Traben-Trarbach

Erstorientierungskurs - Deutsch für Migrant*innen

Leitung: Marlies Schuh
Beginn: Do 15.01.2026
Dauer: 300 UE
Zeiten: Mo, Di & Do 9:00 – 13:00 Uhr, Mi & Fr 9:00 – 12:00 Uhr
Ort: Ratssaal Wintrich, Bergstr. 3, 54487 Wintrich

Integrationskurse Deutsch unseres Kooperationspartners NEWO-Sprachschule:

Persönliche Anmeldung und Beratung:
donnerstags 10:00 bis 14:00 Uhr - Gartenstraße 24 - 54470 Bernkastel-Kues.

Nur nach vorheriger Anmeldung

Telefon: 0 15 12 / 1 56 11 11

E-Mail: kontakt@newosprachschule.de

Telefonische Beratung/Bürozeiten:

Mo, Mi, Fr 8 bis 14 Uhr

0 65 71 / 9 51 60 60

Derzeit laufende Integrations Sprachkurse:

- **Integrations Sprachkurs mit Alphabetisierung (ab 1. Modul)**
Zeitraum: 13.01.2025 – 10.06.2026 (inkl. WH-Module)
Mo.- Fr. 08:45 bis 12:45 Uhr
Kursort: Gartenstraße 24 in 54470 Bernkastel-Kues
- **Allgemeiner Integrations Sprachkurs - Zweitschriftler (ab 1. Modul)**
Zeitraum: 27.01.2025 – 23.03.2026
Mo.- Fr. 08:30 bis 12:30 Uhr
Kursort: Gartenstraße 24 in 54470 Bernkastel-Kues
- **Allgemeiner Integrations Sprachkurs (ab 1. Modul)**
Zeitraum: 17.03.2025 – 17.03.2026
Mo.- Do. 08:30 bis 12:30 Uhr
Kursort: Gartenstraße 24 in 54470 Bernkastel-Kues
- **Allgemeiner Integrations Sprachkurs (ab 1. Modul)**
Zeitraum: 02.06.2025 – 12.02.2026
Mo.- Fr. 08:30 bis 12:30 Uhr
Kursort: Jugendheimstraße 13 in 54470 Bernkastel-Kues
- **Allgemeiner Integrations Sprachkurs mit Alphabetisierung (ab 1. Modul)**
Zeitraum: 03.06.2025 – 08.07.2026 (Verlängerung um 3 Module möglich)
Mo.- Fr. 08:45 bis 12:45 Uhr
Kursort: Gartenstraße 24 in 54470 Bernkastel-Kues
- **Allgemeiner Integrations Sprachkurs (ab 1. Modul)**
Zeitraum: 01.09.2025 – 29.04.2026
Mo.- Fr. 08:00 bis 12:00 Uhr
Kursort: Gestade 6 in 54470 Bernkastel-Kues
- **Allgemeiner Integrations Sprachkurs (ab 1. Modul)**
Zeitraum: 24.11.2025 – 12.08.2026
Mo.- Fr. 08:30 bis 12:30 Uhr
Kursort: Jugendheimstraße 13 in 54470 Bernkastel-Kues

Deutschkurse

Für unsere Deutschkurse bieten wir Einstufungstests an.

Um Voranmeldung und Terminabsprache wird gebeten!

**„Sprachziel: Deutsch“ für Erwachsene mit Migrationshintergrund
Finanziert durch Landesmittel**

Gemäß den Förderkriterien des Ministeriums für Familie, Frauen, Kultur und Integration Rheinland-Pfalz

Die Landeskurse „Sprachziel: Deutsch“ stehen Menschen mit Migrationsgeschichte ungeachtet ihres Herkunftslandes oder ihrer Bleibeperspektive offen.

Voraussetzung für die Teilnahme an einem B1-Kurs ist die Bescheinigung über das Sprachniveau A2. Bitte lassen Sie uns dieses und eine Kopie Ihres Ausweises bei Anmeldung zukommen.

Eine Anwesenheitspflicht besteht! Das Ablegen der kursabschließenden Prüfung ist verpflichtend, dafür muss eine Anwesenheit von mindestens 80% vorhanden sein. Die Prüfung wird vom Land finanziert.

Sollte die Prüfung nicht bestanden sein, kann kostenlos eine zweite Prüfung nach einem Aufbaukurs (100 UE) absolviert werden.

Deutschkurs FIT B1

Kurs-Nr.: K 25/43
Leitung: Gabriele Weiler
Dauer: 400 UE (Start: 25.06.2025)
Zeiten: Di, Do & Fr 12:30 – 16:30 Uhr
Gebühr: keine
Ort: Kueser Akademie/vhs, Gestade 6, 2. OG, 54470 Bernkastel

Deutschkurs FIT B2

Kurs-Nr.: K 25/85
Leitung: Gabriele Weiler
Dauer: 600 UE (Start 27.10.2025)
Zeiten: Mo 12:30 – 16:30 Uhr, Mi & Fr 8:30 – 12:30 Uhr
Gebühr: keine
Ort: Kueser Akademie/vhs, Gestade 6, 2. OG, 54470 Bernkastel

Deutschkurs FIT B2 -online

Kurs-Nr.: K 25/100
Leitung: Sebastian Both
Dauer: 600 UE (Start: 01.12.2025)
Zeiten: Mo, Mi, Do 14 – 16:14 Uhr, Di 12:45 – 14:15 Uhr, Fr 13 – 15:15 Uhr
Gebühr: keine
Ort: Online-Kurs (Link nach Anmeldung)

Deutschkurse für Selbstzahler*innen**Deutsch Fitkurs C1 – ONLINE – Quereinstieg noch möglich****Kurs-Nr.:** K 25/31**Leitung:** Sebastian Both**Dauer:** 400 UE (Start: 23.06.2025)**Zeiten:** Mo, Mi Do 12:30 – 14 Uhr, Fr 15:15 – 16:00 Uhr**Gebühr:** 2.400 € bei 7 – 9 Teilnehmer*innen
1.800 € bei 10 – 13 Teilnehmer*innen
1.400 € bei 14 – 15 Teilnehmer*innen**Ort:** Online-Kurs (Link nach Anmeldung)

Das Sprachkursangebot orientiert sich am Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmen für Sprachen (GER). Voraussetzung zur Teilnahme ist ein B2-Deutschzertifikat (z. B. Goethe, telc).

Für eine C1-Prüfung nach Abschluss des Kurses auf eigene Kosten wenden sich die Teilnehmer*innen bitte an einen ortsansässigen Anbieter. Dieser Kurs findet nur online statt. Es besteht Anwesenheitspflicht. Nicht genutzte Unterrichtsstunden werden nicht erstattet.

Eine Ratenzahlung in 4 Teilzahlungen zu 600 € bzw. 450 € bzw. 350 € ist möglich (anhängig vom Gesamtpreis).

Eine Kostenübernahme durch das Jobcenter ist unter bestimmten Bedingungen möglich. Wir helfen Ihnen gerne weiter.

Sprachtreffs – Deutsch für erwachsene Migrant*innen**Gefördert vom Ministerium für Integration, RLP**

Für alle, die schon etwas Deutsch (mindestens Niveau A2!) können, aber noch üben wollen, besser verstehen und sich ausdrücken lernen möchten und Fragen haben zum allgemeinen Sprachgebrauch, zu Umgangston und Formen der Kommunikation, zu besonderen Kommunikationssituationen im Alltag, beim Einkaufen, auf Ämtern und anderes mehr.

Sie können bereits Deutsch, möchten es aber üben und stabilisieren? Dann sind Sie hier richtig!

Trainieren Sie Ihr Deutsch in entspannter Atmosphäre.

Sprachtreff – Bernkastel-Kues**Kurs-Nr.:** K26/14**Leitung:** Jürgen Haberkamp**Beginn:** Mi 15.04.2026 – **Starttermin geändert!****Dauer:** 15.04. bis 09.12.2026**Zeiten:** Mi 17:30 – 20:30 Uhr**Gebühr:** keine**Ort:** Kursraum „Bernkastel“ der Kueser Akademie, Gestade 1a, 54470 Bernkastel-Kues**Sprachtreff – Wintrich****Kurs-Nr.:** K26/12**Leitung:** Ingrid Lay**Dauer:** 03.02. bis 08.12.2026**Zeiten:** Di 14– 17 Uhr**Gebühr:** keine**Ort:** Ratssaal Wintrich, Bergstr. 3, 54487 Wintrich**Beruf und Arbeit****Nähen mit der Overlock – Einführungs-Workshop****Kurs-Nr.:** K 26/05**Leitung:** Margit Fesser-Wagner (DOB)**Beginn:** Sa 14.03.2026**Dauer:** 9:30 – 12:30 Uhr und 13 – 16 Uhr**Gebühr:** 59 €**Ort:** Kursraum „Kues“ der Kueser Akademie/vhs Bernkastel-Kues, Gestade 1a, Bernkastel-Kues

Die Overlock ist die ideale Ergänzung zur Nähmaschine: Sie versäubert Stoffkanten professionell, näht dehnbare Stoffe wie Jersey mühelos und setzt kreative Akzente. In diesem Kurs lernen Sie Schritt für Schritt den sicheren Umgang mit der Overlock – vom Einfädeln über das Einstellen der Fadenspannung bis hin zu den wichtigsten Stichen. An praktischen Übungen und kleinen Projekten (z. B. T-Shirt) können Sie das Gelernte sofort umsetzen.

Bitte mitbringen:

Funktionstüchtige Overlock-Nähmaschine, Garn, Jersey für ein Shirt (Kurzarm 1 m oder Langarm 1,60 m) Schere, Maßband, Overlock-Nadeln, Stecknadeln, Papier, Bleistift.

Nähen mit der Overlock – Folgekurs 1**Kurs-Nr.:** K 26/08**Leitung:** Margit Fesser-Wagner (DOB)**Beginn:** Mo 16.03.2026**Dauer:** 4-mal, jeweils Mo 18 – 20:15 Uhr**Gebühr:** 89 €**Ort:** Kursraum „Kues“ der Kueser Akademie/vhs Bernkastel-Kues, Gestade 1a, Bernkastel-Kues

Sie haben bereits erste Erfahrungen mit der Overlock gesammelt und möchten Ihr Können vertiefen? In diesem Aufbaukurs lernen Sie fortge-

schränkte Techniken kennen, üben das Nähen und setzen das Gelernte bei einem größeren Projekt (z. B. HOODIE oder T-Shirtkleid) direkt um. Gemeinsam entdecken wir kreative Einsatzmöglichkeiten der Overlock, sodass Sie Ihre Nähprojekte noch professioneller und individueller gestalten können. Der Kurs richtet sich an Teilnehmende, die bereits einen sicheren Umgang mit der Overlock haben, oder aus dem Vorgänger-Workshop kommen.

Bitte mitbringen:

Funktionstüchtige Overlock-Nähmaschine, Garn, Stoffe, Schere, Maßband, Overlock-Nadeln, Stecknadeln, Papier, Bleistift, weiteres Nähzubehör.

Computerschreiben lernen in nur 4 Stunden!**Das 10-Finger-System leicht gemacht****Kurs-Nr.:** K 26/10**Leitung:** Annette Lang**Beginn:** Mo 16.03. u. 23.03.2026,**Dauer:** 2-mal, jeweils 18 – 20:15 Uhr**Gebühr:** 88 € (inkl. Kursheft und Online-Tipptrainer)**Ort:** Realschule plus, Peter-Kremer-Weg 2, BKS, Computerraum 201

Schnell, sicher und entspannt tippen – das geht! In nur 4 Stunden das 10-Finger-Schreiben mit einer bewährten Methode lernen, die Spaß macht und motiviert. Alle Buchstaben, Zahlen und Zeichen werden effektiv vermittelt, von Anfang an wird in ganzen Wörtern getippt. In einer entspannten Atmosphäre lernen, mit Farben, Bildern, Musik und einer interessanten Hörgeschichte – ideal für alle Lerntypen. Persönliches Live-Coaching mit direktem Feedback sorgt für schnelle Fortschritte und bleibende Motivation. Der Online-Tipptrainer ist dein Trainingspartner und hilft die Schreibgeschwindigkeit zu steigern.

Ob Schüler*innen (ab Klasse 4), Studierende, Berufstätige oder Privatpersonen – wer blind schreiben kann, spart täglich wertvolle Zeit. Begleitend zum Unterricht erhalten alle Teilnehmer*innen ein Kursheft.

Bei diesem Kurs ist eine Ermäßigung der Teilnehmergebühren nicht möglich!

Kostenfreier Test: <https://www.effektiveslernen.de>

Literatur und Philosophie**Philosophiekurs:****„Nicolaus Cusanus: Das Globuspiel - Spielen - Lesen - Denken“****Kurs-Nr.:** K25/98**Leitung:** Dr. Matthias Vollet**Termin:** Mi 18.03.2026, 18 Uhr**Gebühr:** 99 €/10 Termine bzw. anteilig – Quereinstieg möglich**Ort:** Kueser Akademie/vhs, Historische Bibliothek, Gestade 6, 2. OG, 54470 Bernkastel**Termine:** mittwochs (19.11., 26.11., 3.12., 17.12., 21.1.2026, 4.2.18.2., 4.3., 18.3.), 1.4.

Eine Kooperationsveranstaltung der Kueser Akademie und der Seniorenakademie in der vhs

Genauere Informationen: siehe Programm der Kueser Akademie in diesem Heft

Gesellschaft und Umwelt**Digital-Café I - Digitale Sprechstunde 2026****Schwerpunkt: Beratung im Umgang mit Smartphone, Tablet, Bildbearbeitung****Leitung:** Lorenz Steinbach

Die digitale Welt verspricht einen großen Zugewinn an Lebensqualität, Selbstständigkeit und Teilhabe. Doch viele Menschen kennen gar nicht die Chancen, die Internet, Smartphone und Co. im Alltag bieten. Wer nicht mitmacht, wird schnell abgehängt und verliert den Zugang zu vielen Bereichen des Alltagsgeschehens.

Dem möchten wir entgegenwirken und bieten im Rahmen der Initiative „Digital am Ball“ regelmäßig kostenfreie Sprechstunden an.

Termin: Mi 11.03.2026, 09:30 – 11 Uhr,**Weitere T.:** 15.04., 13.05., 17.06., 15.07., 15.07., 12.08., 16.09., 14.10., 18.11., 16.12.**Gebühr:** keine**Ort:** Cusanus-Geburtshaus, Nikolausufer 49, 54470 Bernkastel-Kues**Anmeldung:** nicht notwendig**Digital Café II - Digitale Sprechstunde 2026****Schwerpunkt: elektronische Patientenakte, soziale Netzwerke****Leitung:** Verena Weirich (Digitalbotschafterin & ePa-Coach)**Termin:** Fr 27.03.2026, 17 – 18 Uhr,**Weitere T.:** 24.04., 22.05., 26.06. – weitere Termine folgen



Volkshochschule
Bernkastel-Kues
Gestade 6
54470 Bernkastel-Kues

Tel.: 06531-9716930
Fax: 06531-9716475
vhs@bernkastel-kues.de

Anmeldung für Kurse an der Volkshochschule Bernkastel-Kues

Kurs-Nr.	Kurstitel	Gebühr
KURSTEILNEHMER		
Vorname		
Nachname		
Straße / Nr.		
PLZ / Wohnort		
Telefon		
Mobil		
E-Mail		
Geburtsdatum	Geschlecht:	entsprechend bitte ein X eingeben
Geburtsort	☐ männlich ☐ weiblich ☐ divers	
Herkunftsland*	* nur erforderlich bei Deutschkurs-Anmeldung (Kopie des Ausweises bitte nicht vergessen)	
Aufenthaltsort*		
Liegen Gründe für eine Ermäßigung der Teilnehmergebühr vor? (Schüler, Studierende/Auszubildende) (Eine Ermäßigung kann bei einigen Kursen nicht gewährt werden)		
Mit den AGB der Volkshochschule Bernkastel-Kues, die unter folgendem Link einzusehen sind, bin ich einverstanden https://www.bernkastel-kues.de/leben-in-der-verbandsgemeinde/bildung-und-wissensschaff/vhs-volkshochschule/agb-vhs-2019.pdf?oid=82		
Anmerkungen:		

Ort, Datum, Unterschrift(en)

(Teilnehmer, ggf. Erziehungsberechtigter)

Mit meiner Unterschrift erkläre ich mich einverstanden, dass die VHS Bernkastel-Kues mir Informationen zu Kursen und/oder Veranstaltungen per E-Mail/Brief zuschickt. Meine Einwilligung kann ich jederzeit gegenüber der VHS Bernkastel-Kues widerrufen.
Ich stimme den Datenschutzhinweisen zu.

☐ ja, ich bin einverstanden ☐ nein, ich bin nicht einverstanden

Verbandsgemeindekasse
Bernkastel-Kues
Sparkasse Mittelmosel EMH
IBAN: DE96 5875 1230 0000 0110 07
SWIFT-BIC: MALADE51BKS

Gebühr: keine
Ort: Kursraum 'Bernkastel' der Kueser Akademie, Gestade 1a, Bernkastel-Kues
Anmeldung: nicht notwendig

Die digitale Welt verspricht einen großen Zugewinn an Lebensqualität, Selbstständigkeit und Teilhabe. Doch viele Menschen kennen gar nicht die Chancen, die Internet, Smartphone und Co. im Alltag bieten. Wer nicht mitmacht, wird schnell abgehängt und verliert den Zugang zu vielen Bereichen des Alltagsgeschehens.

Dem möchten wir entgegenwirken und bieten im Rahmen der Initiative „Digital am Ball“ regelmäßig kostenfreie Sprechstunden an. Das Angebot richtet sich gleichermaßen an deutsche Teilnehmende als auch an Migrant*innen

Hinweis:

Weitere Sprechstunden der Digitalbotschafter finden am 3. Freitag im Monat

Von 15 bis 17 Uhr zusammen mit dem Repair-Café im JuKuZ statt

Kontakt:

Herr Alfred Becker, Ehrenamtsbeauftragter Bernkastel-Kues / Digitalbotschafter,
Telefon: +49 6534-7994045
Email: dibo.albe@outlook.de
oder über die Homepage der Digitalbotschafter: www.digitalbotschafter-rlp.de

Bridge – Kartenspiel – Nachmittag – Denksport

Kurs-Nr.: K 26/16

Leitung: Frau Rita Lord

Zeiten: Mo 15 – 18 Uhr

Gebühr: keine

Ort: Lebenshilfe, Nikolausufer 23/24, 54470 Bernkastel-Kues

Das anspruchsvolle Kartenspiel „Bridge“ ist eine Herausforderung an das logische Denken, schult und verbessert die Konzentrationsfähigkeit. Außerdem macht es auch noch Spaß. Wöchentlich üben wir etwa drei Stunden die Techniken in kleinen Turnieren, die den Lernfortschritt zeigen und zu neuer Anstrengung motivieren. Interessierte – ob jung oder alt – können gerne zum Schnuppern kommen. Mitspielerinnen und Mitspieler mit Vorkenntnissen (wir spielen Forum D plus) sind nach telefonischer Anmeldung gerne willkommen.

Eine Veranstaltung der Seniorenakademie in der VHS

Anmerkung in eigener Sache:

Die VHS sucht interessierte Lehrkräfte/Kursleiter für das Kursprogramm (insbesondere Beruf und Arbeit, Gesellschaft und Umwelt, Kultur, Kunst, Literatur u. Philosophie) wie auch für unsere Kooperationen mit Schulen.

Interessierte Lehrkräfte/Kursleiter können sich bei der vhs Bernkastel-Kues melden.

Tel.: 0 65 31 / 9 71 69 30



Gestade 6, 2. Stock, 54470 Bernkastel-Kues

Tel: 06531 9734288 | info@kueser-akademie.de | www.kueser-akademie.de

Samstagabendgespräche:

Koran trifft Bibel. – Wie kommen wir miteinander aus?

Samstag, 14. März 2026, 18 Uhr

Ort: Autobahn- und Radwegekirche St. Paul, Wittlich

Referent: Prof. Dr. Mouhanad Khorchide, Münster (* 1971 in Beirut, ist seit 2010 Direktor des Zentrums für Islamische Theologie u. Professor für Islamische Religionspädagogik an der Universität Münster, wo u.a. islamische Religionslehrkräfte ausgebildet werden.)

Bibel und Koran, Christentum und Islam – da geht mehr gegeneinander als miteinander. Größer könnten die Gegensätze nicht sein, lautet die landläufige Meinung. Diese ist kritisch zu überprüfen, sowohl aus gesellschaftspolitischer wie aus bildungspolitischer Sicht, denn Tatsache ist: Es leben Millionen Muslime in Deutschland. Welche Gemeinsamkeiten und Unterschiede ergeben sich in den Fragen des (Zusammen-) Lebens vor dem Hintergrund der jeweiligen Religionszugehörigkeit? Und wie sieht es mit der religiösen Bildung aus? Ab dem Schuljahr 2025/26 soll es sukzessive flächendeckend islamischen Religionsunterricht in rheinland-pfälzischen Schulen geben, wie in anderen Bundesländern.

Nach dem Vortrag ist Gelegenheit zu ausführlichen Gesprächen.

Der Eintritt ist frei, um eine Spende wird gebeten.

Veranstalter ist der Förderverein Autobahnkirche St. Paul Wittlich e.V. in Verbindung mit der Kueser Akademie, der Katholischen Erwachsenen-

bildung Mittelmosel und in Kooperation mit dem Trierer Theologischen Quartett, unterstützt von der Leserinitiative Publik-Forum e.V.

Philosophiekurs:

„Nicolaus Cusanus: Das Globuspiel - Spielen - Lesen - Denken“

Mittwoch, 18. März 2026, 18 Uhr

Ort: Kueser Akademie, Historische Bibliothek, Gestade 6, 2. OG, Bernkastel

Leitung: Dr. M. Vollet

Sein Spätwerk „Vom Globuspiel“ gestaltet Cusanus als einen philosophischen Dialog mit zwei jungen bayrischen Herzogssöhnen. Er bringt ihnen sein Denken näher, indem er mit ihnen ein von ihm entworfenes Spiel spielt. Anhand der Figuren und Regeln des Spieles führt er sie in die Philosophie ein. Auch wir werden im Kurs das Spiel spielen, das Buch lesen und miteinander denken und diskutieren.

Termine: (19.11., 26.11., 3.12., 17.12., 21.1.2026, 4.2., 18.2., 4.3., 18.3.), 1.4.

Gebühr: 99 € / 10 Termine bzw. anteilig – Quereinstieg möglich

Kooperation mit der Seniorenakademie in der vhs Bks (K25/98)

Erstorientierungskurse

Um Schutzsuchende und Zugewanderte dabei zu unterstützen, sich in Deutschland zurechtzufinden, fördert das Bundesamt Erstorientierungskurse, die auf dem Konzept „Erstorientierung und Deutsch lernen“ basieren. In diesen Kursen erhalten die Teilnehmenden wesentliche Informationen über das Leben hier und erwerben gleichzeitig erste Deutschkenntnisse. Die Erstorientierungskurse richten sich an Personen, die nach ihrer Einreise und aufgrund ihrer Lebensumstände Bedarf an einem niederschweligen Einstiegs- und Orientierungsangebot haben.

Dies sind vorrangig Schutzsuchende. Voraussetzung ist in jedem Fall, dass die Teilnahme an einem Integrationskurs aus rechtlichen, tatsächlichen oder individuellen Gründen (noch) nicht möglich ist.

Erstorientierungskurs - Deutsch für Migrant*innen

Ort: Kursraum „Kues“ der Kueser Akademie, Gestade 1a, Bernkastel-Kues

Leitung: Sarah Schommer & Johannes Schmitt

Beginn: 15.01.2026

Dauer: 300 UE

Zeiten: Mo, Mi, Do & Fr 13:15 – 18 Uhr

Erstorientierungskurs - Deutsch für Migrant*innen

Ort: Schulungsraum der Touristinformation Traben-Trarbach, 2. Stock,

Am Bahnhof 5, Traben-Trarbach

Leitung: Tabea Koch & Johannes Schmitt

Beginn: Mo 12.01.2026

Dauer: 300 UE

Zeiten: Mo, Di, Do & Fr 8:00 – 12:45 Uhr

Erstorientierungskurs - Deutsch für Migrant*innen

Ort: Ratssaal Wintrich, Bergstr. 3, Wintrich

Leitung: Marlies Schuh

Beginn: Do 15.01.206

Dauer: 300 UE

Zeiten: Mo, Di & Do 9:00 – 13:00 Uhr, Mi & Fr 9:00 – 12:00 Uhr

Deutschkurse für Flüchtlinge und MigrantInnen entnehmen Sie bitte dem Programm der VHS Bernkastel-Kues in diesem Heft oder unserer Homepage: www.kueser-akademie.de

Bürger-Informationen

Adressen und Ansprechpartner

Telefoninfo

Verbandsgemeindeverwaltung Bernkastel-Kues
Gestade 18, 54470 Bernkastel-Kues

Vorwahl (06531) Telefax 54-1070 o. 54-1540 (Werke)

Auskunft	Raum	Tel.
- Statistiken, Weinbauangelegenheiten	001	54-0
Bürgermeister Leo Wächter	103	
Vorzimmer	104	54-1000
Fachbereich I - Zentrale Dienste		
Büroleitung / Beschwerdestelle	101	54-1110
Personalwesen/Organisation	106	54-1111
Zentrale Vergabestelle	110	54-1142
Feuerwehrangelegenheiten	107	54-1160/1161
Personal	108	54-1120/1121
Wahlen	110	54-1141/1142
Mittelmosel-Nachrichten	109	54-1140
Schulen, Sport, Kindergärten	115	54-1150
Fachbereich II - Finanzen		
Fachbereichsleitung	201	54-1210
Haushalte, Jahresabschluss		
Finanzcontrolling	208/209/210	54-1211 – 1216
Anlagenbuchhaltung	214	54-1218
Steuern und Abgaben, Beiträge	202/206	54-1231/1232/1238/1239
Erschließungs- und Ausbaubeiträge, wk. Beiträge	207	54-1230
Verbandsgemeindekasse		
Kassenleitung, Vollstreckung	217	54-1250
Steuern und Abgaben, Mahnwesen	218	54-1252/1253/1255
Buchhaltung	205/201	54-1256/1257
Fachbereich III - Bauen		
Fachbereichsleitung,	116	54-1310
Bauleitplanung		
Bauleitplanung	119	54-1311/1313
Bauanträge	122	54-1320/1321
Städtebauförderung/	120	54-1123/1324
Dorferneuerung		
Liegenschaften,	118	54-1330/1331/1332
Friedhofsverwaltung		
Fachbereich IV - Bürgerdienste		
Fachbereichsleitung,		
Straßenverkehrsangelegenheiten	004	54-1410
Ruhender Verkehr, Fahrlehrerwesen	006	54-1412/1413
Gaststätten	009	54-1411

Gewerbeangelegenh.	008	54-1414
Straußwirtsch.		
Einwohnermeldeamt, Pässe/Ausweise,		
Fundbüro, Führerschei-		
angelegenheiten, Fischereischeine,		
Beglaubigungen	002	54-1430
Standesamt	007	54-1420/1421/1423
Sozialverwaltung -		
Soziale Angelegenheiten, Wohngeld,		
Rundfunkgebührenbefreiung, HLU/Grundsicherung		
Asyl, Betreuung/Unterbringung -	015	54-1440
Rentenangelegenheiten /		
Wohnberechtigungsscheine	014	54-1441/1442
Fachbereich V - Verbandsgemeindewerke		
Werkleitung	222	54-1510
Wasserversorgung	223	54-1518
Verbrauchsabrechnung	220	54-1513/1514
Kläranlage Bernkastel-Kues		06531-8320
Kläranlage Unteres Liesertal		06531-8318
Kläranlage Auf Kopp		06507-992103
mobile Jugendarbeit (MOJA)	121	54-1155
Moselbad Bernkastel-Kues		06531-3003
Sportanlage Bernkastel-Kues		0171/7783894
Sporthalle Bernkastel-Kues		06531-9734086
Schulen		
Berufsbildende Schulen		06531-4046
Bernkastel-Kues		
Nikolaus-von-Kues-Gymnasium		06531-501890
Bernkastel-Kues		
Freiherr-vom-Stein Realschule Plus		06531-501940
Bernkastel-Kues		
Friedrich-Spee-Realschule plus,		0650792640
Neumagen-Dhron		
Burg-Landshutschule		06531-3939
Rosenberg-Schule		06531-9719210
Cusanus-Grundschule Kues		06531-8132
Grundschule Wehlen		06531-8851
Grundschule Kleinich		06536/351
Grundschule Lieser		06531-8766
Grundschule Longkamp		06531-4839
Grundschule Maring-Noviad		06535/290
Grundschule Monzelfeld		06531-6183
Grundschule Mülheim		06534/777
Grundschule Neumagen-Dhron		06507-2615
Grundschule Piesport		06507-5115
Grundschule Veldenz		06534-517
Grundschule Wintrich		065348326
Grundschule Zeltingen-Rachtig		06532-933131



Bürgerstiftung Bernkastel-Kues

(Logo Defi)

Die Bürgerstiftung gibt bekannt:

Ein Defibrillator ist ein medizinisches Gerät zur Defibrillation und Kardioversion.

In Deutschland sterben pro Jahr über 100.000 Menschen am plötzlichen Herztod. Die Defibrillation ist die einzige erfolgreiche Maßnahme, um ein tödliches Kammerflimmern zu beenden und den plötzlichen Herztod zu verhindern. Defibrillatoren werden auf Intensivstationen, in Notfallaufnahmen, an vielen anderen Orten im Krankenhaus sowie in Fahrzeugen des Rettungsdienstes und vielen Arztpraxen bereitgehalten. Auch in vielen öffentlich zugänglichen Gebäuden und Orten der VG Bernkastel-Kues befinden sich Defibrillatoren für eine evtl. Anwendungen durch medizinische Laien:

Standorten der lebensrettenden Defibrillatoren in der VG Bernkastel-Kues:

Standort	Straße	Ort	Erreichbarkeit
Stadt Bernkastel-Kues			
Moselbad	Peter-Kremer-Weg	54470 Bernkastel-Kues	06531 / 3003
Mosel-Kino - Foyer	Schanzstraße 12	54470 Bernkastel-Kues	06531/2597
Sporthalle des TUS Wehlen 1910 e.V.	Uferallee 5	54470 Bernkastel-Kues OT Wehlen	06531 / 4455
Grundschule Wehlen	Hauptstraße 101	54470 Bernkastel-Kues OT Wehlen	
Verbandsgemeindeverwaltung Bernkastel-Kues	Gestade 18	54470 Bernkastel-Kues	06531 / 54-0
Vermessungs- und Katasteramt Westeifel-Mosel (Treppenhaus im EG) Montag - Freitag 08.00 Uhr - 13.00 Uhr	Im Viertel 24	54470 Bernkastel-Kues	06531 / 5017-0
Dienstleistungszentrum Ländlicher Raum (DLR) Mosel (im Hof gegenüber dem Personaleingang)	Görresstraße 10	54470 Bernkastel-Kues	
Dienstleistungszentrum Ländlicher Raum (DLR) Mosel (Steilagenzentrum; im Treppenhaus EG, rechts der Rotunde) Montag bis Freitag von 08.00 Uhr - 13.00 Uhr	Gartenstraße 18	54470 Bernkastel-Kues	
Brauneberg			
Tourist-Information	Moselweinstr. 101	54472 Brauneberg	06534 / 933 333
Hotel Lindenhof	Lindenstr. 5	54472 Brauneberg	06534 / 949940
Burgen			
Feuerwehrgerätehaus	Am Frohnbach 21	54472 Burgen	
Erden			
Feuerwehrgerätehaus	Hauptstraße 55	54492 Erden	
Gornhausen			
Feuerwehr Gornhausen	Hauptstr. 1	54472 Gornhausen	112
Graach			
Gemeindebüro	Hauptstr. 94	54479 Graach	06531/2541
Dorfgemeinschaftshaus	Panoramastr. 37	54470 Graacher Schäferei	
Hochscheid			
Gemeindehaus Hochscheid	Hauptstr. 20	54472 Hochscheid	
Kommen			
Feuerwehrgerätehaus	Obere Schulstraße 12	54472 Kommen	
Kleinich			
Hirtenfeldhalle	Ortsstraße 38	54483 Kleinich	06536/1289
Ohlig, Karl-Heinz	Oberkleinich 1 a	54483 Kleinich	06536 / 933 870
Lieser			
"Altes Eichamt"	Am Markt	54470 Lieser	
Turnhalle, Eingangsbereich	Hochstraße 54	54470 Lieser	
Longkamp			
Feuerwehrgerätehaus	Graacher Weg 14 b	54472 Longkamp	
Maring-Noviant			
Bürgerhaus Maring	Kirchweg 5	54484 Maring-Noviant	
Haus Aura / Noviant	Brunnenstraße 30	54484 Maring- Noviant	
Minheim			
Feuerwehrgerätehaus	Im Bungert 7	54518 Minheim	
Monzelfeld			
Feuerwehrgerätehaus	Stockweg 25	54472 Monzelfeld	
Mülheim an der Mosel			
Haus der Gemeinde	Hauptstraße 60	54486 Mülheim an der Mosel	
Neumagen-Dhron			
Tourist-Information	Römerstraße 137	54347 Neumagen-Dhron	06507-6555
Multifunktionsraum Filialkirche, Eingangsbereich OT Papiermühle	Stefan-Andres-Tal-Str. 2	54347 Neumagen-Dhron/ Papiermühle	
Piesport			
Tourist-Information	Heinrich-Schmitt-Platz 1	54498 Piesport	06507 / 2027
Ürzig			
Rathaus	Rathausplatz 7	54539 Ürzig	06532 / 2620
Veldenz			
Römersaal / Turnhalle	Hauptstraße, gegenüber ev. Kirche	54472 Veldenz	
Wintrich			
Ortsgemeinde Wintrich, Herrn Hubert Schneider	Zum Bungert 10	54487 Wintrich	06534 / 8090
Feuerwehr Wintrich, Feuerwehrhaus	Bergstr. 33	54487 Wintrich	
Zeltingen-Rachtig			
Feuerwehr Zeltingen-Rachtig, Feuerwehrgerätehaus	Im Mittelweg 1	54492 Zeltingen-Rachtig	112
Tagespflegeeinrichtung Benz	Kunibertstraße 10	54492 Zeltingen-Rachtig	

Hinweis: Geräte wurden ganz oder teilweise durch andere (private) Initiatoren finanziert und werden zur Verfügung gestellt.

Nach jeder Benutzung muss ein Defibrillator überprüft werden. Wir bitten Sie daher, nach einem Gebrauch unbedingt Kontakt mit der jeweiligen Standortgemeinde aufzunehmen.

Mobile Jugendarbeit

Verbandsgemeinde Bernkastel-Kues

Offene Jugendarbeit, Jugendräume, Jugendparlament, Beratung, Unterstützung und Förderung von Projekten Jugendlicher, Veranstaltungsorganisation, EuroDesk Mobilitätslotse

Kontakt:

Guido Moll, Verbandsgemeindeverwaltung, Gestade 18, 54470 Bernkastel-Kues

mob.: +49 1761 6652257

mail: g.moll@bernkastel-kues.de

Website: https://www.mojabks.de

Jugendparlament der

Verbandsgemeinde Bernkastel-Kues

Sven Anton (Vorsitzender)

mail: s.anton@jupabks.de



Digital Botschafterinnen
& Botschafter
Rheinland-Pfalz



**Sie haben Probleme mit
Smartphone, Computer, Tablet usw.?
Wir helfen gerne – ehrenamtlich!**

Alfred Becker, Burgen:

0177 3930726 / dibo.albe@outlook.de

Bernhard Gessinger, Graach:

0151 26383563 / dibo.gessinger@gmail.com

Silvia Graf-Lautwein, Bernkastel-Kues:

06531 54148 / gemeideschwester-plus@bernkastel-kues.de

Lorenz Steinbach, Bernkastel-Kues:

0156 79365549 / digibo.bkslorenz@gmx.de

Winfried Schwaab, Zeltingen-Rachtig

0156 79719499 / dibo.w-schwaab@freenet.de

Annette Trimborn-Sprute, Bernkastel-Kues:

0156 79384765 / digibo.ats-bks@e-mail.de

Verena Weirich, Bernkastel-Kues

0156 79713730 / dibo-verena@gmx.de

**Sie finden uns auch zusammen mit dem Repaircafé
an Jeden 3. Freitag im Monat von 15 – 17 Uhr
Bernkastel-Kues, Im Viertel 27**



Beratungsangebot für Menschen mit Behinderungen

Das Landesamt für Soziales, Jugend und Versorgung bietet unter der Rufnummer 0651/1447-222 Auskünfte und Beratung zu Fragen des Behinderten- und Schwerbehindertenrechtes an.

Der bisherige Sprechtag wird nicht länger angeboten.

Antragsformulare für Erst- und Änderungsanträge zum Behindertenausweis sind weiterhin bei der Sozialverwaltung der Verbandsgemeinde erhältlich.

Deutsche Rentenversicherung

Die Deutsche Rentenversicherung, Auskunft- und Beratungsstelle Trier bietet telefonische Beratungstermine für Verbandsgemeindeverwaltung Bernkastel-Kues, Gestade 18, 54470 Bernkastel-Kues, an.

Die Versicherten haben die Gelegenheit, ihre Versicherungsunterlagen überprüfen und sich in allen Fragen der Rentenversicherung beraten zu lassen. Die Beratungen finden alle zwei Monate statt. Alle Interessierten an einem telefonischen Gesprächstermin werden um vorherige Terminvereinbarung unter der Telefonnummer 06531/540, mit der Angabe des Namens, der Rentenversicherungsnummer und des Beratungswunsches gebeten.

Weiterhin haben Sie selbst die Möglichkeit einen Termin zur zeitnahen telefonischen Beratung bei der Deutschen Rentenversicherung zu vereinbaren. Senden Sie hierzu Ihren Namen, Versicherungsnummer und Ihr Anliegen an folgende Mailadresse: aub-stelle-trier@drv-rlp.de oder vereinbaren Sie telefonisch einen Beratungstermin unter der Rufnummer 0651-145500.

Es wird um Beachtung gebeten, dass es sich hierbei um eine reine Rentenberatung durch Mitarbeiter/innen der Deutschen Rentenversicherung handelt. Diese Beratung empfiehlt sich in jedem Falle, in dem noch Fragen zu Renteneintritt, Rentenzeiten, Rentenkontostand etc. bestehen. Sofern anschließend die Stellung des eigentlichen Rentenanspruches durch die VG-Verwaltung gewünscht wird, ist hierfür ein gesonderter Termin erforderlich, der unter der Telefonnummer 06531-54-1441 oder 06531-54-1442 vereinbart werden kann.

„Spenden statt Geschenke“

Das ist das Motto vieler Menschen, die eine Feier - einen Geburtstag, ein Firmenjubiläum oder einen anderen Festtag - zum Anlass nehmen, um Geld für sinnvolle Projekte zu sammeln. Zum Beispiel für die Arbeit der Bürgerstiftung Bernkastel-Kues. Wie die Bürgerstiftung Sie bei der Organisation unterstützen kann, können Sie einem Leitfaden entnehmen, den wir extra für Anlass-Spenden zusammengestellt haben und den Sie auf unserer Webseite finden:

www.buergerstiftung-bernkastel-kues.de. Den Leitfaden finden Sie unter dem Menüpunkt „Stiften/Geburtstagsspende“.

„Feiern mit Gästen und zugleich etwas Gutes tun für Ihre Stadt und die Region“.

Die Bürgerstiftung Bernkastel-Kues sagt jetzt schon vielen Dank!

Amtliche Bekanntmachungen

Öffentliche Bekanntmachung der Ortsgemeinde Hochscheid

**über die Aufstellung des Bebauungsplans „Sondergebiet
Freiflächen-PV – Ortsgemeinde Hochscheid“
sowie die Durchführung der frühzeitigen Öffentlichkeits-
beteiligung nach § 3 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB)**

Bekanntgabe des Aufstellungsbeschlusses

Der Gemeinderat der Ortsgemeinde Hochscheid hat am 31.07.2023 den Aufstellungsbeschluss für den Bebauungsplan „Sondergebiet Freiflächen-PV – Ortsgemeinde Hochscheid“ gefasst, welcher am 31.08.2023 bekanntgemacht wurde.

Aufgrund dessen, dass sich der Geltungsbereich des Bebauungsplans seit der o.g. Beschlussfassung geändert hat, wurde der Aufstellungsbeschluss vom 31.07.2023 in öffentlicher Sitzung am 15.01.2026 aufgehoben.

Der Gemeinderat der Ortsgemeinde Hochscheid hat sodann am 15.01.2026 in öffentlicher Sitzung beschlossen, gemäß § 2 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) einen Bebauungsplan aufzustellen. In der Sitzung des Gemeinderates vom 15.01.2026 wurde zudem der Planentwurf gebilligt sowie die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit nach § 3 Abs. 1 BauGB beschlossen. Der Öffentlichkeit sowie den berührten Behörden und Trä-

Ehrenamtsbeauftragter der Verbandsgemeinde Bernkastel-Kues



Als Ansprechpartner für alle in irgendeiner Form ehrenamtlich tätigen Personen und auch für Personen, die ehrenamtlich noch nicht aktiv sind, sich aber engagieren möchten, steht Herr Alfred Becker als Ehrenamtsbeauftragter der Verbandsgemeinde Bernkastel-Kues zur Verfügung. Er informiert in allen Fragen rund um das Ehrenamt als Anlaufstelle für Bürgerinnen und Bürger, Vereine, Organisationen und Initiativen.

Alfred Becker, 54472 Burgen,

Tel.: 06534-7994045,

E-Mail:

ehrenamtbeauftragter@bernkastel-kues.de

gern öffentlicher Belange wird gemäß § 3 Abs. 1 und § 4 Abs. 1 BauGB Gelegenheit zur Stellungnahme gegeben. Auch Kinder und Jugendliche sind Teil der Öffentlichkeit im Sinne des § 3 Abs. 1 BauGB.

Das Plangebiet befindet sich südöstlich der Ortslage Hochscheid. Der künftige räumliche Geltungsbereich des Bebauungsplans ergibt sich aus dem besonders abgedruckten Kartenausschnitt (innerhalb der schwarz-unterbrochenen Linie). Es sind folgende Parzellen von der Aufstellung des Bebauungsplans betroffen:

Gemarkung Hochscheid, Flur 5, Flurstücke Nr. 23 (teilweise), 24 (teilweise), 28 (teilweise), 29 (teilweise) und 30 (teilweise) sowie die Wegeparzellen Flurstücke Nr. 37 (teilweise), 123 (teilweise), 124 (teilweise), 125 (teilweise), 126 (teilweise) und 128 (teilweise) gemäß des **geltenden Katasters**.

Gemarkung Hochscheid, Flur 10, Flurstücke Nr. 58 (teilweise) und 61 (teilweise) sowie die Wegeparzellen Flurstücke Nr. 54 (teilweise) und 59 (teilweise) gemäß des **Katasters nach Flurbereinigung**.

Ziele und Zwecke der Planung

Im Rahmen der seitens der Verbandsgemeinde Bernkastel-Kues erstellten Standortkonzeption Photovoltaik wurden Bereiche herausgearbeitet, die für die Errichtung von Photovoltaik-Freiflächenanlagen geeignet sind.

Mit der Aufstellung des Bebauungsplans möchte die Ortsgemeinde Hochscheid zusammen mit einem Investor Photovoltaik-Freiflächenanlagen entwickeln. Es sollen die planerischen Voraussetzungen für die Ausweisung eines „sonstigen Sondergebiets“ mit der Zweckbestimmung „Photovoltaikanlagen“ gemäß § 11 Abs. 2 Baunutzungsverordnung (BauNVO) geschaffen werden.

Frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung

Die frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung gemäß § 3 Abs. 1 BauGB findet in Form einer Veröffentlichung der Unterlagen auf der Internetseite der Verbandsgemeinde Bernkastel-Kues statt.

Die vorgenannten Entwurfsunterlagen zum Bebauungsplan werden in der Zeit vom

06.03.2026 bis einschließlich 13.04.2026

im Internet auf der Internetseite der Verbandsgemeinde Bernkastel-Kues www.bernkastel-kues.de (siehe unter: – **Verwaltung und Bürgerdienste** –, – **Amtliche Bekanntmachungen** –, – **Öffentlichkeits- und Trägerbeteiligung** –) oder per – **shortcut** – www.bernkastel-kues.de/beteiligung veröffentlicht.

Der Entwurf des Bebauungsplans besteht aus:

1. einer Planurkunde mit zeichnerischen Festsetzungen; Textfestsetzungen als separate Fassung,

2. einer Begründung, diese beinhaltet den städtebaulichen Teil mit Darlegung der allgemeinen Ziele und Auswirkungen des Bebauungsplans und
3. einem Umweltbericht.

Zusätzlich liegen folgenden Fachgutachten mit aus: Kartierung von Brutvögeln 2024 und Biototypen – Ergebnisbericht, Bestandsplan Biototypen.

Die vorgenannten Unterlagen werden als zusätzliche leicht zu erreichende Zugangsmöglichkeit in diesem Zeitraum bei der nachfolgenden Stelle während der genannten Dienststunden zur Einsichtnahme auf einem Lesegerät zur Verfügung gestellt: Verbandsgemeindeverwaltung Bernkastel-Kues, Gestade 18, 54470 Bernkastel-Kues (Zimmer 119) während der Öffnungszeiten (montags bis freitags: 08.30 – 12.00 Uhr, montags: 14.00 – 16.00 Uhr, donnerstags: 14.00 – 18.00 Uhr). Darüber hinaus werden die Entwurfsunterlagen zum Bebauungsplan in das zentrale Internetportal des Landes unter <https://www.geoportal.rlp.de> eingestellt.

Während der Veröffentlichungsfrist können Anregungen zur Planung vorgebracht werden. Die Anregungen sollen elektronisch an a.erz@bernkastel-kues.de übermittelt werden. Bei Bedarf können die Stellungnahmen auch schriftlich (per Briefeinwurf, Postzustellung) bei der Verbandsgemeindeverwaltung Bernkastel-Kues, Gestade 18, 54470 Bernkastel-Kues eingereicht oder dort zu Protokoll erklärt werden.

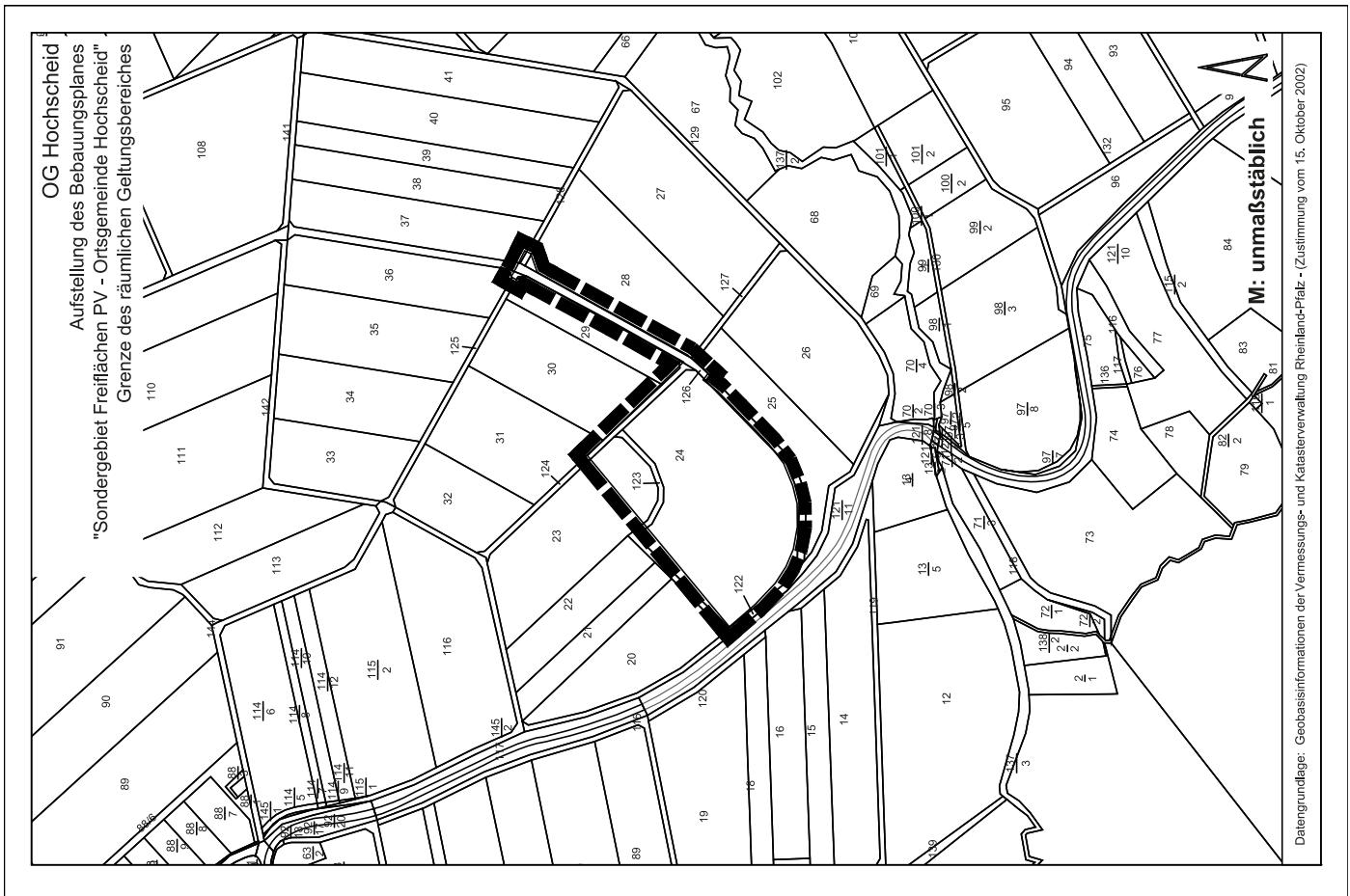
Es wird darauf hingewiesen, dass nicht während der Veröffentlichungsfrist abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan unberücksichtigt bleiben können, soweit die Ortsgemeinde Hochscheid deren Inhalt nicht kannte und nicht hätte kennen müssen und deren Inhalt für die Rechtmäßigkeit des Bebauungsplans nicht von Bedeutung ist (§ 4a Abs. 5 i.V.m. § 3 Abs. 2 Satz 4 Nr. 3 BauGB). Die Verarbeitung personenbezogener Daten erfolgt auf der Grundlage des § 3 BauGB in Verbindung mit Art. 6 Abs. 1 Buchstabe e der geltenden Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) und dem Rheinland-Pfälzischen Datenschutzgesetz. Sofern Sie Ihre Stellungnahme ohne Absenderangaben abgeben, erhalten Sie keine Mitteilung über das Ergebnis der Prüfung. Weitere Informationen entnehmen Sie bitte dem Formblatt: Informationspflichten bei der Erhebung von Daten im Rahmen der Öffentlichkeitsbeteiligung nach BauGB (Art. 13 DSGVO), welches mit veröffentlicht wird.

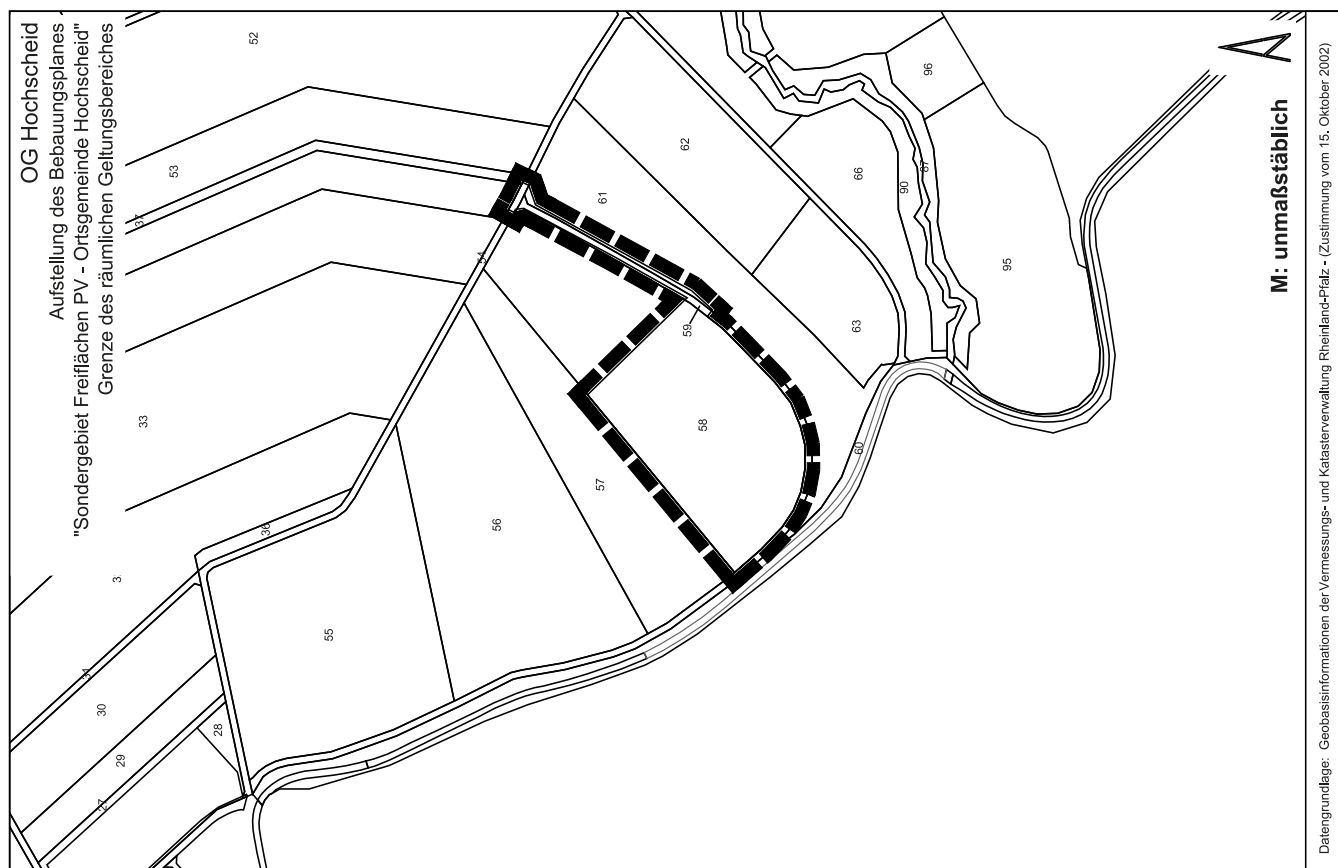
Hochscheid, den 11.02.2026

gez.

Erhard Wolf (DS)

Ortsbürgermeister





Sitzungen

Sitzung des Gemeinderates Erden

Am Montag, 9. März 2026 findet um 18:00 Uhr im Gemeindehaus Erden (Hauptstraße 55, 54492 Erden) eine Sitzung des Gemeinderates Erden statt.

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

1. Einwohnerfragestunde
2. Beratung und Beschlussfassung über die eingegangenen Vorschläge zum Entwurf der Haushaltssatzung für das Jahr 2026 mit dem Haushaltsplan und seinen Anlagen der Ortsgemeinde Erden
3. Beratung und Beschlussfassung der Haushaltssatzung für das Jahr 2026 mit dem Haushaltsplan und seinen Anlagen der Ortsgemeinde Erden
4. Ermächtigung über die Auftragsvergabe zur Sanierung der Fassade am Gemeindehauses Erden
5. Instandsetzung des RW Vorfluters „Ürziger Mühle“ in der Gemarkung Erden - Beratung und Beschlussfassung über die Auftragsvergabe der Planungsleistungen
6. Mitteilungen und Anfragen

Nichtöffentlicher Teil

7. Mitteilungen und Anfragen

Erden, den 26.02.2026
gez. Wolfgang Faber, Ortsbürgermeister

Sitzung des Rechnungsprüfungsausschusses des Gemeinderates Erden

Am Montag, 9. März 2026 findet um 17:45 Uhr im Gemeindehaus Erden (Hauptstraße 55, 54492 Erden) eine Sitzung des Rechnungsprüfungsausschusses des Gemeinderates Erden statt.

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

1. Wahl eines Vorsitzenden des Rechnungsprüfungsausschusses

Erden, den 26.02.2026
gez. Wolfgang Faber, Ortsbürgermeister

Sitzung des Gemeinderates Kommen

Am Mittwoch, 11. März 2026 findet um 18:00 Uhr im Gemeindehaus Kommen „Alte Schule“ (Schulstraße 12, 54472 Kommen) eine Sitzung des Gemeinderates Kommen statt.

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

1. Beratung und Beschlussfassung über die eingegangenen Vorschläge zum Entwurf der Haushaltssatzung für das Jahr 2026 mit dem Haushaltsplan und seinen Anlagen der Ortsgemeinde Kommen
2. Beratung und Beschlussfassung der Haushaltssatzung für das Jahr 2026 mit dem Haushaltsplan und seinen Anlagen der Ortsgemeinde Kommen
3. Information über die endgültige Festsetzung des wiederkehrenden Beitrags für den Ausbau von Verkehrsanlagen 2025. Beratung und Beschlussfassung über die Erhebung einer Vorausleistung auf den wiederkehrenden Beitrag für den Ausbau von Verkehrsanlagen 2026
4. Beratung und Beschlussfassung über die Annahme von Spenden
5. Mitteilungen und Anfragen

Nichtöffentlicher Teil

6. Mitteilungen und Anfragen
7. Grundstücksangelegenheiten
8. Pachtangelegenheiten
9. Mitteilungen und Anfragen

Kommen, den 27.02.2026
gez. Thomas Weber, Ortsbürgermeister

Sitzung des Gemeinderates Longkamp

Am Mittwoch, 11. März 2026 findet um 19:00 Uhr im Rathaus Longkamp (Bernkasteler Straße 8, 54472 Longkamp) eine Sitzung des Gemeinderates Longkamp statt.

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

1. Einwohnerfragestunde
2. Beratung und Beschlussfassung über die Auftragsvergabe zur Lieferung und Montage eines Jugendraums in Containerbauweise
3. Beratung und Beschlussfassung über die Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens gemäß § 36 Baugesetzbuch (BauGB) zum Bauantrag für die Errichtung eines Einfamilienwohnhauses mit Doppelgarage, Gemarkung Longkamp, Flur 32, Flurstück 5/9, Am Laienberg

4. Beratung und Beschlussfassung über die eingegangenen Vorschläge zum Entwurf der Haushaltssatzung für das Jahr 2026 mit dem Haushaltsplan und seinen Anlagen der Ortsgemeinde Longkamp
 5. Beratung und Beschlussfassung der Haushaltssatzung für das Jahr 2026 mit dem Haushaltsplan und seinen Anlagen der Ortsgemeinde Longkamp
 6. Mitteilungen und Anfragen
- Nichtöffentlicher Teil**
7. Mitteilungen und Anfragen
 8. Grundstücksangelegenheiten

*Longkamp, den 26.02.2026
gez. Horst Gorges, Ortsbürgermeister*

Sitzung des Gemeinderates Minheim

Am Dienstag, 10. März 2026 findet um 18:00 Uhr im Bürgerhaus Minheim (Moselweinstraße 3a, 54518 Minheim) eine Sitzung des Gemeinderates Minheim statt.

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

1. Beratung und Beschlussfassung über die Erschließungsplanung im Baugebiet „Im Pesch“
2. Beratung und Beschlussfassung über den Ausbau der Ortsstraßen „Im Bungert“ und „Am Rosenberg“ in Minheim
3. Beratung und Beschlussfassung über die eingegangenen Vorschläge zum Entwurf der Haushaltssatzung für das Jahr 2026 mit dem Haushaltsplan und seinen Anlagen der Ortsgemeinde Minheim
4. Beratung und Beschlussfassung der Haushaltssatzung für das Jahr 2026 mit dem Haushaltsplan und seinen Anlagen der Ortsgemeinde Minheim
5. Beratung und Beschlussfassung über die Feststellung des geprüften Jahresabschlusses 2021 der Ortsgemeinde Minheim gemäß § 114 Abs. 1 GemO
6. Beratung und Beschlussfassung über die Entlastung der Ortsbürgermeisterin und der Beigeordneten für das Haushaltsjahr 2021 gemäß § 114 Abs. 1 GemO
7. Mitteilungen und Anfragen

Nichtöffentlicher Teil

8. Mitteilungen und Anfragen

*Minheim, den 26.02.2026
gez. Bernd Rößler, Ortsbürgermeister*

Sitzung des Rechnungsprüfungsausschusses des Gemeinderates Minheim

Am Dienstag, 10. März 2026 findet um 17:45 Uhr im Bürgerhaus Minheim (Moselweinstraße 3a, 54518 Minheim) eine Sitzung des Rechnungsprüfungsausschusses des Gemeinderates Minheim statt.

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

1. Abschließende Prüfung des Jahresabschlusses 2021
2. Fertigung eines Schlussberichtes mit Beschlussempfehlung an den Gemeinderat

*Minheim, den 26.02.2026
gez. Hubert Becker, Vorsitzender des Rechnungsprüfungsausschusses*

Sitzung des Wege-, Forsten- und Umweltausschusses des Gemeinderates Neumagen-Dhron

Am Montag, 9. März 2026 findet um 18:30 Uhr im Weinschiff Infopavillion (Pelzersgasse 7, 54472 Neumagen-Dhron) eine Sitzung des Wege-, Forsten- und Umweltausschusses des Gemeinderates Neumagen-Dhron statt.

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

1. Beratung und ggf. Beschlussfassung über die Durchführung eines Umwelt-Tages 2026
2. Beratung und ggf. Beschlussfassung über Maßnahmen zur Reinigung und Pflege der Wirtschaftswege
3. Mitteilungen und Anfragen

*Neumagen-Dhron, den 26.02.2026
gez. Dieter Heintz, Ortsbürgermeister*

Sitzung des Gemeinderates Piesport

Am Donnerstag, 12. März 2026 findet um 18:00 Uhr im Bürgerhaus Piesport (Ausoniusufer 6, 54498 Piesport) eine Sitzung des Gemeinderates Piesport statt.

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

1. Einwohnerfragestunde
 2. Mitteilungen
 3. Beratung und Beschlussfassung über die eingegangenen Vorschläge zum Entwurf der Haushaltssatzung für das Jahr 2026 mit dem Haushaltsplan und seinen Anlagen der Ortsgemeinde Piesport
 4. Beratung und Beschlussfassung der Haushaltssatzung für das Jahr 2026 mit dem Haushaltsplan und seinen Anlagen der Ortsgemeinde Piesport
 5. Beratung und Beschlussfassung über die Benutzung gemeindlicher Wirtschaftswege für die ADAC-Rallye in Piesport
 6. Verkehrsregelung Ausoniusufer in der Gemeinde Piesport
 7. Antrag auf Gebietsreform aufgrund des Wegfalls der Leitgemeinderegelung ab dem Erntejahrgang 2026 (Weinlagenbezeichnungsrecht)
 8. Beratung und Beschlussfassung über den Straßenausbau „In der Grev“
 9. Beratung und Beschlussfassung über die Errichtung einer Beleuchtungsanlage zwischen Altpiesport und dem Ortsteil Ferres
 10. Antrag auf Erweiterung eines Baumgrabfeldes auf dem Friedhof St. Michael
 11. Arbeitsgemeinschaft Interkommunales Gewerbegebiet Maring-Novian; Nachwahl eines Ratsmitgliedes für die Arbeitsgruppe gem. § 6 des öffentlich-rechtlichen Vertrages
 12. Information über die Vergabe eines Schadstoffgutachtens für das Projekt „Neugestaltung Weinbrunnengelände Piesport“
 13. Kenntnisnahme des Jahresabschlusses 2024 der Kommunalen Windkraft Wintrich Brauneberg Piesport GmbH
 14. Anfragen
- Nichtöffentlicher Teil**
15. Mitteilungen und Anfragen
 16. Grundstücksangelegenheiten
 17. Vertragsangelegenheiten

*Piesport, den 26.02.2026
gez. Ewald Meuren, Ortsbürgermeister*

Sitzung des Rechnungsprüfungsausschusses des Gemeinderates Hochscheid

Am Montag, 9. März 2026 findet um 15:00 Uhr in der Verbandsgemeindeverwaltung Raum 017 (Gestade 18, 54470 Bernkastel-Kues) eine Sitzung des Rechnungsprüfungsausschusses des Gemeinderates Hochscheid statt.

Tagesordnung

Nichtöffentlicher Teil

1. Prüfung des Jahresabschlusses 2021
2. Jahresabschluss 2021 – Belegprüfung

*Hochscheid, den 02.03.2026
gez. Marc Gölzer, Vorsitzender des Rechnungsprüfungsausschusses*

Satzungen / Rechtsverordnungen

Rechtsverordnung über die Festsetzung von Marktsonntagen in Lieser

Aufgrund des § 12 Abs. 2 des Landesgesetzes über Messen, Ausstellungen und Märkte Rheinland-Pfalz (LMAMG) vom 03.04.2014, veröffentlicht am 17.04.2014 (GVBl. Rheinland-Pfalz Nr. 5, S. 40) in der derzeit geltenden Fassung wird für die Ortsgemeinde Lieser folgende Rechtsverordnung erlassen:

§ 1

In Lieser dürfen am Sonntag, dem 12.04.2026 und 20.09.2026 Marktsonntage in der Zeit von 11:00 Uhr bis 18:00 Uhr stattfinden.

§ 2

An den Marktsonntagen können privilegierte Spezialmärkte nach § 6 Abs. 2 sowie Floh- und Trödelmärkte nach § 8 LMAMG festgesetzt werden.

§ 3

Ordnungswidrigkeiten können nach § 20 LMAMG geahndet werden.

§ 4

Diese Rechtsverordnung tritt am Tage nach ihrer öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

*Bernkastel-Kues, den 04.02.2026
Verbandsgemeindeverwaltung
Bernkastel-Kues
Fachbereich IV - Bürgerdienste
Leo Wächter
Bürgermeister*

Rechtsverordnung über die Festsetzung von Marktsonntagen in Zeltingen-Rachtig

Aufgrund des § 12 Abs. 2 des Landesgesetzes über Messen, Ausstellungen und Märkte Rheinland-Pfalz (LMAMG) vom 03.04.2014, veröffentlicht am 17.04.2014 (GVBl. Rheinland-Pfalz Nr. 5, S. 40) in der derzeit geltenden Fassung wird für die Ortsgemeinde Zeltingen-Rachtig folgende Rechtsverordnung erlassen:

§ 1

In Zeltingen-Rachtig darf am Sonntag, dem 29.03.2026, 26.04.2026, 10.05.2026, 07.06.2026, 19.07.2026, 23.08.2026, 27.09.2026 und 18.10.2026 ein Marktsonntag in der Zeit von 11:00 Uhr bis 18:00 Uhr stattfinden.

§ 2

An den Marktsonntagen können privilegierte Spezialmärkte nach § 6 Abs. 2 sowie Floh- und Trödelmärkte nach § 8 LMAMG festgesetzt werden.

§ 3

Ordnungswidrigkeiten können nach § 20 LMAMG geahndet werden.

§ 4

Diese Rechtsverordnung tritt am Tage nach ihrer öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

*Bernkastel-Kues, den 04.02.2026
Verbandsgemeindeverwaltung
Bernkastel-Kues
Fachbereich Bürgerdienste
Leo Wächter
Bürgermeister*

Rechtsverordnung über die Festsetzung eines Marktsonntages in Bernkastel-Kues

Aufgrund des § 12 Abs. 2 des Landesgesetzes über Messen, Ausstellungen und Märkte Rheinland-Pfalz (LMAMG) vom 03.04.2014, veröffentlicht am 17.04.2014 (GVBl. Rheinland-Pfalz Nr. 5, S. 40) in der derzeit geltenden Fassung wird für die Stadt Bernkastel-Kues folgende Rechtsverordnung erlassen:

§ 1

In Bernkastel-Kues darf am Sonntag, dem 22.03.2026 ein Marktsonntag in der Zeit von 11:00 Uhr bis 18:00 Uhr stattfinden.

§ 2

An den Marktsonntagen können privilegierte Spezialmärkte nach § 6 Abs. 2 sowie Floh- und Trödelmärkte nach § 8 LMAMG festgesetzt werden.

§ 3

Ordnungswidrigkeiten können nach § 20 LMAMG geahndet werden.

§ 4

Diese Rechtsverordnung tritt am Tage nach ihrer öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

*Bernkastel-Kues, den 04.02.2026
Verbandsgemeindeverwaltung
Bernkastel-Kues
Fachbereich Bürgerdienste
Leo Wächter
Bürgermeister*

Rechtsverordnung über die Festsetzung von Marktsonntagen in Ürzig

Aufgrund des § 12 Abs. 2 des Landesgesetzes über Messen, Ausstellungen und Märkte Rheinland-Pfalz (LMAMG) vom 03.04.2014, veröffentlicht am 17.04.2014 (GVBl. Rheinland-Pfalz Nr. 5, S. 40) in der derzeit geltenden Fassung wird für die Ortsgemeinde Ürzig folgende Rechtsverordnung erlassen:

§ 1

In Ürzig dürfen am Sonntag, dem 15.03.2026, 19.04.2026, 14.06.2026, 28.06.2026, 26.07.2026, 16.08.2026, 30.08.2026 und 11.10.2026 Marktsonntage in der Zeit von 11:00 Uhr bis 18:00 Uhr stattfinden.

§ 2

An den Marktsonntagen können privilegierte Spezialmärkte nach § 6 Abs. 2 sowie Floh- und Trödelmärkte nach § 8 LMAMG festgesetzt werden.

§ 3

Ordnungswidrigkeiten können nach § 20 LMAMG geahndet werden.

§ 4

Diese Rechtsverordnung tritt am Tage nach ihrer öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

*Bernkastel-Kues, den 04.02.2026
Verbandsgemeindeverwaltung
Bernkastel-Kues
Fachbereich IV - Bürgerdienste
Leo Wächter
Bürgermeister*

Bekanntmachung

der Satzung für die „Verbandsgemeindewerke Bernkastel-Kues“

Anstalt des öffentlichen Rechts der Verbandsgemeinde Bernkastel-Kues
vom 25.02.2026

Aufgrund der §§ 24 und 86a der Gemeindeordnung (GemO) für das Land Rheinland-Pfalz in der Fassung der Bekanntmachung vom 31.01.1994 (GVBl. S. 153), zuletzt geändert durch Artikel 6 des Landesgesetzes vom 20.12.2024 (GVBl. S. 473,475), hat der Verbandsgemeinderat der Verbandsgemeinde Bernkastel-Kues am 24.02.2026 folgende Satzung für die „Verbandsgemeindewerke Bernkastel-Kues“ Anstalt des öffentlichen Rechts der Verbandsgemeinde Bernkastel-Kues beschlossen:

§ 1

Rechtsform, Name, Sitz, Dienstsiegel, Stammkapital

- (1) Die „Verbandsgemeindewerke Bernkastel-Kues“ sind eine Einrichtung der Verbandsgemeinde Bernkastel-Kues in der Rechtsform einer rechtsfähigen Anstalt des öffentlichen Rechts (AöR). Die AöR wird durch Umwandlung des bestehenden Eigenbetriebs „Verbandsgemeindewerke Bernkastel-Kues“ nach Maßgabe der näheren Bestimmungen dieser Satzung im Wege der Gesamtrechtsnachfolge gegründet.
- (2) Die AöR führt den Namen „Verbandsgemeindewerke Bernkastel-Kues“ mit dem Zusatz „Anstalt des öffentlichen Rechts der Verbandsgemeinde Bernkastel-Kues“. Sie tritt unter diesem Namen im gesamten Geschäfts- und Rechtsverkehr auf. Die Kurzbezeichnung lautet „VGW BKS - AöR“.
- (3) Die AöR hat ihren Sitz in Bernkastel-Kues.
- (4) Die AöR führt als Dienstsiegel das Wappen der Verbandsgemeinde Bernkastel-Kues mit der umlaufenden Schrift „Verbandsgemeindewerke Bernkastel-Kues, AöR der Verbandsgemeinde Bernkastel-Kues“.
- (5) Das Stammkapital der AöR beträgt 15.250.000,00 €
Davon werden zugeordnet:
 - 1. den Wasserversorgungseinrichtungen 3.250.000,00 €
 - 2. den Abwasserbeseitigungseinrichtungen 12.000.000,00 €
 - 3. den energiewirtschaftlichen Einrichtungen 0,00 €
 - 4. dem Moselbad 0,00 €

§ 2

Aufgaben der AöR

- (1) Die Verbandsgemeinde Bernkastel-Kues überträgt der AöR die folgenden ihre obliegenden Aufgaben:
 - 1. Die Versorgung mit Trink- und Brauchwasser sowie mit Wasser für öffentliche Zwecke für das Gebiet des Einrichtungsträgers sicherzustellen. Diese Aufgabe schließt die leitungsgebundene Vorhaltung von Löschwasser unter Maßgabe von § 11 Abs. 2 Satz 3 EigAnVO mit ein; § 48 Abs. 4 Satz 3 des Landeswassergesetzes bleibt unberührt. Eine Privatisierung der Trinkwasserversorgung wird ausgeschlossen.
 - 2. Die Abwasserbeseitigung - das Schmutz- und Niederschlagswasser von den im Gebiet des Einrichtungsträgers gelegenen Grundstücken abzuleiten und unschädlich zu beseitigen sowie das Einsammeln, Abfahren, Aufbereiten und Verwerten von Schlamm aus zugelassenen Kleinkläranlagen bzw. Abwasser aus Abwassergruben.

3. Energieversorgungsanlagen (z.B. Blockheizkraftwerke, Holzhackschnitzelproduktion – und Feuerungsanlagen, Photovoltaikanlagen, Biogasanlagen, Windkraftanlagen, Energienetze, usw.) zu bauen und zu betreiben, sowie die Betriebsführung entsprechender Anlagen Dritter zu übernehmen. Zur Erfüllung der Aufgabe Energieversorgung ist die AöR im Rahmen des § 85 Abs. 2 GemO berechtigt, auch außerhalb des eigenen Versorgungsgebietes tätig zu werden. Die AöR wird beauftragt, die Aufgaben, die der Verbandsgemeinde Bernkastel-Kues von den Ortsgemeinden im Bereich der Energieversorgung Energiewelt Hunsrück-Mosel AöR übertragen wurden, wahrzunehmen; hierzu gehört auch die Wahrnehmung der kaufmännischen Betriebsführung für die KWWBP GmbH sowie für weitere noch zu gründende Gesellschaften.
4. Die Unterhaltung, der Ausbau und die Renaturierung der Gewässer III. Ordnung nebst Betrieb und Unterhaltung der zum Hochwasserschutz gehörenden Nebenanlagen im Sinne des § 77 Abs. 2 LWG.
5. Konzeption und evtl. Bau und Betrieb von Nahwärmanlagen sowie Versorgung der Verwaltungs-, Dienst- und sonstigen Gebäuden der Verbandsgemeinde, der Stadt Bernkastel-Kues und den Ortsgemeinden im Bereich der Verbandsgemeinde und ihrer Einrichtungen mit Wärme.
6. Schwimmbäder – insb. das Moselbad - im Bereich der Verbandsgemeinde Bernkastel-Kues zu bauen und zu betreiben.
7. Übernahme kommunaler Dienstleistungen, wenn diese von der Verbandsgemeinde Bernkastel-Kues, der Stadt Bernkastel-Kues oder den Ortsgemeinden der VG Bernkastel-Kues beantragt werden.

(2) Der Verbandsgemeinderat der Verbandsgemeinde Bernkastel-Kues kann der AöR nach § 86a Abs. 3 Satz 1 GemO unter Abänderung dieser Satzung weitere Aufgaben übertragen.

(3) Die AöR ist zu allen Maßnahmen und Geschäften berechtigt, die der Erfüllung der ihr übertragenen Aufgaben unmittelbar oder mittelbar dienlich sind. Die AöR darf sämtliche Hilfs- und Nebengeschäfte betreiben, die die Erfüllung ihrer Aufgaben fördern bzw. diese wirtschaftlich berühren.

(4) Die AöR darf sich im Rahmen ihrer Aufgaben und nach den gesetzlichen Vorschriften anderer Unternehmen bedienen und sich an anderen Unternehmen beteiligen, solche gründen und erwerben. Sie hat dabei insbesondere die gemeinderechtlichen Vorschriften zu beachten.

(5) Die AöR kann im Zusammenhang mit der Wahrnehmung der ihr übertragenen Aufgaben im Rahmen der gesetzlichen Vorschriften mit anderen Kommunen zusammenarbeiten. Sie wird anstelle der Verbandsgemeinde Bernkastel-Kues im Wege der Gesamtrechtsfolge

- a) Mitglied im Zweckverband Wasserversorgung Eifel-Mosel
- b) Gesellschafter der Gesellschaft zur Verwertung von Klärschlamm für die Region Trier (KVRT Kommunal GmbH)

Sie wird – sofern dies rechtlich möglich ist und nicht die Partner im Einzelfall eine andere Vereinbarung treffen – anstelle der Verbandsgemeinde Bernkastel-Kues Mitglied bzw. Gesellschafter oder Trägergesellschaft bei den bestehen Zweckverbänden, Anstalten des öffentlichen Rechts und Gesellschaften des Privatrechts.

(6) Soweit die Verbandsgemeinde Bernkastel-Kues im Rahmen öffentlich-rechtlicher Vereinbarungen gegenüber Dritten Aufgaben übernommen hat, die den übertragenen Aufgabengebieten zuzurechnen sind, wird die AöR in die Pflichtenstellung der Verbandsgemeinde Bernkastel-Kues aus der öffentlich-rechtlichen Vereinbarung eintreten. Sollte dies nicht möglich oder im Einzelfall nicht gewünscht sein, überträgt die Verbandsgemeinde Bernkastel-Kues hiermit die entsprechende Aufgabe im Innenverhältnis gemäß § 86a Abs. 3 GemO auf die AöR.

§ 3

Kompetenzen der AöR

(1) Die AöR ist nach § 86a Abs. 3 Satz 2 GemO berechtigt, Satzungen für die ihr übertragene Aufgabengebiete zu erlassen und über Anschluss- und Benutzungszwang zu entscheiden und diesen geltend zu machen, sowie die daraus resultierenden Ordnungswidrigkeitsverfahren durchzuführen. Die Verbandsgemeinde Bernkastel-Kues überträgt ihr insoweit auch das ihr gemäß dem Kommunalabgabengesetz für das Land Rheinland-Pfalz (KAG) zustehende Recht, Gebühren, Beiträge, Kostenerstattungen und Entgelte im Zusammenhang mit den wahrzunehmenden Aufgaben zu erheben, die hierzu erforderlichen Bescheide zu erlassen, wie auch in diesem Zusammenhang ergangenen Bescheide gemäß den Vorschriften des Verwaltungsvollstreckungsgesetzes für das Land Rheinland-Pfalz (LVwVG) zu vollstrecken.

(2) Die AöR kann Beschäftigte anstellen, versetzen, eingruppieren und entlassen. Die Regelungen des Landesgleichstellungsgesetzes des Landes Rheinland-Pfalz (LGG) sowie § 61 GemO gelten entsprechend. (siehe auch § 5 Abs. 8 Buchstabe g + h)

(3) Leistungsbeziehungen zwischen der Verbandsgemeinde Bernkastel-Kues und der AöR werden in Verträgen geregelt, die der Schriftform bedürfen.

(4) Die AöR ist berechtigt, zur Erfüllung der ihr übertragenen Aufgaben die öffentlichen Straßen und Plätze zu nutzen. Die für die Nutzung der gemeindlichen Straßen und Wege erforderlichen Rechte und Pflichten sind Gegenstand der bestehenden Rahmenverträge, in welche die AöR anstelle der Verbandsgemeindewerke Bernkastel-Kues eintritt.

§ 4

Organe

(1) Organe der AöR sind:

- a) der Vorstand (§ 5)
- b) der Verwaltungsrat (§§ 6-8).

(2) Die Mitglieder der Organe sind zur Verschwiegenheit über alle vertraulichen Angelegenheiten sowie über Geschäfts- und Betriebsgeheimnisse ihres Unternehmens verpflichtet. Die Pflicht besteht für die Mitglieder auch nach ihrem Ausscheiden aus der AöR fort. Sie gilt nicht gegenüber den Organen der Verbandsgemeinde.

(3) § 22 GemO (Ausschlussgründe) sowie § 20 (Ausgeschlossene Personen) und § 21 (Besorgnis der Befangenheit) des Verwaltungsverfahrensgesetzes gelten entsprechend.

§ 5

Vorstand

(1) Der Vorstand führt die Geschäfte der AöR in eigener Verantwortung nach Maßgabe der Gesetze, der vorliegenden Satzung und der Beschlüsse des Verwaltungsrats.

(2) Der Vorstand besteht aus einem oder mehreren Mitgliedern. Der Verwaltungsrat bestellt den Vorstand und dessen Stellvertreter. Er kann einen weiteren Stellvertreter bestellen. Näheres zur Vertretungsregelung sowie zur Aufteilung der Aufgaben regelt die Geschäftsordnung für den Vorstand. Der Vorstand wird gem. § 86b Abs. 2 GemO auf die Dauer von fünf Jahren bestellt; Wiederbestellung ist zulässig.

(3) Der Vorstand vertritt die AöR gerichtlich und außergerichtlich. Sein erster Stellvertreter ist der allgemeine Vertreter im Verhinderungsfall des Vorstands. Sofern ein zweiter Stellvertreter benannt ist, ist dieser der allgemeine Vertreter bei gleichzeitiger Verhinderung des Vorstandsvorsitzenden und des ersten Stellvertreters.

(4) Für Geschäfte der AöR mit deren Beteiligungsgesellschaften ist der Vorstand von den Beschränkungen des § 181 BGB befreit.

(5) Der Vorstand kann seine Vertretungsbefugnis mit Zustimmung des Verwaltungsrates entsprechend § 88 Abs. 1 Satz 4 GemO auf Beschäftigte der AöR übertragen.

(6) Der Vorstand hat den Verwaltungsrat über alle wichtigen Vorgänge rechtzeitig zu unterrichten und ihm auf Anforderung in allen Angelegenheiten Auskunft zu geben. Er hat gegenüber dem Verwaltungsrat jährlich zum 30.09. (Buchungstichtag) einen Zwischenbericht über die Abwicklung des Vermögens- und Erfolgsplanes schriftlich abzugeben. Des Weiteren hat der Vorstand den Verwaltungsrat zu unterrichten, wenn bei der Ausführung des Erfolgsplanes erfolgsgefährdende Mindererträge oder Mehraufwendungen zu erwarten sind. Sind darüber hinaus Verluste zu erwarten, die Auswirkungen auf den Haushalt der Trägerkommune haben können, sind neben dem Verwaltungsrat auch die jeweiligen Gremien (Verbandsgemeinderat, Haupt- und Finanzausschuss) unverzüglich schriftlich zu unterrichten.

(7) Dem Vorstand obliegt die laufende Geschäftsführung, wozu insbesondere gehört:

- a) die Aufstellung des Wirtschaftsplanes, des Jahresabschlusses und des Lageberichtes,
- b) die Bewirtschaftung der im Erfolgsplan veranschlagten Aufwendungen und Erträge einschließlich der Abwicklung des Leistungsaustauschs,
- c) die Beschaffung von Vorräten, sonstigen Arbeits- und Betriebsmitteln im Rahmen der laufenden Geschäftstätigkeit und einer wirtschaftlichen Vorratshaltung,
- d) die Anordnung und Beauftragung von Instandsetzungs-, Unterhaltungs- und Bewirtschaftungsleistungen im Rahmen des laufenden Betriebs, soweit im Wirtschaftsplan veranschlagt.
- e) den Abschluss von Verträgen, deren Wert im Einzelfall den Betrag von 50.000 € nicht übersteigt,
- f) die Anordnung und Beauftragung von investiven Maßnahmen, deren Auftragswert im Einzelfall den im Wirtschaftsplan festgelegten Betrag nicht übersteigt,
- g) die Stundung von Forderungen,
- h) den Erlass und Niederschlagung von Forderungen und
- i) der Einsatz des Personals.

(8) Der Vorstand bedarf der vorherigen Zustimmung des Verwaltungsrats zu:

- a) dem Erwerb, der Veräußerung oder der Belastung von Grundstücken und Rechten an Grundstücken, sofern im Einzelfall eine Wertgrenze von 100.000,00 € überschritten wird,
 - b) der Festsetzung allgemeiner Bedingungen und Regeln für Lieferungen und Leistungen, soweit bei einer öffentlich-rechtlichen Regelung des Benutzungsverhältnisses die Bedingungen und Regelungen nicht in Satzungen festgelegt werden,
 - c) erfolgsgefährdenden Mehraufwendungen gemäß § 5 Abs. 6 und Mehrausgaben, sofern diese im Einzelfall einen Betrag von 100.000,00 € überschreiten,
 - d) dem Erlass und der Niederschlagung von Forderungen, sofern im Einzelfall eine Wertgrenze von 10.000,00 € überschritten wird,
 - e) der Stundung von Forderungen, sofern im Einzelfall eine Wertgrenze von 10.000,00 € überschritten wird,
 - f) der Einleitung und Fortführung von Gerichtsverfahren ab einem Streitwert von 50.000,00 € und den Abschluss von Vergleichen ab einem Streitwert von 50.000,00 €,
 - g) der Ernennung der Beamten ab dem dritten Einstiegsamt sowie Entlassung der Beamten auf Probe ab diesem Einstiegsamt gegen deren Willen und
 - h) der Einstellung, Eingruppierung und Entlassung von Beschäftigten ab der Entgeltgruppe 9. § 47 Abs. 2 GemO gilt entsprechend.
- (9) Der Vorstand hat der Verbandsgemeinde auf Verlangen über alle Angelegenheiten der Anstalt Auskunft zu erteilen.
- (10) Der Vorstand trifft sämtliche dienstrechtlichen und arbeitsrechtlichen Entscheidungen gegenüber den Arbeitnehmern einschließlich deren Einstellung nach Maßgabe des vom Verwaltungsrat genehmigten Wirtschaftsplans und der diesem beigefügten Stellenübersicht.

§ 6

Verwaltungsrat

- (1) Der Verwaltungsrat besteht aus dem Verwaltungsratsvorsitzenden dem stellvertretenden Verwaltungsratsvorsitzenden sowie weiteren 9 stimmberechtigten Mitgliedern und der Mitarbeitervertretung der Anstalt. Für die noch laufende Legislaturperiode 2024-2029 verbleibt es bei der Anzahl der stimmberechtigten Mitglieder nach der Hauptsatzung der Verbandsgemeinde Bernkastel-Kues.
- (2) Der Vorsitzende des Verwaltungsrates ist der Bürgermeister der Verbandsgemeinde Bernkastel-Kues, der stellvertretende Vorsitzende der 1. Beigeordnete der Verbandsgemeinde Bernkastel-Kues.
- (3) Die weiteren stimmberechtigten Mitglieder des Verwaltungsrats werden vom Verbandsgemeinderat für die Dauer von 5 Jahren gewählt. Für die Wahl gelten § 44 Abs. 1 Sätze 2 und 3 sowie § 45 GemO sinngemäß. Die erneute Wahl von Mitgliedern ist zulässig. Für die Mitglieder können Stellvertreter bestellt werden. Zum Verwaltungsrat treten in einem Drittel der Mitgliederzahl Vertreterinnen und Vertreter der Beschäftigten hinzu; diese haben beratende Stimme. Die Vertreterinnen und Vertreter der AöR werden von den Beschäftigten der AöR auf die Dauer von fünf Jahren in geheimer und unmittelbarer Wahl gewählt. Das Nähere bestimmt die „Wahlordnung zur Wahl der Mitarbeitervertretung im Verwaltungsrat“ der Anstalt.
- (4) Die Amtszeit der stimmberechtigten Mitglieder des Verwaltungsrats endet grundsätzlich mit der Wahlperiode des Verbandsgemeinderates oder dem vorzeitigen Ausscheiden aus dem Verbandsgemeinderat. Der Verbandsgemeinderat kann einzelne stimmberechtigte Mitglieder des Verwaltungsrats unter Benennung eines Nachfolgers abberufen. Die Mitglieder des Verwaltungsrats üben ihr Amt bis zum Amtsantritt der neuen Mitglieder weiter aus.
- (5) Der Verwaltungsrat gibt sich eine Geschäftsordnung.
- (6) Die Mitglieder des Verwaltungsrates erhalten eine Aufwandsentschädigung für die Teilnahme an Sitzungen, deren Höhe sich nach der Hauptsatzung der Verbandsgemeinde Bernkastel-Kues bemisst.

§ 7

Aufgaben des Verwaltungsrats

- (1) Der Verwaltungsrat überwacht die Geschäftsführung des Vorstands. Er beschließt über die grundsätzlichen Angelegenheiten der AöR, soweit nicht gesetzliche Vorschriften etwas Anderes bestimmen.
- (2) Der Verwaltungsrat entscheidet in nichtöffentlicher Sitzung insbesondere über:
- a) die Bestimmung der Ziele der AöR und die Übernahme neuer Aufgaben von besonderer Bedeutung im Rahmen der Vorgaben des § 2,
 - b) den Erlass, die Änderung und Aufhebung von Satzungen im Rahmen der durch diese Satzung übertragenen Aufgabenbereiche (§ 2),
 - c) die Festsetzung der von der AöR zu erhebenden allgemein geltenden Abgaben und Entgelte, (hier gelten die Grundsatzbeschlüsse des Werkausschusses / Verbandsgemeinderates Bernkastel-Kues vom 16.09.2015 bzgl. der Festsetzung der Entgelte uneingeschränkt fort.)

- d) die Beteiligung der AöR an anderen Unternehmen,
- e) die Feststellung und Änderung des Wirtschaftsplans (incl. Finanzplan),
- f) die Feststellung des geprüften Jahresabschlusses,
- g) die Ergebnisverwendung,
- h) die Bestellung des Abschlussprüfers,
- i) die Bestellung und Abberufung der Mitglieder des Vorstands sowie den Abschluss, die Änderung und die Kündigung ihrer Anstellungsverträge. Für die Abberufung ist eine 2/3 Mehrheit der satzungsmäßigen Zahl der Mitglieder erforderlich.
- j) die Entlastung des Vorstands,
- k) den Erlass und die Änderung der Geschäftsordnung für den Verwaltungsrat,
- l) den Erwerb, die Veräußerung und Belastung von Vermögensgegenständen, die Aufnahme von Krediten, soweit diese Maßnahmen nicht im Wirtschaftsplan vorgesehen sind, sowie den Verzicht auf Ansprüche und den Abschluss von Vergleichen, sofern jeweils im Einzelfall eine in der Geschäftsordnung des Verwaltungsrats zu bestimmende Wertgrenze überschritten wird,
- m) den Abschluss von Verträgen außerhalb des Wirtschaftsplans sowie die Einleitung und Durchführung von Rechtsstreitigkeiten, sofern im Einzelfall eine in der Geschäftsordnung des Verwaltungsrats zu bestimmende Wertgrenze überschritten wird,
- n) die Entsendung von Vertretern der AöR in die Gesellschafterversammlung, den Aufsichtsrat oder entsprechende Organe von Beteiligungsunternehmen.

(3) Entscheidungen des Verwaltungsrates über

- a) die Beteiligung der AöR an anderen Zweckverbänden, Anstalten des öffentlichen Rechts und Gesellschaften des Privatrechts
- b) Änderungen an dieser Satzung
- c) Veränderung der Trägerschaft
- d) die Veränderung des Stammkapitals
- e) die Verschmelzung sowie Auflösung der Anstalt,

bedürfen der Zustimmung des Verbandsgemeinderates.

(4) In unaufschiebbaren Angelegenheiten kann der Vorstand im Einvernehmen mit dem Vorsitzenden des Verwaltungsrats die notwendigen Maßnahmen treffen, wenn die Entscheidung des Verwaltungsrats nicht rechtzeitig einholbar ist. Der Vorstand hat den Verwaltungsrat von den getroffenen Maßnahmen unverzüglich zu unterrichten. Der Vorstand muss das Einvernehmen mit dem Vorsitzenden des Verwaltungsrats schriftlich vor Einleitung der Maßnahmen herbeiführen.

(5) Der Vorsitzende des Verwaltungsrats vertritt die AöR gerichtlich und außergerichtlich gegenüber dem Vorstand.

(6) Der Verwaltungsrat kann aus seiner Mitte Ausschüsse bilden und ihnen besondere Aufgaben und Befugnisse zuweisen. Einem Ausschuss müssen mehrheitlich stimmberechtigte Mitglieder des Verwaltungsrats angehören. Die nicht stimmberechtigten Arbeitnehmervertreter sind im entsprechenden Verhältnis zu berücksichtigen. Der Vorsitzende des Verwaltungsrats, im Verhinderungsfall sein Vertreter, gehört als geborenes Mitglied dem jeweiligen Ausschuss an. Der Verwaltungsrat kann insbesondere einen Ausschuss bilden, dem der Abschluss, die Änderung und die Kündigung der Anstellungsverträge mit den Vorstandsmitgliedern übertragen wird. Für das Verfahren in den Ausschüssen gilt die Geschäftsordnung des Verwaltungsrats entsprechend.

§ 8

Einberufung und Beschlussfassung

(1) Der Verwaltungsrat tritt auf schriftliche oder elektronische Einladung des Vorsitzenden des Verwaltungsrats zusammen. Die Einladung muss Tageszeit und Ort und die Tagesordnung angeben und den Mitgliedern des Verwaltungsrats zugehen. Zwischen Einladung und Sitzung müssen mindestens vier volle Kalendertage liegen. In dringenden Fällen kann die Frist abgekürzt werden. Auf die Verkürzung der Frist ist im Rahmen der Einladung hinzuweisen. Die Sitzungen des Verwaltungsrates können auch in digitaler oder hybrider Form durchgeführt werden, sofern eine Beratung und Beschlussfassung durch eine zeitgleiche Übertragung von Bild und Ton mittels geeigneter technischer Hilfsmittel, insbesondere der Form einer Videokonferenz, sichergestellt ist. Über die Form der Sitzungsdurchführung entscheidet der Vorsitzende des Verwaltungsrates.

(2) Der Verwaltungsrat ist bei Bedarf, jährlich jedoch mindestens zweimal einzuberufen. Er muss außerdem einberufen werden, wenn es mindestens 1/3 der Mitglieder des Verwaltungsrats unter Angabe des Beratungsgegenstandes beantragt.

(3) Sitzungen des Verwaltungsrats werden von dem Vorsitzenden des Verwaltungsrats geleitet. Die Sitzungen des Verwaltungsrates sind grundsätzlich nicht öffentlich.

(4) Der Verwaltungsrat entscheidet in der Regel durch Beschlüsse in Sitzungen. Der Verwaltungsrat ist analog § 39 Abs. 1 GemO beschlussfähig, wenn mehr als die Hälfte der Mitglieder anwesend und vertreten sind.

(5) Wird der Verwaltungsrat zum zweiten Mal zur Verhandlung über denselben Gegenstand einberufen, so ist er ohne Rücksicht auf die Zahl der Erschienenen beschlussfähig. Bei der zweiten Ladung muss auf diese Folge ausdrücklich hingewiesen werden.

(6) Der Verwaltungsrat kann auch unter Verzicht auf die Förmlichkeiten der Einberufung zu einer Sitzung zusammentreten, sofern alle Mitglieder hiermit einverstanden sind.

(7) Sofern kein Verwaltungsratsmitglied widerspricht, können nach Ermessen des Vorsitzenden Beschlüsse in eiligen oder einfachen Angelegenheiten auch durch Einholen der Erklärungen in schriftlicher oder elektronischer oder in fernmündlicher Form gefasst werden. Bei fernmündlichen Erklärungen hat der Vorstand darüber ein Protokoll zu verfassen.

(8) Die Beschlüsse des Verwaltungsrates werden in offener Abstimmung mit einfacher Mehrheit der abgegebenen Stimmen gefasst. Stimmenthaltungen zählen bei der Festsetzung der Stimmenmehrheit nicht mit. Bei Stimmengleichheit gilt der Antrag als abgelehnt.

(9) Über die gefassten Beschlüsse ist eine Niederschrift zu fertigen. Die Niederschrift ist von dem Vorsitzenden des Verwaltungsrats zu unterzeichnen und dem Verwaltungsrat in der nächsten Sitzung zur Genehmigung vorzulegen. Jedes Verwaltungsratsmitglied erhält eine Abschrift der Niederschrift.

(10) Der Vorstand nimmt an den Sitzungen des Verwaltungsrats teil, sofern der Verwaltungsrat keine gegenteiligen Beschlüsse fasst.

(11) Erklärungen des Verwaltungsrats werden vom Vorsitzenden, im Verhinderungsfall von seinem Stellvertreter, unter der Bezeichnung „Verwaltungsrat der AöR“ abgegeben.

§ 9

Verpflichtungserklärungen

(1) Alle Verpflichtungserklärungen bedürfen der Schriftform; die Unterzeichnung erfolgt unter dem Namen „VGW BKS - AöR“ durch den Vorstand, im Übrigen durch jeweils Vertretungsberechtigte unter Verwendung des Dienstsiegels der AöR.

(2) Der Vorstand unterzeichnet ohne Beifügung eines Vertretungszusatzes, sein Stellvertreter mit dem Zusatz „in Vertretung“, andere Vertretungsberechtigte mit dem Zusatz „Im Auftrag“.

§ 10

Wirtschaftsführung und Rechnungswesen

(1) Die AöR ist sparsam und wirtschaftlich unter Beachtung des öffentlichen Zwecks zu führen.

(2) Der Vorstand hat den Jahresabschluss, den Lagebericht und die Erfolgsübersicht innerhalb von 6 Monaten nach Ende des Wirtschaftsjahres aufzustellen und nach Durchführung der Abschlussprüfung dem Verwaltungsrat zur Feststellung vorzulegen. Der Jahresabschluss und der Lagebericht sind vom Vorstand unter Angabe des Datums zu unterzeichnen. Der Jahresabschluss, der Lagebericht und der Bericht über die Abschlussprüfung sind der Verbandsgemeinde Bernkastel-Kues zuzuleiten.

(3) Für die Aufstellung, Feststellung und Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichtes gelten die Vorschriften der Eigenbetriebs- und Anstaltsverordnung des Landes Rheinland-Pfalz; die für große Kapitalgesellschaften geltenden Vorschriften des Dritten Buches des Handelsgesetzbuches sind mit Ausnahme der Vorschriften des § 289 b entsprechend anzuwenden. Bei der Prüfung der Jahresabschlüsse ist § 53 Haushaltsgrundsätzegesetz (HGrG) entsprechend zu beachten.

(4) Der Beschluss über die Feststellung des Jahresabschlusses ist ortsüblich bekanntzumachen. Gleichzeitig sind der Jahresabschluss, der Lagebericht, der Bestätigungsvermerk oder der Vermerk über dessen Versagung und der Bestätigungsbericht an sieben Tagen öffentlich auszulegen; in der ortsüblichen Bekanntgabe ist auf die Auslegung hinzuweisen.

(5) Der Aufsichtsbehörde der Kreisverwaltung Bernkastel-Wittlich und der für sie zuständigen Behörde für die überörtliche Prüfung werden die in § 110 Abs. 5 GemO und in § 54 Abs. 1 HGrG vorgesehenen Befugnisse eingeräumt.

§ 11

Bekanntmachungen

Die Bekanntmachungen der AöR erfolgen in der Form, welche in der Hauptsatzung der Verbandsgemeinde Bernkastel-Kues festgelegt ist.

§ 12

Wirtschaftsjahr / Wirtschaftsplan

(1) Das Wirtschaftsjahr der AöR ist das Kalenderjahr.

(2) Der Vorstand stellt in Anwendung der Eigenbetriebs- und Anstaltsverordnung (EigAnVO) vor Beginn des Wirtschaftsjahres den Wirtschaftsplan auf. Der Wirtschaftsführung ist eine fünfjährige Finanzplanung zugrunde zu legen. Der Wirtschaftsplan umfasst den Vermögens- und Erfolgsplan sowie die Stellenübersicht.

§ 13

Überleitungsregelungen

(1) Die AöR tritt in den Wege der Gesamtrechtsnachfolge in die Rechte und Pflichten der Verbandsgemeinde Bernkastel-Kues ein, die im Zusammenhang mit den übertragenen Aufgaben stehen. Das zur Erledigung der übertragenen Aufgaben notwendige Anlage- und Betriebsvermögen einschließlich der hierzu dienenden Grundstücke (siehe Anhang zur Satzung) einschließlich des Moselbades gehen auf der Grundlage des Jahresabschlusses des Eigenbetriebes Verbandsgemeindewerke Bernkastel-Kues zu den Buchwerten über.

(2) Die Satzungen der Verbandsgemeinde Bernkastel-Kues zur Regelung der übertragenen Aufgaben gelten mit der Maßgabe, dass an die Stelle der Verbandsgemeinde Bernkastel-Kues die „VGW BKS - AöR“, tritt, solange fort, bis die AöR eigene Satzungsregelungen trifft.

(3) Bis zur Bestellung des Vorstandes (§ 5) und des Verwaltungsrates (§ 6) werden deren Befugnisse von der bisherigen Werkleitung und dem bisherigen Werksausschuss (einschließlich der Mitarbeitervertretung) der Eigenbetriebe der Verbandsgemeindewerke Bernkastel-Kues wahrgenommen.

§ 14

Inkrafttreten

(1) Die Rechtskraft dieser Satzung und die Gründung der AöR sowie die Übernahme der Aufgaben werden auf den 01.01.2027 festgelegt. Der § 13 tritt bereits mit der Bekanntmachung dieser Anstaltssatzung in Kraft.

(2) Mit Inkrafttreten dieser Anstaltssatzung tritt die Betriebssatzung für die Verbandsgemeinde Bernkastel-Kues vom 25.09.2012 in der Fassung der 1. Änderung vom 18.12.2013 außer Kraft.

Bernkastel-Kues, 25.02.2026

Leo Wächter

Bürgermeister

Hinweis:

Gem. § 24 Abs. 6 der Gemeindeordnung für Rheinland-Pfalz (GemO) wird darauf hingewiesen, dass Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften dieses Gesetzes oder auf Grund dieses Gesetzes zustande gekommen sind, ein Jahr nach der öffentlichen Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen gelten.

Dies gilt nicht, wenn

1. die Bestimmungen über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung, die Ausfertigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind, oder
2. vor Ablauf der in Satz 1 genannten Frist die Aufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet oder jemand die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschriften gegenüber der Gemeindeverwaltung unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht hat.

Hat jemand eine Verletzung nach Satz 2 Nr. 2 geltend gemacht, so kann auch nach Ablauf der in Satz 1 genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.

Verbandsgemeindeverwaltung Bernkastel-Kues

Sonstige Bekanntmachungen

Bekanntmachung der Ortsgemeinde Lösnich

Offenlage Haushaltssatzung und Haushaltsplan 2026

Ortsgemeinde Lösnich

1. Einsichtnahme in den Entwurf der Haushaltssatzung für das Jahr 2026 mit dem Haushaltsplan und seinen Anlagen gem. § 97 Abs. 1 GemO
Der Entwurf der Haushaltssatzung für das Jahr 2026 liegt mit dem Haushaltsplan und seinen Anlagen ab Freitag, 06.03.2026 während der allgemeinen Öffnungszeiten in der Verbandsgemeindeverwaltung Bernkastel-Kues, Gestade 18, 54470 Bernkastel-Kues, Zimmer 204, bis zur Beschlussfassung über die Haushaltssatzung durch den Ortsgemeinderat zur Einsichtnahme aus.

2. Möglichkeit zur Einreichung von Vorschlägen gem. § 97 Abs. 1 GemO
Die Einwohnerinnen und Einwohner von Lösnich haben die Möglichkeit, innerhalb der 14-tägigen Auslagefrist nach dieser Bekanntmachung vom 06.03. bis 19.03.2026 bei der Verbandsgemeindeverwaltung Bernkastel-Kues, Gestade 18, 54470 Bernkastel-Kues, Vorschläge zum Entwurf der Haushaltssatzung für das Jahr 2026 mit dem Haushaltsplan und seinen Anlagen, einzureichen. Die Vorschläge sind schriftlich einzureichen. Der Ortsgemeinderat wird rechtzeitig vor seinem Beschluss über die Haushaltssatzung über die innerhalb dieser Frist eingegangenen Vorschläge in öffentlicher Sitzung beraten und entscheiden.

Bernkastel-Kues, 24.02.2026

Leo Wächter

Bürgermeister

Bekanntmachung der Ortsgemeinde Maring-Noviant

Offenlage Haushaltssatzung und Haushaltsplan 2026

Ortsgemeinde Maring-Noviant

1. Einsichtnahme in den Entwurf der Haushaltssatzung für das Jahr 2026 mit dem Haushaltsplan und seinen Anlagen gem. § 97 Abs. I GemO

Der Entwurf der Haushaltssatzung für das Jahr 2026 liegt mit dem Haushaltsplan und seinen Anlagen ab Donnerstag, 12.03.2026 während der allgemeinen Öffnungszeiten in der Verbandsgemeindeverwaltung Bernkastel-Kues, Gestade 18, 54470 Bernkastel-Kues, Zimmer 208, bis zur Beschlussfassung über die Haushaltssatzung durch den Ortsgemeinderat zur Einsichtnahme aus.

2. Möglichkeit zur Einreichung von Vorschlägen gem. § 97 Abs. I GemO

Die Einwohnerinnen und Einwohner von Maring-Noviant haben die Möglichkeit, innerhalb der 14-tägigen Auslagefrist nach dieser Bekanntmachung vom 12.03. bis 25.03.2026 bei der Verbandsgemeindeverwaltung Bernkastel-Kues, Gestade 18, 54470 Bernkastel-Kues, Vorschläge zum Entwurf der Haushaltssatzung für das Jahr 2026 mit dem Haushaltsplan und seinen Anlagen, einzureichen. Die Vorschläge sind schriftlich einzureichen. Der Ortsgemeinderat wird rechtzeitig vor seinem Beschluss über die Haushaltssatzung über die innerhalb dieser Frist eingegangenen Vorschläge in öffentlicher Sitzung beraten und entscheiden.

Bernkastel-Kues, 05.03.2026

Leo Wächter

Bürgermeister

Bekanntmachung der Ortsgemeinde Mülheim a. d. Mosel

Offenlage Haushaltssatzung und Haushaltsplan 2026

Ortsgemeinde Mülheim a. d. Mosel

1. Einsichtnahme in den Entwurf der Haushaltssatzung für das Jahr 2026 mit dem Haushaltsplan und seinen Anlagen gem. § 97 Abs. I GemO

Der Entwurf der Haushaltssatzung für das Jahr 2026 liegt mit dem Haushaltsplan und seinen Anlagen ab Dienstag, 10.03.2026 während der allgemeinen Öffnungszeiten in der Verbandsgemeindeverwaltung Bernkastel-Kues, Gestade 18, 54470 Bernkastel-Kues, Zimmer 210, bis zur Beschlussfassung über die Haushaltssatzung durch den Ortsgemeinderat zur Einsichtnahme aus.

2. Möglichkeit zur Einreichung von Vorschlägen gem. § 97 Abs. I GemO

Die Einwohnerinnen und Einwohner von Mülheim a. d. Mosel haben die Möglichkeit, innerhalb der 14-tägigen Auslagefrist nach dieser Bekanntmachung vom 10.03. bis 23.03.2026 bei der Verbandsgemeindeverwaltung Bernkastel-Kues, Gestade 18, 54470 Bernkastel-Kues, Vorschläge zum Entwurf der Haushaltssatzung für das Jahr 2026 mit dem Haushaltsplan und seinen Anlagen, einzureichen. Die Vorschläge sind schriftlich einzureichen. Der Ortsgemeinderat wird rechtzeitig vor seinem Beschluss über die Haushaltssatzung über die innerhalb dieser Frist eingegangenen Vorschläge in öffentlicher Sitzung beraten und entscheiden.

Bernkastel-Kues, 24.02.2026

Leo Wächter

Bürgermeister

Bekanntmachung des Zweckverbandes „Bauhof Zeltingen-Rachtig, Erden, Lösnich, Ürzig“

Offenlage Haushaltssatzung und Haushaltsplan 2026

Zweckverbandes „Bauhof Zeltingen-Rachtig, Erden, Lösnich, Ürzig“

1. Einsichtnahme in den Entwurf der Haushaltssatzung für das Jahr 2026 mit dem Haushaltsplan und seinen Anlagen gem. § 97 Abs. I GemO

Der Entwurf der Haushaltssatzung für das Jahr 2026 liegt mit dem Haushaltsplan und seinen Anlagen ab Freitag, 06.03.2026 während der allgemeinen Öffnungszeiten in der Verbandsgemeindeverwaltung Bernkastel-Kues, Gestade 18, 54470 Bernkastel-Kues, Zimmer 204, bis zur Beschlussfassung über die Haushaltssatzung durch den Ortsgemeinderat zur Einsichtnahme aus.

2. Möglichkeit zur Einreichung von Vorschlägen gem. § 97 Abs. I GemO

Die Einwohnerinnen und Einwohner von Zeltingen-Rachtig, Erden, Lösnich und Ürzig haben die Möglichkeit, innerhalb der 14-tägigen Auslagefrist nach dieser Bekanntmachung vom 06.03. bis 19.03.2026 bei der Verbandsgemeindeverwaltung Bernkastel-Kues, Gestade

18, 54470 Bernkastel-Kues, Vorschläge zum Entwurf der Haushaltssatzung für das Jahr 2026 mit dem Haushaltsplan und seinen Anlagen, einzureichen. Die Vorschläge sind schriftlich einzureichen. Der Ortsgemeinderat wird rechtzeitig vor seinem Beschluss über die Haushaltssatzung über die innerhalb dieser Frist eingegangenen Vorschläge in öffentlicher Sitzung beraten und entscheiden.

Bernkastel-Kues, 24.02.2026

Leo Wächter

Bürgermeister

Wir gratulieren

Vorzimmer und Standesamt der Verbandsgemeindeverwaltung informieren:

Ehe- und Altersjubiläen

Personenbezogene Daten, in diesem Falle Geburtstags- (ab dem 80. Geburtstag, jeder fünfte weitere Geburtstag und ab dem 100. Geburtstag, jeder folgende weitere Geburtstag) oder Hochzeitsjubiläen (Ehejubiläen sind das 50. und jedes folgende Ehejubiläum) zusammen mit Name und Anschrift der oder des Jubilare/s werden von uns nur dann veröffentlicht, wenn wir von Ihnen eine schriftliche Zustimmungserklärung zur Veröffentlichung dieser Daten erteilt bekommen. Bitte haben Sie Verständnis, dass ohne diese Zustimmungserklärung, die Sie uns **bitte für max. 6 Monate im Voraus** erteilen, keine Jubiläen mehr in unseren Publikationen (gedrucktes Heft/Internet) erscheinen.

Sie haben jederzeit die Möglichkeit, Ihre zuvor erteilte Zustimmung zu widerrufen!

Wenn Sie eine Veröffentlichung Ihres Jubiläums im Mitteilungsblatt der Verbandsgemeinde Bernkastel-Kues und damit automatisch auch im Internet wünschen, bitten wir Sie um Unterzeichnung und Abgabe dieser Erklärung der Verbandsgemeinde Bernkastel-Kues.

Absender:	
.....	
.....	
Vorname/n, Name/n	
.....	
Adresse,	Ort
.....	
Geb.-Datum,	Alters- Ehejubiläum
Ich bin / wir sind hiermit einverstanden, dass unsere Vor- und Nachnamen, ggf. Geburtsnamen, Wohnort und Wohnung sowie die Daten meines/unseres Jubiläums im Mitteilungsblatt der Verbandsgemeinde Bernkastel-Kues in Druckform und digital im Internet veröffentlicht werden.	
Mir/uns ist bekannt, dass meine/unsere Daten durch diese Zustimmung/Veröffentlichung auch von Werbefirmen gelesen werden und hierdurch für Werbung, Meinungsforschung usw. genutzt werden kann.	
.....	
Ort, Datum	Unterschrift/en

Bitte senden an: Vorzimmer, Verbandsgemeindeverwaltung Bernkastel-Kues, Gestade 18, 54470 Bernkastel-Kues, Mail: vorzimmer@bernkastel-kues.de



Jugend in der
Verbandsgemeinde

www.jugend.bernkastel-kues.de/





Verbandsgemeinde

Servicezeiten der Verbandsgemeindeverwaltung Bürgerservice

Montag	08.00 Uhr – 16.00 Uhr
Donnerstag	08.00 Uhr – 18.00 Uhr
Dienstag, Mittwoch, Freitag	08.00 Uhr – 12.00 Uhr

Übrige Verwaltung

Montag - Freitag	08.30 Uhr – 12.00 Uhr
Montag	14.00 Uhr – 16.00 Uhr
Donnerstag	14.00 Uhr – 18.00 Uhr
Tel. 06531 54-0	Fax. 06531 541070
Mail:	info@bernkastel-kues.de

Hinweis der Redaktion - Redaktionsschluss beachten

Redaktionsschluss für die Wochenausgaben ist jeweils donnerstags um 12.00 Uhr!

Später eingehende Presseberichte können nicht mehr berücksichtigt werden!

Abschied nach über 36 Jahren: Alfred Reichert geht in den Ruhestand



Nach mehr als dreieinhalb Jahrzehnten engagierten Einsatzes beginnt für Alfred Reichert ein neuer Lebensabschnitt. Bürgermeister Leo Wächter verabschiedete den langjährigen Hausmeister des Moselbades Bernkastel-Kues kürzlich im Rahmen einer feierlichen Stunde offiziell in den Ruhestand.

In seiner Ansprache vor dem Kollegenkreis hob der Bürgermeister die Zuverlässigkeit und das große Engagement von Alfred Reichert hervor. Als Zeichen der besonderen Anerkennung für die geleisteten Dienste überreichte er eine Dankurkunde der Verbandsgemeinde, verbunden mit den besten Wünschen für die Zukunft.

Diesem Dank schlossen sich auch Werkleiter Wolfgang Hauth und Badebetriebsleiter Marco Schneider an, die die gute Zusammenarbeit der vergangenen Jahre betonten.

Ein endgültiger Abschied ist es jedoch noch nicht: Zur Freude des Teams wird Alfred Reichert den handwerklichen Bereich des Moselbades vorerst weiterhin unterstützen und der Belegschaft mit seiner Erfahrung zur Seite stehen.

Aus der gemeinsamen Sitzung des Verbandsgemeinderates Bernkastel-Kues und des Stadtrates Bernkastel-Kues vom 09.02.2026

Bericht des Jugendpflegers der Verbandsgemeinde Bernkastel-Kues

Der Jugendpfleger der Verbandsgemeinde Bernkastel-Kues, Herr Guido Moll, gab einen Überblick über die Veranstaltungen und Aktionen im vergangenen Jahr.

Die Mobile Jugendarbeit Bernkastel-Kues ist ein überörtliches Projekt der offenen Jugendarbeit mit Zuständigkeit für die Stadt-/Ortsgemeinden der Verbandsgemeinde Bernkastel-Kues. Durchführender Projektträger ist die Verbandsgemeinde Bernkastel-Kues, durch die auch das Projekt finanziert wird. Die Personalkosten werden durch das Land und den Landkreis Bernkastel-Wittlich bezuschusst.

Jugendpfleger Guido Moll berichtete in seinem Vortrag über die Aufgaben, selbstorganisierten Jugendräume, das Jugendparlament, Erste-Hilfe-Kurs, Sportehrung, Kochkurs, Selbstbehauptungstraining

für Frauen, Workshops und außerschulische Bildungsangebote, Gremienarbeit und Vernetzung sowie den Kindertag der Verbandsgemeinde Bernkastel-Kues.

Im Anschluss an die Ausführungen von Herrn Moll bedankten sich Bürgermeister Leo Wächter sowie Stadtbürgermeister Roman Bastgen für die geleistete Jugendarbeit im vergangenen Jahr. Aufkommende Fragen der Ratsmitglieder konnten jeweils zu deren Zufriedenheit durch Herrn Moll und die Vorsitzenden beantwortet werden.

Bericht des Jugendkulturzentrums Bernkastel-Kues

Das Jugendkulturzentrum ist als Teil der sozialen Infrastruktur eine Einrichtung der offenen Kinder- und Jugendarbeit, mit dem Ziel den jugendlichen Raum zur Entwicklung zu geben, den sie mitgestalten können. Es soll ihnen ermöglicht werden, mit ihren eigenen „Lebensideen“ zu experimentieren, ihre Bedürfnisse zu entdecken, zu artikulieren und so am gesellschaftlichen Leben teilzuhaben.

Träger des kommunalen Jugendkulturzentrums sind die Stadt Bernkastel-Kues und die Verbandsgemeinde Bernkastel-Kues. Die Personalträgerschaft liegt seit 2024 in den Händen vom Jugendhof Gräfendhron gGmbH. Das Jugendkulturzentrum wird vom Förderverein „Jugendkulturzentrum Bernkastel-Kues e.V.“ unterstützt.

Zu diesem Tagesordnungspunkt begrüßte Bürgermeister Leo Wächter Herrn Thorsten Neuls, der in seinem Bericht zunächst die offene Kinder- und Jugendarbeit erläuterte. Anschließend gab er einen Jahresrückblick über den offenen Treff, die verschiedenen Aktionen sowie die Tonstation und einen Ausblick für das kommende Jahr in diesen Bereichen.

Die offene Kinder- und Jugendarbeit eröffnet als freiwillige, jugendspezifische und nichtkommerzielle Institution Kindern und Jugendlichen Gelegenheiten, sich in einem organisierten Rahmen außerhalb der Familie und Schule mit Gleichaltrigen zu treffen, sich ohne Leistungsdruck einbringen und ausprobieren zu dürfen, neue Erfahrungen zu machen und Verantwortung zu übernehmen.

Im Anschluss an die Ausführungen von Herrn Neuls bedankten sich Bürgermeister Leo Wächter sowie Stadtbürgermeister Roman Bastgen für die Jugendarbeit im vergangenen Jahr. Aufkommende Fragen der Ratsmitglieder konnten jeweils zu deren Zufriedenheit durch Herrn Neuls und die Vorsitzenden beantwortet werden.

Bericht der Gleichstellungsbeauftragten der Verbandsgemeinde Bernkastel-Kues

Bürgermeister Leo Wächter teilte mit, dass die Gleichstellungsbeauftragte der Verbandsgemeinde Bernkastel-Kues, Frau Nora Wippermann, nicht an der gemeinsamen Sitzung des Verbandsgemeinderates und Stadtrates teilnehmen konnte.

Bericht der Volkshochschule Bernkastel-Kues

Zu Tagesordnungspunkt 4 und 5 begrüßte Bürgermeister Leo Wächter den pädagogischen Leiter der Volkshochschule Bernkastel-Kues, Herrn Dr. Matthias Vollet, der gleichzeitig auch Geschäftsführer der Kueser Akademie für Europäische Geistesgeschichte ist.

Die Volkshochschule Bernkastel-Kues existiert seit über 4 Jahrzehnten als autonome Volkshochschule und ist nach dem rheinland-pfälzischen Weiterbildungsgesetz anerkannt. Sie steht in der Trägerschaft der Verbandsgemeinde Bernkastel-Kues.

Arbeitsschwerpunkte sind neben den klassischen Bereichen der Bildung, die sich an alle gesellschaftlichen Schichten und Gruppen und unterschiedslos an alle Individuen richtet, unter anderem Veranstaltungen in Kooperation mit Schulen (Feriendeutschkurse, additives Lernen etc.), Theaterfahrten, EDV-Kurse, Bewegungskurse, Schwimmkurse und Fremdsprachenkurse. Von den o.g. durchgeführten Kursen gehörten viele auch der „Seniorenakademie in der VHS“ an.

Bezüglich der strategischen Weiterentwicklung der VHS teilte Dr. Matthias Vollet mit, dass u. a. ab Juni Schulabschlusskurse angeboten sowie die Cusanusforschung weiter verstärkt werden sollen.

Bericht der Kueser Akademie für Europäische Geistesgeschichte e. V.

Zu diesem Tagesordnungspunkt erläuterte Dr. Matthias Vollet, dass die Kueser Akademie für Europäische Geistesgeschichte e.V. eine Einrichtung für Wissenschaft und Bildung ist, die im Oktober 2009 gegründet wurde. Sie erforscht die europäische Geistesgeschichte, um vor deren Hintergrund Fragen der Gegenwart immer wieder neu zu stellen und neue Antwortansätze zu generieren.

Die Kueser Akademie für Europäische Geistesgeschichte e.V. hat in ihrem Arbeitsbereich Bildung zusammen mit der Volkshochschule Bernkastel-Kues auch auf dem Feld des Qualitätsmanagements die letzten Jahre zu ihrer Weiterentwicklung genutzt: in einem längeren Prozess haben sich die beiden miteinander verbundenen Institutionen mit ihren Mitarbeitern auf den Weg des Qualitätsentwicklungsprozess nach LQW (Lernerorientierte Qualität in der Weiterbildung) gemacht, diesen im Herbst 2021 erfolgreich abgeschlossen und im Januar 2026 die Retestierung erlangt. Aktuell ist die Kueser Akademie intensiv bei der Vorbereitung der Veranstaltung 100 Jahre Winzersturm beteiligt: unter dem Obertitel „Protest in der Demokratie“ finden am 25. Februar die Eröffnung einer Ausstellung

in der VG-Verwaltung statt und eine Abendveranstaltung mit dem Ministerpräsidenten a.D. und Bundesverfassungsrichter a.D. Peter Müller. Im Anschluss an die Ausführungen von Herrn Dr. Matthias Vollet dankten Bürgermeister Leo Wächter sowie Stadtbürgermeister Roman Bastgen für das hochwissenschaftliche Angebot der Kueser Akademie für Europäische Geistesgeschichten sowie das breite Spektrum der Angebote der Volkshochschule und stellten die Bedeutung der Bildung heraus. Weitere Fragen der Ratsmitglieder wurden durch Herrn Dr. Matthias Vollet und die Vorsitzenden vollumfänglich beantwortet.

Bericht Wein- und Ferienregion Bernkastel-Kues GmbH

Der Geschäftsführer der Wein- und Ferienregion Bernkastel-Kues GmbH, Herr Jörg Lautwein, trug den Anwesenden zunächst die Grundlagen, den Aufbau sowie die Strategie der Wein- und Ferienregion Bernkastel-Kues GmbH vor. Neben der Stadt Bernkastel-Kues und den 22 Ortsgemeinden ist die Wein- und Ferienregion Bernkastel-Kues GmbH auch für die Ortsgemeinden Osann-Monzel und Klausen zuständig. Gesellschafter sind die Stadt Bernkastel-Kues (60%) sowie die Verbandsgemeinde Bernkastel-Kues (40%).

Anschließend erörtert Herr Lautwein den Anwesenden die touristischen Strukturdaten sowie den Jahresabschluss. Das gesamte Marketing ist vertriebsorientiert und bildet eine starke Marke „Ferienland Bernkastel-Kues“. Im Vordergrund steht hierbei ein zielgruppenorientiertes Themenmarketing mit den Produktlinien „Wein und Genuss“, „Gesundheit und Wellness“, „Wandern und Radfahren“ sowie „Kultur und Sehenswertes“.

Ein weiterer Schwerpunkt des Vortrags war sowohl ein Partner-Framework sowie der Einsatz von KI. Die rasante Digitalisierung im Tourismus wird auch in 2026 einen Schwerpunkt der Arbeit der Wein- und Ferienregion Bernkastel-Kues GmbH bilden, um die KI-generierten Suchergebnisse der Gäste bestmöglich zu beeinflussen.

Aufkommende Fragen der Ratsmitglieder unter anderem in Bezug auf die Übernachtungszahlen und die Auswirkungen der Corona-Pandemie wurden durch den Geschäftsführer der Wein- und Ferienregion Bernkastel-Kues GmbH, Herrn Jörg Lautwein, vollumfänglich beantwortet.

Bekanntgabe der in nicht öffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse gemäß § 35 Abs. 1 Gemeindeordnung (GemO)

- Die Räte fassten einen Beschluss in einer Beteiligungsangelegenheit.

Aus der Sitzung des Ausschusses für Jugend, Soziales, Senioren, Sport und Schulen vom 26.01.2026

Bundesprogramm „Sanierung kommunaler Sportstätten“ – Grundsatzentscheidung zur Sanierung und Modernisierung des Moselbades

Bürgermeister Wächter erläuterte einleitend, dass die Bundesregierung mit dem Programm „Sanierung kommunaler Sportstätten“ Mittel in Höhe von 333 Millionen Euro zur Förderung investiver Projekte der Kommunen für Sportstätten mit besonderer regionaler oder überregionaler Bedeutung bereitgestellt hat.

Ziel ist die Sanierung kommunaler Sportstätten mit besonderem Augenmerk auf die Verbesserung der Barrierefreiheit und Steigerung der Energie-Effizienz. Öffentliche Sportstätten werden mit einem Zuschuss von bis zu 45 % gefördert (maximal 8 Mio. Euro Zuschuss). Die Projektlaufzeit beträgt sechs Jahre.

Die Einreichung einer Projektskizze zur Sanierung des Moselbades in Bernkastel-Kues ist zum Stichtag 15.01.2026 erfolgt. Bis Ende Februar 2026 wird die Auswahl der Projekte durch den Haushaltsausschuss des Deutschen Bundestages erfolgen. Sofern das Projekt ausgewählt und für die Förderung vorgesehen wird, kann der Zuwendungsantrag eingereicht werden.

Die Maßnahmen zur Sanierung des Moselbades beinhalten u.a.

- Erneuerung der Beckenfolie im Freibad
- Sanierung der Gebäudehülle mit Fensterfront
- Herstellung eines barrierefreien Zugangs zum Freibad und Verbesserung der Barrierefreiheit im Freibad

Werkleiter Wolfgang Hauth und Tiefbautechniker Michael Kappes erläuterten die geplanten Maßnahmen im Detail anhand einer Power-Point-Präsentation.

Der Ausschuss stimmte der Ausführung der vorgestellten Sanierungsmaßnahmen und der dargestellten Priorisierung zu.

Informationen zur Umsetzung des Ganztagsförderungsgesetzes (GaFöG) an den Grundschulen in Schulträgerschaft der Verbandsgemeinde Bernkastel-Kues

Das Ganztagsförderungsgesetz (GaFöG) ist am 11. Oktober 2021 in Kraft getreten. Es gilt für alle Grundschulkinder der ersten Klasse ab dem 1. August 2026.

Der Rechtsanspruch wird jedes Jahr um eine Klassenstufe erweitert, bis im Schuljahr 2029/2030 alle Grundschulkinder einen Rechtsanspruch auf Ganztagsförderung haben. Der Rechtsanspruch soll alle Kinder der Grundschule in ihrer Entwicklung fördern sowie die Chancengleichheit verbessern. Außerdem soll die Betreuungslücke zwischen KiTa und Schule geschlossen werden.

Der Betreuungsumfang umfasst acht Stunden von Montag bis Freitag. Die Unterrichtszeit zählt zur Betreuungszeit. Der Rechtsanspruch gilt in der Unterrichtszeit und in schulischen Angeboten der Ganztagschule und der betreuenden Grundschule als erfüllt.

Der Anspruch auf ganztägige Förderung besteht grundsätzlich auch in den Schulferien. Durch Landesrecht kann eine Schließzeit im Umfang von bis zu vier Wochen im Jahr während der Schulferien geregelt werden. Das Land Rheinland-Pfalz beabsichtigt, von dieser Regelung Gebrauch zu machen und eine jährliche Schließzeit von vier Wochen zu ermöglichen. Die Anmeldung zur Ganztagsbetreuung ist freiwillig und die Teilnahme an der Nachmittagsbetreuung in den betreuenden Grundschulen wird weiterhin kostenpflichtig sein.

Da der Rechtsanspruch im § 24 des Sozialgesetzbuches VIII – Kinder- und Jugendhilfe gesetzlich festgelegt ist, liegt die Verantwortung für die Erfüllung des Rechtsanspruches und die Bedarfsplanung beim Landkreis als örtlichem Träger der öffentlichen Jugendhilfe. Die schulischen Angebote (Ganztagschule und betreuende Grundschulen) können entsprechend berücksichtigt werden. Für die Nachmittagsbetreuung im Rahmen der betreuenden Grundschulen bleiben die Träger der Grundschulen verantwortlich. Um ein bedarfsgerechtes Angebot gewährleisten zu können, ist daher eine enge Abstimmung zwischen der Kreisverwaltung und den Kommunen als Schulträger erforderlich.

An fast allen Grundschulen in Trägerschaft der Verbandsgemeinde Bernkastel-Kues kann der Rechtsanspruch auf Ganztagsförderung im Rahmen der Ganztagschulen und der bereits seit Jahren bestehenden Betreuungsangebote am Nachmittag erfüllt werden. Lediglich an der Grundschule Piesport besteht über die Ganztagschule hinaus, die die Wochentage Montag bis Donnerstag abdeckt, kein Betreuungsangebot am Freitag. Hier müsste bei Bedarf ein Betreuungsangebot für den Freitag Nachmittag geschaffen werden.

Problematisch ist die Organisation eines bedarfsgerechten Angebots in den Schulferienzeiten, da hier hohe Planungsunsicherheiten vorhanden sind. Es gibt keine Erfahrungswerte und die Bedarfe in Schul- und Ferienzeiten können sich erheblich unterscheiden. Der Anspruch auf Betreuung in den Ferienzeiten besteht für alle berechtigten Kinder, unabhängig davon, ob sie während der Schulzeit ein Ganztagsangebot wahrnehmen. Ferienangebote von Vereinen/Institutionen (z.B. die Ferien vor Ort Freizeit u.ä.) finden Berücksichtigung.

Zur Abstimmung zwischen der Kreisverwaltung und den Schulträgern fanden bereits mehrere Gespräche statt. Das nächste Gespräch findet am 20.01.2026 statt.

Der Bund beteiligt sich an den laufenden Betriebskosten der Ganztagsbetreuung. Er unterstützt die Länder stufenweise aufsteigend ab dem Jahr 2026 und dauerhaft ab 2030 mit bis zu 1,3 Milliarden Euro jährlich. Die Frage der Verteilung der Bundesmittel in Rheinland-Pfalz ist bislang noch unbeantwortet.

Über die im Rahmen des Anspruchs auf Ganztagsförderung geplanten und geförderten Baumaßnahmen an der Grundschule Zeltingen-Rachtig und Lieser wurde bereits berichtet. Die auf den Landkreis Bernkastel-Wittlich entfallenden Fördermittel wurden anhand der jeweiligen Schülerzahlen auf die Schulträger verteilt. Auf die Verbandsgemeinde Bernkastel-Kues entfallen 749.897 €. Die Höhe der Zuwendung wurde in der Förderrichtlinie des Landes auf 70 % der zuwendungsfähigen Ausgaben festgelegt. Aufgrund der Höhe der für die beiden Baumaßnahmen ermittelten Kosten im Verhältnis zu der zur Verfügung stehenden Fördersumme ergibt sich jedoch eine Förderquote von rd. 50 %. Die Baugenehmigungen für beide Maßnahmen liegen zwischenzeitlich vor.

Im genannten Termin am 20.01.2026 wurde der von der Kreisverwaltung erstellte Entwurf des Konzepts zur Umsetzung des Ganztagsförderungsgesetzes besprochen.

Auf Grundlage des Konzepts ist vorgesehen, zwischen dem Landkreis und den Schulträgern eine Kooperationsvereinbarung abzuschließen, in der Regelungen zur Zusammenarbeit sowie zur Finanzierung der Umsetzung des Rechtsanspruches ab dem 01.08.2026 getroffen werden.

Die Aufgaben des Landkreises sind im Konzept für die Schulzeit wie folgt beschrieben:

- Gesamt- und Planungsverantwortung inkl. Evaluation des Umsetzungsprozesses und ggfls. Anpassung
- Bedarfsplanung im Vorfeld des Inkrafttretens des Rechtsanspruches
- Absprachen mit den Schulträgern
- Planung und Durchführung der „Planungsgruppe Ganztags“

Die Aufgaben der Schulträger sind wie folgt definiert:

- Schaffung räumlicher und personeller Voraussetzungen
- Jährliche Bedarfsabfragen
- Angebotsplanung an den jeweiligen Schulstandorten
- Durchführung der Nachmittagsbetreuung
- Bei Bedarf Qualifizierung von Betreuungskräften
- Teilnahme an der „Planungsgruppe Ganztags“

Es ist vorgesehen, dass der Landkreis die anfallenden Personalkosten für die Betreuung in der Schulzeit trägt und zur Deckung der Sachkosten einen pauschalen Zuschlag zu den Personalkosten gewährt.

Zum Abbau von zusätzlichem Bürokratieaufwand sollen die Elternbeiträge zukünftig einheitlich im Landkreis anhand der Betreuungszeiten

in lediglich zwei Kategorien, nämlich bis 14.00 Uhr oder bis 16.00 Uhr gestaffelt werden. Ebenfalls sollen die Elternbeiträge auf Landkreisebene einheitlich festgesetzt werden.

Die zeitliche und kostenmäßige Staffelung soll ab dem neuen Schuljahr für alle Klassenstufen gelten.

Die Aufgabenverteilung zwischen Landkreis und Schulträgern für die Umsetzung des Betreuungsanspruchs während der Ferienzeiten wird überarbeitet.

Die aktualisierte Fassung des Konzepts soll in der Bürgermeisterdienstbesprechung am 06.02.2026 behandelt werden.

Der Ausschuss nahm die Ausführungen zur Kenntnis und ermächtigte Bürgermeister Wächter den geplanten kreiseinheitlichen Regelungen zuzustimmen und sich einem auf Landkreisebene ergebenden Kompromiss anzuschließen.

Informationen zur Finanzierung von Kindertagesstätten nach § 5 Abs. 2 Kindertagesstättengesetz (KiTaG) und Beteiligung der Gemeinden an den Kosten des örtlichen Trägers der Jugendhilfe nach § 27 Abs. 3 KiTaG

Bis zum Inkrafttreten des Kita-Gesetzes am 01.07.2021 war die Finanzierung der Personal- und Sachkosten gesetzlich geregelt. Die Personalkosten wurden mit Anteilen von 30 % vom Land, 40 % vom Landkreis, 12,5 % von den Gemeinden als Trägern bzw. auch als Gemeindeanteil bei freier Trägerschaft, 10 % Anteil der freien Träger sowie Elternbeiträgen finanziert. Die Sachkosten waren vom Träger aufzubringen.

Im neuen Kita-Gesetz ist die Trägerbeteiligung nicht mehr definiert, sondern es gibt lediglich vor, dass der Träger eine angemessene Eigenleistung zu erbringen hat. Daher war der Abschluss einer Rahmenvereinbarung zwischen den kommunalen Spitzenverbänden und Vertretern der kirchlichen und sonstigen freien Trägern erforderlich. Im März 2024 wurde eine Übergangsvereinbarung für den Zeitraum 01.07.2021 bis 31.12.2024 beschlossen. Über die Anschlussvereinbarung wird zurzeit verhandelt. Die Übergangsvereinbarung regelt, dass die Personalkosten der kirchlichen Träger zu 99 % gefördert werden zuzüglich 3,5 % der Personalkosten als Beteiligung an den notwendigen Kosten (bisher Sachkosten). Die freien Träger erhalten 100 % der Personalkosten. Die Förderung der Personalkosten sowie die Beteiligung an den notwendigen Kosten der kommunalen Träger ist nicht geregelt.

Auf Grundlage einer Absprache der Landkreise der Region Trier werden die Personalkosten der kommunalen Träger zu 100 % (analog der freien Träger) übernommen und es erfolgt eine Beteiligung an den notwendigen Kosten in Höhe von 3,5 %.

Der Landkreis als Träger der öffentlichen Jugendhilfe hat die Finanzierung der Personalkosten und der notwendigen Kosten sicherzustellen, wobei die Gemeinden zur Deckung der Kosten beitragen sollen. Das Land beteiligt sich mit einem Anteil von 44,7 % (kommunale Träger) bzw. 47,2 % (freie Träger) an den Personalkosten. Dem Landkreis entstehen durch die Reduzierung der Trägeranteile auf 1 bzw. 0 % und die Beteiligung an den notwendigen Kosten mit 3,5 % der Personalkosten erhebliche Mehrkosten. Mit Satzung vom 30.06.2025 hat der Landkreis beschlossen, die Gemeinden mit einem Anteil von 19 % der vom Landkreis aufzubringenden Gesamtzusatzung für Personalkosten und notwendige Kosten zu beteiligen.

Für die Gemeinden werden sich die Kostenanteile für die Kitas in Folge der geänderten Finanzierung erhöhen.

Sachstandsberichte Baumaßnahmen Grundschulen

- Cusanus-Grundschule Bernkastel-Kues
- Grundschule Longkamp
- Grundschule Mülheim
- Information zur vollständigen Umgestaltung der Schulhöfe an den Grundschulen in Neumagen-Dhron und Bernkastel-Kues
- **Information über sonstige investive Maßnahmen an den Grundschulen laut, Haushaltsplan 2026**

Über die geplante energetische Sanierung des Altbaus der Grundschule Kues wurde bereits mehrfach informiert. Die Antragstellung auf Förderung aus dem EFRE-Programm war erfolgt und der Zuwendungsbescheids liegt vor. Der Baubeginn ist für 2026 geplant.

An der Grundschule Longkamp ist die Erneuerung der Heizungsanlage abgeschlossen und die zu Tage getretene Klärgrube ist verfüllt worden. In diesem Jahr ist die Sanierung der Toilettenanlage geplant.

An der Grundschule Mülheim ist die Anbringung einer Beschattungsanlage vorgesehen.

Die Schulhöfe der Grundschulen Bernkastel-Kues und Neumagen-Dhron sollen nach einem pädagogischen Konzept kindgerecht umgestaltet werden. Der Planungsauftrag für die Machbarkeitsstudie ist erteilt. Die Reihenfolge hängt vom Ablauf der Sanierungsmaßnahmen im Rahmen des EFRE-Programms an der Grundschule Bernkastel-Kues ab.

Die an der Grundschule Zeltingen-Rachtig geplante Erweiterung wurde gemäß Beschluss des Verbandsgemeinderates um die Schaffung der Barrierefreiheit für das gesamte Gebäude und den Bau einer behindertengerechten Toilette ergänzt. Für die Gesamtmaßnahme wird mit Kosten in Höhe von ca. 1,3 Mio. € gerechnet.

An der Grundschule Kleinich ist die energetische Sanierung des Schulgebäudes und der Turnhalle geplant. Zusätzlich müssen das Dach und die Elektroinstallation der Turnhalle erneuert werden. Es wird mit Gesamtkosten in Höhe von rd. 2,8 Mio. € gerechnet. Da Maßnahme über das EFRE-Programm gefördert wird und der Zuwendungsbescheid bereits vorliegt, muss noch in diesem Jahr mit der Durchführung begonnen werden.

Als Standort für den Neubau der Grundschule Monzelfeld kommt eine Fläche neben der Bürgerhalle in Frage. Eine Machbarkeitsstudie wurde in Auftrag gegeben. Es ist mit Kosten in Höhe von 4,5 bis 5 Mio. € zu rechnen. Die Maßnahme wird voraussichtlich ab 2028 in die Umsetzung kommen.

Die energetische Sanierung der Schulsporthalle Maring-Nowand ist bis auf die Endreinigung abgeschlossen. Die Erneuerung des Sportbodens der Halle wird in den Sommerferien erfolgen. Die Halle wurde mit einem elektronischen Schließsystem ausgerüstet. Der Zutritt der Nutzer ist zukünftig auf die entsprechend der Trainingszeit programmierten Zeiten beschränkt.

Mitteilungen - Anfragen

Der Vorsitzende teilte mit, dass am 04.02.2026 eine Besprechung mit den Leitungen der Grundschulen und den Leitungen der weiterführenden Schulen im Bereich der Verbandsgemeinde stattfindet. Thema wird u.a. die Handy-Nutzung an Schulen sein.

Über die Notwendigkeit der Erneuerung der Heizungsanlage in der Moseltalhalle in Piesport wurde bereits informiert. Es ist eine Pelletheizung unterstützt durch fossile Wärmeträger vorgesehen. Der Einsatz fossiler Brennstoffe ist u.a. notwendig, weil die Halle als Wärmeinsel im Rahmen des Katastrophenschutzes vorgesehen ist.

Verbandsgemeinde Bernkastel-Kues



Stellenausschreibung

Die Verbandsgemeinde Bernkastel-Kues stellt zum nächstmöglichen Zeitpunkt

1 Reinigungskraft (m/w/d) (Teilzeit mit 8,25 Stunden wöchentlich - Minijob)

für die **Moseltalhalle in Piesport** ein.

Die Moseltalhalle Piesport wird täglich nach dem Vereinssport des Vortages in der Zeit von 06.00 Uhr bis 08.00 Uhr durch drei Reinigungskräfte gereinigt, damit zum Beginn des Schulsports die Halle wieder genutzt werden kann. Dies sind 10,00 Wochenstunden. Durch Vereinbarung der Ferienregelung sind die gesamten Schulferien grundsätzlich arbeitsfrei. Dies hat Auswirkung auf das gleichbleibende monatliche Entgelt, dem kompensierend eine durchschnittliche wöchentliche Arbeitszeit von 8,25 Stunden zugrunde gelegt wird. Die Reinigungskraft ist in begründeten Fällen (z.B. Krankheitsvertretung, zusätzliche Veranstaltungen, Grundreinigung) zur Mehrarbeit verpflichtet, welche, wenn ein Zeitausgleich nicht möglich ist, zusätzlich vergütet wird. Der Erholungsurlaub ist grundsätzlich in den Ferien zu nehmen, da dann kein Schulsport stattfindet.

Das Arbeitsverhältnis richtet sich nach den Bestimmungen des Tarifvertrages des öffentlichen Dienstes (TVöD). Die Stelle ist der **Entgeltgruppe 1** zugeordnet.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte bis zum **15.03.2026** an folgende Adresse:

**Verbandsgemeindeverwaltung Bernkastel-Kues
Fachbereich I – Zentrale Dienste
Gestade 18
54470 Bernkastel-Kues**

Sie können die Bewerbung auch als PDF-Datei an **bewerbung@bernkastel-kues.de** senden, wobei alle Unterlagen in einer Datei zusammengefasst sein sollten.

Bitte verwenden Sie keine Bewerbungsmappen u.Ä. und reichen Sie nur Kopien von Ihren Unterlagen ein. Eine Rücksendung der eingereichten Unterlagen wird aus Kostengründen nicht erfolgen. Nach Abschluss des Bewerbungsverfahrens werden die Unterlagen nach den Bestimmungen des Datenschutzes vernichtet.

Mit der Zusendung der Bewerbung erklären sich die Bewerber/innen gleichzeitig einverstanden, dass die erforderlichen Daten im Rahmen des Bewerbungsverfahrens vorübergehend gespeichert werden.

Verbandsgemeinde Bernkastel-Kues

Stellenausschreibung



Bei der Verbandsgemeindeverwaltung Bernkastel-Kues ist folgende Stelle unbefristet in Vollzeit zum nächstmöglichen Zeitpunkt im Fachbereich III – Bauen zu besetzen:

Sachbearbeiter (m/w/d)

Bewerbungsschluss: 13.03.2026

Die Tätigkeit beinhaltet u. a. folgende Aufgaben:

- Verwaltungsmäßige Begleitung von Bau, Unterhaltung, Erneuerung und Wiederherstellung der Straßen in der Baulast der Gemeinden nach dem Landesstraßengesetz (LStrG)
- Sondernutzung und Sondernutzungsgebühren an öffentlichen Straßen
- Verwaltungsmäßige Begleitung der Beschaffung, Anbringung, Unterhaltung, Ausgestaltung und Entfernung von Verkehrszeichen, Straßennamensschildern, Gefahrzeichen, Verkehrseinrichtungen etc. sowie deren Betrieb einschließlich Beleuchtung
- Verkehrssicherungspflicht der öffentlichen Straßen nach dem LStrG
- Organisation und Unterhaltungs- und Instandsetzungsmaßnahmen einschließlich Straßenreinigung und Winterdienst

Eine Änderung des Aufgabenbereiches bleibt vorbehalten.

Ihr Profil:

- Erfolgreicher Abschluss der Ausbildung als Verwaltungsfachangestellte*r
- gute EDV-Kenntnisse
- engagierte, selbstständige und strukturierte Arbeitsweise
- Kommunikationsstärke, Einsatz-, Leistungs- und Verantwortungsbereitschaft, Durchsetzungsvermögen und Teamfähigkeit
- Führerschein Klasse B

Unser Angebot:

- eine abwechslungsreiche, anspruchsvolle und verantwortungsvolle Aufgabe in einer modernen Verwaltung
- Vergütung nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD-V) je nach persönlicher Qualifikation und Berufserfahrung **bis zur Entgeltgruppe 9a TVöD**
- Gezielte fachspezifische Aus- und Fortbildungsmöglichkeiten,
- Vielfältige Benefits, wie z. B. Familienfreundlichkeit durch flexible Arbeitszeiten, Fahrradleasing, Möglichkeit zur Alternierenden Telearbeit etc.
- Betriebliche Gesundheitsförderung,
- Gewährung von Sozialleistungen des öffentlichen Dienstes.

Die Verbandsgemeinde fördert aktiv die Gleichbehandlung aller Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Wir wünschen uns daher ausdrücklich Bewerbungen aus allen Altersgruppen, unabhängig von Geschlecht, einer Behinderung, dem ethnischen Hintergrund, der Religion oder sexuellen Identität. Schwerbehinderte werden bei entsprechender Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Mit der Zusendung der Bewerbung erklären sich die Bewerber*innen gleichzeitig einverstanden, dass die erforderlichen Daten im Rahmen des Bewerbungsverfahrens vorübergehend gespeichert werden.

Ihre aussagekräftige Bewerbung mit den üblichen Unterlagen (Anschreiben, Lebenslauf, Zeugnisse, Nachweise) senden Sie uns bitte ausschließlich mithilfe des Online-Bewerbungsformulars bis zum 13.03.2026 zu.



Verbandsgemeinde Bernkastel-Kues
Fachbereich I – Zentrale Dienste
Gestade 18
54470 Bernkastel-Kues



Stellenausschreibungen

Bei den Verbandsgemeindewerken Berncastel-Kues sind zum nächstmöglichen Zeitpunkt folgende Stellen neu zu besetzen.

Techniker*in (m/w/d)
der Fachrichtung Bautechnik, Schwerpunkt: Tiefbau
Vollzeit, EG 9 TV-V, unbefristet

Elektroniker*in (m/w/d)
für Betriebstechnik
Vollzeit, EG 7 TV-V, unbefristet

Bauzeichner*in (m/w/d)
Tief-, Straßen- und Landschaftsbau
Vollzeit, EG 6 TV-V, unbefristet

Die vollständigen Ausschreibungstexte finden Sie unter:
<https://www.berncastel-kues.de/aktuelles/stellenangebote/>

Ihre aussagekräftige Bewerbung senden Sie uns bitte **bis zum 20.03.2026** zu. Nutzen Sie dafür unser Online-Bewerberportal über den QR-Code oder über unsere Homepage.

Verbandsgemeinde Berncastel-Kues
Gestade 18
54470 Berncastel-Kues



Ehrungen der Feuerwehren der Verbandsgemeinde

Am 30.01.2026 fanden in der Dhrontalhalle in Neumagen-Dhron die diesjährigen Ehrungen der Feuerwehren der Verbandsgemeinde Berncastel-Kues statt.

Hierzu richtete zunächst der Bürgermeister der Ortsgemeinde Neumagen-Dhron, Herr Dieter Heintz Grußworte an die Versammlung und dankte der Feuerwehr Neumagen-Dhron für die stetige Unterstützung in der Ortsgemeinde. Darüber hinaus lobte er das ehrenamtliche Engagement der Feuerwehren auch allgemein.

Anschließend richtete Verbandsgemeindebürgermeister Leo Wächter Grußworte an die Versammlung.

Er begrüßte zunächst, Landrat Andreas Hackethal, den stv. Brand- und Katastrophenschutzinspekteur Stephan Christ, Beigeordnete, Frakti-

onsvorsitzende und Mitglieder des Ausschusses für Brandschutz und Technische Hilfe der VG Berncastel-Kues, den Vertreter Ortsgemeinde Neumagen-Dhron, Ortsbürgermeister Dieter Heintz, Wehrleiter Thomas Edringer, den stv. Wehrleiter Ralph Herges, die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Abteilung Brandschutz der VGV Berncastel-Kues, Dagmar Milde, Johanna Gräbedükel und Benjamin Schweisthal, den VG Jugendwart und Ehrenwehrleiter, Edwin Kohl, den Vorsitzenden des KfV Berncastel-Wittlich, Peter Gerhards, den Pressewart Torsten Hepp sowie alle Wehrführer und Stellvertreter und besonders die zu Ehrenden und Ihre Angehörigen.

Auch Bürgermeister Leo Wächter stellte das ehrenamtliche Engagement der Freiwilligen Feuerwehren in der Verbandsgemeinde heraus und dankte den Wehrleuten für ihre Bereitschaft. Auch den Angehörigen und Familien der Wehrleute dankte er, dass sie zu Hause das Engagement ihrer Lieben unterstützen. Ohne das geht es nicht.

350 Einsätze seien durch die VG Feuerwehren im Jahr 2025 professionell abgearbeitet worden.

Es sei der Verbandsgemeinde ein wichtiges Anliegen, die Arbeit der Freiwilligen Feuerwehren zu unterstützen. Bei 22 Wehren sei hierfür alleine für die laufende Unterhaltung der Wehren ein Betrag von 1,6 Millionen Euro zur Verfügung gestellt.

Bürgermeister Leo Wächter nahm gemeinsam mit Wehrleiter Thomas Edringer und stv. Wehrleiter Ralph Herges die Ehrungen zum bronzenen Feuerwehrereichen für 15 Jahre aktiven Feuerwehrdienst vor.

Dieses erhielten:

Matthias Bollig - Filzen
Marvin Hüls - Piesport
Kathrin Becker -
Zeltingen-Rachtig

Philipp Quint - Lieser
Mathias Fritz - Hochscheid
Julian Kappes -
Zeltingen-Rachtig



Weiter wurden durch Bürgermeister Leo Wächter, Wehrleiter Thomas Edringer und den stv. Wehrleiter Ralph Herges die Ehrungen zum silbernen Feuerwehrereichen für 25 Jahre aktiven Feuerwehrdienst vergeben an:

Michael Junk - Maring-Neivand
Jürgen Mentges - Veldenz
Christoph Ames -
Zeltingen-Rachtig
Torsten Hoffmann - Bernkastel
Markus Weber - Brauneberg
Silvia Heinz - Graach
Bernd Alt - Longkamp
Heinz Koenen - Minheim
Timo Spieles - Minheim
Patrick Bujung - Piesport
Fabian Meuren - Piesport
Mario Sehnem - Andel

Denis Dansauer - Veldenz
Marco Schaaf - Veldenz
Dennis Müller - Andel

Markus Heil - Brauneberg
Michaela Geller - Graach
Roman Matzke - Lieser
Karl-Josef Diedrich - Minheim
Tobias Später - Minheim
Thomas Bomberding - Piesport
Christian Keppeln - Piesport
Tobias Gutjahr - Wehlen
Frank Sausen - Longkamp



Im Anschluss richtete der Landrat des Kreises Bernkastel-Wittlich, Herr Andreas Hackethal Grußworte an die Versammlung. Auch er dankte den Wehrleuten für die freiwillige Bereitschaft zu vielen Übungs- und Einsatzstunden rund um die Uhr.

Er habe ausgerechnet, dass alleine am heutigen Abend, zusammen gerechnet, weit über 2000 Jahre freiwilliger Feuerwehrdienst ausgezeichnet wurden. Eine beeindruckende Zahl.

Landrat Andreas Hackethal nahm mit dem stv. Brand- und Katastrophenschutzinspekteur Stephan Christ zunächst die Ehrungen zum Goldenen Feuerwehrereichen für 35 Jahre aktiven Feuerwehrdienst vor. Dieses erhielten:

Ingo Neu - Hochscheid
Sascha Dansauer - Veldenz
Uwe Rieb - Veldenz
Axel Werner - Veldenz
Christiane Reis-Keller -
Zeltingen-Rachtig
Eric Schmitz - Zeltingen-Rachtig

Mike Braun - Veldenz
Heiko Mentges - Veldenz
Peter Scholl - Veldenz
Sonja Eshes - Zeltingen-Rachtig
Frank Ries - Zeltingen-Rachtig
Bernd Reiter - Filzen

Ralph Herges - Kues
Thomas Kohl -
Neumagen-Dhron
Christoph Keppler - Ürzig
Peter Loosen - Ürzig
Michael Oster - Ürzig
Stefan Porten - Ürzig
Dirk Butzen - Wehlen
Martin Keller - Zeltingen-Rachtig

Bernhard Lörsch - Lieser
Alfons Schmitz -
Neumagen-Dhron
Jens Lagodka - Ürzig
Stefan Loosen - Ürzig
Andre Palm - Ürzig
Daniel Zender - Ürzig
Michael Philipps - Wehlen
Sven Weiler - Kues



Für 45 Jahre aktiven Feuerwehrdienst mit dem goldenen Feuerwehrereichen wurden durch Landrat Andreas Hackethal und stv. Brand- und Katastrophenschutzinspekteur Stephan Christ ausgezeichnet:

Karl-Josef Heinz - Graach
Josef Weber - Longkamp
Guido Leuchter - Ürzig
Jürgen Kiesch - Wehlen

Georg Ruf - Longkamp
Remigius Hüls - Piesport
Dieter Schmitz - Ürzig



Weiter wurden für besondere Verdienste im Feuerwehrwesen mit dem silbernen Feuerwehrereichen am Bande ausgezeichnet:

Remigius Hüls - Piesport
Oliver Hardt - Neumagen-Dhron

Rainer Keppeln - Piesport
Markus Schneider -
Neumagen-Dhron



Hieran anschließend übernahm der Vorsitzende des Kreisfeuerwehrverbandes Bernkastel-Wittlich, Herr Peter Gerhards das Wort.

Er begrüßte ebenfalls alle Anwesenden recht herzlich und schloss sich dem Lob und Dank der Vorredner an.

Er übermittelte die besten Grüße des Kreisfeuerwehrverbandes und auch stellvertretend des Landesfeuerwehrverbandes Rheinland-Pfalz. Auch Herr Gerhards hatte zwei besondere Ehrungen im Gepäck.

Die silberne Ehrennadel des Landesfeuerwehrverbandes verlieh er zusammen mit dem Wehrleiter Thomas Edringer an den stv. Wehrleiter der Verbandsgemeinde Bernkastel-Kues Herrn Ralph Herges.



Daran anschließend nahm Herr Gerhards eine der höchsten Ehrungen vor, die es im Feuerwehrwesen überhaupt gibt.

Herr Gerhards verlieh Herrn Wehrleiter Thomas Edringer die silberne Ehrennadel der Deutschen Feuerwehrverbandes.

Abschließend richtete Wehrleiter Thomas Edringer noch Grußworte an die Versammlung. Er bedankte sich ebenfalls bei den Wehrleuten der Verbandsgemeinde für ihren Einsatz und gratulierte allen Geehrten ganz besonders.

Die Veranstaltung klang bei gemütlichem Beisammensein aus.

Torsten Hepp
PrÖ/Einsatzdokumentation
-Feuerwehr-
VG Bernkastel-Kues

- Sie kennen Freizeitangebote und Nachbarschaftshilfen und stellen auf Wunsch die Kontakte her.
Sie stellen bei Fragen rund um das Thema Pflege einen direkten Kontakt zum örtlichen Pflegestützpunkt her.
- Sie selbst führen keine pflegerischen Tätigkeiten aus.

Das Angebot richtet sich an ältere oder hochbetagte Senioren, die noch nicht pflegebedürftig sind und steht Ihnen kostenfrei zur Verfügung. Ihr Anliegen wird stets vertraulich behandelt und wir behalten dabei Ihre Interessen im Blick.

Unsere Gemeindeschwester^{plus} hilft gerne weiter:

Silvia Graf-Lautwein Telefon: 06531 - 54 1131

Birgit Wüsten Telefon: 06531 - 54 1132

E-Mail: gemeindeschwester-plus@bernkastel-kues.de

Pflegebedürftig und was jetzt?

An wen kann ich mich wenden, wenn ich Rat zum Thema Pflege benötige?

An den Pflegestützpunkt – In den Pflegestützpunkten werden Pflegebedürftige und deren Angehörige rund um das Thema Pflege neutral und kostenlos beraten. Auf Wunsch auch bei Ihnen zu Hause.

Häufig geht es dabei um folgende Themen:

- Wie viel Hilfe brauche ich wirklich?
- Welche Hilfsangebote gibt es?
- Wie organisiere ich Hilfen?
- Wie stelle ich einen Antrag für einen Pflegegrad?

Ziel ist es, dass Betroffene so lange wie möglich in den eigenen vier Wänden bleiben und ein weitgehend selbstständiges Leben führen können.

Ihre Ansprechpartnerinnen bei Fragen rund um die Pflege:

Pflegestützpunkt Bernkastel-Kues

Stefanie Zimmer, 06531-5002988

stefanie.zimmer@pflegestuetzpunkte-rlp.de

Jennifer Gaab, 06531-5002987

jennifer.gaab@pflegestuetzpunkte-rlp.de

Pflegestützpunkt Thalfang/Morbach/Neumagen-Dhron (Neumagen-Dhron, Minheim, Piesport)

Ramona Waizenhöfer, 06504-9559999

ramona.waizenhoefer@pflegestuetzpunkte-rlp.de

Kontakt für Schwerstkranke und Sterbende:

Ambulanter Hospiz- und Palliativ-Beratungsdienst/Ökumenischer Hospizdienst Wittlich

Hospiz Haus, Zur Schweiz 22, 54516 Wittlich, Telefon: 06571 17 4470

Ambulante Hospizbegleitung und Palliativberatungsdienst Morbach/Christlicher Hospizverein Morbach e.V.:

Für die Ortsgemeinden Hochscheid, Kleinich, Kommen, Longkamp
Hospizbüro Morbach, Birkenfelder Straße 30 b, 54497 Morbach, Tel. 06533-9595637

Geschäftsstelle – Demenznetzwerk Bernkastel-Wittlich

Kurfürstenstraße 16, 54516 Wittlich, Tel: 06571-14-2408

info@demenz-bernkastel-wittlich.de

Krebsgesellschaft Rheinland-Pfalz e.V. Trier

Außenstelle Bernkastel-Kues

Alten- und Pflegeheim Cusanusstift
Cusanusstraße 2, 54470 Bernkastel-Kues

zur ambulanten Krebsberatung

Terminvereinbarung über: Tel.: 0651-40551

E-Mail: trier@krebsgesellschaft-rlp.de

TelefonSeelsorge Trier

Ein offenes Ohr für die Sorge der Menschen

0800-111 0 111 oder 0800-111 0 222

www.telefonseelsorge-trier.de

Kostenfrei rund um die Uhr erreichbar

Die Gleichstellungsbeauftragte



Nora Wippermann

Mail: gleichstellung@bernkastel-kues.de
Tel. 06531 541138

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,
die Aufgabe als Gleichstellungsbeauftragte übe ich ehrenamtlich neben meinem Hauptberuf aus. Deshalb erreichen Sie mich telefonisch nicht immer direkt - meistens springt der Anrufbeantworter an. Wichtig: Ihre Telefonnummer wird mir dabei leider nicht angezeigt. Wenn Sie mir langsam und deutlich Ihre Nummer hinterlassen, rufe ich Sie gerne zurück.
Viele Grüße

Ihre Nora Wippermann

Gemeindeschwester^{plus} und Beauftragte für Menschen mit Beeinträchtigungen der Verbandsgemeinde Bernkastel-Kues



Silvia Graf-Lautwein

Birgit Wüsten

Mail: gemeindeschwester-plus@bernkastel-kues.de

Tel. 06531 541131

Tel. 06531 541132

Unsere Gemeindeschwesterplus hilft gerne weiter:

Silvia Graf-Lautwein 06531 - 54 1131

Birgit Wüsten 06531 - 54 1132

E-Mail: gemeindeschwester-plus@bernkastel-kues.de

Sie möchten solange es geht zu Hause wohnen, aber der Alltag ist manchmal beschwerlich?

Dann wenden Sie sich vertrauensvoll an die Gemeindeschwester^{plus}.

Die Gemeindeschwester^{plus} hat ein offenes Ohr für Sie und kommen auf Wunsch zu Ihnen nach Hause:

- Sie kennen Möglichkeiten, die Ihren Alltag erleichtern und Ihre Gesundheit stärken können.



Verbandsgemeinde Bernkastel-Kues

Unsere Homepage
mit allen aktuellen Themen rund
um die Verwaltung
finden Sie unter:
**[www.bernkastel-kues.de/
aktuelles](http://www.bernkastel-kues.de/aktuelles)**



Schach-Treff



Regelmäßiges monatliches Angebot der **Gemeindeschwester^{plus}** für alle Senior:innen der Verbandsgemeinde Bernkastel-Kues

In gemütlicher Runde wollen wir gemeinsam die Figuren ziehen, Partien spielen und neue Kontakte knüpfen. Ganz gleich, ob sie Anfänger:in oder erfahrener Schachspieler:in sind.



12. März 2026



Uhrzeit: 15 Uhr

Wo: Cusanus-Geburtshaus
Nikolausufer 49



Kommen Sie vorbei – wir freuen uns auf spannende Partien!

Bei Fragen gerne Anrufen: Gemeindeschwester^{plus}
06531-54-1131 oder 06531-54-1132
Wir freuen uns auf Sie, Ihre *Silvia und Birgit!*



Plauderspaziergang

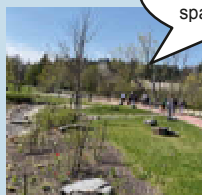


Regelmäßiges monatliches Angebot der **Gemeindeschwester^{plus}** für alle Senior:innen der Verbandsgemeinde Bernkastel-Kues

11. März 2026

Uhrzeit: 14 Uhr

Treffpunkt: Parkplatz des ehemaligen Hotel Moselpark, Kueser Plateau



Lasst uns gemeinsam spazieren gehen!

Im Anschluss besteht die Möglichkeit zum gemeinsamen Kaffeetrinken

Bei Fragen gerne anrufen: Gemeindeschwester^{plus}
06531-54-1131 oder 06531-54-1132

Wir freuen uns auf Sie, Ihre *Silvia und Birgit!*

Gemeindenachrichten



Bernkastel-Kues

Öffnungszeiten der Stadtverwaltung

Rathaus, Mandatstr. 1, 54470 Bernkastel-Kues
Montag - Freitag 07.30 Uhr - 13.30 Uhr
Sprechstunden des Stadtbürgermeisters
nach Vereinbarung Tel.: 06531/96190 oder
an jedem ersten Donnerstag im Monat findet
von 16:30 Uhr - 17:30 Uhr
eine offene Bürgersprechstunde im Rathaus statt
E-Mail: rathaus@bernkastel.de
Internet: www.stadt-bks.de

Öffnungszeiten MGZ Bernkastel-Kues

Aktuelle Öffnungszeiten des Mosel-Gäste-Zentrum
Bernkastel-Kues unter www.bernkastel.de



Ferienland Bernkastel-Kues



Ferienland- Online

Einfach online: Parktickets und Gutscheine unter:
<http://www.bernkastel.de>

Anliegerversammlung zum Straßenausbau Gartenstraße

Hiermit laden wir zu einer Anliegerversammlung am **Donnerstag, dem 12. März um 17 Uhr** vor Ort in der Gartenstraße ein.

Treffpunkt ist an der **Ecke Gartenstraße/Mozartstraße**.

Es wird Informationen zum Ausbau des Straßenabschnitts geben.

Wir bitten um kurze **Rückmeldung** unter rathaus@bernkastel.de und freuen uns auf Ihre Teilnahme.

Ihre Stadt Bernkastel-Kues

Bernkastel-Kues blüht auf...



Zum ersten Mal startet die Stadt Bernkastel-Kues zum Frühlingsbeginn im März mit einem gemeinsamen Opening. Mit „**Bernkastel-Kues blüht auf!**“ wird vom **20. bis 29. März 2026** schwungvoll die neue Saison eröffnet.

Die Stadt präsentiert sich in diesen Tagen von ihrer besonders lebendigen und vielfältigen Seite. Gastronomie, Hotellerie und der örtliche Einzelhandel beteiligen sich mit zahlreichen **besonderen Aktionen, Angeboten und Veranstaltungen**. Gäste wie Einheimische dürfen sich auf kulinarische Highlights, attraktive Arrangements, frühlingshafte Dekorationen und individuelle Einkaufserlebnisse freuen.

Ein abwechslungsreiches Rahmenprogramm sorgt über den gesamten Zeitraum hinweg für Unterhaltung und besondere Momente: Ein **Rummelplatz am Moselufer** bringt Kirmesflair in die Stadt, während **Late-Night-Shopping** und eine stimmungsvolle **Musiknacht** zum Bummeln und Verweilen einladen. Ein **Schiffskorso auf der Mosel** setzt eindrucksvolle Akzente auf dem Wasser, der **Fashion Day** präsentiert aktuelle Trends und Inspirationen, und eine spektakuläre **Laser- und Lichtillumination** bildet einen leuchtenden Höhepunkt der Veranstaltung.

„**Bernkastel-Kues blüht auf ...**“ steht für Lebensfreude, Gastlichkeit und den gelungenen Auftakt in das neue Tourismusjahr – eine Einladung, den Frühling an der Mosel mit allen Sinnen zu genießen. Seien Sie mit dabei! www.bernkastelbluehtauf.de

Kinderlesung bei „Buch ab!“ mit „Das NEINHorn“ und „Der Tag, an dem Oma das Internet kaputt gemacht hat“ Hanna Werner und Jutta Lord lesen am Sonntag, den 15. März um 14 Uhr in der Buchhandlung Goertz

Die zwölfjährige Hanna Werner ist die Gewinnerin des letztjährigen Lesewettbewerbs auf Bezirksebene. Sie kommt aus dem Hunsrück und Lesen ist ihre große Leidenschaft. Sie liebt es auch vorzulesen – zuletzt hat sie es im Adventsfenster beim Weihnachtsmarkt in Bernkastel-Kues getan.



Foto: Stadt Bernkastel-Kues

Aus folgenden Büchern wird gelesen:**„Das NEINHorn“ (Jutta Lord)**

Im Herzwald kommt ein kleines, schnickeldischnuckeliges Einhorn zur Welt. Aber obwohl alle ganz lillalieb zu ihm sind, benimmt sich das Tierchen ganz und gar nicht einhornmäßig. Es sagt einfach immer Nein, sodass seine Familie es bald nur noch NEINHorn nennt...

„Der Tag, an dem Oma das Internet kaputt gemacht hat“ (Hanna Werner)

Ein lustiges Kinderbuch ab 6 Jahren über eine Familie in der digitalen Zwangspause. Denn Oma hat das Internet kaputt gemacht. Und zwar das ganze. Auf der ganzen Welt! Tiffany, Max und Luisa kommen aus dem Staunen gar nicht mehr raus, denn tatsächlich geht nichts mehr! Zuerst ist das komisch, denn plötzlich haben alle Zeit. Doch dann wird es richtig gemütlich, obwohl das Internet nicht funktioniert – oder vielleicht auch gerade deshalb...

Tickets für die Kinderlesung bei „Buch ab!“ gibt es für 7 Euro unter www.bernkastel-kues.live.



„Buch ab!“ – das Lese-Wochenende in Bernkastel-Kues

Karten sichern für Carsten Henn, Arno Strobel, Horst Eckert und weitere unter www.bernkastel.de/buch-ab und Ticket Regional

5 Lesungen, an 3 Tagen in 4 verschiedenen Locations. Für jeden Geschmack ist etwas dabei. **Die Kurzübersicht:**


Carsten Henn – „Gebrauchsanweisung für Wein“ – mit kleiner Weinprobe – Freitag, 13. März – 19 Uhr – Heilig-Geist Kirche – 24 Euro

Seine bekanntesten Titel sind „Der Buchspazierer“ und „Der Geschichtenbäcker“ – doch auch in Sachen Wein kennt sich Carsten Henn aus. Er ist in der Welt des Weins weitgereist und er gilt als einer der besten Weinnasen Deutschlands.

Henn hat eine Nase für einen guten Buchstoff und für erlesene Weine...


Tamara Robles – „Fünfzehn, Schwanger, Liebeskummer“ – Samstag, 14. März – 14 Uhr – Jukuz – 2 Euro

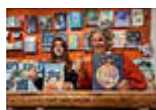
ausschließlich Tageskasse (ab 14 Jahre)

21 Jahre war sie Flugbegleiterin, bevor sie das Metier wechselte. Heute ist sie Texterin und schreibt Bilder- und Jugendbücher. Außerdem ist sie im Bereich der Jugendarbeit und in Sachen Kinderhospiz sozial engagiert.


Arno Strobel – „Ungelöst – Die erste Zeugin“ – Start seiner brandneuen Thriller-Serie – Samstag, 14. März – 19 Uhr – Sparkasse – 19 Euro

Mit seinen Thrillern zieht er die Leserschaft in die Abgründe menschlicher Grausamkeit. In seinen Lesungen liest er weniger, dafür erzählt er mehr aus dem „Schreibkästchen“.

Wer einmal mit Strobel angefangen hat, kann nicht mehr aufhören...


Hanna Werner und Jutta Lord lesen Marc-Uwe Kling – Sonntag, 15. März – 14 Uhr – Buchhandlung Goertz – 7 Euro (ab 6 Jahre)

Bekanntheit erlangte Marc-Uwe Kling mit den Büchern, Hörbüchern und Filmen zu „Die Känguru-Chroniken“ sowie mit Kinderbüchern wie zum Beispiel Das NEINHorn... Sowohl Hanna Werner, zwölfjährige Lesewettbewerbs-Gewinnerin und ein leidenschaftlicher Bücherwurm als auch Buchhandlungs-Urgestein Jutta Lord lesen Marc-Uwe Kling.


Horst Eckert – „Die Praktikantin“ – Sein aktueller Politthriller – Sonntag, 15. März – 17 Uhr – Heilig-Geist Kirche – 17 Euro

Er ist studierter Diplompolitologe und arbeitet auch als freier Journalist. Politikrimis sind seine Leidenschaft. Die Westfälischen Nachrichten sagen zu Eckert: „In diesem

Genre gibt es aktuell keinen, der Horst Eckert das Wasser reichen könnte. Unfassbar spannend.“

Weitere Infos und Tickets zu „Buch ab!“ 2026 unter www.bernkastel-kues.live.

„Mörderischer Steilhang“ – Spurensuche in den Steilhängen

Eine Wanderung mit der Theater AG des Nikolaus-von-Kues Gymnasiums und dem Krimi-Trio NKG sowie Polizeihund Pfiffi

Es ist bereits das dritte Stück von Bärbel Theis und Marcel Petri, dem Leitungsduo der Theater AG, das extra für die Wanderung geschrieben wurde.

Am 29. März geht es somit wieder auf mörderische Spurensuche. Diesmal in steile Weinbergslagen von Bernkastel-Kues.



Das N-K-G Krimi-Trio mit Pfiffi, Zeichnung: Florian Roth

Während der Wanderung werden eine Reihe von Winzern tot aufgefunden. Das bekannte NKG-Trio – Kurt Kappes, Nicki Blaulicht und Gundula Flatulenz – geht auf eine beschwerliche Spurensuche in den Steilhängen über der Stadt Bernkastel-Kues.

Es deutet alles darauf hin, dass die Verbrechen mit einer bekannten Bernkastel-Kueser Weinlage in Verbindung stehen. Aber was ist wohl das Motiv für diese Mordserie? Und welche Verbindungen bestehen zwischen den Opfern?

Dies alles gilt es herauszufinden. Eine kriminalistische Wanderung, die zu aussichtsreichen Plätzen führt und die eine oder andere Überraschung parat hat. Mit dabei auch Polizeihund „Pfiffi“, der hoffentlich die richtige Fährte erschnüffelt. Tickets für 26 Euro gibt es unter www.bernkastel-kues.live. Ein kleiner Mittagsimbiss mit Getränk, ein Glas Wein und ein Parkticket sind inklusive.

Aus der gemeinsamen Sitzung des Verbandsgemeinderates Bernkastel-Kues und des Stadtrates Bernkastel-Kues vom 09.02.2026

Siehe Bericht unter der Rubrik „Verbandsgemeinde“!

Aus der Sitzung des Stadtrates Bernkastel-Kues vom 29.01.2026

Mitteilungen

Stadtbürgermeister Bastgen teilte mit, dass der Teilnahmewettbewerb für die Planungsleistungen „Moselvorgelände“ beendet sei, 3 Teilnehmer nun zur Angebotsabgabe aufgefordert und am 05.03.2026 Bietergespräche stattfinden werden. Stadtplaner Peter Berdi, die Bauabteilung der Verbandsgemeinde und Rechtsanwalt Webeler werden daran teilnehmen.

Die Kündigung an das ehemalige Planungsbüro sei ausgesprochen, eine Rückmeldung sei jedoch noch nicht erfolgt. Die Schlussrechnung bleibe abzuwarten. Der neue Vertrag, ebenfalls vom Büro Webeler ausgearbeitet, müsse zeitnah abgeschlossen werden, um den Beginn im Oktober dieses Jahres sicherstellen zu können.

Zum Sachstand Sondernutzung teilte der Vorsitzende mit, dass sich die Satzung noch in Bearbeitung der Verbandsgemeindeverwaltung befände.

Der Vertrag für den Jugendraum Bernkastel sei unterschrieben, so Herr Bastgen. Die Kosten für Pacht und Nebenkosten wurden, wie vereinbart, festgesetzt.

Hinsichtlich der Dachbegrünung des JUFA-Hotels teilte der Stadtbürgermeister mit, dass die zuständige Sachbearbeiterin der Verbandsgemeindeverwaltung auf Nachfrage zum Verwendungsnachweis zur bewilligten Förderung eine Verzichtserklärung des Bauherrn erhalten habe. Ob die Begrünung grundsätzlich nicht erfolge oder nur auf die Fördermittel verzichtet werde, entziehe sich aktuell seiner Kenntnis, werde jedoch erfragt.

• Information über vergangene Arbeitskreissitzungen

Der Vorsitzende informierte die Anwesenden darüber, dass im Arbeitskreis „Weinkiste“ die Vertragsbedingungen zur geplanten Nutzung des neuen Weinstandes ausgearbeitet und abgestimmt worden seien. Die abschließende Entscheidung über die einzelnen Regelungen ergehe im Stadtrat.

• Information über die Auftragsvergabe zur künstlerischen Gestaltung ausgewählter technischer Anlagen und städtischer Flächen im Stadtgebiet

Der Stadtrat wurde darüber informiert, dass die Stadt Bernkastel-Kues im Rahmen des Förderprogramms „Innenstadt-Impulse“ einen Auftrag zur künstlerischen Gestaltung ausgewählter technischer Anlagen und städtischer Flächen im Stadtgebiet vergeben hat.

Der Auftrag wurde an die Künstlergemeinschaft Onkel Dose (Köln) und UrbanDrips (Trier) vergeben. Die Maßnahme wird aus Landesmitteln Rheinland-Pfalz im Rahmen des Programms „Innenstadt-Impulse“ gefördert (90 % Zuschuss).

Die Umsetzung steht unter dem Vorbehalt der erforderlichen Genehmigungen und Eigentümerzustimmungen.

Die erarbeiteten Entwürfe werden dem Stadtrat nach Vorliegen in Abstimmung mit Herrn Berdi gesondert zur Beratung und Entscheidung über die finale Umsetzung der Gestaltung vorgelegt.

• Information über die erfolgte Auftragsvergabe für die Möblierung in der Turnhalle Wehlen

Von Seiten der Stadt wurden im Rahmen einer freihändigen Vergabe vier Angebote für die Möblierung in der Turnhalle Wehlen eingeholt. Wirtschaftlichster Bieter war die Firma Sauer Büro- und Objekteinrichtung aus Bullay. Der Stadtbürgermeister hat den Auftrag am 29.01.2026 auf Grundlage des letztgenannten Angebotes erteilt.

Beratung und Beschlussfassung über das Projekt „Aktionstage zur Belebung der Innenstadt“ im Rahmen des Programms Innenstadt-Impulse

Geplant ist eine Saisoneroöffnung im März unter dem Titel „Bernkastel-Kues blüht auf!“.

Die Veranstaltung soll erstmalig vom 20.-29.03.2026 stattfinden und über insgesamt drei Jahre (2026 – 2028) inhaltlich weiterentwickelt und als fester Termin im Veranstaltungskalender der Stadt Bernkastel-Kues etabliert werden.

Der Vorsitzende begrüßte Frau Hilger, welche im Kulturbüro mit der Projektleitung betraut ist und bat sie um Erläuterung und entsprechende Sachstandsmitteilung. Hintergrund der Planung sei, dass für viele ortsansässige Betriebe die Winterpause ohne Tourismus zu lang sei, sodass man überlegt habe, wie man die Stadt bereits vor Ostern für Einheimische und Gäste attraktiver machen könne.

Im Mittelpunkt stehen dabei die Aktivierung, Motivation und Vernetzung möglichst vieler Akteure. Hierbei sollen insbesondere die Betriebe selbst aktiviert werden, besondere Aktionen und Veranstaltungen für die Kunden und Gäste anzubieten. Folgende Highlight-Veranstaltungen sind im Rahmen von „Bernkastel-Kues blüht auf!“ geplant: Fashion Day, Late-Night-Shopping, Rummelplatz auf dem Moselparkplatz, Musiknacht, Schiffs- und Autokorso, Laser- und Lichtillumination über der Mosel. Das Programm wurde den Mitgliedern des Rates mit der Einladung übersandt.

Für die Bewerbung der Aktionen sind umfangreiche Marketingaktionen geplant wie beispielsweise ein Programmheft, Videotrailer im Vorfeld und nach der Veranstaltung sowie verschiedenste Social Media Aktionen und Anzeigen in Print- und Onlinemedien.

Aus der Mitte des Rates wurde erfragt, warum die meisten Programmpunkte, wie auch der Rummel auf der Bernkasteler Seite erfolgen sollen. Diese Planung sei dem Umstand geschuldet, dass sich die meisten teilnehmenden Betriebe auf der Bernkasteler Seite befänden, aber die Planung noch am Anfang stehe und es sich um ein langfristiges Projekt über einen Zeitraum von drei Jahren handle, was sich noch entwickeln müsse, so Stadtbürgermeister Bastgen. Aktuell habe man 100 Betriebe angeschrieben, 35 Zusagen und 5 Absagen erhalten. Die o.g. Marketingaktionen werden jetzt gestartet. Sollten bisher Betriebe vergessen worden sein, hätten diese auch selbständig die Möglichkeit, sich zu melden. Alle seien willkommen. Wenn sich nicht genügend Betriebe für

die Events melden würden, sei man unter Umständen auch gezwungen, geplante Aktionen abzusagen. Frau Hilger teilte auf Nachfrage eines Ratsmitgliedes mit, dass als Standort des Rummelplatzes der Bereich zwischen Tiefenbach und Litfaßsäule geplant sei.

Eine Förderung stehe unter dem Vorbehalt der Bewilligung durch den Fördergeber. Wie Herr Bastgen mitteilte, sei die Zusage des Fördermittelegers bereits erfolgt. Der städtische Eigenanteil beträgt 10 %. Für das erste Förderjahr werde von einem Fördervolumen in Höhe von ca. 40.000 € ausgegangen, entsprechend einem städtischen Eigenanteil von ca. 4.000 €.

Der Stadtrat beschloss, die der Stadt Bernkastel-Kues aus dem Förderprogramm „Innenstadt-Impulse“ zur Verfügung stehenden Mittel für Maßnahmen zur Belebung der Innenstadt mit dem Schwerpunkt auf der touristischen Nebensaison, insbesondere dem Monat März, einzusetzen. Die Kultur- und Kur GmbH wurde mit der federführenden Koordination der Maßnahmen und als zentrale Ansprechpartnerin für den Stadtrat beauftragt. Der Stadtbürgermeister wurde ermächtigt, die zur Umsetzung erforderlichen Verträge abzuschließen und Aufträge zu vergeben. Über die Umsetzung und die Mittelverwendung wird dem Stadtrat berichtet.

Beratung und Beschlussfassung über die temporäre künstlerische Gestaltung durch Schaufenster-Kalligrafie

Im Rahmen des Förderprogramms Innenstadt-Impulse 2025 soll die Maßnahme „Schaufenster-Kalligrafie“ umgesetzt werden. Ziel ist es, durch hochwertige, handgeschriebene kalligrafische Botschaften in Schaufenstern eine emotionale Ansprache zu schaffen und zusätzliche Aufmerksamkeit im Stadtraum zu generieren.

Die Maßnahme verbindet Stadtmarketing, Wirtschaftsförderung, Kunst und Aufenthaltsqualität. Durch die künstlerische Gestaltung leerstehender oder temporär ungenutzter Schaufenster sowie aktiver Ladenlokale wird der Stadtraum visuell aufgewertet und die Wahrnehmung der Innenstadt als kreativer, lebendiger Ort gefördert.

Die kalligrafischen Arbeiten sollen thematisch an Innenstadt, Wein- und Kulturlandschaft, saisonale Anlässe sowie lokale Identität anknüpfen. Die Umsetzung erfolgt durch eine professionelle Kalligrafin bzw. einen professionellen Kalligrafen.

Zielsetzung und Mehrwert

- Emotionale und kreative Ansprache von Passanten
- Aufwertung des Stadtbildes durch künstlerische Interventionen
- Belebung des öffentlichen Raums ohne bauliche Eingriffe
- Imagepflege und Profilierung der Innenstadt
- Unterstützung des Einzelhandels durch erhöhte Aufmerksamkeit

Kosten

- Gesamtkosten: 11.000,00 €
- Förderung (90 %): 9.900,00 €
- Eigenanteil Stadt (10 %): 1.100,00 €

Der Vorsitzende erteilte Herrn Rolf Schmidt das Wort, welcher die Fragen des Rates zur geplanten Gestaltung beantwortete. Ob Zitate oder Texte in anderer Form sei der künstlerischen Freiheit überlassen. Ansprechpartner sei die Entwicklungsagentur.

Der Stadtrat beschloss die Umsetzung der Maßnahme „Schaufenster-Kalligrafie“ im Rahmen des Förderprogramms „Innenstadt-Impulse 2025“ sowie die Bereitstellung des hierfür erforderlichen Eigenanteils.

Beratung und Beschlussfassung über das Angebot zur Folierung von Leerständen und sonstigen temporär ungenutzten Schaufensterflächen

Im Rahmen des Förderprogramms Innenstadt-Impulse 2025 soll die Maßnahme „Folierung von Leerständen“ umgesetzt werden. Ziel ist es, leerstehende Ladenlokale durch kreative und gestalterisch hochwertige Schaufensterfolierungen temporär aufzuwerten und einer negativen Wahrnehmung von Leerständen im Stadtraum entgegenzuwirken.

Die Folierungen sollen künstlerische Elemente, stadtspezifische Motive sowie objektbezogene Informationen enthalten. Hierzu zählen insbesondere Hinweise zur möglichen Nachnutzung, Angaben zu Kauf- oder Mietoptionen sowie – sofern gewünscht – Kontaktinformationen der Eigentümerinnen und Eigentümer oder beauftragter Ansprechpartner. Die Inhalte werden objektspezifisch und in Abstimmung mit den jeweiligen Eigentümern gestaltet. Man hoffe, dass es sich um kurzfristige Lösungen handle, um Leerstände zu vermeiden bzw. schnell zu beseitigen. Stadtbürgermeister Bastgen beantwortete die Frage eines Ratsmitgliedes zur Kostenübernahme, dass der Eigenanteil durch die Stadt übernommen werde, da die Wahrscheinlichkeit der Inanspruchnahme sonst eher gering sei.

Zielsetzung und Mehrwert

- Aufwertung des Stadtbildes bei bestehenden Leerständen
- Vermeidung negativer Wahrnehmung im Stadtbild
- Sichtbarmachung von Nutzungs-, Kauf- oder Mietoptionen
- Belebung des öffentlichen Raums ohne bauliche Eingriffe

Kosten

- Gesamtkosten: 22.000,00 €
- Förderung (90 %): 19.800,00 €
- Eigenanteil Stadt (10 %): 2.200,00 €

Der Stadtrat beschloss, die Umsetzung der Maßnahme „Folierung von Leerständen“ im Rahmen des Förderprogramms „Innenstadt-Impulse 2025“ sowie die Bereitstellung des hierfür erforderlichen Eigenanteils.

Beratung und Beschlussfassung über den Ausbau der Innerortsstraßen „Alte Rau“ und „Karwies“ im Stadtteil Kues und die Ausschreibung der Planungsleistungen

In der Sitzung des Stadtrates vom 23.06.2025 wurde der Endstufen-ausbau der Erschließungsstraße „Im Lieschberg“ beschlossen. Im Zuge dessen war ebenfalls der Ausbau der Anliegerstraßen „Alte Rau“ und „Karwies“ angedacht. Da diese Straßenzüge nicht durch den Planungsauftrag für den Bereich Lieschberg abgedeckt sind, ist eine separate Ausschreibung für die beiden Straßen erforderlich. Auch Arbeiten an Wasser- und Kanalleitungen sollen durchgeführt werden. Die Ausbaulänge beider Straßen beträgt ca. 50 Meter. Es wird vorgeschlagen, die Planungsleistungen für beide Straßen als ein Projekt und gemeinsam mit den VG-Werken auszuschreiben. Zunächst sollen die Kanalbauarbeiten, dann die Wasserleitungsarbeiten und anschließend der Straßenbau durchgeführt werden. Kostenträger der Straßenbauarbeiten ist die Stadt Bernkastel-Kues. Kostenträger für die Wasserleitungs- und Kanalbauarbeiten sind die Verbandsgemeindewerke.

Nach grober Kostenschätzung betragen die Kosten für den Straßenausbau für die Straße „Alte Rau“ ca. 89.000 € brutto und für die Straße „Karwies“ 99.000 € brutto.

Die Ausschreibung der Planungsleistungen erfolgt auf Grundlage der Unterschwellenvergabeordnung i. V. m. der Verwaltungsvorschrift „Öffentliches Auftragswesen in Rheinland-Pfalz“ im wettbewerbsoffenen Verfahren. Dies bedeutet, dass zur Angebotsabgabe mehrere, mindestens 3, geeignete Ingenieurbüros zur Angebotsabgabe aufgefordert werden.

Auftraggeber für das Leistungsbild Ingenieurbauwerke“ i. S. d. § 43 HOAI 2021 sind die VG-Werke und Auftraggeber für das Leistungsbild „Verkehrsanlagen“ i. S. d. § 47 HOAI 2021 ist die Stadt Bernkastel-Kues.

Im Haushalt wurden für den Straßenausbau „Alte Rau“ 100.000,00 €, für den Ausbau „Karwies“ 110.000,00 € eingeplant.

Der Stadtrat beschloss den Ausbau der Ortsstraßen „Alte Rau“ und „Karwies“ und die Ausschreibung der Planungsleistungen beider Straßen als ein gemeinsames Projekt mit den Gewerken der VG-Werke. Stadtbürgermeister Bastgen wurde ermächtigt, den Planungsauftrag nach erfolgter Prüfung und Wertung der eingereichten Angebote an den wirtschaftlichsten Bieter zu erteilen. Über die Vergabe ist der Stadtrat entsprechend zu informieren.

Information über die Auftragsvergaben der Planungsleistungen zum Ausbau der Innerortsstraße „Borngrabenstraße“ in Wehlen

Für die Planungsleistungen zum Ausbau der Innerortsstraße „Borngrabenstraße“ im Stadtteil Wehlen wurde eine Ausschreibung durchgeführt. Nach erfolgter Prüfung der eingegangenen Angebote wurde der Auftrag an das Ingenieurbüro Garth GbR aus Bernkastel-Kues vergeben, welches das wirtschaftlichste Angebot abgegeben hat.

Anhörung des Stadtrates gemäß § 4 der Landesverordnung zur Übertragung der Ermächtigung zum Erlass von Gebührenordnungen für die Festsetzung von Parkgebühren (ParkGebOErMV) vom 28.03.2023;

Erlass einer Gebührenordnung für die Festsetzung der Gebühren für das Parken in der Stadt Bernkastel-Kues

Auf der Grundlage des Stadtratsbeschlusses vom 20.11.2025 hat die Verwaltung eine neue Parkgebührenordnung ausgearbeitet, die dem Stadtrat nunmehr zur Anhörung vorgelegt wird. Der Entwurf „Gebührenordnung der Verbandsgemeindeverwaltung Bernkastel-Kues für die Festsetzung der Gebühren für das Parken in der Stadt Bernkastel-Kues“ lag dem Stadtrat als Grundlage zur Beschlussfassung vor.

Herr Bastgen wies darauf hin, dass es sich um eine Anhörung handele und die Gebührenordnung im Verbandsgemeinderat zu beschließen sei. Aus der Mitte des Rates wurden folgende Änderungen bezüglich des Entwurfs erbeten:

Zu Punkt 11.:

Der Bereich „St.-Briktius-Weg“ entlang der Friedhofsmauer solle außen vor gelassen werden, da im Bereich des Friedhofs eine Zone mit freiem Parken gegeben sein sollte, um für einen kurzen Gang auf den Friedhof nicht veranlasst wäre, Parkgebühren zu zahlen.

Zu 12.7:

Die Erhöhung des Jahresausweises für Gewerbetreibende von bisher 180,00 € auf 300,00 € sei unverhältnismäßig, da im Regierungsbezirk Trier Handwerkerparkausweise für 125,00 € für 6 Fahrzeuge erhältlich seien. Es könne nicht zu Lasten der Handwerksbetriebe gehen, dass Hotelbetriebe ihre Parkausweise an Hotelgäste weitergeben. Dafür müssten anderen Lösungen (z.B. unterschiedliche Farben, Kennzeichenbeschränkungen o.Ä.) gefunden werden.

Der Stadtrat bat einstimmig darum, die Höhe des Gewerbeparkausweises von 300,00 € wieder auf 180,00 € zu reduzieren.

Der Stadtrat nahm den Entwurf der „Gebührenordnung der Verbandsgemeindeverwaltung Bernkastel-Kues für die Festsetzung der Gebühren für das Parken in der Stadt Bernkastel-Kues“ zur Kenntnis und stimmte

dem in der Anlage beigefügten Entwurf unter Berücksichtigung der v.g. einzupflegenden Änderungen zu.

Information über die Auftragsvergaben der Planungsleistungen zur Sanierung der alten Turnhalle in Bernkastel

Für die Planungsleistungen der technischen Ausrüstung zur Sanierung der Turnhalle in Bernkastel wurde eine Ausschreibung durchgeführt. Nach erfolgter Prüfung der eingegangenen Angebote wurde der Auftrag an das wirtschaftlichste Angebot des Ingenieurbüros für techn. Gebäudeausrüstung Koller PartGmbH - Beratende Ingenieure aus Salmtal vergeben.

Umbau und Erweiterung Turnhalle Wehlen (3. und 4. Bauabschnitt); Information über die Annahme des Nachtragsangebotes für das Gewerk Elektro

Nach aktuellem Kenntnisstand wurde von Seiten des Ortsbeirates Wehlen eine Notstromeinspeisung gewünscht, um die Notstromversorgung sicherzustellen. Hierzu hat die Firma Koch Elektrotechnik ergänzend zum Hauptauftrag ein entsprechendes Nachtragsangebot abgegeben. Der Stadtbürgermeister hat die Freigabe am 11.12.2025 erteilt.

Ortsvorsteherin Gertrud Weydert erläuterte auf Anfrage die Notwendigkeit der Notstromversorgung. Sie gab an, dass es sich bei der Turnhalle Wehlen um eine sog. „Notfallhalle“ handele, die im Katastrophenfall durch die Stadt genutzt werden könne.

Beratung und Beschlussfassung über die Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens gemäß § 36 Baugesetzbuch (BauGB) zum Antrag auf Abweichung nach § 69 Abs. 2 LBauO im Rahmen des Umbaus eines Einfamilienhauses zu einem Wohnhaus mit 2 WE, Gemarkung Andel, Flur 10, Flurstück 12/3, Waldstraße

Der Stadtrat beschloss, dem Antrag auf Abweichung von den Festsetzungen bezüglich der Dachform, Dachneigung und Dacheindeckung zuzustimmen.

Beratung und Beschlussfassung über die Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens gemäß § 36 Baugesetzbuch (BauGB) zum Bauantrag für die Nutzungsänderung einer Wohnung zur Ferienwohnung, Gemarkung Bernkastel, Flur 5, Flurstück 396/1, Schanzstraße

Der Stadtrat beschloss, das gemeindliche Einvernehmen zum Bauantrag zu erteilen.

Beratung und Beschlussfassung über die Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens gemäß § 36 Baugesetzbuch (BauGB) zum Bauantrag für die Nutzungsänderung eines Einfamilienhauses zu einem Ferienhaus, Gemarkung Bernkastel, Flur 3, Flurstück 325/57, Graacher Straße

Der Stadtrat beschloss, das gemeindliche Einvernehmen zum Bauantrag zu erteilen.

Beratung und Beschlussfassung über die Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens gemäß § 36 Baugesetzbuch (BauGB) zum Bauantrag für die Nutzungsänderung einer Wohnung zur Ferienwohnung, Gemarkung Kues, Flur 9, Flurstück 160/2, Rebschulweg

Der Stadtrat beschloss, der Ausnahme zur Ferienwohnnutzung zuzustimmen und das gemeindliche Einvernehmen zum Bauantrag zu erteilen.

Beratung und Beschlussfassung über die Erteilung der Zustimmung gemäß § 36a Baugesetzbuch (BauGB) zum Bauantrag für den Neubau eines MFH mit 26 WE, Gemarkung Kues, Flur 4, Flurstück 1810/6, Friedrichstraße/ Damenweg

Der Stadtrat beschloss, die Beschlussfassung zu vertagen, um dem Bauherrn die Möglichkeit einzuräumen, eine reduzierte Tekturplanung einzureichen.

Beratung und Beschlussfassung über die Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens gemäß § 36 Baugesetzbuch (BauGB) zum Bauantrag für die Errichtung eines Balkons, Gemarkung Kues, Flur 10, Flurstück 99, Beethovenstraße

Der Stadtrat beschloss, das gemeindliche Einvernehmen zum Bauantrag zu erteilen.

Beratung und Beschlussfassung über die Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens gemäß § 36 Baugesetzbuch (BauGB) zum Bauantrag für die Errichtung zweier Balkone, Gemarkung Kues, Flur 10, Flurstück 38, Brüningstraße

Der Stadtrat beschloss, das gemeindliche Einvernehmen zum Bauantrag zu erteilen.

Beratung und Beschlussfassung über die Annahme von Spenden

- Spende für die Martinsbrezel im Stadtteil Wehlen

Dr. Thomas Schwarz hat am 10.11.2025 einen Betrag in Höhe von 441,49 € für die Martinsbrezeln im Stadtteil Wehlen gespendet.

Vorbehaltlich der Zustimmung der Kommunalaufsicht wurde beschlossen, die Spende in Höhe von 441,49 € gemäß § 94 Abs. 3 Satz 1 GemO anzunehmen.

Anfragen

Die Verwaltung wurde gebeten, zu überprüfen, ob die im Bauantrag nachgewiesenen Stellplätze für das JUFA-Hotel tatsächlich hergestellt worden sind. Frau Görgen sagte zu, das Gespräch mit dem Bauherrn zu suchen und ggf., sofern erforderlich, die Bauaufsicht der Kreisverwaltung einzuschalten. In diesem Zusammenhang könne dann auch die Höhe des baugenehmigten Baukörpers kontrolliert werden.

Auf die Frage nach den Ergebnissen der Influencer-Kampagne gab Herr Bastgen an, dass die Ergebnisse nach Abschluss zusammengestellt und zur Kenntnis gegeben werden.

Da der Wegeausschuss nicht mehr besteht, wurde aus der Mitte des Rates der Bauhof um Überprüfung der Wege im Bereich der Weinbergspartellen in der Gemarkung Kues, Flur 23, Flurstücke 85 und 177 gebeten. Bei dem Flurstück 85 wäre ein großes Loch im Asphalt und bei Flurstück 177 laufe das Wasser nicht ab, da der Gully verstopft sei.

**Brauneberg****Sprechzeiten des Ortsbürgermeisters**

Dienstzimmer im Gemeinde- und Touristikzentrum
(barrierefrei)
Donnerstag 18.00 Uhr - 19.00 Uhr
oder nach Vereinbarung
Telefon: 06534 933335 oder 06534 1541
E-Mail: buergermeister@brauneberg.de

**Öffnungszeiten Touristikbüro mit DHL
Paketshop und Fahrradverleih**

Moselweinstr. 101 – Tel.: 06534/933333

Montag: 09:00 - 12:00 Uhr und 14:00 - 16:30 Uhr
Dienstag: 09:00 - 12:00 Uhr und 14:00 - 16:30 Uhr
Mittwoch: 09:00 - 12:00 Uhr
Donnerstag: 09:00 - 12:00 Uhr
Freitag: 09:00 - 12:00 Uhr und 14:00 - 16:30 Uhr
Samstag: geschlossen

Bürgerbüro der Gemeinde Brauneberg

Donnerstag 18:00 – 19:00 Uhr

Ständige illegale Abfallentsorgung

Fast täglich werden bei den Glascontainern verbotswidrig Abfälle abgelagert. Diese müssen auf Kosten der Allgemeinheit entsorgt werden. Wie kann das nur gestoppt werden?

**Burgen****Erreichbarkeit der Ortsbürgermeisterin**

nach tel. Vereinbarung Tel. 0177 7277739
E-Mail: gemeinde@burgen-bernkastel.de

Verkehrsbüro Burgen

Das Verkehrsbüro Burgen im Gemeindehaus ist ab sofort bis einschl. 15.03.2026 geschlossen.

Telefonische Erreichbarkeit ist unter 06534/ 948642 gegeben.

Unerlaubte Bauschuttentsorgung

Auf dem Waldweg in Richtung Schutzhütte Burgen wurde, vermutlich innerhalb der letzten 2 Wochen, unerlaubt gemischter Bauabfall entsorgt. Wer Angaben zum Verursacher machen kann, bitte beim Gemeindeglied oder der Ortsbürgermeisterin melden.

**Erden****Erreichbarkeit des Ortsbürgermeisters**

nach Vereinbarung Tel.: 0171 8920005
Mail: faberwolfgang@t-online.de

**Gornhausen****Sprechzeiten des Ortsbürgermeisters**

nach tel. Vereinbarung Tel. 0170 6162741
Mail: gemeinde@gornhausen.de
Internet: www.gornhausen.de

**Graach****Bürgersprechstunde des Ortsbürgermeisters**

im Gemeinde- und Verkehrsbüro, Hauptstr. 94
Montag 18.00 Uhr - 19.00 Uhr
oder nach Vereinbarung Tel. 06531 2569
Für Bewohner der Schäferei, für Kranke und
Gehbehinderte auf Wunsch auch Hausbesuch

Tourist-Information**Öffnungszeiten**

Dienstag, Donnerstag, Freitag von 9:00 Uhr – 12:00 Uhr
Hauptstraße 94, 54470 Graach an der Mosel, Tel. 06531/2541
Email: info@graach.de; Homepage: www.graach.de

Heimatsmuseum Mattheiser-Hof:

Öffnung nach Vereinbarung, Tel. 06531-2569



**Viele
Behördendienste
bereits online**



Anträge und Formulare online
unter www.bernkastel-kues.de/verwaltungsbuergerdienste/online-dienste/

Möhen im Gemeindebüro

Am „Weiberdonnerstag“ erfolgte in Graach pünktlich um 11:11 Uhr traditionell die Stürmung des Gemeindebüros. Dem Ortsbürgermeister Gerhard Zimmer wurde von der Obermöhlin die Krawatte gekürzt. Der Gemeindeschlüssel wurde daraufhin mit guter Laune und Sekt an die Frauen übergeben.



Anschließend lud die Backgemeinschaft vor dem Backes ein, mit Erbsensuppe, warmen Würstchen sowie kalten und warmen Getränken die 5. Jahreszeit gemeinsam zu feiern. Schön, dass so viele kostümiert zu dieser Veranstaltung kamen!

Save the Date Mädelsflohmarkt

Anmeldetermin folgt...



Secondhand Frühjahrs-Basar

Am Samstag, dem 14.03.2026 findet von 10:00 – 12:00 Uhr (Schwangere dürfen bereits ab 09:30 Uhr) in der Mattheiser-Halle in Graach erneut der Frühjahrs-Secondhand-Basar für Kinder statt.

Kinder

SECONDHAND BASAR

SAMSTAG 14. MÄRZ
MATTHEISER-HALLE GRAACH

10 - 12 UHR

EINLASS FÜR SCHWANGERE (OHNE BEGLEITUNG) AB 09:30 UHR

Ein Teil des Erlöses geht an einen guten Zweck in der Region

Auf ihre zweite Chance wartet eine große Auswahl an Frühjahrs- und Sommerkleidung bis Größe 176, Kinderschuhe, Kinderwagen und Buggys, Drei- und Fahrrädern, Spielsachen, Bücher, Spiele, Puzzle, Tonies, sowie Fahrrad- und Autositze. Auch Umstandsmode für werdende Mütter wird angeboten.

Ein Teil des Erlöses geht an einen guten Zweck in der Region. Die Ortsgemeinde Graach und das Basar-Team freuen sich auf zahlreiche Besucher.



Hochscheid

Sprechstunde des Ortsbürgermeisters

nach Vereinbarung

Tel.: 06536 933634

Mail:

info@gemeinde-hochscheid.de

Gemeindetag 2026

Der diesjährige Gemeindetag findet am **Samstag, dem 07. März.2025 ab 09.00 Uhr** statt.

Wir planen diverse Arbeiten in der Gemeinde, u.a.:

1. Müll sammeln (Dreck-Weg-Tag)
 2. Austausch Beschilderung an Gemeindewegen
 3. Gemeindeplätze aufräumen
 4. Arbeiten an der Streuobstwiese
 5. Ggfs. weitere Aktionen (Ideen gerne willkommen)
 6. Nachmittag ist ab 13:30 Uhr die Grundreinigung im Gemeindesaal
- Alle Bürgerinnen und Bürger, Jung und Alt, sind herzlich eingeladen mit-zuhelfen. Für das leibliche Wohl wird wie immer gesorgt.

Erhard Wolf
Ortsbürgermeister

Aus der Sitzung des Rechnungsprüfungsausschusses vom 15.01.2026

Wahl eines Vorsitzenden des Rechnungsprüfungsausschusses

Gemäß § 110 Abs. 1 GemO wählt der Rechnungsprüfungsausschuss, abweichend von § 46 GemO, ein Mitglied des Rechnungsprüfungsausschusses zum Vorsitzenden.

Der Ortsbürgermeister bat um Vorschläge, für die Wahl zum Vorsitzenden des Rechnungsprüfungsausschusses.

Sodann wurde Marc Gölder für die Wahl zum Vorsitzenden des Rechnungsprüfungsausschusses vorgeschlagen und gewählt.



Kesten

Sprechzeiten des Ortsbürgermeisters

nach Vereinbarung Tel. 0156 79410148
Mail: buergermeister@kestern-mosel.de



Dorftreff Kesten

Am 11. März
laden wir
zum gemeinsamen Mittagessen
Hähnchenbrust, Spätzle, Gemüse
um 11.30 Uhr
ins Gemeindehaus.
Das Dorftreffteam
Wir freuen uns über
Anmeldungen bis zum 06.03.



Kleinich

Sprechstunden des Ortsbürgermeisters

nach Vereinbarung Tel. 06536 339
Mail: b.born@kleinich.de
Internet: www.kleinich.de



Kommen

Erreichbarkeit des Ortsbürgermeisters

nach Vereinbarung Tel. 06536 8414
Mail: Gemeinde@kommen.de

Neue „Wohnungen“ in luftiger Höhe



Im Wald rund um Kommen wurden kürzlich neue Nistkästen für heimische Vogelarten angebracht. Ein ehrenamtlicher Naturfreund hat diese

in mehreren Arbeitseinsätzen aufgehängt, um Vögeln sichere Brutplätze zur Verfügung zu stellen und die Artenvielfalt vor Ort zu unterstützen. Ein Teil der Nistkästen wurde in Eigenleistung selbst gebaut, weitere Exemplare konnten über die zuständige Forstverwaltung beschafft werden. Bei der Auswahl der Standorte wurde darauf geachtet, geeignete und ruhige Bereiche im Wald auszuwählen, die den Bedürfnissen der brütenden Vögel entsprechen.

Die Betreuung und regelmäßige Kontrolle der Nistkästen erfolgt ebenfalls ehrenamtlich. So wird sichergestellt, dass sie in einem guten Zustand bleiben und auch in den kommenden Jahren zahlreichen Vogelarten als Brutstätte dienen können.

Die Gemeindeverwaltung bedankt sich herzlich für diesen engagierten Einsatz, der einen wertvollen Beitrag zum Natur- und Artenschutz rund um unsere Gemeinde leistet.

Die neue Kommen-Orts.App vernetzt Gemeinde und Bürger



Schnell, direkt und effizient – mit der neuen Kommen-App wird die Kommunikation zwischen Gemeinde und Bürgern einfacher als je zuvor. Egal ob Neuigkeiten aus der Gemeinde oder wichtige Termine – alle Infos sind jetzt an einem Ort gebündelt und jederzeit digital abrufbar.

Von Straßensperrungen über Informationen aus dem Gemeinderat bis hin zu Vereinsnachrichten – alles übersichtlich und leicht zugänglich.



Immer auf dem neuesten Stand – Dank Push-Nachrichten geht keine wichtige Information mehr verloren. Jetzt herunterladen & Teil der digitalen Kommen-App werden!

Die Kommen-App steht kostenlos im App Store und Google Play Store zum Download bereit:



Lieser

Sprechstunden des Ortsbürgermeisters

Dienstag 18.30 - 19.30 Uhr
im Büro der Tourist-Information, Am Markt 38
u. n. Vereinbarung Tel. 0176 41444848
Mail: gemeindeverwaltung@lieser-mosel.de

Tourist-Information Lieser

Am Markt 38, 54470 Lieser

Telefon: 06531-8746

E-Mail: info@lieser-mosel.de

Öffnungszeiten:

vormittags: Mo. - Fr.: 10.00 - 12.00 Uhr

nachmittags, Mo. 16.00 - 17.30 Uhr

Ruheforst Lieser

Am Markt 38, 54470 Lieser

Telefon: 06531-8746

E-Mail: ruheforst@lieser-mosel.de

Öffnungszeiten: Mo. - Fr.: 10 - 12 Uhr, Mo.-nachmittag: 16.00 - 17.30

Dreck – weg – Tag

Liebe Bürgerinnen und Bürger, auch in diesem Jahr plant die Gemeinde Lieser wieder einen Dreck – weg – Tag. Hierzu laden wir alle, egal ob Groß oder klein, dazu ein Mitzumachen. Egal ob Privatpersonen, Familien und/oder andere Institutionen.

Wir können jede Hilfe gebrauchen.

Wann: 07.03.2026, 9:00 Uhr – ca. 12:00 Uhr

Wo: Bauhof

Mitzubringen: Handschuhe und Verpflegung für unterwegs. Die Gemeinde stellt einen Container und Mülltüten zur Verfügung. Im Anschluss gibt es am Bauhof eine kleine Stärkung. Anpacken, was Gutes tun und gleichzeitig ein Vorbild sein. Macht mit!

Christian Büscher
Ortsbürgermeister

förster vor. Anschließend ging er zunächst auf die Probleme bei der Waldbewirtschaftung durch den Klimawandel ein. Viele Maßnahmen hierzu, wie Neupflanzungen und deren Pflege, sind arbeits- und kostenintensiv. Dies bedeutet insbesondere auch Probleme im Bereich der Arbeitssicherheit bei der Aufarbeitung der geschädigten Bäume. Der durch die Trockenheit bedingte, gestiegene Totholzanteil erfordert vermehrte Verkehrssicherungsmaßnahmen und macht die Waldarbeit gefährlicher. Dies betrifft in Lieser besonders den Bereich rund um den Ruheforst, der eine besondere Beachtung erfordert.

Im Anschluss an die allgemeinen Ausführungen ging Revierförster Julian Gröber auf den Forstwirtschaftsplan 2026 ein. Er erläuterte die einschlägigen Positionen. Der Forsthaushalt 2026 schließt mit einem geplanten Gewinn in Höhe von 927 € ab.

Die Fragen der Ratsmitglieder wurden durch Herrn Gröber umfassend beantwortet. Zudem bot er dem Gemeinderat für dieses Jahr einen gemeinsamen Waldbegang an, um sich ein besseres Bild von der aktuellen Situation im Wald verschaffen zu können. Dies wurde positiv aufgenommen, und der Ortsbürgermeister wird gemeinsam mit dem Revierförster nach einem passenden Termin suchen.

Abschließend stellte der Vorsitzende den vorgelegten Forstwirtschaftsplan 2026 zur Abstimmung.

Der Gemeinderat beschließt den Forstwirtschaftsplan 2026 wie vorgelegt.

Investitionen Haushalt 2026

Für den Haushalt 2026 müssen die geplanten Investitionen der Ortsgemeinde bei der VGV vorangemeldet werden.

In der Haupt- Finanzausschusssitzung am 12.11.2025 und in Abstimmung mit den Beigeordneten wurden nachfolgende Empfehlungen bezüglich der Haushaltsplanungen an den Rat ausgegeben. Eine Prüfung dieser Maßnahmen durch den Fachbereich der VGV hat noch nicht stattgefunden. Es geht zunächst darum, die Maßnahmen zu beraten und bei Mehrheitsfindungen im Haushalt einzustellen.

Auch aus dem diesjährigen Haushalt sind noch Maßnahmen offen und sollen aufgrund der letztjährigen Bewertung umgesetzt werden.

Wie in den letzten Jahren auch stellen der Betrieb der Kita sowie die Landschaftspflege (Bauhof) die größten laufenden Posten in den Einzelhaushalten dar.

Die größten Einnahmeposten sind nach wie vor die Steuern, Zuweisungen, Umlagen sowie die Einnahmen aus dem Ruheforst.

Nachfolgend aufgeführt sind die Einzelmaßnahmen, die nach Einschätzung der Gemeindeverwaltung (OBM + Beigeordnete) im nächsten Jahr umgesetzt werden sollen. Die Kostenschätzungen sind hinter den Maßnahmen aufgeführt.

Übertragungen von nicht umgesetzten Maßnahmen aus diesjährigem Haushalt:

Maßnahmen:	Kostenansatz:
Weinbergsmauer „Zum Niederberg“	15.000 €
Wasserentnahmestelle „Zum Niederberg“	15.000 €
Neuer Platz Glascontainer	15.000 €
Neuer Spielplatz Grundschule	6.000 €
Neubepflanzung Moselstraße und Platz Lebenstele	3.000 €
Feuerwehrauto	20.000 €
Spielgerät Kindergarten	5.000 €
Mauersanierung Niederberg	80.000 €
Unterhaltung Park-, Gartenanlagen	5.000 €
Maßnahmen aus dem Wegebau:	
Innerörtliche Straßen:	10.000 €
Wirtschaftswege:	20.000 €
Erweiterung Ruheforst:	
Verkehrssicherung	10.000 €
Maßnahmen Starkregenvorsorge:	
Ankauf Grundstücke „Großer Graben“	15.000 €
Einlaufreinigung	15.000 €

Maßnahmen auf Vorschlag der Gemeindeverwaltung für den Haushalt 2026 (OBM + Beigeordnete):

- Wasserhaus Konzept Leistungsphase 0	15.000 €
- Umnutzung alter Friedhof- Konzept Leistungsphase 0	15.000 €
- Spielraum Kita (Putzarbeiten)	3.000 €
- Straßenausbau Auf Zevenich (Planungskosten)	46.600 €
- Erneuerung Verkehrsschilder (Gemeindestraßen)	2.000 €
- Weinhoheiten (Kleider u.a.)	1.000 €
- Rodung Brachflächen	10.000 €
- Rodung Neubaugebiet	10.000 €
- Fahnenmasten	10.000 €
- Selfie Point (Umsetzung Offen)	30.000 €
- Bauhof (hiervon 5000€ investiv)	10.000 €
- Kita (hiervon 5000€ investiv)	10.000 €

Lieserer Spielenachmittag für Jung und Alt

Wann?

**Sonntag, 8. März 2026
14 bis 17 Uhr**

Wo?

**Turnhalle Lieser
Hochstraße**

Bitte eigene Brettspiele mitbringen!
Für Kaffee und alkoholfreie Getränke
ist gesorgt.

Kuchenspenden sind erwünscht.

Es freut sich auf euch:
Das Gemeindeteam Lieser
der Pfarrei

Aus der Sitzung des Rechnungsprüfungsausschusses vom 27.01.2026

Wahl eines Vorsitzenden des Rechnungsprüfungsausschusses

Gemäß § 110 Abs. 1 GemO wählt der Rechnungsprüfungsausschuss, abweichend von § 46 GemO, ein Mitglied des Rechnungsprüfungsausschusses zum Vorsitzenden.

Ortsbürgermeister Christian Büscher bat um Vorschläge, für die Wahl zum Vorsitzenden des Rechnungsprüfungsausschusses.

Sodann wurde Markus Botzet für die Wahl zum Vorsitzenden des Rechnungsprüfungsausschusses vorgeschlagen und gewählt.

Aus der Sitzung des Gemeinderates Lieser vom 27.01.2026

Beratung und Beschlussfassung des Forstwirtschaftsplanes 2026 der Ortsgemeinde Lieser

Zu diesem Tagesordnungspunkt begrüßte der Vorsitzende den Revierförster Herrn Julian Gröber und erteilte ihm das Wort. Revierförster Julian Gröber stellte sich zunächst noch einmal als neuer zuständiger Revier-

- Jugendraum (Unterhaltung)	10.000 €
- Bürgerbüro/ Sitzungssaal (Unterhaltung evtl. LED Bürgerbüro)	10.000 €
- Erweiterung Flutlichtanlage Sportplatz (Förderung Sportbund 30.000€, Kreis 21.000€, Tus 7.000€, Rest Gemeinde 17.000€)	75.000 €
- Unterhaltung Sportplatz (7500€ davon 2500€ TUS)	5.000 €
- Kauf Ersatzhalle (Leichtbauhalle)Turnhalle	80.000 €

Die größten Posten im Haushalt 2026 werden unter anderem:

Turnhalle: - Gemeindeeigener Anteil energetische Sanierung	750.000 €
- Erweiterung / Planung Geräteraum	20.000 €
- Neue Sportgeräte	50.000 €
- Neubaugebiet Goldschmitsgraben (Erschließung)	580.000 €
- Mehrgenerationenpark (Umbau Spielplatz Hochstraße)	110.000 €
(Förderanträge Dorferneuerung 60% und evtl. weitere Fördermöglichkeiten)	

Der Ankauf einer Leichtbauhalle wurde bereits am 26.01.2026 in einer Sitzung des AK Sanierung Turnhalle besprochen und es wurde eine entsprechende positive Empfehlung gegeben. Während der Sitzung wurde einem Vertreter der antragsstellenden Karnevalsgesellschaft einstimmig durch den Gemeinderat das Wort erteilt, wodurch sich die Ratsmitglieder ein umfassendes Bild des Projektes verschafften und auch Rückfragen stellen konnten.

Der Ortsgemeinderat beschließt, vorbehaltlich der Genehmigung der Haushaltsmittel, den Ankauf einer Leichtbauhalle für die Zeit während der Sanierung der Turnhalle, um Materialien und Geräte lagern zu können und den ortsansässigen Vereinen einen Raum für Training und Veranstaltungen zur Verfügung stellen zu können.

Die Investitionen für den Selfie Point finden im Gemeinderat keine Zustimmung. Der Ortsgemeinderat beschließt, mit den weiteren geplanten Investitionsmaßnahmen in die Gespräche mit der Verwaltung zu gehen.

Beratung und Beschlussfassung über die Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens gemäß § 36 Baugesetzbuch zum Bauantrag für die Erweiterung des Betriebsgebäudes, Gemarkung Lieser, Flur 6, Flurstück 4214/4, Moselstraße

Der Gemeinderat stellt das Einvernehmen zu dem vorliegenden Bauantrag her.

Mitteilungen und Anfragen

Aus der Mitte des Rates kamen folgende Anfragen:

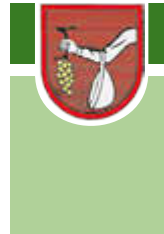
- Da die Verbandsgemeinde Träger der Grundschule ist, beantwortete Bürgermeister Leo Wächter die Anfrage zu den geplanten Baumaßnahmen an der Grundschule Lieser. Geplant ist der Anbau einer Mensa an den derzeitigen Leseraum in Richtung Schulhof. Hiermit werden die neuen gesetzlichen Verpflichtungen im Bereich der Ganztagsbetreuung erfüllt.

Der Ortsbürgermeister teilte dem Rat Folgendes mit:

- Im Bereich des Ruheforstes sind im vergangenen Jahr drei alte Eichen umgestürzt. Ein Baumkletterer hat zudem an rund 100 weiteren Bäumen Totholz festgestellt. Dieses muss aufgrund der erhöhten Verkehrssicherungspflicht in diesem Bereich schnellstmöglich entfernt werden.
- Die Verbandsgemeindeverwaltung hat die Ortsgemeinde Lieser in einem Schreiben aufgefordert, die beschädigte Weinbergsmauer im Niederberg kurzfristig zu reparieren, um Personenschäden zu vermeiden. Der dringende Handlungsbedarf erlaubt kein weiteres Abwarten auf mögliche Fördermittel, die nach Aussage des zuständigen Ministeriums auch in naher Zukunft nicht zu erwarten sind. Der Ortsbürgermeister wird hierzu Kontakt mit der zuständigen Fachabteilung der Verwaltung aufnehmen.
- Die Gemeindeverwaltung beabsichtigt, eine Benutzungsordnung für die gemeindeeigenen Gebäude zu erlassen. Dies soll sicherstellen, dass die Gemeindeverwaltung bei zukünftigen Anfragen Rechtssicherheit bei der Vermietung der Objekte hat. Nach positiver Rückmeldung aus dem Gemeinderat wird der Ortsbürgermeister das Thema nun weiterverfolgen.
- Der Ortsbürgermeister wurde darüber informiert, dass zu dem Bauantrag für die Errichtung eines Veranstaltungspavillons neue Erkenntnisse vorliegen. Die erforderlichen Parkplätze sind ordnungsgemäß nachgewiesen und grundbuchmäßig gesichert.

Bekanntgabe der in nicht öffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse gemäß § 35 Abs. 1 Gemeindeordnung (GemO)

- Der Gemeinderat fasste einen Beschluss in einer Personalangelegenheit.
- Der Gemeinderat fasste 4 Beschlüsse in einer Grundstücksangelegenheit.



Lösnich

Gemeindeverwaltung Lösnich

Gemeindebüro im alten Pfarrhaus, Fährstraße 2
Erreichbarkeit: nach Vereinbarung
Mobil: 0151 65048197
Mail: gemeindeverwaltung@loesnich.de
Internet: www.loesnich.de



Longkamp

Erreichbarkeit des Ortsbürgermeisters

nach Vereinbarung im Rathaus Tel. 06531 94 440 (AB)
Mobil Tel. 0157 85126468
Internet: www.Longkamp.de
Mail: buergormeister@longkamp.de
Kranke und Gehbehinderte Mitbürgerinnen und Mitbürger werden auf Wunsch gerne auch zu Hause besucht.

Neuer Defibrillator

mit freundlicher Unterstützung durch die Sparkasse Mittelmosel Eifel-Mosel-Hunsrück angeschafft

Die Ortsgemeinde Longkamp hat mit großzügiger Unterstützung der Sparkasse Mittelmosel Eifel-Mosel-Hunsrück einen neuen Defibrillator in Betrieb genommen.



Der bisher am Feuerwehrhaus installierte Defibrillator sowie der Aufbewahrungsschrank erfüllten nach der turnusmäßigen Sicherheitsprüfung nicht mehr die aktuellen Anforderungen und wurden daher ersetzt. Durch die Vermittlung von Ratsmitglied Rainer Imholz unterstützte die Sparkasse Mittelmosel EMH die Neuanschaffung mit einer Spende von 750 €. Frau Kathrin Pitzen überreichte den Spendenscheck am 25.02.2026 persönlich.

Für die Vermittlung und die Spende bedanken wir uns sehr. Das Engagement der Sparkasse Mittelmosel EMH vor Ort wissen wir sehr zu schätzen.

Hinweis

Angeschafft wurde der Mindray Bene Heart C2 (AED / halbautomatisch). Jede Sekunde zählt: Plötzlicher Herzstillstand ist eine der häufigsten Todesursachen weltweit und tritt oft unerwartet in öffentlichen Bereichen auf. In solchen Momenten ist schnelle, effektive Hilfe entscheidend. Der BeneHeart C-Serie AED von Mindray bietet sowohl Ersthelfern ohne medizinischen Hintergrund als auch professionellen Anwendern eine zuverlässige Unterstützung.

Wenn Sie sich losgelöst von einem vorliegenden Notfall mit dem Gerät vertraut machen möchten, können Sie gerne auf der Webseite der Ortsgemeinde (www.longkamp.de) einen Blick in die überschauliche und bebilderte Bedienungsanleitung (Rettungsanleitung für Benutzer) werfen. Sie werden sehen – die Bedienung des Defibrillators ist einfach und intuitiv und kann Leben retten.

Im Ernstfall zählt jede Sekunde. Zögern Sie daher nicht, das Gerät **in einem Notfall** zu benutzen – es führt Sie Schritt für Schritt sicher durch die Anwendung.



Maring-Noviant

Sprechstunden des Ortsbürgermeisters

im Anbau der Turnhalle gemäß Aushang
Tel. 0171 3461964
Mail: buergormeister@maring-noviand.de

Dreck-weg-Tag am 14.3.2026 in Maring-Noviant

Einladung zum Dreck-weg-Tag 2026 in Maring-Noviant

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

leider landet immer mehr Müll dort, wo er nicht hingehört: in unserer Natur. Die Verschmutzung nimmt Jahr für Jahr zu, weil Abfälle achtlos weggeworfen oder einfach liegen gelassen werden.

Um ein starkes Zeichen für eine saubere und lebenswerte Gemeinde zu setzen, organisieren wir auch in diesem Jahr den **Dreck-weg-Tag**. Mit Ihrer Unterstützung wollen wir gemeinsam öffentliche Flächen, Ortsränder, Wegränder, Bänke und Hecken von Unrat befreien.

Wann?

Samstag, 14. März 2026

Uhrzeit: 9:00 bis ca. 12:00 Uhr

Treffpunkt: Parkplatz vor dem Sportplatz in Siebenborn

Ob jung oder alt – **jede helfende Hand ist willkommen!** Wer hat, bringt bitte eine Warnweste, Arbeitshandschuhe, einen Eimer und ggf. einen Traktor mit Anhänger mit.

Als kleines Dankeschön sind nach getaner Arbeit alle Helferinnen und Helfer zu einem gemeinsamen Imbiss eingeladen.

Anmeldung bis zum 11. März 2026

Per E-Mail an:

tourist-info@maring-noviand.de oder **buergermeister@maring-noviand.de**

Ich freue mich über eine zahlreiche Teilnahme – **machen Sie mit für eine saubere Umwelt!**

Ihr Klaus Becker
Ortsbürgermeister

- Jagdgenossenschaft
- Wirtschaftswege
- Bauhof /Gemeindearbeiter
- Kindertagesstätte
- Verwaltungssteuerung

ausführlicher geprüft.

Die Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt.



Monzelfeld

Sprechstunden der Ortsbürgermeisterin

im Büro der Ortsbürgermeisterin im Gemeindehaus.
an jedem **ersten** und **dritten** Donnerstag
eines Monats 18.00 Uhr - 19.00 Uhr
und nach Vereinbarung Tel. 0171 4390 816
oder Mail: anromo26@gmx.de

Volles Haus in der kleinen Bürgerhalle am Aschermittwoch 2026

Am Aschermittwoch diesen Jahres waren alle Seniorinnen und Senioren ab 70 Jahren wieder zum Monzelter „Dorf-Dinner“ eingeladen. Wie schon im letzten Jahr wurde der Klassiker „eingelegte Heringe mit Pellkartoffeln“ und Dessert serviert.



Mehr als 60 Monzelter Bürgerinnen und Bürger folgten der Einladung und füllten den kleinen Saal der Bürgerhalle. Unter dem Motto „Gemeinsam schmeckt es besser“ wurde das Zusammentreffen zu einem lebendigen und geselligen Ereignis, das die Gemeinschaft stärkte und für viel Freude sorgte.



Ein besonderer Dank geht an die Frauen der Kath. Frauengemeinschaft sowie an die freiwilligen Helferinnen aus dem Ort. Denn was nutzt die gute Idee alleine, es muss auch Menschen geben, die bereit sind, sich dafür zu engagieren und ihre Freizeit dafür opfern. Die Monzelter Frauen haben wieder einmal eindrucksvoll bewiesen, dass Dorfgemeinschaft funktioniert. Herzlichen Dank!
Übrigens, wer Lust hat, sich beim nächsten „Dorf-Dinner“ zu engagieren ist herzlich willkommen. Einfach bei der Ortsbürgermeisterin melden.

Anette Roth
Ortsbürgermeisterin

Seniorentag

Liebe Seniorinnen und Senioren, wir möchten Sie herzlich zu einem besonderen und geselligen Nachmittag einladen. Alle Bürgerinnen und Bürger, die das 65. Lebensjahr bereits vollendet haben, sind am **Sonntag, den 15. März 2026, ab 14:00 Uhr** im Bürgerhaus Maring willkommen.



An diesem Nachmittag sollen Gemeinschaft, Austausch und Freude im Mittelpunkt stehen. Für eine heitere und abwechslungsreiche Unterhaltung sorgen unter anderem die Kinder der **Kita Sonnenbaum Maring-Noviand**, die mit kleinen Beiträgen und Darbietungen den Nachmittag bereichern werden.

Bei einer Auswahl an Kuchen und einer Tasse Kaffee haben Sie reichlich Gelegenheit, miteinander ins Gespräch zu kommen, Erinnerungen auszutauschen oder einfach die angenehme Atmosphäre zu genießen. Wir möchten Ihnen ein paar unbeschwerte Stunden in freundlicher Runde ermöglichen.

Ihr Ortsbürgermeister **Klaus Becker** wünscht Ihnen bereits jetzt viel Freude, gute Gespräche und einen schönen gemeinsamen Nachmittag.

©stock.adobe.com - Iryna Melnyk

Minheim

Erreichbarkeit des Ortsbürgermeisters

nach telefonischer Vereinbarung, Tel. 06507 2488
Dienstag und Donnerstag 13.00 Uhr bis 18.00 Uhr
mobil 0176 45162794
oder Mail: gemeinde@minheim.de
Internet: www.minheim.de

Öffnungszeiten der Touristinformation Piesport/Minheim

01. November 2025 – April 2026

Mo, Di, Do, Fr: 9:00 – 12:00 Uhr

Touristinformation Piesport/Minheim, Heinrich-Schmitt-Platz 1, 54498 Piesport

Tel. 06507-2027, E-Mail info@piesport.de

Aus der nichtöffentlichen Sitzung des Rechnungsprüfungsausschusses vom 23.02.2026

Prüfung des Jahresabschlusses 2021

Der Rechnungsprüfungsausschuss prüfte den vorgelegten Jahresabschluss 2021 der Ortsgemeinde Minheim. Hierbei wurden insbesondere die Vollständigkeit der Anhänge sowie die angewandten Bilanzierungsrichtlinien der Prüfung unterzogen.

Die Prüfung des Jahresabschlusses 2021 ergab keinerlei Beanstandungen.

Belegprüfung - Jahresabschluss 2021

Die Rechnungsprüfung erstreckte sich auf Stichproben. Im Besonderen wurden die Bereiche



Anträge und Formulare
online unter
www.bernkastel-kues.de/formulare/



Mülheim

Sprechstunden des Ortsbürgermeisters

Dienstag 11.00 Uhr - 12.00 Uhr
u. n. Vereinbarung, Tel. 06534 8860 o. 0178 3441942
Fax: 06534 948735
Mail: gemeinde@muelheimmosel.de

Öffnungszeiten der Tourist-Information

Hauptstraße 60, 54486 Mülheim an der Mosel

Tel.: 06534-948734/Fax: 06534-948735, Email: info@muelheimmosel.de

Öffnungszeiten November bis einschl. April

Dienstag 09.00 – 13.00 Uhr
Mittwoch 09.00 – 13.00 Uhr
Freitag 09.00 – 13.00 Uhr
feiertags geschlossen



Neumagen-Dhron

Sprechstunden des Ortsbürgermeisters

im Gemeindebüro, Römerstraße 137,
Dienstag 10.00 Uhr - 12.00 Uhr
Mittwoch 17.00 Uhr - 18.00 Uhr
oder nach Vereinbarung Tel. 06507 6555
Mail: dieter.heintz@neumagen-dhron.de

Tourist Information und Postfiliale Neumagen-Dhron

Öffnungszeiten Postfiliale

Mo., Di., Do., Fr., Sa. 9.00 - 12.00
Mittwochnachmittag 15.00 - 18.00 Uhr

Öffnungszeiten Touristinformation

Mo., Di., Do., Fr., Sa. 9.00 - 12.00
Mittwochnachmittag 15.00 - 18.00 Uhr
Römerstr. 137, 54347 Neumagen-Dhron
Telefon 06507 6555, Fax 06507 6550



Email: touristinfo@neumagen-dhron.de
Homepage: www.neumagen-dhron.de
Vorverkaufsstelle für Ticket Regional



Piesport

Sprechstunden des Ortsbürgermeisters

nach telefonischer Vereinbarung
Mobil: 0171 2839329
Mail: gemeinde@piesport.de

Öffnungszeiten der Touristinformation Piesport

01. November 2025 – April 2026

Mo, Di, Do, Fr: 9:00 – 12:00 Uhr
Touristinformation Piesport/Minheim, Heinrich-Schmitt-Platz 1,
54498 Piesport
Tel. 06507-2027, E-Mail info@piesport.de



Ürzig

Sprechstunden des Ortsbürgermeisters

im Rathaus/ Verkehrsbüro, Rathausplatz 7
Dienstag 18.00 Uhr - 19.00 Uhr
und nach Vereinbarung: Tel. 0171 5596420
oder Mail: mirko.dornbach@uerzig.de

Verkehrsbüro Ürzig

Rathausplatz 7, 54539 Ürzig
Tel. 06532-2620, Fax: 06532-5160, E-Mail: info@uerzig.de

Öffnungszeiten vom 01.11.2025 bis 01.05.2026

Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag 9:00 – 12:00 Uhr
Mittwoch, Samstag, Sonn- u. Feiertag geschlossen

Brennholzbestellung 2026

für die Ortsgemeinden Zeltingen-Rachtig und Ürzig

Auch in diesem Jahr wird **Brennholz lang gerückt am Weg (Polterholz)** vom Forstrevier in ausreichender Menge angeboten. Die Bereitstellung kann sich aufgrund der nassen Witterung aber verzögern.

Brennholz darf nur an Selbstwerber abgegeben werden, die an dem Kurs „MS Basis – Sicher Arbeiten mit der Motorsäge“ teilgenommen haben. Ein Sachkundenachweis ist nicht erforderlich, wenn das Holz nicht im Wald aufgearbeitet wird.

Es wird darauf hingewiesen, dass beim Arbeiten mit der Motorsäge das Tragen einer **vollständigen persönlichen Schutzausrüstung** (Helm inkl. Gehörschutz und Visier, Schnitzschutzhose, Sicherheitsschuhe mit Schnitzschutzeinlage, Arbeitshandschuhe) Pflicht ist.

Wir können nur noch gemischte Hartholzpolder bereitstellen (Eiche, Buche, Ahorn, Esche, Birke).

Aufgrund des hohen Schadholzaufkommens und ungünstiger Witterung kann die Zuteilung auch in diesem Jahr leider etwas dauern.

Ihre Bestellung können Sie mit folgendem Bestellschein, bitte vorrangig per email, abgeben:

beim Forstrevier Zeltingen, In der Au 2, 54516 Wittlich, Fax. 06571-149884, email: rudolf.konrad@wald-rlp.de oder bei den Verkehrsbüros der Ortsgemeinden

Brennholzbestellschein 2026

.....

Name, Vorname

Straße, Hausnummer

PLZ, Wohnort

Telefon

Ich bestelle hiermit verbindlich:

_____ **Rm Hartholz (gemischt) lang** Preis: 44,50 €/Rm o. 65,00 €/Fm incl. Mwst.

_____ **Rm Nadelholz Brennholz lang** Preis: 35,00 €/Rm o. 50,00 €/Fm incl. Mwst.

Ich bestätige mit dieser Bestellung, dass

- o ich an einem Motorsägenkurs, der den Mindestinhalten der GUV-I-8624 entspricht, teilgenommen habe.
- oder**
- o ich das Holz ohne weitere Bearbeitung aus dem Wald transportiere.
- oder**
- o ich das Holz von einem Beauftragten mit der Motorsäge bearbeiten lasse, der an einem Motorsägenkurs, der den Mindestinhalten der GUV-I-8624 entspricht, teilgenommen hat.

.....

Datum

Unterschrift



Veldenz

Sprechstunden des Ortsbürgermeisters

in der Villa Romana, Hauptstraße 28
Donnerstag 18.00 Uhr - 19.00 Uhr
oder nach Vereinbarung
Tel. 06534 8185 oder 0170 5444977
oder Mail: spross-veldenz@t-online.de

Touristinformation in der Villa Romana

Hauptstraße 28, 54472 Veldenz
Tel. 06534 1203 oder 06534 18156
E-Mail: info@veldenz-mosel.de

Öffnungszeiten vom 15. November bis 31. März:

Montag, Mittwoch und Freitag von 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Ortsgemeinde Veldenz



Die Ortsgemeinde Veldenz

stellt ab dem 01.04.2026 oder nächstmöglich

1 Erzieher*in (m/w/d) Vollzeit - unbefristet

für die Kindertagesstätte „Grenzenlos“, einer gemeinsamen Einrichtung der Ortsgemeinden Burgen, Gornhausen und Veldenz, ein.

Gesucht wird eine aufgeschlossene und teamfähige Person, die sich mit persönlichem Engagement in die Arbeit mit den Kindern einbringt. Wir erwarten Erfahrungen in der Bildungs- und Lerndokumentation mittels PC, sowie selbständiges Arbeiten in Projekten.

Der Einsatz erfolgt in der gruppenübergreifenden pädagogischen Arbeit.

Es wird hinsichtlich der Arbeitszeit die Bereitschaft zu einem flexiblen Einsatz erwartet.

Voraussetzung für die Einstellung ist eine abgeschlossene Berufsausbildung als staatlich anerkannte/r Erzieher/in. Einschlägige Berufserfahrung ist von Vorteil.

Wir bieten die Mitarbeit in einem aufgeschlossenen und qualifizierten Team, die Mitarbeit und Weiterentwicklung unserer QM-Prozesse (Arbeit nach A.Krenz-Situationsorientierter Ansatz, Schwerpunkt systemische KiTa) sowie interne und externe Fortbildungen.

Auf das Arbeitsverhältnis findet der Tarifvertrag des öffentlichen Dienstes (TVöD) Anwendung.

Die Bewerbungen mit Lebenslauf, Lichtbild, Zeugnisabschriften über die Schul- und Berufsausbildung, sowie einen Nachweis über die bisherigen Tätigkeiten richten Sie bitte **bis zum 13.03.2026** an die:

**Kindertagesstätte Grenzenlos
z.Hd. Ortsbürgermeister Norbert Sproß
Gartenstr. 4b in 54472 Veldenz
oder per E-Mail an: kita-grenzenlos@t-online.de**

Umwelttag

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,
unsere Gemeinde führt am Samstag, dem 14.03. einen Umwelttag durch – und lädt alle Bürgerinnen und Bürger herzlich zum Mitmachen ein! Gemeinsam mit unseren örtlichen Vereinen möchten wir unsere Umgebung von achtlos weggeworfenem Müll befreien und so ein sichtbares Zeichen für Umweltbewusstsein und Gemeinschaft setzen. Jede helfende Hand – ob groß oder klein – ist willkommen. Treffpunkt ist um 09:00 Uhr am Gemeindehaus. Im Anschluss an die Sammelaktion sind alle Teilnehmenden zu einer kleinen Stärkung im Garten der Villa Romana eingeladen.

Wir freuen uns auf viele engagierte Helferinnen und Helfer!



Wintrich

Sprechzeiten des Ortsbürgermeisters im Rathaus
Jeden 1. Mittwoch im Monat

10:00 – 10:30 Uhr u. 19:30 – 20:00 Uhr
oder nach Vereinbarung Tel. 0171/5413589
oder Mail: buergermeister@wintrich-mosel.de

Touristinformation Wintrich

Bergstr. 3, 54487 Wintrich
Tel.: 06534-8628, Fax: -1512, info@wintrich-mosel.de -
www.wintrich-mosel.de

Öffnungszeiten:

Montag – Freitag

9:00 – 14:00 Uhr

Tauschbibliothek, Altbatterierückgabe, Ausgabestelle für amtl. Müllsäcke, Biotüten und Gelbe Säcke

Sauberkeit und Außenwirkung unseres Ortes

Die neue touristische Saison steht unmittelbar vor der Tür. Wintrich präsentiert sich in den kommenden Wochen wieder zahlreichen Gästen, die unseren Ort, unsere Landschaft und unsere Gastfreundschaft erleben möchten.

Die Ortsgemeinde nimmt dies zum Anlass, nochmals freundlich, aber ausdrücklich auf die Rinnenreinigung vor den Häusern sowie in den Weinbergen hinzuweisen. Saubere Rinnen und Wege tragen nicht nur zum ordentlichen Erscheinungsbild bei, sondern sind auch aus Gründen der Verkehrssicherheit und des Hochwasserschutzes wichtig.

Darüber hinaus möchten wir daran erinnern, dass auch private Grundstücke eine Außenwirkung haben. Uns ist bewusst, dass es sich hierbei um Privatgelände handelt. Dennoch prägen abgestellte Fahrzeuge – ob Traktoren, Anhänger oder Pkw – insbesondere dann, wenn sie dauerhaft abgestellt sind und bereits an Schrottplätze erinnern, das Ortsbild negativ. Dies widerspricht dem touristischen Gedanken und kann zudem das nachbarschaftliche Umfeld beeinträchtigen.

Wir bitten daher alle Mitbürgerinnen und Mitbürger um einen Moment der Selbstreflexion und darum, regelmäßig rund um den eigenen Grund und Boden auf Ordnung und Sauberkeit zu achten. Jeder Einzelne leistet damit einen wichtigen Beitrag für ein gepflegtes Wintrich, in dem sich Gäste wie Einheimische gleichermaßen wohlfühlen.

Herzlichen Dank für Ihr Verständnis und Ihre Mithilfe.

Gemeinsam unseren Dorfladen weiterentwickeln – Eure Meinung zählt!



Liebe Wintricher/innen und Freunde des Dorfladens, unser Dorfladen lebt von eurer Unterstützung, eurer Treue und eurem Engagement. Dafür möchten wir uns ganz herzlich bei euch allen bedanken! Dank eurer Einkäufe und eurer Verbundenheit bleibt unser Dorfladen ein wichtiger Treffpunkt und Versorger in Wintrich.

Es geht nicht nur darum die Grundversorgung zu sichern, sondern auch darum einen Ort zu schaffen sich austauschen zu können und den sozialen Zusammenhalt in unserer Dorfgemeinschaft zu stärken. Damit wir unser Angebot und unseren Service weiter verbessern und noch besser auf eure Wünsche abstimmen können, bitten wir euch herzlich um eure Rückmeldung. Nehmt euch bitte etwa **5 Minuten Zeit** für unsere Umfrage – Eure Meinung ist uns sehr wichtig!

Die Teilnahme bis zum 06.03.2026 ist ganz einfach möglich:

- Rückgabe des ausgefüllten Fragebogens im **Dorfladen**
- Einwurf in den **Briefkasten des Dorfladens oder der Gemeinde**
- direkt unter: wintrich.m-punkt-rlp.de
- Oder per **QR-Code**



Selbstverständlich ist die Teilnahme **anonym**. Bitte nehmt **nur einmal pro Haushalt** an der Umfrage teil.

Unser Dorfladen wird von einem engagierten Verein getragen und lebt vom ehrenamtlichen Einsatz. Wer Mitglied werden oder uns aktiv als ehrenamtliche HelferIn bzw. ehrenamtlicher Helfer unterstützen möchte, ist jederzeit herzlich willkommen!

Meldet euch gerne direkt im Dorfladen: spricht gern unsere Mitarbeiter an oder schreibt uns eine Mail an info@dorfladen.de oder eine WhatsApp an 01775745768.

Wir freuen uns auf eine rege Beteiligung und danken euch schon jetzt herzlich für eure Unterstützung!

Beste Grüße euer Dorfladen-Team



Zeltingen-Rachtig

Sprechstunden der Ortsbürgermeisterin

nach Vereinbarung, Tel. 06532 2387
Mail: gemeindeverwaltung@zeltingen-rachtig.de

Tourist Information Zeltingen-Rachtig

Uferallee 10
Fon: 06532 – 2404
info@zeltingen-rachtig.de
www.zeltingen-rachtig.de
Geöffnet:
April – Oktober:
Montag – Freitag von 09 – 13 Uhr und 15 – 17 Uhr

- § 3 Abs. 1 erhält eine Neufassung, da die beiden Abrechnungseinheiten neu beschrieben werden. Im Übrigen entfällt der letzte Satz des Absatz 1, dass für das Gewerbegebiet eine gesonderte Satzung gilt.
- § 5 erhält eine Neufassung, da bisher nur ein Gemeindeanteil für die Abrechnungseinheit „Zeltingen-Rachtig“ festgelegt wurde. Da nun das Gewerbegebiet Zeltingen-Rachtig als eigene Abrechnungseinheit mit aufgenommen wird, ist für dieses ebenfalls ein Gemeindeanteil für die Beitragserhebung festzulegen. Der Gemeindeanteil hat sich an der Art des Verkehrsaufkommens zu orientieren. Das Verkehrsnetz im Gewerbegebiet wird überwiegend von Gewerbebetrieben genutzt, von denen lediglich Anliegerverkehr (also Anlieferverkehr; Verkehr der gezielt ein bestimmtes Grundstück aufsucht) ausgeht. Ein erhöhter Durchgangsverkehr, um beispielsweise in eine andere Abrechnungseinheit zu gelangen, liegt hier nicht vor. Insbesondere, dass es auf Grund der L 189 für Verkehrsteilnehmer nicht erforderlich ist, das Verkehrsnetz im Gewerbegebiet – als Durchgangsverkehr – zu nutzen, rechtfertigt die Annahme, dass unter Beachtung der aktuellen Rechtsprechung ein Gemeindeanteil von 25 v.H. angemessen wäre.
- § 13 erhält eine grundlegende Neufassung. Nach § 10 a Abs. 6 KAG können Gemeinden Verschonungsregelungen für zum Einmalbeitrag herangezogene Grundstücke treffen. Von dieser Regelung hat die Ortsgemeinde Zeltingen-Rachtig auch bislang Gebrauch gemacht. In § 13 wurden bisher die verschonten Straßenzüge numerisch aufgelistet. Dies erforderte bei jeder Änderung einen Ratsbeschluss mit entsprechender Satzungsänderung. Da mittlerweile schon seit dem Jahr 2023 einige Straßenzüge der wiederkehrenden Straßenbaubeitragspflicht unterliegen, können diese aus der Auflistung entfernt werden. Die weiterhin verschonten Straßenzüge rücken in der numerischen Reihenfolge weiter auf und bleiben noch weiter Inhalt der Satzung. Um jedoch eine stetige Satzungsänderung des § 13 zu vermeiden, wird empfohlen, die zulässigen Verschonungsregelungen in allgemeiner Form – wie auch in einer Mustersatzung des Gemeinde- und Städtebundes – anzupassen. Darüber hinaus wird die Verschonungsregelung in § 13 für den Bürger nachvollziehbar dargelegt. Es wird mit der empfohlenen Anpassung klar dargelegt, ab wann, warum und wie lange ein Grundeigentümer von künftiger Beitragserhebung verschont bleibt.

Als Anlagen lagen dem Gemeinderat der Satzungsentwurf der 4. Änderungssatzung der Satzung der Ortsgemeinde Zeltingen-Rachtig über die Erhebung von wiederkehrenden Beiträgen für den Ausbau von Verkehrsanlagen vom 23.05.2007 vor.

Der Ortsgemeinderat beschließt den Satzungsentwurf zur 4. Änderung der Satzung der Ortsgemeinde Zeltingen-Rachtig über die Erhebung von wiederkehrenden Beiträgen für den Ausbau von Verkehrsanlagen vom 23.05.2007 vollinhaltlich als Satzung.

Beratung und Beschlussfassung über die Festsetzung des Beitragsatzes zur Erhebung wiederkehrender Beiträge für den Ausbau von Verkehrsanlagen; Vorausleistung 2026 sowie die Information über die endgültigen Beitragssätze der Jahre 2024 und 2025 (Abrechnung)

a) Abrechnung 2024

Der Ortsgemeinde Zeltingen-Rachtig sind im Kalenderjahr 2024 beitragsfähige Kosten für den Ausbau öffentlicher Verkehrsanlagen in der Abrechnungseinheit „Zeltingen-Rachtig“ i.H.v. 54.025,44 € entstanden. Hierbei handelt es sich um Kosten für den Ausbau der St. Florentiner Straße, der Marienstraße, der Langgasse, Im Jakobsgarten und der Böringerstraße. Für die Erhebung wiederkehrender Beiträge ergibt sich entsprechend der beigefügten Ermittlung ein Beitragssatz von 0,050 € je qm Veranlagungsfläche. Nach diesem Beitragssatz sind für den Erhebungszeitraum 2024 endgültige Beiträge festzusetzen. Unter Berücksichtigung der Beitragsvorausleistung für das Jahr 2024 von 0,30 € je qm Veranlagungsfläche ergibt sich ein Guthaben i.H.v. 0,250 € je qm Veranlagungsfläche. Eine Beschlussfassung über die Beitragsfestsetzung des Jahres 2024 ist nicht erforderlich, da bei einer endgültigen Abrechnung die tatsächlich angefallenen Kosten abzurechnen sind.

b) Abrechnung 2025

Der Ortsgemeinde Zeltingen-Rachtig sind im Kalenderjahr 2025 beitragsfähige Kosten für den Ausbau öffentlicher Verkehrsanlagen in der Abrechnungseinheit „Zeltingen-Rachtig“ i.H.v. 986.047,09 € entstanden. Hierbei handelt es sich um Kosten für den Ausbau der St. Florentiner Straße, der Marienstraße, der Langgasse, Im Jakobsgarten und der Böringerstraße. Für die Erhebung wiederkehrender Beiträge ergibt sich entsprechend der beigefügten Ermittlung ein Beitragssatz von 0,913 € je qm Veranlagungsfläche. Nach diesem Beitragssatz sind für den Erhebungszeitraum 2025 endgültige Beiträge festzusetzen. Eine Beschlussfassung über die Beitragsfestsetzung des Jahres 2025 ist nicht erforderlich, da bei einer endgültigen Abrechnung die tatsächlich angefallenen Kosten abzurechnen sind.

c) Vorausleistung 2026

In 2026 fallen voraussichtlich Kosten von rd. 398.200,69 € für den Ausbau und Planung der „St. Florentiner Straße“, der „Marienstraße“, der „Langgasse“, „Im Jakobsgarten“ und der „Böringerstraße“ an. Hiernach könnte – unter Berücksichtigung des Gemeindeanteils von 35% und einer Gesamtveranlagungsfläche von rd. 701.000 qm – für 2026 eine Vorausleistung für wiederkehrende Beiträge Verkehrsanlagen bis zu einer Höhe von maximal 0,369 €/qm Veranlagungsfläche erhoben werden.

Der Gemeinderat beschließt für das Jahr 2026 eine Vorausleistung auf den wiederkehrenden Ausbaubeitrag in der Abrechnungseinheit „Zeltingen-Rachtig“ in Höhe von 0,20 €/qm zu erheben.

Beratung und Beschlussfassung über die eingegangenen Vorschläge zum Entwurf der Haushaltssatzung für das Jahr 2026 mit dem Haushaltsplan und seinen Anlagen der Ortsgemeinde Zeltingen-Rachtig

Es wurde ausgeführt, dass von Seiten der Einwohnerinnen und Einwohner der Ortsgemeinde Zeltingen-Rachtig innerhalb der 14-tägigen Offenlage des Entwurfes der Haushaltssatzung mit Haushaltsplan, Stellenplan und sonstigen Anlagen für das Haushaltsjahr 2026 keine Vorschläge und Anregungen eingegangen sind.

Beratung und Beschlussfassung der Haushaltssatzung für das Jahr 2026 mit dem Haushaltsplan und seinen Anlagen der Ortsgemeinde Zeltingen-Rachtig

Ortsbürgermeisterin Bianca Waters erteilte Herrn Marco Mokulys das Wort und bat ihn, den Haushaltsplan des Jahres 2026 vorzustellen.

Dieser spiegelte den Haushaltsplan wie folgt wieder:

Im Folgenden sind die wesentlichen Inhalte der Planung zusammengefasst.

Demnach sieht der Ergebnishaushalt gemäß § 1 Ziffer 1 der Haushaltssatzung folgende Festsetzungen vor:

1. Im Ergebnishaushalt

der Gesamtbetrag der Erträge auf	4.628.590,00 €
der Gesamtbetrag der Aufwendungen auf	4.577.550,00 €
der Jahresüberschuss auf	51.040,00 €

Der Ergebnishaushalt des Vorjahres wies einen Jahresfehlbetrag von 299.650 € aus. Die Differenz von rund 350.690 € ist auf Verbesserung beim Produkt 61.10.01 (Steuern, Zuweisungen, Umlagen) zurückzuführen.

Die Ansätze 2026 orientieren sich im Wesentlichen an den Ergebnissen der Vorjahre. Beim Finanzausgleich (Einkommenssteueranteile etc.) auch auf Vorgaben des Ministeriums im Rahmen der Steuerschätzung.

Die Aufwendungen für Abschreibungen belaufen sich auf insgesamt 463.050 €. Dem stehen Erträge aus Sonderposten mit einem Gesamtbetrag in Höhe von 291.340 € gegenüber. Der Saldo aus Aufwendungen für Abschreibungen und Erträge aus der Auflösung Sonderposten beträgt somit 171.710 €, der den Gemeindehaushalt belastet.

Maßgeblich wird der Gemeindehaushalt von der Entwicklung des Produktes 61.10.01 (Steuern, Zuweisungen, Umlagen) geprägt, welches im Haushaltsjahr 2026 mit einem gegenüber dem Vorjahr höheren Ergebnis abschließt, was insbesondere auf die Schlüsselzuweisungen A und B und dem Gemeindeanteil an der Einkommenssteuer zurückzuführen ist.

(Planung 2026: Saldo + 1.141.370 €; Planung 2025: Saldo + 562.600 €)

Im Jahr 2026 erhält die Ortsgemeinde Zeltingen-Rachtig Schlüsselzuweisung A. Grundlage der Berechnung hierfür ist die maßgebliche Steuerkraftmesszahl der Gemeinde. Diese beträgt für 2026 = 2.272.395 € bzw. pro Kopf 1.034,79 € und liegt damit unter dem Schwellenwert von 1.128,36 €, der im Finanzausgleich Anwendung findet. 2025 war die Steuerkraftmesszahl mit 2.705.737 € noch um 433.342 € höher. Somit erhält die Ortsgemeinde Zeltingen-Rachtig Schlüsselzuweisung A i.H.v. 184.931 €.

Weiterhin erhält die Ortsgemeinde Schlüsselzuweisung B i.H.v. 37.320 €. Die Kreisumlage beträgt unverändert 44,20 %. Die Verbandsgemeindeumlage wurde auf 30,75 % gesenkt.

Im Finanzaushalt (§ 1 Ziffer 2) belaufen sich die Festsetzungen auf:

2. Im Finanzaushalt

der Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen	232.460,00 €
die Einzahlungen aus Investitionstätigkeit auf	1.219.850,00 €
die Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	1.063.800,00 €
der Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	156.050,00 €
der Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	-388.510,00 €

2. Im Finanzaushalt

der Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen	-107.400,00 €
die Einzahlungen aus Investitionstätigkeit auf	810.700,00 €
die Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	1.642.500,00 €
der Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-831.800,00 €
der Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	939.200,00 €

Bei den ordentlichen Ein- und Auszahlungen ist ein Überschuss in Höhe von 232.460 € (2025 = - 107.400 €) geplant. Unter Berücksichtigung der

planmäßigen Tilgung in Höhe von rund 208.300 € ergibt sich eine „Freie Finanzspitze“ von 24.160 €.

Ein Haushaltsausgleich wird im Ergebnishaushalt und im Finanzhaushalt somit erreicht.

Bezüglich der Investitionsmaßnahmen sind für 2026 Mittel in Höhe von 1.063.800 € bereitgestellt. Im Einzelnen handelt es sich dabei um folgende Investitionen:

• Anschaffung von Spielgeräten	5.000 €
• Auszahlungen für Grundstückserwerb Neubaugebiet	25.000 €
• Baukosten St.Florentiner Straße	106.000 €
• Baukosten Marienstraße	25.800 €
• Baukosten Ausbau Langgasse	200.000 €
• Baukosten Ausbau „Im Jakobsgarten“	280.000 €
• Baukosten Ausbau „Böringerstraße“	100.000 €
• Stromverteiler Festplatz	10.000 €
• Anschaffung Geräte Kelterhaus Schorlemer	8.500 €
• Hütte am Wasserbaum	20.000 €
• Baukosten barrierefreier Umbau Tourist-Information	250.000 €
• Anpassung der Bushaltestelle	33.500 €

Demgegenüber stehen investive Einnahmen aus Zuweisungen oder Beiträgen, sodass sich der positive Saldo im investiven Bereich auf 156.050 € beläuft.

Zur Finanzierung der investiven Maßnahmen ist unter Berücksichtigung des Bestandes an Forderungen gegenüber der Verbandsgemeinde keine Kreditaufnahme erforderlich.

Der Schuldenstand aus Investitionskrediten zum 31.12.2025 beläuft sich auf 2.256.462,57 €. Bei 2.195 Einwohnern (Stand 31.12.2025) bedeutet dies eine Pro-Kopf-Verschuldung von 1.028 €. Für das Jahr 2026 sind planmäßige Tilgungen in Höhe von 208.300,00 € fällig. Da keine Kreditaufnahme vorgesehen ist, ergibt dies einen voraussichtlichen Schuldenstand zum 31.12.2026 von 2.048.162,57 € (pro Kopf = 933,10 €).

Vorbehaltlich des endgültigen Jahresabschlusses betragen die Forderungen gegenüber der VG Bernkastel-Kues im Rahmen der Einheitskasse voraussichtlich zum 31.12.2025 rd. 192.700 €.

Um eine Aufkommensneutralität im Rahmen der Grundsteuer zu erzielen sowie die Ortsplanung voranzutreiben, werden erstmalig für die Grundsteuer B differenzierte Hebesätze eingeführt. Diese gliedern sich wie folgt:

1) Grundsteuer B1
unbebaute Grundstücke (i. S. v § 246 BewG) auf 1.500 v.H.

1) Grundsteuer B2
Wohngrundstücke (i. S. v. § 248 i. V. m. § 249 Abs. 1 Nr. 1 bis 4 BewG) auf 500 v.H.

2) Grundsteuer B3
Nichtwohngrundstücke (i. S. v. § 248 i. V. m. § 249 Abs. 1 Nr. 5 bis 8 BewG) auf 1.000 v.H.

Der Hebesatz der Grundsteuer A verbleibt unverändert auf 560 v.H.

Der Hebesatz der Gewerbesteuer bleibt gegenüber dem Vorjahr ebenfalls mit 400 v.H. unverändert.

Sodann machte Bürgermeister Leo Wächter folgende Ausführungen zum vorliegenden Haushaltsplanentwurf der Ortsgemeinde Zeltingen-Rachtig für das Haushaltsjahr 2026:

Sehr geehrte Frau Ortsbürgermeisterin Bianca Waters, sehr geehrte Beigeordnete, sehr geehrte Mitmitglieder des Gemeinderates, verehrte Damen und Herren,

Das Statistische Bundesamt – Destatis – hat am 08.01.2026 die Zahlen für das Öffentliche Finanzierungsdefizit vom 1. bis 3. Quartal 2025 veröffentlicht. Dieses Öffentliche Finanzierungsdefizit liegt insgesamt bei fast minus 108 Mrd. Euro. Bei den Gemeinden und Gemeindeverbänden wuchsen die Ausgaben auf 303,4 Mrd. Euro (+5,9 %) etwas stärker als die Einnahmen auf 275,1 Mrd. Euro (+5,5 %). Das Finanzierungsdefizit vergrößerte sich auf 28,3 Mrd. Euro. Das sind 2,4 Mrd. Euro mehr als im Vorjahreszeitraum und auch mehr als das Rekorddefizit (24,8 Mrd. Euro), das sich für das Gesamtjahr 2024 ergeben hatte.

Der DStGB verweist zu den aktuellen Zahlen darauf, dass sich die Talfahrt der Kommunalen Finanzen desaströs fortsetzt. Es wird im Jahresergebnis 2025 insgesamt bei minus 30 Mrd. Euro und schlimmer liegen. Das zeigt: Länder und Bund müssen sofort die kommunale Finanzlage stabilisieren. Die kommunale Einnahmehasis muss gestärkt, die kommunale Ausgaben- und Aufgabenlast gesenkt und das Konnexitätsprinzip von Bund und Ländern umfassend verwirklicht werden.

In den ersten drei Quartalen des Jahres 2025 hat der Öffentliche Gesamthaushalt 5,6 % mehr ausgegeben und 6,0 % mehr eingenommen als im Vorjahreszeitraum: Einnahmen von 1.490,5 Mrd. Euro standen Ausgaben von 1.598,0 Mrd. Euro gegenüber. Damit verzeichneten die Kern- und Extrahaushalte von Bund, Ländern, Gemeinden und Sozialversicherung in den ersten drei Quartalen 2025 ein – in Abgrenzung der Finanzstatistik errechnetes – Finanzierungsdefizit von 107,6 Mrd. Euro. Das Defizit lag somit nahezu auf dem Niveau des Vorjahreszeitraums (-67 Mio. Euro). Alle

Ebenen des Öffentlichen Gesamthaushalts – Bund, Länder, Gemeinden und Sozialversicherung – verzeichnen ein Minus. Zwar trug der Bund wie in den Vorjahren seit 2020 den größten Anteil des Gesamtdefizits, jedoch ist das Finanzierungsdefizit bei den Gemeinden weitergewachsen.

Bei den Gemeinden und Gemeindeverbänden wuchsen die Ausgaben (+5,9 % auf 303,4 Mrd. Euro) weiter etwas stärker als die Einnahmen (+5,5 % auf 275,1 Mrd. Euro). Das Finanzierungsdefizit vergrößerte sich auf 28,3 Mrd. Euro. Das waren 2,4 Mrd. Euro mehr als im Vorjahreszeitraum und auch mehr als das Rekorddefizit (24,8 Mrd. Euro), das sich für das Gesamtjahr 2024 ergeben hatte.

Wie stellt sich nunmehr die Steuerkraft in der Verbandsgemeinde Bernkastel-Kues dar?

Die Umlagegrundlagen der Steuerkraft (Steuerkraftmesszahl zuzüglich Schlüsselzuweisungen) von Stadt Bernkastel-Kues und den 22 Ortsgemeinden sind im Vergleich zum Haushaltsjahr 2025 (37.869.607,00 €) um 339.695,00 € auf nunmehr 38.209.302,00 € gesunken (vorläufiger Stand). Der Umlagebedarf der Verbandsgemeinde Bernkastel-Kues für das Haushaltsjahr 2026 beläuft sich auf rd. 11.749.360,00 € und ist damit im Vergleich zum Vorjahr (Umlagebedarf 2025 = rd. 11.834.254,00 €) um rd. 84.894,00 € gesunken.

Die für die Berechnung von Kreis- und Verbandsgemeindeumlage erforderlichen Umlagegrundlagen (Steuerkraftmesszahl zuzüglich Schlüsselzuweisungen) betrugen in den Haushaltsjahren 2019 bis 2026 wie folgt:

Haushaltsjahr 2019	=	31.436.952 €
Haushaltsjahr 2020	=	28.977.047 €
Haushaltsjahr 2021	=	31.901.473 €
Haushaltsjahr 2022	=	35.143.056 €
Haushaltsjahr 2023	=	37.359.731 €
Haushaltsjahr 2024	=	38.991.661 €
Haushaltsjahr 2025	=	37.869.607 €
Haushaltsjahr 2026	=	38.209.302 €

Zum Vergleich der Planzahlen für das Jahr 2026 ist zunächst ein Vergleich mit den Jahren 2024 und 2025 dienlich.

Ergebnishaushalt 2024:

Die im Haushaltsplan unter der Spalte Jahresergebnis 2024 auf Seite 18 abgedruckten Zahlen stellen nur ein vorläufiges Jahresergebnis dar, welches sich durch Abschlussbuchungen noch ändern wird. Diese Veränderungen werden sich weitestgehend im Ergebnishaushalt auswirken. Demnach schließt der Ergebnishaushalt 2024 bei den Erträgen mit einem Gesamtbetrag von 3.918.874,00 € und bei den Aufwendungen mit einem Betrag in Höhe von 3.810.633,00 € ab. Der somit vorläufig ausgewiesene Überschuss in Höhe von rund 108.000 € bedeutet eine Verbesserung gegenüber der Veranschlagung (+ 86.370 €) von rund 21.800 €, was insbesondere mit höheren Einnahmen bei der Gewerbesteuer zu erklären ist.

Finanzhaushalt 2024:

Im Jahre 2024 waren die ordentlichen Einzahlungen mit 3.762.850,00 € und die ordentlichen Auszahlungen mit 3.487.750,00 € bei einem positiven Saldo von 275.100,00 € veranschlagt. Lt. vorläufiger Auswertung kann davon ausgegangen werden, dass sich der Saldo bei den ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen auf rd. + 517.000,00 € belaufen wird. Dies bedeutet gegenüber der Planung eine Verbesserung von rund 242.000,00 €. Die Gründe sind identisch dem Ergebnishaushalt. Der Saldo bei den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit beläuft sich auf – 56.788,81 €. Ursprünglich war der Saldo mit einer Summe in Höhe von – 597.700,00 € veranschlagt. Die investiven Einzahlungen waren mit 335.000,00 € veranschlagt. Realisiert wurden Einzahlungen in Höhe von 185.552,52 €. Von den veranschlagten investiven Auszahlungen in Höhe von 932.700,00 € wurden 242.341,33 € verausgabt. Für die investiven Maßnahmen ist für das Haushaltsjahr 2024 aufgrund des positiven Bestandes an Forderungen gegenüber der Verbandsgemeinde (Einheitskasse) bzw. noch offener Förderungen und Beiträgen keine Kreditaufnahme erforderlich. Zur Tilgung der Investitionskredite wurde insgesamt ein Betrag in Höhe von 208.411,82 € gezahlt.

Ergebnishaushalt 2025:

Lt. vorläufiger Auswertung schließt der Ergebnishaushalt 2025 bei den Erträgen mit einem Gesamtbetrag von rund 4.220.000,00 € und bei den Aufwendungen mit einem Betrag in Höhe von rund 3.906.700,00 € ab und weist somit einem Überschuss in Höhe von rund 413.300,00 € aus. Da erst nach Vorlage der Schlussbilanz 2024 exakte Abschreibungen und Sonderpostenaufösungen ermittelt werden können, wird sich das Jahresergebnis 2025 noch verändern. Es kann aber davon ausgegangen werden, dass es gegenüber der Planung (- 299.650,00 €) wesentlich besser ausfallen wird, was insbesondere mit höheren Einnahmen bei der Gewerbesteuer zu erklären ist.

Finanzhaushalt 2025

Lt. vorläufiger Auswertung kann davon ausgegangen werden, dass sich der Saldo bei den ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen auf rd. + 197.000,00 € belaufen wird. Dies stellt eine Verbesserung gegenüber der Planung von rd. 304.400,00 € dar. Die Gründe sind identisch dem Ergebnishaushalt. Der Saldo bei den Ein- und Auszahlungen

aus Investitionstätigkeit beläuft sich voraussichtlich auf -1.040.000,00 €. Ursprünglich war der Saldo mit einer Summe in Höhe von - 831.800,00 € veranschlagt. Grund hierfür sind die noch nicht veranlagten Erschließungs- und Ausbaubeiträge. Für die investiven Maßnahmen ist für das Haushaltsjahr 2025 keine Finanzierung erforderlich. Die Finanzierung erfolgt mittels der Überschüsse der ordentlichen Ein- und Auszahlungen sowie aus dem Bestand der Forderungen gegenüber der Verbandsgemeinde im Rahmen der Einheitskasse bzw. noch offenen Förderungen und Beiträgen im Folgejahr. Zur Tilgung der Investitionskredite wurde insgesamt ein Betrag in Höhe von 209.731,08 € gezahlt. Der Haushaltsplan für das Jahr 2026 wird wie folgt festgesetzt:

Ergebnishaushalt 2026:

Gesamtbetrag der Erträge:	4.628.590,00 €
Gesamtbetrag der Aufwendungen:	4.577.550,00 €
Jahresüberschuss:	51.040,00 €

Finanzaushalt 2026:

Saldo der ordentlichen Ein- u. Auszahlungen:	232.460,00 €
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit:	1.219.850,00 €
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit:	1.063.800,00 €
Saldo aus Investitionstätigkeit:	156.050,00 €
Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit:	0,00 €
Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit:	388.510,00 €
Saldo aus Finanzierungstätigkeit:	388.510,00 €

Für das Haushaltsjahr 2026 werden insgesamt 2.836.950,00 € an Erträgen aus Steuern und ähnlichen Abgaben erwartet. Gegenüber dem Vorjahr bedeutet dies eine Verbesserung von 162.650,00 €.

Grundsteuer A: Die Grundsteuer A für landwirtschaftliche Betriebe wird mit einem Hebesatz von 560 v. H. erhoben. Für 2026 wird mit einem Aufkommen von 28.250 € gerechnet (Soll 2025 = 28.288 €).

Grundsteuer B: Die Grundsteuer B wurde in 2025 mit einem Hebesatz in Höhe von 600 v. H. erhoben. Ab dem Jahr 2026 wird die Grundsteuer B mit differenzierten Hebesätzen erhoben.

- a.) Grundsteuer B1 – unbebaute Grundstücke – Hebesatz 1.500 v.H. b.)
- b.) Grundsteuer B2 – Wohngrundstücke – Hebesatz 500 v.H.
- c.) Grundsteuer B3 – Nichtwohngrundstücke – Hebesatz 1.000 v.H.

Für 2026 wird ein Aufkommen von 388.750,00 € erwartet (Soll 2025 = 379.681,00 €).

Gewerbesteuer:

Der Gewerbesteueransatz ist traditionell mit nicht sicher kalkulierbaren Risiken behaftet. Der Haushaltsplan sieht Einnahmen aus der Gewerbesteuer in Höhe von rd. 875.000,00 € vor, was um 74.500,00 € über dem Vorjahresansatz liegt. Der veranschlagte Ansatz bezieht sich auf die zum Zeitpunkt der Planung festgesetzten Gewerbesteuervorauszahlungen sowie Erfahrungswerte der Vorjahre. Diesbezüglich können durchaus noch erhebliche Schwankungen im Laufe des Haushaltsjahres auftreten, die im Rahmen der Planung nicht berücksichtigt werden können. Die Gewerbesteuer wird mit einem Hebesatz von 400 v. H. erhoben. Sie liegt damit 55 Prozentpunkte über dem maßgebenden fiktiven Hebesatz 345,0 v.H. (für 2025), der im Finanzausgleich Anwendung findet. Hinzurechnen ist der %-Satz der Gewerbesteuerumlage von 35,0 v.H.

Schlüsselzuweisungen:

Die Schlüsselzuweisung A (nach § 13 Landesfinanzausgleichsgesetz) erhält die Ortsgemeinde dann, wenn deren so genannte Steuerkraftmesszahl (nach § 17 LFAG) weniger als 76 v. H. der in Euro je Einwohner errechneten landesdurchschnittlichen Steuerkraftmesszahl (Schwellenwert) beträgt. Der Unterschiedsbetrag in Höhe von 90 v. H. wird als Schlüsselzuweisung A gezahlt. Die landesweite Summe der Schlüsselzuweisungen A ist auf höchstens 14 v. H. der Gesamtschlüsselmasse begrenzt (Höchstbetrag). Sofern die berechneten Beträge den Höchstbetrag übersteigen, wird der Schwellenwert so weit gesenkt, dass der zur Verfügung stehende Höchstbetrag nicht mehr überschritten wird. Die maßgebliche Steuerkraftmesszahl der Ortsgemeinde ist gegenüber dem Vorjahr um 433.342,00 € auf 2.272.395,00 € gesunken. Der Schwellenwert für die Ermittlung der Schlüsselzuweisung A beträgt 1.128,36 € (2025 = 1.116,87 €) je Einwohner, die Steuerkraft je Einwohner beträgt in Zeltingen-Rachtig 1.034,79 € je Einwohner. Somit erhält die Ortsgemeinde Zeltingen-Rachtig Schlüsselzuweisung A in Höhe von 184.931,00 € (2025 = 0 €). Weiterhin erhält die Ortsgemeinde Schlüsselzuweisung B in Höhe von 37.320,00 €. Eine Berechnung der Schlüsselzuweisung A und B sowie der verschiedenen Umlagen an Land, Kreis und Verband ist im Haushaltsplan 2026 unter „Statistische Merkmale, Steueranteile, Berechnungen gem. Finanzausgleich“ dargestellt.

Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte:

Unter dieser Position des Ergebnisplans werden die Erträge aus Verwaltungsgebühren, Benutzungsgebühren und Tourismusbeiträge sowie ähnlichen Entgelten veranschlagt. Im Haushaltsjahr 2026 werden insgesamt 730.300,00 € erwartet. Davon entfallen 363.200,00 € auf den Wirtschaftswegebeitrag, 32.500,00 € auf Friedhofsgebühren und 6.500,00 € auf die Benutzungsgebühren des „Kelterhauses Schorlemer“. An Tourismusbeiträgen werden 125.000,00 € erwartet. Für weitere Nutzungsent-

gelte sind Einnahmen in Höhe von 2.100,00 € veranschlagt. Auch unter diese Position veranschlagt sind Benutzungsgebühren für den Wohnmobilstellplatz in Höhe von 120.000 € sowie Parkgebühren in Höhe von 81.000 €.

Privatrechtliche Leistungsentgelte

Darunter sind die Erträge aus Mieten und Pachten, Erbbauzinsen, Verkaufserlöse und Leistungsentgelte zu verstehen. Gegenüber dem Vorjahr (247.700,00 €) erhöhen sich diese Erträge um 65.400,00 € auf jetzt 313.100,00 €. Grund für diese Steigerung sind insbesondere höhere Erträge aus dem Holzverkauf sowie erwartete Erträge aus der Mosel-Operette. Veranschlagt sind hier vor allem die zu erwartenden Erlöse aus dem Holzverkauf mit 107.700,00 € (2025 = 97.100,00 €), Mieten, Pachten inkl. Nebenkosten, Erträgen aus der Mosel-Operette sowie Verkaufserlöse der Tourist-Information.

Erläuterungen zu den wesentlichen Aufwandspositionen

Der Gesamtbetrag der Aufwendungen beläuft sich im Haushaltsjahr 2026 auf 4.577.550,00 €, was gegenüber dem Vorjahr (4.239.500,00 €) eine Erhöhung von 338.050,00 € bedeutet

Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen erhöhen sich gegenüber 2025 um 443.140,00 € auf nunmehr 1.468.620,00 €. Im Bereich der Wirtschaftswege sind für die Erneuerung und Instandsetzung der Vorfluter 370.000,00 € bereitgestellt. Es sind Ersatzbaumpflanzungen im Bereich Rachtiger Höhe (40.000,00 €) und der Rachtiger Uferallee (20.000,00 €) vorgesehen. Weiterhin sind Aufwendungen für die Partnerschaft mit St. Florentin in Höhe von 20.000,00 € (60 Jahre Partnerschaft) eingeplant. Für die Erneuerung der Bepflanzung des Festwagens ist ein erhöhter Ansatz in Höhe von 5.000,00 € eingeplant. Die Erneuerung der Sitztribüne für die Mosel-Operette schlägt mit 20.000,00 € zu Buche. Auch sind für Renovierungsarbeiten am Kelterhaus Schorlemer 45.000,00 € bereitgestellt.

Personalaufwendungen

Die Personalaufwendungen (Verwaltungssteuerung, Wohnmobilstellplatz, Fremdenverkehr etc.) liegen mit 196.340,00 € um 15.620,00 € unter dem Vorjahreswert.

Kreis- und Verbandsgemeindeumlage:

Zur Finanzierung der Haushalte des Landkreises und der Verbandsgemeinde erheben die vorgenannten Gebietskörperschaften von den jeweils angehörigen Gemeinden eine Umlage, die sich durch die Vervielfältigung der Umlagegrundlagen mit dem in der Haushaltssatzung festgelegten Hebesatz ergibt. Grundlage für die Berechnung der Umlagen ist die Steuerkraftmesszahl zuzüglich der Schlüsselzuweisungen. Nach den vom Landkreis zugrunde gelegten Umlagegrundlagen ergibt sich ein unveränderter Umlagesatz für die Kreisumlage von 44,20 v.H. Seitens der Verbandsgemeinde Bernkastel-Kues wird für das Haushaltsjahr 2026 ein Umlagesatz von 30,75 v.H. (2025: 31,25 v.H.) festgesetzt. Somit sind für das Haushaltsjahr 2026 bei Umlagegrundlagen in Höhe von 2.459.404,00 € eine Kreisumlage von 1.087.057,00 € (je Einwohner 495,02 €) und eine Verbandsgemeindeumlage in Höhe von 756.267,00 € (je Einwohner 344,38 €) zu zahlen.

Die Übersicht über die Entwicklung der Kreis- und Verbandsgemeindeumlage ist auf Seite 43 des Planentwurfs dargestellt.

Der Anteil der Ortsgemeinde Zeltingen-Rachtig an der Gesamtumlage der Verbandsgemeinde beläuft sich im Jahr 2026 auf 6,44 Prozent (2025: 7,14 Prozent).

Investitionen

Für das Haushaltsjahr 2026 sind Auszahlungen aus Investitionstätigkeit in Höhe von insgesamt 1.063.800,00 € vorgesehen. Einzahlungen aus Investitionstätigkeit werden in Höhe von 1.219.850,00 € erwartet, so dass sich der positive Saldo aus dem Investitionsbereich auf 156.050,00 € beläuft. Zur Finanzierung der investiven Maßnahmen ist keine Kreditaufnahme erforderlich.

Investitionskredite

Durch die planmäßigen Tilgungen im Haushaltsjahr 2025 beläuft sich der Schuldenstand der Ortsgemeinde Zeltingen-Rachtig zum Ende des Haushaltsjahres 2025 aus Investitionskrediten lt. nachfolgender Tabelle auf 2.256.462,57 €. Bei einer Einwohnerzahl von 2.195 (Hauptwohnsitz Stand 30.06.2025) ergibt dies eine Pro Kopf Verschuldung in Höhe von 1.028,00 €. Für das Jahr 2026 sind keine Darlehensaufnahme und Tilgungen in Höhe von 208.300,00 € geplant. Dies ergibt einen voraussichtlichen Schuldenstand zum 31.12.2026 von 2.048.162,57 €.

Sonstiges

Lassen Sie mich noch einen Blick auf die Einwohnerentwicklung der Ortsgemeinde Zeltingen-Rachtig werfen. Ausgehend vom Jahr 2016 mit 2240 Einwohnern zählen wir zum Stichtag 30.06.2025 insgesamt 2196 Einwohner. Gegenüber dem Vorjahr wohnen in Zeltingen-Rachtig damit 14 Personen weniger.

Soweit meine Ausführungen zum Haushaltsentwurf der Ortsgemeinde Zeltingen-Rachtig für das Planjahr 2026. Abschließend möchte ich mich persönlich aber auch im Namen der Kolleginnen und Kollegen für die Zusammenarbeit mit Ihnen Frau Ortsbürgermeisterin Waters, den Beigeordneten und dem Gemeinderat herzlich bedanken. Mein besonderer Dank gilt auch allen Zeltingen-Rachtiger Bürgerinnen und Bürger,

die sich in vielfältiger Form ehrenamtlich einbringen und damit einen wertvollen gesellschaftlichen Beitrag für die Ortsgemeinde und darüber hinaus leisten.

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit. Gerne stehe ich Ihnen nun für Fragen zum Haushaltsentwurf 2026 der Ortsgemeinde Zeltingen-Rachtig und allgemeinen Fragen zur Verbandsgemeinde zur Verfügung.

Anschließend wurde von Ortsbürgermeisterin Bianca Waters folgende Rede vorgetragen:

Ich werde nicht mehr alle Zahlen wiederholen – entscheidend ist, dass wir einen ausgeglichenen Haushalt 2026 haben – sowohl im Finanz- als auch im Ergebnishaushalt mit einer freien Finanzspitze von 24.160 Euro. Damit bleiben wir als Kommune selbstbestimmend handlungsfähig.

Ich werde zurückblicken auf das Jahr 2025 und einen Ausblick auf das Jahr 2026 geben. Und es ist wieder eine gemeinsame Haushaltsrede – bereits die zweite, die ich mit der Zustimmung aller Fraktionen im Gemeinderat – den Freien Wählern, der Bürgerliste und der CDU – zusammengestellt habe. Es zeigt, dass wir nicht nur von Zusammenarbeit reden, sondern sie auch praktizieren.

Insgesamt haben wir im Rat einen guten parteiübergreifenden konstruktiven Austausch. Hier möchte ich mich auch ausdrücklich bei den Fraktionsvorsitzenden Christiane Koch (FW), Claudia Klein (BL) und Michael Glesius (CDU) für das Vertrauen bedanken. An dieser Stelle auch direkt der Dank an meine Beigeordneten, Harald Guggenmos (FW), Ulrich Schneider (BL) und Werner Kalle (CDU), die mir im Gemeindevorstand zur Seite stehen. Ebenfalls aus jeder Fraktion ein Vertreter. Mit den drei Herren treffe ich mich nach wie vor jeden Dienstag. Wir besprechen die Themen, die anstehen. Und diese transportieren die Drei dann auch in ihre Fraktionen. So bleiben wir absolut transparent.

Die Herren übernehmen Projektaufgaben, sind immer erreichbar und scheuen sich auch nicht vor Entscheidungen, die wir im Vorstand natürlich auch demokratisch treffen – da bin ich auch schon überstimmt worden.

Die Aufstellung des Haushaltes haben wir auch alle gemeinsam und transparent erarbeitet. Ende November sind wir, der Gemeindevorstand, gemeinsam mit unserem Haushalter Marco Mokulys, die Zahlen durchgegangen. Ihm gilt unser ausdrücklicher Dank für seine unendliche Geduld und seine sachlichen Erklärungen. Alle Ideen und Anregungen, die uns bis dahin erreicht hatten, hat er aufgenommen und sie passgenau mit einfließen lassen.

Im Anschluss zur Runde mit Marco Mokulys, haben wir eine gemeinsame Runde mit den Fraktionsvorsitzenden gemacht, um die Zahlen nochmal anzupassen. Bis zum Ende des Jahres 2025 sind wir den neuen Haushalt also schon zweimal durchgegangen.

Tatsächlich sieht unser Haushalt 2026 wesentlich besser aus als noch im Jahr 2025. Ein gravierender Posten sind die Schlüsselzuweisungen des Landes. Die Zuweisungen sind keine festen Beträge, sondern flexible Ausgleichszahlungen, die sich jedes Jahr neu an die aktuellen steuerlichen Daten anpassen. So sind wir im Jahr 2025 komplett leer ausgegangen – im Jahr 2026 stehen uns jetzt aber wieder insgesamt 222.251 Euro zur Verfügung.

Die Zahlungen sind ungebunden und zweckfrei und werden über den kommunalen Finanzausgleich gezahlt, um finanzschwache Gemeinden – zu denen wir auch zählen – zu unterstützen, damit wir die allgemeinen Aufgaben decken können wie zum Beispiel Kindergärten oder Straßenbau.

Stichwort Straßenbau – St. Florentiner und Marienstraße sind im Jahr 2024 gestartet und im Jahr 2025 weitestgehend abgeschlossen worden. Für die beiden Straßen sind bereits rund 778.500 Euro gezahlt worden. Zu beiden Straßenausbauten sind Fördermittel von knapp 150.000 Euro beantragt worden, die neben den noch ausstehenden Kosten in Höhe von 131.800 Euro in das Haushaltsjahr 2026 einfließen.

Für die im Jahr 2025 gestarteten Straßenprojekte Im Jakobsgarten, Böringerstraße und Langgasse sind noch weitere Kosten in Höhe von 580.000 Euro eingestellt.

Unser Straßenausbau wird finanziert über die wiederkehrenden Beiträge, die entsprechenden Vorauszahlungen haben wir eben beschlossen.

Wiederkehrende Beiträge sind derzeit auch ein großes Wahlkampfthema in Rheinland-Pfalz. Ich muss sagen, und da waren wir uns auch alle einig – ohne diese wiederkehrenden Beiträge würde es mit unserer Straßeninfrastruktur schlecht aussehen. Wir als Gemeinde sind mit diesen Beiträgen in der Lage, selbstbestimmend zu sagen und zu entscheiden, welche Straßen gemacht werden und welche noch warten können.

Dabei hilft uns immer noch das Straßenkataster, was wir von extern haben anlegen lassen. Wenn das Land die Beiträge abschafft und es heißt, dass sie es übernehmen, dann ist klar, dass wir kein Mitspracherecht mehr haben, welche Straßen wann und wie ausgebaut werden. UND das Land würde die Finanzierung über die Steuern auffangen, so dass der Bürger so auch wieder bezahlt – nur mit dem Unterschied, dass wir keinerlei Einfluss mehr haben.

Aus unserer Sicht besteht zudem die Befürchtung, dass das Land nicht in der Lage ist, die dann fehlenden Einnahmen zu ersetzen und dann die knappen Mittel nur den Kommunen zugeteilt werden, die bislang keine

oder nur wenige Straßen erneuert haben. Damit wäre der Wegfall der wiederkehrenden Beiträge auch eine Bestrafung der Kommunen, die ihre Hausaufgaben in der Vergangenheit erledigt haben, so wie wir.

Und wenn wir mal ehrlich sind, die kostenfreie Kindergartenbetreuung – übrigens auch ein Wahlgeschenk aus dem Jahr 2010, fällt uns jetzt auch auf die Füße. Im Sommer 2025 erteilte uns von der Kreisverwaltung die Aufstellung der Kostenbeteiligung für die Gemeinden zur Finanzierung von Kindertagesstätten im Kreis. Die Finanzierung von Kindertagesstätten beruht auf dem seit 01.07.2021 geltenden rheinland-pfälzischen KiTa Gesetz und steht auf folgenden Säulen: Elternbeiträge, Landeszuweisungen, Eigenleistung des Trägers und Zuwendungen des örtlichen Trägers – dem Landkreis. Der Landkreis hat die Personalkosten zu tragen und laut Gesetz haben die im Einzugsbereich einer Tageseinrichtung liegenden Gemeinden zur Deckung der Kosten des örtlichen Trägers beizutragen. Der Anteil der Gemeinden liegt bei 19%. Eigene Aufwendungen für die Kita dürfen gegengerechnet werden. Diese Kostenbeteiligung hat uns Mitte des letzten Jahres 2025, bei einem sowieso schon nicht ausgeglichenen Haushalt – neben bereits eingestellten 100.000 Euro nochmals 130.000 Euro gekostet. Und so kommen wir im Haushalt 2026 auf eine Kostenbeteiligung von insgesamt 199.200 Euro.

Neben der Beteiligung an den Personalkosten, muss eine Gemeinde auch für ausreichend Kindergartenplätze sorgen – die Schaffung der Übergangslösung in Wehlen im Jahr 2024 war eine gute Entscheidung. Ein Kita-Neubau hätte uns in eine finanzielle Schieflage gebracht. Kita-plätze konnten in ausreichender Menge angeboten werden. Im Jahr 2025 sind die Zahlen der Kinder schon wieder rückläufig geworden, so dass aktuell 15 Plätze der möglichen 35 besetzt sind.

Unerwartete Veränderungen auf Seiten der Kostenausgaben – wie jetzt bei der Kita – als auch unverschuldete Mindereinnahmen auf der Habenseite hatten im Jahr 2025 bei der Haushaltsaufstellung auch dazu geführt, dass wir die Grundsteuer A und B erhöhen mussten. Die Grundsteuerreform hatte dafür gesorgt, dass wir 100.000 Euro weniger Einnahmen gehabt hätten – mit den Anpassungen der Grundsteuer A von 345 auf 560 und bei der Grundsteuer B von 465 auf 600 konnte die Delle ausgeglichen werden. Auch im Haushaltsjahr 2026 sollen die Grundsteuereinnahmen auf dem Niveau gehalten werden bzw. mit einem Plus von 15.000 Euro abschließen. Dabei werden wir die privaten Haushalte entlasten und haben bei den Wohngrundstücken den Hebesatz von 600 wieder auf 500 runtergesetzt. Die nicht Wohngrundstücke (gewerbliche Grundstücke) sind von 600 auf 1000 heraufgesetzt worden und der Hebesatz der unbebauten Grundstücke wurde fast verdreifacht von 600 auf 1500.

Ob wir es damit schaffen, dass brachliegende Baugrundstücke endlich mal bebaut oder an Bauwillige veräußert werden, ist fraglich. Daher auch unsere weiteren Bestrebungen zur Ausweisung eines Neubaugebietes. Hier laufen jetzt noch die letzten Gespräche zur Sicherung von Flächen – was im Übrigen ein sehr mühseliges Unterfangen ist. Für den Ankauf sind nochmal 25.000 Euro im Haushalt angesetzt. Im Anschluss sollen dann gemeinsam mit der Verwaltung die weiteren Schritte in Gang gesetzt werden. Das Thema Umlegungsverfahren wird da sicherlich auch eine Rolle spielen und auch die Vergabe an einen externen Erschließungsträger – das sind die Themen, mit denen sich der Gemeinderat in diesem Jahr auseinandersetzen wird.

Im Jahr 2026 stehen außerdem weitere größere Projekte an:

*Der barrierefreie Ausbau der Touristinformation – damit beschäftigen wir uns schon fast zwei Jahre. In Zusammenarbeit mit Verwaltungsmitarbeiterin Christiane Schütz hatten wir einen Fördertopf ausgemacht, der eine Finanzierung von bis zu 85% vorsieht – und um an diese Fördergelder zu kommen, haben wir jetzt schon einiges an Energie reingesteckt – neben einer Machbarkeitsstudie, einem touristischen Konzept und einer Kostenaufstellung, sind wir auch in Mainz vor Ort gewesen, die uns dann noch das Thema Digitalisierung an die Hand gegeben haben. Dies gilt es auch zu berücksichtigen, um bessere Chancen bei der Förderung zu haben. Zusätzlich braucht das ganze Projekt jetzt noch die Einschätzung eines Wirtschaftsprüfers. Wenn diese Einschätzung vorliegt, können alle Unterlagen in Mainz eingereicht werden. Und dann hoffen wir eine Zusage zu bekommen, um mit dem Ausbau beginnen zu können. Für dieses Projekt ist eine Investition in Höhe von 250.000 Euro eingestellt.

*Der Bebauungsplan zur Umgestaltung des Moselufers Rachtig ist rechtskräftig. In einem ersten Schritt soll jetzt die Infrastruktur für die gastronomische Fläche und des Festplatzes für die Rachtiger Kirmes gelegt werden. Da die gastronomische Fläche im Grunde erschlossen ist, könnte – wie vertraglich auch vorgesehen – die Fischbude in diesem Jahr in Rachtig stehen. Allerdings muss parallel dazu die neue Infrastruktur für die Rachtiger Kirmes gelegt werden. Die wird jetzt angegangen – in Zusammenarbeit mit Vertretern des Vereinsrings. Da wir nicht sicherstellen können, dass alle Arbeiten bis Mai/Juni erledigt sind, wird die Fischbude in 2026 nochmals in Zeltingen stehen.

*Mit externen Investoren steht auch eine Markt-Ansiedlung auf unserer Agenda wie auch das Errichten einer Solar-Anlage auf dem Zeltinger Berg. Wichtige Projekte für die Gemeinde, um in Zukunft auch wieder

einen Nahversorger vor Ort zu haben und auch zum Thema Energie-wende einen Beitrag zu leisten.

Was steht sonst noch an im Jahr 2026:

*Die Moseloperette „Zeltlinger Himmelreich“ konnte gerettet werden – ich kann es nicht anders ausdrücken, denn nachdem die alte Spielleitung aufgehört hat und im Laufe der letzten zwei Jahre auch alle Hauptrollen weggebrochen sind, standen wir erst einmal ohne Hauptbesetzungen da. Dank vieler engagierter Menschen – stellvertretend für alle möchte ich hier namentlich Ingrid Wagner, Gudrun van Brandwijk und Frank Ehse nennen – hat sich nochmal ein Ensemble gefunden und eine ganz neues Leitungstrio mit Bärbel Theis, Bernd Loch und Martin Gietzen. Im Haushalt haben wir für die Operette auch einen zusätzlichen Kostenbeitrag für die neuen Hauptrollen eingestellt. Jeder bekommt einen Zuschuss für Gesangsunterricht in Höhe von 300 Euro, den wir mit diesem Haushalt beschließen und dann auch direkt auszahlen. Es wird sich rund um die Operette auch ein neues Organisationsteam bilden, in dem neben den Ratsmitgliedern Christiane Reis-Keller und Volker Pazen auch unsere Mitarbeiterin der Touristinfo Karla Krames mit dabei ist. Hier auch schon mal unser ausdrücklicher Dank für euer Engagement.

Insgesamt haben wir für die Operette 35.200 Euro eingestellt, da wir auch bei der Sitztribüne und der Bühne nachbessern müssen. Die Holzsitzflächen müssen komplett erneuert werden und bei der Bühne muss nach alternativen Möglichkeiten geschaut werden. Volker Pazen und Werner Kalle unterstützen da, wobei wir dazu auch nochmal auf unsere örtlichen Schreiner zugehen werden.

*In diesem Jahr steht auch das Jubiläum „60 Jahre Partnerschaft mit St. Florentin“ auf dem Programm. Die Franzosen werden vom 19. bis zum 21. Juni zu uns kommen. Neben einem Grillfest und einem Brunch wird es außerdem einen Jubiläumsabend geben. Der in dieser Legislatur neu gegründete Partnerschaftsausschuss sitzt bereits seit Mitte letzten Jahres in regelmäßigen Abständen zusammen, um dieses Event zu planen. Ein ganz großer Dank geht an den deutsch-französischen Freundeskreis – mit Manfred Kappes als Vorsitzenden – die gemeinsam mit dem Ausschuss die Planungen vorantreiben. Für das Jubiläum haben wir im Haushalt 20.000 Euro eingestellt.

Zum Jubiläum wird die Gemeinde im Ort auch einen neuen Partnerschaftswanderweg anlegen, der sich auf bestimmte französische Wörter bezieht, die man auch im allgemeinen deutschen Sprachgebrauch verwendet.

Auch die diesjährige Weinprobe zur Zeltlinger Kirmes wird die deutsch-französische Partnerschaft als Schwerpunkt haben. Neben den Rieslingen aus der Region wird es auch französische Weine zum Probieren geben.

Im 60. Jahr der Partnerschaft wird außerdem die Radsportgruppe des Sportvereins Zeltlingen-Rachtig mit dem Fahrrad von St. Florentin nach Zeltlingen-Rachtig radeln.

Der Gegenbesuch in Frankreich wird im September sein. Somit wird das Jubiläumsjahr 2026 angemessen abgerundet.

*Die Fertigstellung der Hütte am Wasserbaum ist ein weiteres Projekt für das Jahr 2026. Viele ehrenamtliche Helfer haben zum Ende des letzten Jahres geholfen das Dach abzudecken und wieder zum Winter zu schließen. Die eigentliche Bedachung folgt jetzt im Frühjahr. Hier möchte ich vor allem unseren dritten Beigeordneten Werner Kalle hervorheben ohne dessen Hilfe, die über seine Tätigkeit als Unternehmer weit hinausgeht, wir noch nicht da wären, wo wir sind. Und Dank des ehrenamtlichen Engagements von vielen, bekommen wir wieder eine tolle Schutzhütte. Jede Menge Ausgaben im Jahr 2026 – demgegenüber generieren wir aber auch Einnahmen:

Für die Parkraumbewirtschaftung haben wir für 2026 Einnahmen in Höhe von 81.000 Euro eingestellt. Wir orientieren uns hier an den Planzahlen von 2025.

Beim Wohnmobilstellplatz unterscheiden sich die Ansätze – 2025 ist mit 100.000 Euro geplant worden und in 2026 kalkulieren wir mit 120.000 Euro. Denn die Stellplatzgebühr von derzeit 15 Euro wird auf 18 Euro hochgesetzt. Diese Anpassung ist den hohen Energiekosten geschuldet, denn der Strom ist bei der Platzgebühr integriert. Mit dem heutigen Haushaltsbeschluss beschließen wir auch die Erhöhung, so dass die Gebührenanpassung zum einen im VG-Rat beschlossen und dann zügig vor dem Saisonstart vorgenommen werden kann.

Die Einnahmen aus der Tourismusabgabe – im Plan stehen 160.000 Euro – lassen wir zum Teil wieder ins VRT-Ticket fließen – rd. 57.500 Euro ist uns dieses Alleinstellungsmerkmal wert. Mit einer kleinen Beteiligung der Betriebe haben wir in Zeltlingen-Rachtig fast flächendeckend freie Fahrt mit Bus und Bahn. Das Gästeticket bieten wir jetzt schon im dritten Jahr an. Hier gilt nochmal der Dank an unsere Touristikleiterin Elke Schwaab, die dieses touristische Angebot für unsere Gemeinde hervorragend umgesetzt hat.

Das Thema Glasfaser, ist ein Thema, welches eigentlich schon lange kein Thema mehr sein sollte. Zum Glück belastet es uns nicht finanziell. Dafür strapaziert es umso mehr unsere Nerven. Die UGG baut eigenwirtschaftlich aus – wobei der vierjährige Ausbau hier in Zeltlingen-Rachtig, der immer noch nicht abgeschlossen ist, aus unserer Sicht nicht mehr

wirtschaftlich sein kann. Mittlerweile haben wir von Seiten des Unternehmens den NEUNTEN Ansprechpartner in diesem Projekt. Zum Glück haben wir Michael Kappes von Seiten der Verwaltung an unserer Seite, der uns in der ganzen Zeit tatkräftig unterstützt. Wenn er nicht wäre, wären hier schon einige zu kurz geratene Zündschnüre losgegangen.

Zum guten Schluss möchten wir uns alle ganz herzlich bei unserem Team vom Bauhof bedanken. Die Männer sind immer zur Stelle, wenn sie gebraucht werden. In diesem Jahr werden wir sie wieder mit einigen unserer Projekte fordern – allen voran mit der Operette. Aber der Leiter des Bauhofs Raphael Kappes hat das mit seinen Kollegen gut im Griff.

Einige Mitarbeiter der Verwaltung haben wir in dieser Haushaltsrede schon namentlich erwähnt. Zum Schluss möchten wir noch einen allgemeinen Dank in Richtung Bernkastel-Kues schicken und uns für den Einsatz aller Mitarbeiter bedanken. Unser Dank gilt auch Verbandsbürgermeister Leo Wächter.

Damit endet unsere gemeinsame Haushaltsrede. Wir können nahtlos in die Beschlussfassung übergehen. Vielen Dank!

Im Anschluss an die Ausführungen von Ortsbürgermeisterin Bianca Waters und Bürgermeister Leo Wächter sowie der Beantwortung der seitens der Ratsmitglieder aufgetretenen Fragen, beschloss der Ortsgemeinderat die im Entwurf vorliegende Haushaltsatzung mit Haushaltsplan nebst Anlagen sowie dem Stellenplan für das Haushaltsjahr 2026 als Satzung.

Beratung und Beschlussfassung über die Satzung zur 1. Änderung der Hauptsatzung vom 04.11.2024 der Ortsgemeinde Zeltlingen-Rachtig

Aufgrund weiterer anstehender Beratungen wurde der Tagesordnungspunkt 6 mit Einstimmigkeit des Rates aus der Tagesordnung entfernt.

Informationen zur Bruderschaft St. Stephanus

Ortsbürgermeisterin Bianca Waters erteilte zu diesem Tagesordnungspunkt dem Ratsmitglied und Vorsitzenden der Bruderschaft St. Stephanus, Herrn Leo Kappes, das Wort.

Herr Kappes legte dar, dass er den Anwesenden Informationen über die Bruderschaft St. Stephanus geben möchte, um auch vor allem neuen Ratsmitgliedern und Interessierten Einblicke diesbezüglich zu gewähren. Im weiteren Verlauf stellte Herr Kappes die Bruderschaft unter den Kernpunkten der Historie, Mitgliedschaft, Interne Strukturen, religiöser Bezug, Marianische Bruderschaft und des Vermögens vor.

Fragen seitens der Anwesenden wurden zufriedenstellend beantwortet.

Anfragen

Seitens des Gemeinderates wurde angeregt, die Nutzung des Jugendraumes der Ortsgemeinde neu zu strukturieren und den Bekanntheitsgrad zu steigern.

Nach reger Diskussion wurde festgehalten, dass ein neues Konzept zur Nutzung des Jugendraumes erarbeitet werden soll. Hierbei sollen die Jugendlichen federführend sein. Die bisherige verantwortliche Gruppe soll sich mit weiteren interessierten Jugendlichen zusammensetzen.

Der Bürgermeister der Verbandsgemeinde Leo Wächter schlug zudem vor, dass der VG-Angestellte Guido Moll mit großer Erfahrung diesbezüglich zur Seite stehen kann.

Die Anwesenden begrüßten den Vorschlag und sprachen sich hierfür aus. Das weitere Vorgehen zum Thema „Buchstaben Sonnenuhr“ steht auf der To Do Liste des Gemeindevorstandes und muss noch angegangen werden.

Umweltinformationen

Energietipp der Verbraucherzentrale Rheinland-Pfalz e. V.

Sicherheit und Transparenz bei Balkonkraftwerken

Die neue Produktnorm für Stecker-Solar-Geräte bringt mehr Klarheit für Verbraucher:innen. Vor allem beim Anschluss und bei der zulässigen Leistung gibt es jetzt eindeutige Regeln. Wer eine Anlage plant, sollte folgende Punkte kennen.

Auch in der VDE-Norm ist jetzt vorgesehen, dass Balkonkraftwerke in vielen Fällen an eine normale Haushaltssteckdose (Schuko-Stecker) angeschlossen werden dürfen. Voraussetzung ist, dass Stecker oder Wechselrichter über die vorgeschriebenen Schutzvorrichtungen verfügen. Die bisher häufig geforderte spezielle Energiesteckvorrichtung („Wieland-Stecker“) ist weiterhin erlaubt, aber nicht mehr zwingend nötig. Wichtig: Schließen Sie das Gerät immer direkt an eine Steckdose an – Mehrfachsteckdosen sind nicht zulässig.

Außerdem ist die Einspeiseleistung des Wechselrichters zu beachten. Diese darf höchstens 800 Watt betragen. Die Solarmodule dürfen etwas größer sein: bis zu 960 Watt bei Schuko-Anschluss, bei einem Energiesteckvorrichtungstecker sogar bis zu 2000 Watt. Außerdem ist nur ein Balkonkraftwerk pro Haushalt erlaubt. Achten Sie vor dem Kauf auf diese




Wir suchen für sofort zur Verstärkung unseres freundlichen Teams eine(n)

Physiotherapeut/in (m/w/d)

in Festanstellung,
Vollzeit, Teilzeit, Minijob.

Faire, gute Bezahlung, Fortbildungsurlaub,
flexible Arbeitszeiten.

Bei Interesse senden Sie Ihre
Bewerbungsunterlagen an:
info@physiotherapie-lorre.de



Physiotherapie Lorré

Veldenzerstraße 4
54486 Mülheim/Mosel
0 65 34 / 22 10 262
physiotherapie-lorre.de

ZÖLTNER Z

Fenster in Perfektion

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir ab sofort
einen engagierten und qualifizierten

CNC-Maschinenbediener (m/w/d)

im Bereich Fensterbau für die Fertigung von hochwertigen
Holz/Aluminium-Fenstern.

Ihre Aufgaben:

- Bedienung und Überwachung des CNC - Bearbeitungszentrum „Weinig Conturex“
- Selbstständiges Einrichten, Rüsten und Programmieren der Maschinen
- Qualitätskontrolle und Maßprüfung der gefertigten Bauteile
- Wartung und Pflege der Maschinen
- Optimierung von Fertigungsprozessen

Ihr Profil:

- Abgeschlossene Ausbildung als Schreiner/Tischler (m/w/d) oder Erfahrung im Bereich
- Erfahrung in der CNC-Bearbeitung, idealerweise im Fenster- oder Fassadenbau
- Sicherer Umgang mit technischen Zeichnungen
- Selbstständige, präzise und verantwortungsbewusste Arbeitsweise
- Teamfähigkeit und Zuverlässigkeit

Wir bieten

- Einen sicheren Arbeitsplatz in einem zukunftsorientierten Unternehmen
- Moderne Maschinen und Arbeitsplätze
- Leistungsgerechte Vergütung
- Angenehmes Betriebsklima
- Weiterbildungsmöglichkeiten

Bei Interesse senden Sie bitte Ihre Bewerbungsunterlagen an:

ZÖLTNER Z

Fensterbau GmbH
Franz-Josef Jakoby,
Handwerkstrasse 5, 54470 Bernkastel-Kues
oder per e-mail an fjj@zoellner-fensterbau.de
www.zoellner-fensterbau.de, Tel. 0 65 31-5 04 0

Kallfels Wein & Landhaus

Im Flurgarten 49 | 54536 Kröv / Mosel
Telefon 06541 / 4492
E-Mail weingut@kallfels.de
www.kallfels.de

Wir suchen für unser Gästehaus

- eine Mitarbeiterin für das Frühstück
Teilzeit oder Minijob je nach Vereinbarung

Wir freuen uns auf Ihre
Bewerbung per Telefon oder E-Mail.



FRITZ HAAG

Mitarbeiter Außenbetrieb Vollzeit oder Teilzeit gesucht

Wir sind ein inhabergeführter VDP-Betrieb an der Mosel und suchen zur
Verstärkung unseres jungen und dynamischen Teams eine/einen
Mitarbeiter w/m/d für den Außenbetrieb in Vollzeit oder Teilzeit.

Ihr Aufgabengebiet

- Weinbergs-, Raupen- und Schlepperarbeiten

Was Sie mitbringen sollten:

- Teamfähigkeit und Organisation
- Führerschein Klasse B

Was wir bieten:

- dynamisches, zukunftsorientiertes Umfeld, kollegiales Team
- langfristige Perspektive
- moderner Maschinenpark
- geregelte Arbeitszeiten

Diese Herausforderung ist ganz nach Ihrem Geschmack und wir haben
Ihr Interesse geweckt? Dann freuen wir uns über Ihre aussagekräftigen,
vollständigen Bewerbungsunterlagen mit Angabe des nächstmöglichen
Eintrittstermins und Ihrer Gehaltsvorstellung.

Bewerbung an VDP.Weingut Fritz Haag, Oliver Haag
Dusemonderstr. 44 | 54472 Brauneberg
Tel.: 06534-410 | E-Mail: o.haag@weingut-fritz-haag.de

Hier finden Sie ...

einen Job mit Aussicht auf Heimat.



Wir suchen für den Bauhof eine/n

Garten- und Land- schaftsbauer/in

(m/w/d)



Stadt Traben-Trarbach

- Vollzeit 39 h / Woche
- unbefristet
- ab sofort
- Vergütung nach TVöD
- Bewerbungsfrist: 29.03.2026



www.vggt.de

Angaben in den technischen Daten, damit Ihre Anlage den Vorgaben entspricht.

Bei allen Fragen zur Eigenstromproduktion beraten die Energieberater:innen der Verbraucherzentrale individuell und kostenfrei nach vorheriger Terminabsprache an über 70 Standorten in Rheinland-Pfalz.

Die Energieberaterin hat **am Donnerstag, dem 12. März, von 14.15 bis 18.00 Uhr** Sprechstunde in der Verbandsgemeindeverwaltung in **Bernkastel-Kues**, Gestade 18, Raum 017. Die Beratungsgespräche sind kostenlos. **Anmeldung unter Tel. 06531 541000.**

Energietelefon der Verbraucherzentrale:

0800 / 60 75 600 (kostenfrei)

montags von 9 bis 13 und 14 bis 18 Uhr

dienstags und donnerstags von 10 bis 13 und 14 bis 17 Uhr.

Schulnachrichten

Grundschule Piesport

Ganztagsschule in Angebotsform



Schulstraße 16 54498 Piesport Tel: 06507 – 5115
e-mail: info@gs-piesport.bildung-rp.de

„Wenn nicht jetzt, wann dann? DU wirst dringend gebraucht!“

Das Rote Kreuz bietet in Kooperation mit der Grundschule

in Piesport einen abwechslungsreichen Platz im Freiwilligendienst

Das rheinland-pfälzische Rote Kreuz bietet ab Sommer 2026 einen attraktiven Platz im Freiwilligendienst an der Grundschule in Piesport. Das Angebot richtet sich an junge Menschen ab 16 Jahren, die als Freiwillige Lehrkräfte in ihrer pädagogischen Arbeit unterstützen, den Bereich der Ganztagsschule umfassend kennenlernen und erste Erfahrungen in einem pädagogischen Berufsfeld sammeln möchten. Voraussetzungen sind das Interesse daran, Schulkinder im Lernprozess zu begleiten und Freude und Engagement bei der Arbeit zu zeigen.

Während ihres Dienstes sind die Freiwilligen sozial- und haftpflicht-versichert und erhalten ein monatliches Taschengeld. In Bildungsseminaren tauschen sie sich über ihre Erfahrungen in den Einsatzstellen aus und erarbeiten mit viel Spaß und Engagement in der Gruppe selbst gewählte gesellschaftspolitische Themen mithilfe einer großen Methodenvielfalt.

Interessiert?

Bewerben geht ganz einfach online auf www.freiwilligendienst-rlp.de. Nähere Informationen zum konkreten Einsatzbereich an der Schule erhalten Sie bei der Schulleiterin Frau Pritzen unter Tel. 06507-5115.

Erzieherin in Teilzeitausbildung ab dem Schuljahr 26/27 gesucht



Bewirb dich jetzt als

Erzieher/in

in Teilzeitausbildung (3 Tage an unserer Schule, 2 Tage an der Schule in Traben-Trarbach) an unserer Ganztagsgrundschule.

Ab dem Schuljahr 2026/27 hat die „Erzieherische“ (BBS BKS) einen Standort in Traben-Trarbach. Das Teilzeitmodell kann an unserer Schule praktisch begleitet werden!

Was wir bieten:

- Angenehme Arbeitsbedingungen, kollegiales, vertrauensvolles Arbeitsklima
- Kompetente Begleitung der Ausbildung durch erfahrene Mentorinnen

Was wir erwarten:

- Teamgeist, Motivation, selbstständiges Arbeiten
- Freude an der Gestaltung von pädagogischen Angeboten

Nähere Infos gibt es bei uns!

Grundschule Mülheim

Schulweg 4, 54486 Mülheim an der Mosel
www.grundschulemuelheim.de

E-Mail: info@gs-muelheim.bildung-rp.de

Telefon: 06534 777

Mitarbeiter*in für das Schuljahr 2026/27 gesucht



Die Grundschule Mülheim sucht eine Betreuungskraft (m/w/d) für die Mittagessensbetreuung in der Ganztagschule.

Arbeitszeiten: Montag – Donnerstag von 12:00 – 14:00 Uhr für das Schuljahr 2026/27 (ab dem 10.08.2026). Die Stelle ist befristet auf 2 Schuljahre.

Sie haben Interesse am Umgang mit Grundschulkindern, können sich für unser Angebot begeistern und arbeiten gern im Team?

Dann bewerben Sie sich, vorzugsweise per E-Mail, mit den üblichen Unterlagen bis zum 27.03.2026.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.

Bei Interesse melden Sie sich bitte unter der Tel.-Nr.: 06534 777 oder per

E-Mail: info@gs-muelheim.bildung-rp.de

Anschrift:

Grundschule Mülheim

Schulweg 4

54486 Mülheim an der Mosel

FSJler/in (m/w/d) ab sofort gesucht

Wir suchen **ab sofort** für dieses und / oder für das nächste Schuljahr 26/27 einen bzw. zwei FSJler / zwei FSJlerinnen (m/w/d).

FSJ **Wir suchen DICH!** **Schuljahr 2025/26**

Freiwilliges Soziales Jahr an der Grundschule Mülheim

Du hast...

- ...Lust, mit Kindern zu arbeiten?
- ...Lust, dich kreativ am Schullalltag zu beteiligen?
- ...Lust, ein tolles Team zu verstärken?

Dann bewirb dich jetzt bei uns!

Nähere Infos auf:
www.grundschulemuelheim.de
E-Mail: info@gs-muelheim.bildung-rp.de
Tel.: 06534/777

Wir freuen uns auf eure Bewerbungen!

Freiherr-vom-Stein-Realschule plus Bernkastel-Kues



Geschichte vor Ort - Begegnung mit der Bernkasteler Vergangenheit



Die drei 10. Klassen unserer Schule, die sich mit der jüngeren deutschen Geschichte beschäftigen und auch auseinandersetzen sollen, bekamen einen besonderen Einblick in die tragischen Dinge, die hier in unserer Region während der NS-Zeit geschehen sind.

Herr René Ritscheid vom Emil-Frank-Institut brachte den Schülern während eines Unterrichtsganges die Leute und die Orte dieser Zeit sehr nahe - zunächst einmal die Menschen, die auch nach der Machtübernahme der Nationalsozialisten versuchten, sich zu wehren.



Weitere
Stellen
finden Sie
online

JOBS IN IHRER REGION

Werde Teil unseres Dream-Teams!

Du hast ein Herz für Sauberkeit und möchtest dir etwas dazuverdienen? Perfekt!

Wir suchen eine fröhliche, zuverlässige Person, die unsere zwei Ferienwohnungen auf Vordermann bringt.

Was dich erwartet:

- Wöchentliche Reinigung: Nur etwa 2 Stunden pro Wohnung - perfekt für einen kleinen Nebenverdienst!
- Einsatzzeiten: Meistens am Freitag oder Samstag, wenn die Gäste an- und abreisen.
- überdurchschnittlicher und fairer Stundenlohn für deine tolle Arbeit!

Wenn du Lust hast, es so sauber zu machen, wie du selbst empfangen werden möchtest, dann melde dich bei uns! Lass uns zusammen die Ferienwohnungen zum Glänzen bringen!

Wir freuen uns auf dich!

Für Fragen und zur Kontaktaufnahme:

Weingut Anton Zimmermann - Josef & Silke - Friedrichstr. 13
54470 Bernkastel-Kues - Silke Mobil 0160.7054055

Diese und weitere Jobs: jobs-regional.de



Verbandsgemeinde
TRABEN-TRARBACH

Starte deine Zukunft mit uns!

Wir bieten neue Chancen

**Ausbildung zum/r
Verwaltungsfachangestellten (m/w/d)**

ab 01.08.2026

Ausbildung zum/r Verwaltungswirt/in (m/w/d)

ab 01.07.2026

**"Bachelor of Arts"
im Studiengang Allgemeine Verwaltung (m/w/d)**

ab 01.07.2026



Bewerbungsfrist: 22.03.2026

Interessiert?
Dann freuen wir uns auf deine Online-Bewerbung.

www.vgtr.de



ABSCHIED NEHMEN

Trauern ist liebevolles Erinnern.



Herzlichen Dank

sagen wir allen, die sich in stiller Trauer
beim Tod unseres lieben Verstorbenen

Hubert Schreiner

* 22. 7. 1946 † 5. 1. 2026

mit uns verbunden fühlten und ihre
Anteilnahme auf vielfältige Weise zum
Ausdruck brachten sowie allen, die ihn
auf seinem letzten Weg begleitet haben.

Käthe Kreuzberger geb. Schreiner
mit Familie

Wehlen, im März 2026

Das Sechswochenamt ist am Samstag, dem 14. März 2026,
um 18.30 Uhr in der Kirche St. Agatha in Wehlen.



Norbert Martini

* 03.04.1938 † 31.12.2025

DANKE

sagen wir allen, die ihm im Leben Freundschaft
und Zuneigung schenkten und sich in den Tagen
des Abschieds in liebevoller Weise mit uns
verbunden fühlten.

Danke, dass du immer für uns da warst.

**Ralf, Petra, Heike und Bärbel
mit ihren Familien**

Brauneberg, im März 2026



Aber auch auf die Täter hier aus unserer Region lenkte Herr Richtscheid das Augenmerk und zeigte den jungen Leuten die Orte, an denen man die schlimmen Geschehnisse von damals noch heute festmachen kann - wie z. B. die ehemalige Synagoge oder den alten Bahnhof der Moselbahn, von dem aus 1941 die letzten 15 jüdischen Mitbürger, darunter ein kleines 8-jähriges Mädchen, zu einem Sammeltransport nach Trier und damit in den sicheren Tod geschickt wurden.

Aber auch der Sturm der Winzer auf das Bernkasteler Finanzamt vor genau 100 Jahren war ein Thema

des Unterrichtsgangs und eine kleine Information über den berühmtesten Sohn der Stadt: Nikolaus von Kues.

Rosenberg-Schule Bernkastel-Kues

ZweitollenachhaltigesozialeProjekte:Schulcafe"mittwochsstreusel" und „Kleider & Mehr“



Der Verein Kleider&Mehr pflegt einen guten Kontakt zum Schulcafe „mittwochsstreusel“ der Rosenberg-Schule in Bernkastel-Kues. Sie helfen und unterstützen sich bei Bedarf. Besonders schön ist es, dass der Verein sich jährlich bei seinen ehrenamtlichen Helfern bedankt, indem sie gemeinsam als Gäste ins Schulcafe kommen und sich dort einen Nachmittag kulinarisch verwöhnen lassen. Sowohl die Schüler als auch die Mitarbeiter des Vereins genießen die Zeit und freuen sich über diese schöne Tradition.

Nikolaus-von-Kues-Gymnasium



Exkursion zur Airbase Spangdahlem

Die beiden Sozialkunde-Leistungskurse der Jahrgangsstufe 13 des Nikolaus-von-Kues-Gymnasiums in Bernkastel-Kues hatten mit den beiden Kursleiterinnen, Katharina Coniglio und Nicole Marx, die besondere Gelegenheit zu einem Besuch der amerikanischen Air Base in Spangdahlem, der unmittelbare Einblicke in die transatlantische Sicherheitspolitik bot. Eines der Highlights war das Gespräch mit einem Commander der US-Streitkräfte, der von den aktuellen Herausforderungen der NATO berichtete und zahlreiche Fragen beantwortete. Anschließend stand der Besuch der High School auf dem Programm.



Der Austausch mit amerikanischen Schülerinnen und Schülern sowie Lehrkräften bot interessante Eindrücke, die sich doch sehr von unserem Schulalltag unterscheiden. Im Anschluss an ein gemeinsames Mittagessen bei Taco Bell fand im Bereich der Flugzeugausstellung ein Gespräch

mit einem Kampfpiloten statt, der anschaulich und sehr persönlich von den besonderen Herausforderungen seines Berufes berichtete. Eine Bustour über das weitläufige Gelände, unter anderem vorbei an der Start- und Landebahn, rundete den Tag gelungen ab. Die Exkursion war sicherlich ein besonderes Erlebnis für alle: interessant, lehrreich und das Gefühl, den Tag in den USA verbracht zu haben, obwohl man sich in der Eifel befand.

Latein-Vokabeln lernen als Wettbewerb

Bereits zum sechsten Mal richtete die Lernplattform Navigium einen Wettbewerb aus, der das Ziel hat, Schülerinnen und Schüler zum Vokabellernen zu motivieren. Dabei treten Klassen gegen andere Lernende an, deren Schulen ebenfalls die in Deutschland sehr beliebte Latein-App im Unterricht benutzen. Fleißig lernten daher die Lateinlernenden des Nikolaus-von-Kues-Gymnasiums in Bernkastel-Kues aus den Jahrgangsstufen 6, 8, 9 und 10 vier Tage lang täglich besonders intensiv Vokabeln. 350 Gruppen aus ganz Deutschland hatten sich nämlich angemeldet und übten insgesamt mehr als 8 Millionen Mal lateinische Wörter. Als Schulsieger setzte sich am Nikolaus-von-Kues-Gymnasium die Lateinlerngruppe aus der Klassenstufe 8 durch, die sagenhafte 43.000 Vokabeln büffelte. Damit erreichten sie im Wettbewerb den 7. Platz. Aber auch die anderen Gruppen schnitten hervorragend ab, sodass alle vier Gruppen unter den besten 22 landeten.



Kirchliche Nachrichten und andere Religionsgemeinschaften

Pastoraler Raum Bernkastel-Kues

Weltgebetstag 2026 aus Nigeria „Kommt! Bringt eure Last“

Die Texte und Lieder für den Weltgebetstag 2026 kommen von Frauen aus dem westafrikanischen Nigeria, dem bevölkerungsreichsten Land Afrikas.



Der Weltgebetstag wird am Freitag, den 06. März rund um den Globus gefeiert und trägt den Titel: „Kommt! Bringt eure Last“, einer Kurzfassung des bekannten Bibelwortes Jesu „Kommt her zu mir, alle, die ihr mühselig und beladen seid; ich will euch erquicken.“ (Mt 11,28).

Wir hören die Stimmen aus Nigeria, lassen uns von ihrer Stärke inspirieren und können auch unsere eigenen Lasten von Gott bringen. Es ist eine Einladung zur Solidarität, zum Gebet und zur Hoffnung. Seid willkommen, wie ihr seid. Kommt! Bringt eure Last.

Werden Sie ein Teil der Weltgebetstags-Bewegung über Länder- und Konfessionsgrenzen hinweg. Lassen Sie sich anregen von den Sichtweisen der Frauen aus Nigeria und lassen Sie sich stärken durch das Wort Gottes.

Alle genannten Gottesdienste finden statt am Freitag, 06.03.2026:

Pfarrei An Mosel und Dhron Heilige Schutzengel

- Weltgebetstag um 14:00 Uhr im Pfarrheim St. Martin in **Piesport-Niederemmel** (Am Kirchplatz) mit Imbiss, Anmeldung erwünscht.

Pfarrei St. Matthias Rechts und Links der Mosel

- Ökumenischer Gottesdienst um 18:00 Uhr im ev. Gemeindesaal in **Veldenz** (Bergstr. 1)

Pfarrei St. Nikolaus Bernkastel-Kues

- Gottesdienst um 17:00 Uhr im Jugendheim in, anschließend Begegnung
- Gottesdienst um 18:00 Uhr im Pfarrheim in **Rachtig**, mit Begegnung
- Gottesdienst um 18:00 Uhr im St. Josefshaus in **Zeltingen**, mit Begegnung



ABSCHIED NEHMEN

Trauern ist liebevolles Erinnern.



*Von guten Mächten
wunderbar geborgen,
erwarten wir getrost,
was kommen mag.
Gott ist bei uns am Abend
und am Morgen
und ganz gewiss
an jedem neuen Tag.*

Georg Theisen

* 31. 5. 1959 † 20. 2. 2026

Für immer im Herzen.

Jingjing mit Bettina
Deine Freunde
Petti, Fritz, Christoph,
Julian, Tobias, Volkmar,
Rainer, Hermann,
Jacqueline und Moni

54470 Lieser, im Februar 2026

Die Urnenbeisetzung findet im
engsten Familienkreis statt.

*Du bist erlöst von deinem Leiden,
lässt uns allein in tiefem Schmerz.
Ach, wie schwer ist doch das Scheiden,
nun ruhe aus, du gutes Herz.
Die Toten sind nicht fort, sie gehen mit.
Unsichtbar sind sie nur, unhörbar ist ihr Schritt.*
(Gorch Fock)

Traurig nehmen wir Abschied von

Martin Olk

* 14.01.1957 † 21.02.2026

Du bleibst für immer
in unseren Herzen.

Birgit

Tanja und Eric mit Delia
Lars und Sarah mit Leni und Luis
Björn und Aline mit Marlon
und alle Angehörigen

54472 Longkamp

Das Sterbeamt mit Verabschiedung findet am Freitag, dem
13. März 2026, um 14.30 Uhr in der Pfarrkirche St. Andreas in
Longkamp statt. Im Anschluss gehen wir in Stille auseinander.



An alle gedacht ?

Die Trauerdanksagung hilft Ihnen,
beim Danken niemanden
zu vergessen.



*Ich danke dir, du warst mein Leben,
erfülltest die Tage mit deinem Sinn.
Wir gingen gemeinsam
durch Sonne und Regen
und niemals ging einer allein.*

Traurig nehmen wir Abschied von

Hildegard Eibes

geb. Feller
* 30.05.1945 † 26.02.2026

In Liebe und Dankbarkeit:

Werner

Elke und Jürgen

Laura und Benni mit Leni und Thea

Larissa und Ben

Sonja und Kai mit Alena und Tom

Thomas und Alex mit Paul und Max

Elfriede Schwebach

und alle Angehörige und Freunde

Wederath, Longkamp, Brauneberg und Morbach
Das Sterbeamt ist am Donnerstag, dem 5. März 2026,
um 14.30 Uhr in der Filialkirche Kreuzauffindung in
Wederath; anschließend die Urnenbeisetzung.

**Für alle Zeichen der Anteilnahme möchten wir uns
auf diesem Wege herzlich bedanken.**

Heimatliebe.
Friedhof, Fluss oder Wald?
Entscheiden Sie über
Ihren letzten Weg.



BESTATTUNGEN  BOHR

www.bestattungen-bohr.de
Goldbachstraße 25

Tel. 06531 - 44 43
Bernkastel-Kues

Gottesdienste in den katholischen Kirchengemeinden

Pfarrgemeinde Bernkastel-Kues St. Nikolaus

Wir laden ein zum Gottesdienst

Im St.-Nikolaus-Hospital / Cusanusstift

Die Hl. Messe wird jeweils mittwochs und samstags um 16.00 Uhr gefeiert.

In der Kapelle des Cusanus-Krankenhaus Bernkastel-Kues

Der Gottesdienst wird jeweils donnerstags um 15.00 Uhr gefeiert.

In den Kirchen unserer Pfarrgemeinde Bernkastel-Kues St. Nikolaus

Donnerstag, 05. März

17.00 Uhr Zeltingen **Kreuzwegandacht** – Josefshaus
18.00 Uhr Erden **Kreuzwegandacht**
18.30 Uhr Kues **Hl. Messe, anschl. Hl. Stunde**

Freitag, 06. März

09.00 Uhr Kues **Hl. Messe mit sakramentalem Segen**
17.00 Uhr Kues **Gottesdienst zum Weltgebetstag der**

Frauen Jugendheim
18.00 Uhr Rachtig **Gottesdienst zum Weltgebetstag der**

Frauen Pfarrheim
18.00 Uhr Zeltingen **Gottesdienst zum Weltgebetstag der**
Frauen Josefshaus

Samstag, 07. März

18.00 Uhr Kues **Beichtgelegenheit in polnischer Sprache**
18.30 Uhr Kues **Vorabendmesse in polnischer Sprache**
18.30 Uhr Lösnich **Vorabendmesse**

Sonntag, 08. März

09.30 Uhr Rachtig **Hochamt**
10.45 Uhr Kues **Hochamt**
14.30 Uhr Wehlen **Taufe**
18.00 Uhr Bernkastel **Hl. Messe – Hl. Geist Kirche**

Montag, 09. März

09.00 Uhr Kues **Hl. Messe mit Laudes**

Dienstag, 10. März

10.30 Uhr Ürzig **Hl. Messe – Seniorenheim St. Josef**
15.00 Uhr Rachtig **Oase der Stille – Pfarrheim**
15.00 Uhr Zeltingen **Hl. Messe – Josefshaus**
19.30 Uhr Zeltingen **Gottesdienst „Bibelteilen“ – Josefshaus**

Mittwoch, 11. März

10.30 Uhr Kues **Hl. Messe – Seniorenheim Herbstresidenz**
10.30 Uhr Bernkastel **Hl. Messe – Kloster zur Hl. Familie**

Gottesdienst „Bibelteilen“

Das Kernteam der „Lokalen Kirchenentwicklung“ lädt herzlich zum Bibelteilen ein. Bibelteilen ist eine Methode der geistlichen Schriftbetrachtung und dient der persönlichen und gemeinschaftlichen Aneignung eines biblischen Textes. Die Leitfrage ist: „Wie bewegt Gott heute mittels dieses Textes unser Herz zu IHM und zu unseren Mitmenschen hin?“ Im Mittelpunkt steht also der biblische Text. Die Teilnehmenden brauchen keine bibeltheoretischen Vorkenntnisse, sondern lediglich die Bereitschaft, auf Gottes Wort und aufeinander zu hören, einander gelten zu lassen, persönliche Betroffenheit und Erfahrung einzubringen.

Das Bibelteilen findet an jedem 2. Dienstag in der Kapelle im Josefshaus in Zeltingen oder im Sälchen hinter der Kueser Kirche um 19.30 Uhr statt.

Wir freuen uns auf Euch!

Unsere Termine sind:

Dienstag, 10.03.2026 Kapelle im Josefshaus in Zeltingen
Dienstag, 14.04.2026 Pfarrsälchen hinter der Kirche St. Briktius in Kues
Dienstag, 12.05.2026 Kapelle im Josefshaus in Zeltingen

Kath. Kirchengemeinde An Mosel und Dhron Heilige Schutzengel

Gottesdienste

Donnerstag, 05. März

10:00 Uhr Minheim Hl. Messe in den Räumen der Tagespflege

Samstag, 07. März

18:00 Uhr Dhron Vorabendmesse
19:00 Uhr Piesport St. Michael Orgelkonzert – Benefizkonzert (deutsche Krebshilfe) Leo Kurz



Sonntag, 08. März 3. Fastensonntag

11:00 Uhr Piesport St. Martin Hochamt
18:00 Uhr Piesport St. Michael Hochamt

Dienstag, 10. März

18:00 Uhr Neumagen Hl. Messe

Mittwoch, 11. März

18:00 Uhr Minheim Hl. Messe

Donnerstag, 12. März

10:30 Uhr Piesport St. Martin Hl. Messe im Seniorenwohnheim AGO

Kath. Pfarrei St. Matthias, Rechts und Links der Mosel

Gottesdienste

Donnerstag, 05.03.2026

18:00 Uhr Filzen Heilige Messe

Freitag, 06.03.2026

18:00 Uhr Veldenz ökum. Gottesdienst zum Weltgebetstag im evgl. Gemeindehaus, anschl. Begegnung

Samstag, 07.03.2026

18:00 Uhr Wintrich Heilige Messe

Sonntag, 08.03.2026

09:30 Uhr Monzel Heilige Messe
11:00 Uhr Maring Heilige Messe
14:30 Uhr Monzel Taufe
18:00 Uhr Noviant Taizé-Abendlob

Dienstag, 10.03.2026

15:00 Uhr Osann Andacht zum Weltgebetstag der Frauen im Pfarrheim, anschl. Beisammensein

Mittwoch, 11.03.2026

08:30 Uhr Maring Laudes

Donnerstag, 12.03.2026

17:00 Uhr Wintrich Heilige Messe im Anschluss an den Donners-tagstreff in der Kirche

Kath. Kirchengemeinde Am Haardtkopf St. Christophorus

Donnerstag, 05.03.2026

06:00 Uhr Longkamp: Frühschicht, anschl. Frühstück (Kirche)
18:30 Uhr Monzelfeld: Eucharistiefeier (Pfarrheim)

Freitag, 06.03.2026

15:00 Uhr Morbach – Rapperath: Gebetsgottesdienst, anschl. Begegnung (Gemeindehaus)
15:00 Uhr Morbach – Merscheid: Gebetsgottesdienst, anschl. Begegnung (Sakristei)
17:00 Uhr Horath: Gebetsgottesdienst, anschl. Begegnung (altes Pfarrhaus)

Samstag, 07.03.2026

17:00 Uhr Horath: Eucharistiefeier
18:30 Uhr Morbach – Haag: Eucharistiefeier

Sonntag, 08.03.2026

09:30 Uhr Morbach – Gonzerath: Eucharistiefeier
11:00 Uhr Longkamp: Eucharistiefeier

Montag, 09.03.2026

18:30 Uhr Morbach – Rapperath: Eucharistiefeier
18:30 Uhr Morbach – Haag: Fastenandacht (Jugendheim)

Dienstag, 10.03.2026

18:30 Uhr Horath: Eucharistiefeier (im alten Pfarrhaus)



ABSCHIED NEHMEN

Trauern ist liebevolles Erinnern.



Nachruf

Der Angelsportclub Leiwen trauert um seinen 1. Vorsitzenden

Heinz Spieles

der plötzlich und unerwartet verstorben ist.

Mit Heinz Spieles verliert die Familie einen liebenden, treusorgenden Ehemann, Vater und Opa.

Der ASC-Leiwen verliert einen langjährigen engagierten, geachteten Vorsitzenden der sich stets für die Belange des Vereins und das Gemeinwohl eingesetzt hat.

Unser tiefempfundenes Mitgefühl gilt seiner Frau Marita, den Kindern Anna und Timo mit Familien.

Wir werden Heinz in dankbarer Erinnerung behalten.

**Vorstand und Mitglieder des
Angelsportclub Leiwen 1965 e.V.**

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von unserer lieben Mutter, Schwiegermutter, Oma und Uroma



Elfriede Ehses

* 18.9.1929 † 28.2.2026

**Marianne, Doris, Traudl,
Erich und Bernd mit Familien**

Zeltingen-Rachtig, im März 2026

Trauerhaus Elfriede Ehses:
c/o Bestattungen Bohr, Goldbachstr. 25,
54470 Bernkastel-Andel

Der Trauergottesdienst findet statt am Mittwoch, dem 11. März 2026, um 14.30 Uhr in der St. Stephanus-Kirche in Zeltingen, anschließend ist die Urnenbeisetzung. Von Beileidsbekundungen am Grab bitten wir höflichst abzusehen.



*Das Schönste, was ein Mensch
hinterlassen kann, ist ein Lächeln
im Gesicht derjenigen, die an ihn
denken.*

Theodor Fontane

In Liebe und Dankbarkeit nehmen
wir Abschied von

Herbert Philipps

* 05.08.1938 † 28.02.2026

**Irene
Michaela und Peter
Lena und Nico
Sandra und Andreas
Valerie und Tobias
Renate und Hans
sowie alle Angehörige**

Longkamp, Kommen und Bernkastel-Kues

Das Sterbeamt ist am Freitag, dem 6. März 2026, um 14.30 Uhr in der Pfarrkirche St. Andreas in Longkamp; anschließend die Beerdigung.

Von Beileidsbekundungen am Grab bitten wir abzusehen.

**Für alle Zeichen der Anteilnahme sagen
wir hiermit unseren herzlichen Dank.**

In Liebe und Dankbarkeit nehmen
wir Abschied von

Helmuth Rath

Klappi

* 5.10.1963 † 25.2.2026

In stiller Trauer:

Simone
Katharina und Micha
Jürgen mit Familie
sowie alle Anverwandten
und Freunde

54539 Ürzig, Wittlicher Str. 6

Das Sterbeamt ist am Dienstag, dem 17. März 2026, um 14.30 Uhr in der St. Maternus Kirche in Ürzig.
Die Beisetzung findet im engsten Familien- und Freundeskreis statt.

Anstelle von freundlich zugedachter Blumen bitten wir um eine Spende für das Hospiz Wittlich.



Mittwoch, 11.03.2026

19:00 Uhr Monzelfeld: Spätschicht bei einer Tasse Tee (im Pfarrheim)

MALI-HILFE: „Licht ins Dunkel bringen“, indem man blinden Kindern ein Zuhause gibt!



COOPERATION MALI - ALLEMAGNE

38. Hungermarsch am 15. März

„Licht ins Dunkel bringen!“

- Blinden Kindern ein Zuhause geben -

Ökumenischer Wortgottesdienst um 9.30 Uhr in der Pfarrkirche St. Andreas, Longkamp, anschl. Wanderung

Longkamp - Gonzerath - Longkamp

In Gonzerath: Teepause

Zum Abschluss: Suppe in der Longkamper Halle

Weitere INFOS: www.mali-hilfe.de

Wir wandern bei jedem Wetter!

SPENDENKONTO:
Sparkasse Mittelmose EMH IBAN DE14 5875 1230 0010 0307 40
VVR-Bank Morbach IBAN DE86 5606 1472 0002 8420 09

Gottesdienste in den evangelischen Kirchengemeinden

Evang. Kirchengemeinde Bernkastel-Kues

Sonntag, 08.03.2026

09:30 Uhr Gottesdienst in Bernkastel-Kues

11:00 Uhr Gottesdienst in Kautenbach

Dienstag, 10.03.2026

15:30 Uhr Kirchlicher Unterricht

Donnerstag, 12.03.2026

17:00 Uhr Chorprobe

Der **Flötenkreis** probt alle zwei Wochen montags um 18:00 Uhr.

Die **Rockapostel** proben alle zwei Wochen montags um 19:00 Uhr.

Die **Frauenhilfe** trifft sich nach Vereinbarung.

Der **Männerkreis** trifft sich jeweils am letzten Mittwoch im Monat um 15:00 Uhr.

Öffnungszeiten der Bücherei: Dienstag 18:30 – 19:30 Uhr und Sonntag 10:30 – 10:45 Uhr.

Weltgebetstag der Frauen 2026



Herzliche Einladung zum ökumenischen Gottesdienst am Weltgebets-tag. Wir treffen uns am **Freitag, dem 6. März 2026 um 17:00 Uhr** im Jugendheim in Kues. Im

Anschluss an den Gottesdienst laden wir zu einem gemütlichen Beisammensein ein, verbunden mit einem Imbiss und der Möglichkeit zum Gedankenaustausch. Wir - das ökumenische Vorbereitungsteam - freuen uns über eine rege Beteiligung!

Evang. Christus-Kirchengemeinde Kleinich

Sonntag, 08.03.2026

10:00 Uhr Weltgebetstag der Frauen „Nigeria – Kommt! Bringt eure Last.“ im Ev. Gemeindehaus Kleinich

Kleidersammlung für Bethel vom 16.03 – 21.03.2026

Abgabestelle in Hirschfeld: Marco Fritz, Hauptstraße 23, 55483 Hirschfeld (in der Scheune)

Abgabestelle in Horbruch: Schreinerei Olaf Trarbach, Mühlenweg 6, 55483 Horbruch

Abgabestelle in Kleinich: Herbert Bautz, Ortsstraße 60, 54483 Kleinich (in der Scheune)

Sammelsäcke sind im Gemeindebüro und an den Annahmestellen erhältlich.

Evang. Kirchengemeinde Mülheim an der Mosel

Do., 05.03.:

15:00 Uhr Krabbelnachmittag im Ev. Kindergarten Mülheim

Fr., 06.03.:

15:00 Uhr Konfirmandenunterricht

So., 08.03.:

10:30 Uhr Gottesdienst für jung & alt in der Ev. Kirche Mülheim, Thema: „Aufs Kreuz gelegt“, mit modernen Liedern auf der Gitarre, anschl. Kaffee & Kuchen

10:30 Uhr Kindergottesdienst mit Kinderfrühstück, Beginn in der Mülheimer Kirche, Anmeldung für Kigo/Kinderfrühstück möglichst bis 05.03.2026

Mo., 09.03.:

16:00 Uhr Kinder-Musical-Gruppe

Evang. Kirchengemeinde Veldenz

Freitag, 06.03.

18:00 Uhr Weltgebetstag mit Texten & Gebeten von Frauen aus Nigeria im Ev. Gemeindesaal, Bergstr. 1, anschl. gemütl. Beisammensein

Sonntag, 08.03.

9:30 Uhr Gottesdienst in der Ev. Kirche in Burgen

Freitag, 06.03.

18:00 Uhr **Weltgebetstag** mit Texten & Gebeten von Frauen aus Nigeria im Ev. Gemeindesaal, Bergstr. 1, anschl. gemütl. Beisammensein

Sonntag, 08.03.

9:30 Uhr Gottesdienst in der Ev. Kirche in Burgen

Evang. Kirchengemeinde Wittlich

Tel: 06571 7449; E-Mail: wittlich@ekir.de; Homepage: www.evangelische-kirchengemeinde-wittlich.de

Sonntag, 08.03.2026

09:30 Uhr Gottesdienst mit Kanzeltausch im Gemeindesaal, Wittlich

Evangelische Kirchengemeinde Mosel-Hunsrück

Irmenach – Ev. Kirche

Sonntag, 08.03.,

11:00 Uhr Gottesdienst mit Pfarrer Helmut Benedens
40-jähriges Jubiläum des Organisten Hans-Günter Brust.
Am 01.01.2026 hatte Hans-Günter Brust sein 40-jähriges Jubiläum als Organist in Irmenach, er ist damit der dienstälteste Mitarbeiter mit Vertrag in unserer Gemeinde. Im Anschluss an den Gottesdienst wird es in der Kirche einen kleinen Empfang geben, bei dem die Möglichkeit zur persönlichen Gratulation besteht. Wir laden dazu herzlich ein!

Traben-Trarbach – Ev. Peterskirche zu Traben

Freitag, 06.03.,

18:30 Uhr Ökumenischer Gottesdienst zum Weltgebetstag der Frauen aus Nigeria, „Kommt! Bringt eure Last.“ mit gemütl. Ausklang im Anschluss in der Kirche

Dienstag, 10.03.,

11:00 Uhr Gebet für den Frieden

Wolf - Ev. Kirche

Freitag, 06.03.,

18:30 Uhr Ökumenischer Gottesdienst zum Weltgebetstag der Frauen aus Nigeria, „Kommt! Bringt eure Last.“ mit gemütl. Ausklang im Anschluss im Kirchsaal

Sonntag, 08.03.,

09:30 Uhr Gottesdienst mit Pfarrer Jörg-Walter Henrich

Sonstige kirchliche Nachrichten

Autobahn- und Radwegekirche St. Paul Wittlich

Autobahnkirche St. Paul lädt ein

Sonntag, 08. März

10:30 Uhr Wortgottesfeier mit Lilo Musseleck

18:00 Uhr Hl. Messe in kroatischer Sprache

Samstagabendgespräch am 14.03. mit Prof. Dr. M. Khorchide, Münster Koran trifft Bibel. Wie kommen wir miteinander aus?

Bibel und Koran, Christentum und Islam – da geht mehr gegeneinander als miteinander. Größer könnten die Gegensätze nicht sein, lautet die landläufige Meinung. Diese ist kritisch zu überprüfen, sowohl aus gesellschaftspolitischer wie aus bildungspolitischer Sicht, denn Tatsache ist: Es leben Millionen Muslime in Deutschland. Welche Gemeinsamkeiten und Unterschiede ergeben sich in den Fragen des (Zusammen-)Lebens vor dem Hintergrund der jeweiligen Religionszugehörigkeit.

Mouhanad Khorchide, * 1971 in Beirut, ist seit 2010 Direktor des Zentrums für Islamische Theologie und Professor für Islamische Religionspädagogik an der Universität Münster, wo unter anderem islamische Religionslehrkräfte ausgebildet werden

Mitgliederversammlung des Fördervereins am 17. März

Zur Mitgliederversammlung am Dienstag, dem 17. März um 19:00 Uhr lädt der Förderverein Autobahnkirche St. Paul herzlich ein. Ein wesentlicher Punkt des Abends beinhaltet die Neuwahl des Vorstandes. Wir würden uns über weitere, neue Vorstandsmitglieder freuen. Denken Sie bitte darüber nach, ob Sie sich im Vorstand engagieren können.

Die Autobahn- und Radwegekirche St. Paul ist täglich von 08:00 - 18:00 Uhr geöffnet.

Homepage: <https://autobahnkirche-wittlich.mobirisesite.com>,

Freie evangelische Gemeinde Wittlich

Gemeindehaus: Wittlich-Wengerohr, In der Spitz 45
www.feg-wittlich.de

Sonntag, 08.03.2026

10:00 Uhr Gottesdienst

Mittwoch, 11.03.2026

10:00 Uhr Bibellesestunde

19:30 Uhr Gemeindemitgliederversammlung

Kinder in der Gemeinde:

Eltern mit Kindern bis 6 Jahre können den Gottesdienst im Mutter-Vater-Kind Raum miterleben.

Kinder von 6 – 13 Jahre feiern an den Sonntagen von 10:00 bis 11:30 Uhr ihren eigenen Kindergottesdienst im KidsHouse im Gemeindehaus.

Weitere Infos sowie Audioaufnahmen der Predigten finden Sie unter obiger Internetadresse.

Jehovas Zeugen Bernkastel-Kues

Jehovas Zeugen Zell

Programm der Zusammenkünfte

Freitag, 06.03.2026, 19:00 Uhr

Sonntag, 08.03.2026, 10:00 Uhr

Öffentlicher biblischer Vortrag:

Die Zerstörung der Erde wird von Gott bestraft

Die Gottesdienste finden im Königreichssaal von Jehovas Zeugen, 56856 Zell-Barl, Flieburgstr. 21 statt und können auch per Videokonferenz besucht werden. Jeder ist herzlich willkommen.

Der Eintritt ist frei und es gibt keine Kollekte. Informationen zur Videokonferenz erhält man von einem Zeugen Jehovas oder per Mail: jz-zell@gmx.de. Weitere Informationen sowie ein Online-Kontaktformular findet man auf www.jw.org.

Zeugen Jehovas Wittlich

Sonntag, 08.03.2026, 10:00 Uhr – Vortrag

Thema: Vollkommenes Familienglück – ein Versprechen von Gott

Mittwoch, 11.03.2026, 19:15 Uhr & Sonntag, 15.03.2026, 10:00 Uhr – Vortrag

Thema: In der „schweren Zeit“ gerettet werden

Gemeindezentrum: Königreichssaal, Kleppergasse 12, 54516 Wittlich/Bombogen

Weitere Informationen unter 06571 29526 und auf www.jw.org unter „Über uns“ > „Zusammenkünfte“

Alle Gottesdienste sind öffentlich. Besucher sind herzlich willkommen.

Vereine und Verbände

Bernkastel-Kues

Feuerwehrkameradschaft der freiwilligen Feuerwehr Wehlen e.V.

Mitgliederversammlung

am Freitag, 20.03.2026

Die Feuerwehrkameradschaft der freiwilligen Feuerwehr Wehlen e.V. lädt ein zur Mitgliederversammlung am **Freitag, 20.03.2026 um 19:30 Uhr** im Mannschaftsraum des Gerätehauses. Hierzu sind alle aktive, inaktive

und fördernde Mitglieder sowie die Ehrenmitglieder recht herzlich eingeladen.

Tagesordnung:

1. Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden
2. Bericht der Abteilungen
3. Bericht des Kassierers
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Entlastung des Kassierers
6. Nachwahlen zum Vorstand
7. Anträge und Verschiedenes

Anträge auf Ergänzung zur Tagesordnung können bis zum 18.03.2026 schriftlich beim 1. Vorsitzenden Dirk Butzen, Obertriftstraße 24, Wehlen eingereicht werden.

Herzliche Einladung zur Seniorenmesse



Donnerstag, 19. März

15: 00 Uhr Feier der Hl. Messe
im großen Saal des Jugendheims

Anschließend gemütliches Beisammensein
bei Kaffee und selbstgebackenen Kuchen.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen

Ihre Frauengemeinschaft St. Briktius, Kues

SFG Bernkastel-Kues e.V. informiert



SFG Leichtathlet/innen für DM Erfolge im Jahr 2025 geehrt

Wieder einmal präsentierte sich Lotto Rheinland – Pfalz mit Sitz in Koblenz als Gastgeber der diesjährigen Ehrung des Turnverbandes Mittelrhein.

Aus den Händen von Sportministerin Simone Schneider und LSB Vizepräsidentin Monika Sauer nahmen auch fünf Mehrkämpfer/innen und Wurf spezialisten des SFG Bernkastel – Kues ein Präsent und die Glückwünsche in Empfang.



Ausgezeichnet wurden **Hanna Selbach, Maximilian Lehnertz, Johannes Hardt, Cedric Götz und Wolf Weis** für ihre Titel und Medallengewinne bei den letztjährigen Deutschen Mehrkampfmeisterschaften in Leipzig im Leichtathletik-Fünfkampf (100m, Weitsprung, Kugelstoßen, Schleuderballwurf und

1000m Lauf) sowie im Schleuderballwurf und Steinstoßen als Einzeldisziplin.

SFG Trainer **Wolfgang Baum** (rechts außen) sowie **Leonie Baum** und **Jürgen Weis** coachten die erfolgreichen Sportler/innen beim Deutschen Turnfest, in dessen Rahmen diese Deutsche Meisterschaft stattfand.

Anmeldung zur Ferienfreizeit „Lensterstrand 2026“

Termin: 28.06.2026 bis 12.07.2026

(Abfahrt: Samstags, dem 27.06.2026 23:00 Uhr)!

Teilnehmer: jugendliche Mitglieder des WTV, SFG und PSV und Nichtmitglieder im Alter von 9 bis 16 Jahren

Kosten: 680,00 € für Mitglieder bis zum 31.03.2026

700,00 € für Mitglieder ab dem 01.04.2026

54,00 € Zuschlag für Nichtmitglieder

Wir versprechen Euch jede Menge Spaß und Aktion!

Im Freizeitpreis enthalten sind folgende Leistungen:

- Hin- und Rückfahrt (Wengerohr - Lenste)
- Unterbringung für 13 Tage
- Vollverpflegung (Frühstück, Mittagessen, Abendessen)
- Betreuung durch geschulte und erfahrene Betreuer
- Tagesfahrten (z. B. Hansapark, Sea-Life, Karl-May-Festspiele incl. Eintrittsgelder, Bad Segeberg, Haus der Natur)
- T-Shirt (Bitte Größe angeben bei der Anmeldung)

Das Zeltplatzgebiet Lensterstrand

Das Zeltplatzgebiet Lensterstrand liegt ca. 1 km von Grömitz entfernt an der „Lübecker Bucht“. Die Gruppe ist im Zeltlager der Stadt Braunschweig untergebracht. Der Zeltplatz mit ca. 48 Zelten ist umgeben von zahlreichen Spielmöglichkeiten, wie zwei Fußballrasenplätzen, einem Beachvolleyball- und einem Rasenvolleyballfeld, einem Abenteuerspielplatz und vielen weiteren tollen Freizeitmöglichkeiten. Der eigene Strandabschnitt an der Ostsee ist in wenigen Minuten zu Fuß zu erreichen. Die Zelte haben einen festen Boden, welcher bei Regen trockene Füße garantiert. In jedem Zelt stehen bis zu 10 Betten zur Verfügung (Schlafsack, Bettlaken und Kopfkissenbezüge müssen mitgebracht werden). Die Zelte sind elektrisch beleuchtet. Die Gruppe erhält Vollverpflegung. Ein Kiosk, der dreimal täglich öffnet, steht den Kindern ebenso täglich zur Verfügung, wie ein Trinkbrunnen mit Mineralwasser (kostenlos). Optimale Bedingungen also für ein paar schöne Tage!

Wir freuen uns auf eine tolle Zeit mit Euch am Lensterstrand!

Anmeldung

Anmeldungen werden nur schriftlich angenommen. Bitte hierfür das angefügte Anmeldeformular ausfüllen, damit ist die Anmeldung verbindlich! Der komplette Reisepreis wird Anfang Juni 2026 per Bankeinzug abgebucht!

Bei Rücktritt von der Anmeldung – diese werden nur schriftlich akzeptiert – werden 50% Ausfallgeld fällig, wenn der Platz nicht anderweitig vergeben werden kann! Vor Reisebeginn wird ein Vortreffen der Freizeitteilnehmer mit Eltern und den Betreuern zum gegenseitigen Kennenlernen und Beantworten noch offener Fragen stattfinden. Dieser Termin wird vor den Ferien stattfinden. Genauer wird rechtzeitig mit einer Anmeldebestätigung bekannt gegeben. (Achtung Mindestteilnehmerzahl erforderlich!)

Weitere Angebote und Informationen rund um unseren Verein, finden Sie auf www.sfg-bks.de, Telefon: 06531 91199, Fax: 06531 91197, Email: info@sfg-bks.de

Burgen

Heimatverein Burgen e.V. - Theater 2026

Die Theatergruppe des Heimatvereins Burgen e. V. – Burgener Bühnchen – präsentiert ihr neues Theaterstück „Moral ist, wenn man es trotzdem macht!“.

Für Edwin und Helga, Besitzer einer Gastwirtschaft, könnte das Leben eigentlich in ruhigen Bahnen laufen, wenn der Verlobte ihrer Tochter Sabine, Benno, nicht ein Lokal der „Extra-Klasse“ eröffnen würde. Aber Benno braucht Geld und schreckt auch vor einer Erpressung nicht zurück.

Es bleiben viele Fragen zu klären. Was haben Karl und Erna, die Angestellten von Edwin, mit der ganzen Sache zu tun?

Das Burgener Bühnchen freut sich auch in diesem Jahr auf Ihren Besuch.

Restkarten bei Peter Mittler, Tel. 06534 8930.



Alle Infos zur Verbandsgemeinde finden Sie im Internet unter **www.bernkastel-kues.de/**

Burgener Bühnchen



Vorstellungen (Beginn 20 Uhr):

Fr. 27.03.2026

Sa. 28.03.2026

Do. 02.04.2026 Ausverkauft

Sa. 04.04.2026

Fr. 10.04.2026

Sa. 11.04.2026

Moral ist, wenn man es trotzdem macht!

Restkarten erhältlich bei

Peter Mittler, Burgen

Tel. 0 65 34 / 89 30

Heimatverein Burgen e.V.



2026

Graach an der Mosel

Herzliche Einladung zum

GRAACHER STAMMTISCH



Am Montag, 09. März 2026
17:00 Uhr Waldschenke zur
eisernen Weinkarte

Hierzu sind wieder sowohl alle Graacher Männer, aber auch ehemalige Graacher, Gäste oder Personen aus den Nachbarorten, die sich mit Graach verbunden fühlen, herzlich eingeladen.

WIR FREUEN UNS AUF IHRE TEILNAHME

Das digitale Ortszentrum!

Entdecke Deinen Ort: Nachrichten, Events, Services und Angebote - direkt in einer App!

Alle Features auf einen Blick:

- ▲ Aktuelle Nachrichten & Mitteilungen
- ▲ Eventkalender
- ▲ Push-Benachrichtigungen
- ▲ Abfallinfo mit Erinnerungsfunktion
- ▲ Entdecken-Bereich (POIs)
- ▲ Verwaltung direkt erreichbar
- ▲ ÖPNV-Fahrpläne
- ▲ Prospekte & Angebote
- ▲ Ferien & Feiertage im Überblick
- ▲ Regionale Stellenangebote
- ▲ Digitales Mitteilungsblatt & ePaper
- ▲ Barrierefrei für alle

Weitere Informationen in der App oder online unter meinort.app

Jetzt kostenfrei heruntergeladen und immer total, lokal informiert sein.



Jetzt kostenfrei in Deinem Store!
meinort.app/download



meinOrt
by LINUS WITTICH

Reiner Meutsch, Gründer der Stiftung FLY & HELP

pro Person ab
€80.-



Hubschrauber-Rundflug

Erleben Sie Ihre Heimat von oben für einen guten Zweck! Helfen Sie mit!

Abflugorte und Termine 2026

Datum	Tag	Flug
14.05.26	Donnerstag	Saarlouis
15.05.26	Freitag	Trier
30.08.26	Sonntag	Trier

Veranstalter: Prime Promotion GmbH
Änderungen vorbehalten

Der Hubschrauber – kein anderes Fluggerät weckt so viel Leidenschaft und Faszination in Menschen. Kaufen Sie ein Ticket für einen Mitflug im Hubschrauber und tun Sie damit auch noch Gutes. Denn 20 % des Flugpreises werden für den Bau von Schulen in Entwicklungsländern an die Reiner Meutsch Stiftung FLY & HELP gespendet.

Ob als besonderes Geschenk für einen lieben Menschen oder einfach aus Spaß und Begeisterung am Fliegen: Diese einzigartigen Momente und Bilder werden Sie so schnell nicht vergessen!

Sie haben die Wahl zwischen
10 Minuten (€ 80.- p.P.) Flugzeit
20 Minuten (€ 140.- p.P.) Flugzeit
45 Minuten (€ 280.- p.P.) Flugzeit

Ideal als Geschenk!



Frohe Ostern



Bestellen Sie jetzt!

Buchungscode: LW03

www.hubschraubertag.de oder
telefonisch unter 02688/989012

Unter dieser Rufnummer sind wir Montag bis Freitag von 10 bis 17 Uhr für Sie erreichbar.

Die Reiner Meutsch Stiftung FLY & HELP:

Mit dem Kauf eines Flugtickets schenken Sie Kindern eine Zukunft. Es fließen automatisch 20 % des Ticketpreises in die Bildungsprojekte der Reiner Meutsch Stiftung FLY & HELP. Die Spenden werden 1:1 ohne Abzug von Verwaltungskosten für den Bau von Schulen in Entwicklungsländern eingesetzt. Erfahren Sie mehr über FLY & HELP unter www.fly-and-help.de

Kleinich

HSG Hunsrück

Ergebnisse vom 21.02. & 22.02.2026



1. Damen – HSG Wittlich 33:21 (15:8)
 1. Herren – HV Vallendar II 36:27 (16:13)
 2. Damen – HSC Schweich 35:33 (18:16)
 2. Herren – Koblenz II 36:28 (14:12)
 3. Damen – HSG Mertesdorf-Ruwertal II 33:28 (16:14)
 mJD – HSG Kastellaun-Simmern 10:37
 wJD – HSG Kastellaun-Simmern 21:20

Anstehende Spiele am 07.03. & 08.03.2026

Samstag, 07. März

Kleinich, Hirtenfeldhalle

- 12:45 Uhr mJE Bezirksoberrliga: JSG Hunsrück - HSG Wittlich
 14:15 Uhr mJE Bezirksliga: JSG Hunsrück II - HSG Kastellaun-Simmern II
 15:45 Uhr mJC Oberliga Rheinland: JSG Hunsrück - HSG Kastellaun-Simmern II

- 17:30 Uhr wJB Oberliga Rheinland: JSG Hunsrück - TuS Fortuna Saarburg

Welling, Nettetalhalle

- 17:15 Uhr Frauen Oberliga Rheinland: TV Welling - HSG Hunsrück II
 19:30 Uhr Männer Oberliga Rheinland: TV Welling - HSG Hunsrück

Gerolstein, Grundschule

- 17:30 Uhr Frauen Bezirksoberrliga: SV Gerolstein - HSG Hunsrück III

Mertesdorf, Ruwertalhalle

- 18:00 Uhr Männer Bezirksoberrliga: HSG Mertesdorf-Ruwertal - HSG Hunsrück III

Bendorf, Wilh.-Remy-Gym. Bendorf

- 19:00 Uhr Männer Verbandsliga West: TS Bendorf - HSG Hunsrück II

Merzig, Thiel's Park Sporthalle

- 19:00 Uhr Frauen Regionalliga Südwest: HSV Merzig/Hilbringen - HSG Hunsrück

Sonntag, 08. März

Kleinich, Hirtenfeldhalle

- 15:00 Uhr wJC Regionalliga Südwest: JSG Hunsrück - SV Bornheim
 17:00 Uhr wJA Oberliga Rheinland: JSG Hunsrück - TV Engers

Weitere Informationen und Berichte erhalten Sie auf unserer Webseite: www.hsg-hunsrück.de.

Lieser

TUS Lieser 1911 e.V. informiert



Einladung

Der Turn- und Sportverein Lieser 1911 e. V. lädt zur Jahreshauptversammlung am Mittwoch, 18.03.2026 ab 19:00 Uhr im Vereinszentrum, Hochstraße 54 a, Lieser ein.

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Totengedenken
2. Berichte der Fachwarte
3. Kassenbericht
4. Kassenprüfbericht
5. Entlastung des Vorstandes
6. Sachstand Sanierung Sporthalle
7. Verschiedenes

Alle Mitglieder des Vereins sind hierzu herzlich eingeladen. Anträge zur Tagesordnung sind spätestens 2 Wochen vor der Versammlung schriftlich (auch per Email an tus-lieser@dg-email.de) beim 1. Vorsitzenden Markus Knop einzureichen. Für Getränke und einen kleinen Imbiss wird gesorgt. Der Vorstand freut sich auf zahlreiches Erscheinen.

Gardetanzsport

In Kooperation mit der Karnevalsgesellschaft Spumbaken Lieser bieten wir erneut Übungsstunden im Gardetanzsport an. Inhaltlich werden insbesondere Grundlagen wie z. B. Marschieren, Haltung, Grundschritte vermittelt und eingeübt. Je nach Alter und Leistungsstand können auch Kleingruppen gebildet und individuelle Übungen mit verschiedenen Inhalten durchgeführt werden.

Das Angebot richtet sich an alle Interessierten (m/w/d) ab dem Grundschulalter (ca. 6 Jahre). „Nach oben“ wird keine Altersgrenze gesetzt. Gerne können auch Interessierte aus anderen Ortsgemeinden bzw. Karnevalsvereinen teilnehmen.

Die Übungsstunden beginnen **am Freitag, 06. März und finden 1 x wöchentlich jeweils freitags ab 15:45 im Zeitraum von März bis August/ September** statt. Als **Übungsleiterin** steht die langjährige Tänzerin und Trainerin **Daniela Geller** zur Verfügung.

Wenn ihr Interesse oder Fragen habt, meldet euch gerne per Mail (**tus-lieser@dg-email.de**) beim Vorsitzenden des TUS Lieser, Markus Knop oder kommt direkt zu den Übungsstunden in die Turn- und Sporthalle nach Lieser.

Lösnich

Fördervereins Freiwilligen Feuerwehr Erden-Lösnich e.V.



Einladung zur Jahreshauptversammlung für das Jahr 2025

Alle aktiven Mitglieder, Jugendfeuerwehrler und Ehrenmitglieder der Freiwilligen Feuerwehr Erden-Lösnich werden hiermit zur diesjährigen Jahreshauptversammlung **am Freitag, 13. März 2026 um 19:00 Uhr ins Feuerwehrgerätehaus Erden** eingeladen.

Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Feststellung der Anwesenden
3. Ehrung der Verstorbenen
4. Bericht des Jugendfeuerwehrwartes
5. Bericht des Wehrführers
6. Bericht des Vorsitzenden
7. Bericht des Kassiers
8. Bericht der Kassenprüfer
9. Entlastung des Vorstandes
10. Neuwahlen aller Vorstandsmitglieder
11. Neuwahlen der Kassenprüfer
12. Verschiedenes

Im Anschluss laden wir herzlichst zum gemütlichen Ausklang ein. Wir freuen uns auf euer Kommen.

Longkamp

SV Longkamp

Einladung zur außerordentlichen Mitgliederversammlung 2026 mit Neuwahlen

Der SV Longkamp 1946 e. V. lädt hiermit ganz herzlich alle Mitglieder zu einer außerordentlichen Mitgliederversammlung ein.

Grund: Neuwahl wg. Rücktritt

Datum: Freitag, 27.03.2026

Uhrzeit: 20:00 Uhr

Ort: Clubhaus des SV Longkamp, Kleinicher Straße 9

Wir bitten um zahlreiches Erscheinen unserer Mitglieder, da dringende Entscheidungen bezüglich der Führung des Vereins zu treffen sind.

Tagesordnung

01. Begrüßung
02. Totengedenken
03. Vorstandsbericht
04. Kassenbericht
05. Bericht Kassenprüfern
06. Entlastung des Vorstands
07. Einberufung Wahlleiter/in
08. Neuwahl des Vorstands
09. Neuwahl der Kassenprüfer/innen
10. Verschiedenes

Anträge für den Punkt „Verschiedenes“, die in die Tagesordnung aufgenommen werden sollen, können bis zum 22.03.2026 schriftlich beim Vorstand

Marco Olk,
 Römerstraße 19,
 54472 Longkamp,
 eingereicht werden.

Sebastian Gruppe
 Gartenfeldstraße 4
 54472 Longkamp

150 Jahre Hotel Pohl

Kinheim

1876 - 2026

Seit fünf Generationen im Familienbesitz

Allen Gästen und Freunden unseres Hauses geben wir bekannt, dass wir am Samstag, dem 7. März 2026 ab 16.00 Uhr unser 150-jähriges Bestehen feiern.

Um 18.00 Uhr Gratulation der Ortsvereine mit musikalischer Begleitung von der Winzerkapelle Kinheim-Kindel

Ab 19.00 Uhr spielt die Kinheimer Kultband „Les Clochard's“

Zu diesem Anlass servieren wir Ihnen

1 Glas Bitburger Pils 0,3 l/alkoholfrei 0,33 l	1,00 Euro
Coca-Cola, Fanta, Sprite 0,33 l	0,50 Euro
Gerolsteiner Sprudel 0,25 l	0,50 Euro
1 Glas Rieslingwein 0,2 l	1,00 Euro

Kunerner Portion	4,00 Euro
Gehacktes roh oder gebraten	5,00 Euro

Wir möchten uns bei allen Gästen für das langjährige Vertrauen in unser Haus bedanken und sind bestrebt, sie auch in Zukunft auf das Beste zu bewirten.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch: Familie Pohl

Verkaufsoffener Sonntag am 08.03.2026
von 13:00 bis 18:00 Uhr

SCHAAF BUSINESS
HOMEFEELING DECORATION
IN- & OUTDOOR DEKORATIONEN

TERRASSENFEELING

- Sonnenschutz
- Fenster
- Türen
- Gefäße
- UV-beständige Kunstpflanzen
- Dekoration
- Verkauf
- Montage
- Reparaturen

10% Frühlingsrabatt auf Markisen



REGULÄRE ÖFFNUNGSZEITEN
Mo. bis Do. 07.30–17.00 Uhr und Fr. 07.30–12.00 Uhr
Am Wochenende nach Vereinbarung
www.schaaf-homefeeling.de
Max-Planck-Straße 25 • 54516 Wittlich • +4965 71/97 23-0



Buchen Sie jetzt Ihre Ostergrüße!

Der Musterkatalog „Ostern“
steht für Sie bereit!

In unserem **Osterkatalog** erwartet Sie eine große Auswahl an **Ostergrüßanzeigen**. Grüßen Sie Ihre Kunden, Geschäftspartner und Freunde.



Katalog

Ich
berate Sie
gerne!

Ihr Medienberater
Reinhard Berscheid

Tel. 0151 16305400
r.berscheid@wittich-foehren.de



LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

www.meinort.app | www.jobs-regional.de | www.wittich.de

Wohnung gesucht?

wohnen-regional

Gartengrundstück in Bernkastel-Kues (Planterre)

in direkter Moselnähe von Privat zu verkaufen
217 m², ruhige Lage, Gartenhaus + Wasseranschluss vorh.,
gut erreichbar über Uferstraße, VB € 10.000
E-Mail: verkauf.garten.mit.moselblick@gmail.com

Wohnhaus gesucht!

ab 120qm mit Garten,
Kaufpreis bis 300.000€



Trifft das auf Ihre Immobilie zu?
Jetzt unter 06531 - 9858041 anrufen!

Neubau-Wohnungen in Piesport:

2 ZKB-Wohnung ca. 62 qm, EG (ab 01.05.)

3 ZKB-Wohnung, ca. 81 qm, EG (ab 01.04.)

Einbauküche, Terrasse, Abstellraum,

Kellerraum, PKW-Stellplatz

Energiebedarf A+

Telefon (06532) 93126

Meisterschaftsspiel

Nach einer ordentlichen Vorbereitung möchte die Mannschaft versuchen, den Kopf noch aus der Schlinge zu ziehen und den Abstieg zu vermeiden. Gegen Bremm II sollte daher ein Dreier her, sonst wird es fast schon aussichtslos, das Ruder noch rumzureißen!

Sonntag, 08.03.2026 12:30 Uhr

SG Bremm II- SV Longkamp

Sonntag, 15.03.2026 14:30 Uhr

SV Longkamp- SG Bell

Spielort Bernkastel-Kues

Jugend:

Samstag, 07.03.2026 11:00 Uhr

JFV Morbach- JSG Minderlittgen

Spielort Hundheim

Samstag, 14.03.2026 12:00 Uhr

JSG Wengerohr- JFV Morbach

MV Longkamp



Generalversammlung

Der MV Longkamp lädt alle aktiven und fördernden Mitglieder zur diesjährigen Generalversammlung am **Freitag, dem 20. März 2026 um 19:30 Uhr, im**

Proberaum der Gemeindehalle Longkamp herzlich ein.

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Totengedenken
2. Bericht der Vorsitzenden
3. Bericht des Dirigenten
4. Bericht des Kassiers
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Entlastung des Vorstandes
7. Neuwahlen des Vorstandes
8. Termine 2026
9. Verschiedenes

Maring-Noviant

FZM Liesertal Maring 1975 e. V.

Jahreshauptversammlung

Die FZM Liesertal Maring 1975 e. V. lädt seine Mitglieder ein zur Jahreshauptversammlung 2026!

Ort: Anbau der Schulturnhalle

Wann: Samstag, den 07.03.2026 um 19:30 (Einlass ab 19:00)

Tagesordnung:

1. Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden
2. Stilles Gedenken an die verstorbenen Mitglieder
3. Jahresrückblick 2025
4. Kassenbericht 2025
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Entlastung des Vorstandes
7. Neuwahlen des Vorstandes
8. Vorgesehene Veranstaltungen 2026
9. Verschiedenes

Der Vorstand bittet um eine rege Teilnahme.

Minheim

Förderverein Kita Minheim-Kesten

Einladung zur Jahreshauptversammlung 2026



Am **Freitag, dem 20.03.2026 um 19:00 Uhr**, findet im Bürgerhaus Minheim, Mehrzweckraum, die diesjährige Jahreshauptversammlung (Mitgliederversammlung) des Fördervereins der Kindertagesstätte Kuckucksnest Minheim-Kesten statt, zu der herzlich eingeladen wird.

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Jahresrückblick 2025
3. Bericht des Kassenwartes
4. Bericht und Entlastung der Kassenprüfer
5. Neuwahl des Vorstandes
6. geplante Aktionen 2026

7. Sonstiges

Anträge zu weiteren Tagesordnungspunkten sind bitte mindestens 3 Tage vor der Versammlung schriftlich bei der 1. Vorsitzenden einzureichen.

Der Vorstand freut sich auf eine rege Teilnahme der Mitglieder. Im Anschluss an die Versammlung sind alle Teilnehmer zu einem Imbiss eingeladen. Dankeschön im Voraus.

DORFTREFF ENNERWÄÄSS!

MAI BIS SEPTEMBER 2026

WOLLT AUCH IHR GASTGEBER SEIN?

Dann meldet euch bei Andrea Später:

Tel.: 9393755 oder per Mail unter:

dorftreff@minheim.de

**Wir freuen uns auf gemütliche
Sommerabende in geselliger Runde.**

Euer Team vom Dorftreff Minheim



DORFTREFF
MINHEIM

Dorftreff Minheim e.V.



Dankeschön & Aufruf

Über fünf Jahre lang haben unsere Ausscheller Achim Lobüscher, Annelen Falkenburg und Michael Scholtes mit viel Engagement und Freude die Tradition des Ausschellens in unserem Dorf gepflegt.



Dafür sagen wir ganz herzlich Danke – für eure Zeit, eure Zuverlässigkeit und euren Einsatz für die Dorfgemeinschaft. Nun legen sie ihr Ehrenamt nieder, und wir wünschen ihnen für die Zukunft alles Gute. Gleichzeitig sucht der Dorftreff neue Ausscheller, die Lust haben, diese schöne Tradition weiterzuführen. Wer gerne im Dorf unterwegs ist, Freude am Miteinander hat und Neuigkeiten weiterträgt, ist herzlich willkommen.

Interessierte können sich gerne melden – wir freuen uns!

Monzelfeld

SV Monzelfeld aktuell - FV Hunsrückhöhe Morbach 2020 e.V.

SG Arzfeld – FV Hunsrückhöhe (4:2)

Im ersten Spiel nach der Winterpause kassierte die Mannschaft bei der Abstiegsbedrohten SG Arzfeld eine durchaus vermeidbare 4:2 Niederlage und lässt somit 3 wichtige Punkte im Kampf um die vorderen Plätze liegen. Nach einer guten Anfangsphase, in der sich unser Team auch einige gute Einschussmöglichkeiten herauspielte, gingen die Gastgeber völlig unerwartet in der 37. Spielminute durch ein unglückliches Eigentor in Führung. Nach dem Seitenwechsel brachte Noah Lorenz die Mannschaft mit einem Doppelschlag in der 57. und 61. Spielminute mit 2:1 Führung. Wer jetzt glaubte, die Partei sein gelaufen, wurde jedoch eines Besseren belehrt. Unerklärlicher Weise verlor unsere Mannschaft trotz der Füh-

rung und numerischer Unterzahl des Gastgebers völlig den Faden und musste sich am Ende des Tages durch drei Gegentore in der 75./82. und 92. Spielminute mit 4:2 Toren geschlagen geben.

Es spielten: Yannick Görgen – Matthias Haubst, Andre Petry, Matthias Schultheis, Martin Schultheis (84. Bastian Süß), Yusuf Kahyaoglu, Louis Kappes, Philipp Meeth (67. Matthias Ruster) Henrik Guido Molitor (55. Lukas Servatius), Sebastian Schell, Noah Lorenz

Die nächsten Spiele

Rheinlandliga

Freitag, 06. März 2026

SG 2000 Mülheim-Kärlich – FV Hunsrückhöhe: Anstoß: 20:00 Uhr in Mülheim-Kärlich

Kreisliga C21 / Kreisliga A9

Sonntag, 08. März 2026

FV Hunsrückhöhe III – SG Alftal Kinderbeuren, Anstoß: 13:00 Uhr in Monzelfeld

FV Hunsrückhöhe II – SV Hetzerath I, Anstoß: 15:00 Uhr in Monzelfeld

Frauen Bezirksliga

Sonntag, 08. März 2026

FSG Eifelhöhe Cochem – FV Hunsrückhöhe, Anstoß: 16:30 Uhr in Cochem

KV Welle Baie Monzelfeld 1954 e.V.

Rückblick auf den Rosensamstagsumzug



Rückblick auf die Kappensitzungen

KV Welle Baie blickt gerne auf zwei erfolgreiche Sitzungen und einen schönen Rosensamstagsumzug zurück!



Wir sagen **Danke** an **Alle**, die zum Gelingen dieser schönen Session beigetragen haben.

Wir freuen uns sehr, dass sich jede/r mit hohem Engagement hinter, vor, unter, auf der Bühne als Akteur*in oder/und im Rahmen von Diensten eingebracht und uns bei dem Gelingen der Session unterstützt hat.

Nochmals vielen Dank

Mülheim

VdK Ortsverband Mülheim/Mosel informiert

**2-Tagesfahrt am Samstag, 25.04 bis
Sonntag, den 26.04.2026 nach Friedrichroda
im Thüringer Wald**

VdK - Wir sind an Ihrer Seite!

Vom 25.04 bis 26.04 2026 wird der VdK Ortsverband Mülheim/Mosel eine 2-Tagesfahrt unternehmen. Das Ziel ist Friedrichroda im Thüringer Wald. Übernachten werden wir im Ahorn Berghotel Friedrichroda.

Programmablauf nach Absprache.

Im Preis enthalten sind:

Fahrt im modernen Reisebus mit WC, Klimaanlage, Schlafsessel, etc., 1 x rustikales Frühstück auf der Hinfahrt, 1 x Übernachtung im Doppelzimmer im Ahorn Berghotel Friedrichroda, 1 x reichhaltiges Frühstücksbuffet, 1 x umfangreiches Abendessen als Buffet, 1 Flasche Wasser auf dem Zimmer, 1 x Teilnahme am Stargastauftritt von Katharina Herz und Michael Heck im Hotel am Samstag (Konzert mit Volksmusik und Schlagnern), 1 x Stadtführung Alsfeld, 1 x Stadtführung Eisennach, 1 x Kurtaxe, Abschluss im Landgasthotel Janshen in Ellscheid (**Selbstzahler**). Die Fahrt kann nur so kostengünstig angeboten werden, weil der Ortsverband für Mitglieder einen Zuschuss gewährt. Der Fahrpreis beträgt ab 30 Teilnehmern:

Mitglieder: DZ – 180 € / pro Person / EZ 205 € / pro Person

Nichtmitglieder: DZ 215 € / pro Person / EZ 240 € / pro Person

Die Reise beginnt am Samstagmorgen 25.04.2026 um 8.00 Uhr. Abfahrtsort ist an der Apotheke in Mülheim. Zu gegebener Zeit werden wir an einer geeigneten Raststätte unser Frühstück einnehmen.

Der Fahrpreis ist bei der Anmeldung zu entrichten.

Die Vergabe der Plätze erfolgt in Reihenfolge der Anmeldung (Keine Reservierung). Busplätze können individuell eingenommen werden. Nur bezahlte Anmeldungen können berücksichtigt werden!

Ganz Wichtig. Anmeldeschluss ist der 14.03.2026!

Anmeldung bei Überweisung auf VdK-Konto, IBAN: DE 06 5875 1230 0080 0081 39 – Verwendungszweck: VdK-Fahrt 2026

Feuerwehrkameradschaft der Freiwilligen Feuerwehr Mülheim/Mosel e.V.

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Am **Freitag, dem 20.03.2026** findet um **19:30 Uhr** im Schulungs- und Sitzungsraum des Feuerwehrgerätehauses in Mülheim an der Mosel die diesjährige Jahreshauptversammlung der Feuerwehrkameradschaft der

Freiwilligen Feuerwehr Mülheim/Mosel e. V. statt. Dazu sind alle Mitglieder herzlich eingeladen.

Tagesordnung:

1. Begrüßung durch den Vorsitzenden
2. Jahresbericht 1. Vorsitzender für 2025
3. Jahresbericht der Wehrführung/Einsatzabteilung für 2025
4. Jahresbericht des Jugendwarts für 2025
5. Kassenbericht
6. Bericht der Kassenprüfer / Entlastung des Vorstandes
7. Neuwahl der Kassenprüfer
8. Termine und Vorhaben 2026
9. Verschiedenes

Der Vorstand bittet um rege Teilnahme.

Neumagen-Dhron

KG „Fröhlicher Steuermann“ e.V. Neumagen-Dhron

Einladung zur Generalversammlung

Am Freitag, dem 27. März 2026 findet um 19:00 Uhr in der Riesling Stube im Hotel zum Anker, in Neumagen-Dhron, Moselstraße 14, unsere Generalversammlung statt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Jahresbericht der 1. Vorsitzenden
2. Manöverkritik der vergangenen Veranstaltungen
3. Kassenbericht
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Entlastung des Vorstandes
6. Wahl des Versammlungsleiters
7. Neuwahlen – Wahl eines neuen Vorstandes und der Kassenprüfer
8. Planung und Aktivitäten 2026/2027
9. Schriftliche Anträge
10. Verschiedenes

Wir bitten, die schriftlichen Anträge bis zum 25. März 2026 bei unserer 1. Vorsitzenden, Frau Sabine Zenzen, Realschulstraße 37, 54 347 Neumagen-Dhron, per Post oder per E-Mail (f.steuermann@web.de) einzureichen.

Für das leibliche Wohl ist an diesem Abend gesorgt. Damit wir planen können, bitten wir um eure Anmeldung.

Angel-Sport-Club Neumagen-Dhron 1965 e.V.

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Die aktiven und inaktiven Mitglieder des Angel-Sport-Clubs Neumagen-Dhron 1965 e.V. werden zur Jahreshauptversammlung am **Freitag, dem 06. März 2026, um 20.00 Uhr**, im Vereinsheim „Bootshaus“ am Katharinenufer in Neumagen, eingeladen.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Geschäfts- und Kassenbericht
3. Entlastung des Vorstandes
4. Neuwahlen
5. Mitteilungen und Verschiedenes.

Um zahlreichen Besuch wird gebeten.

Heimat- und Verkehrsverein Neumagen-Dhron e.V.

Dorfstammtisch März 2026

Der **nächste Dorfstammtisch** findet am Donnerstag, dem **12.03.2026**, statt. Traditionell treffen wir uns ab 19:00 Uhr in der Dhrontalhalle zum regen Austausch, Kartenspielen oder einfach zum gemütlichen Beisammensein.

Zusätzlich bieten wir für alle Interessierten einen Workshop „Aus Alt mach Neu“ der Gärtnerei Krebs an. Wer Lust und Laune hat kann sich mit Veras Hilfe kreativ betätigen und alte Töpfe, Kisten, Tassen usw. für den Frühling wieder fit machen. Mehr dazu erfahrt ihr bei Vera oder den Vorstandsmitgliedern.

SG Neumagen-Dhron/Trittenheim/Leiwen-Köwerich

Am Sonntag, 08.03.2026, 14:30 Uhr, findet folgendes Heimspiel der ersten Mannschaften auf dem Hartplatz in Trittenheim statt:

SG Neumagen-Dhron/Trittenheim/Leiwen-Köwerich I gegen SG Laufeld / Bucholz I

KURZFRISTIGE VERLEGUNG AUF DEN RASENPLATZ LEIWEN MÖGLICH

Piesport

Benefizkonzert



Moselzauber ist ein gemeinschaftliches Benefizprojekt der Musikvereine aus Detzem, Leiwien, Klüsserath und Piesport. Zusammen geben die vier Vereine am 02. und 03. Mai 2026 zwei Benefizkonzerte in der Moseltalhalle Piesport. Der Erlös des Projekts kommt vier karitativen Organisationen paritätisch zugute, um ihre gemeinnützige Arbeit zu unterstützen. Der Eintritt ist kostenlos und Tickets können per Mail an moselzauber2026@gmx.de reserviert werden.

Getreu dem Motto „Viele schaffen mehr“ unterstützt uns die Volksbank mit einem besonderen Sponsoring. Pro Person und Spende von 5 € zahlt die Volksbank nochmals 10

€ dazu. Die Aktion findet ihr unter: <https://www.viele-schaffen-mehr.de/projekte/moselzauber2026>

Vielen Dank für eure Unterstützung!

SV Mosella Niederremmel

Am kommenden Wochenende finden folgende Spiele der Seniorenmannschaften statt:

Frauen Bezirksliga:

08.03.2025

12:00 Uhr Grafschafter FSG – SV Niederremmel in Vettelhoven, Kunstrasenplatz

Kreisliga B:

08.03.2026

12:15 Uhr TuS Mosella Schweich III – SV Niederremmel II in Schweich, Kunstrasenplatz

Bezirksliga:

08.03.2026

14:30 Uhr SV Niederremmel – SV Lüttem in Piesport

Kreisliga C:

SV Niederremmel III: spielfrei

KC „Narren Juch-hee“ Piesport e.V.

Sessionsrückblick 2026

Nachdem wir in diesem Jahr viele schöne Stunden bei unseren Karnevalsfreunden - KG Cueser Schweden, KV Knollkäpp Maring-Novian, KG Spumbaken Lieser, KV Grafschafter Narren Veldenz, VG Horath – erlebten, besuchten wir außerdem den Prinzenempfang Wochenspiegel in Trier, Rosenmontagsumzug des KG „Fröhlicher Steuermann“ e. V. Neumagen-Dhron & IG Dhroner Karneval sowie die After-Zug-Party des KV Dreis.

Unsere Kleinsten im Alter von 3 – 10 Jahren haben am Sonntag, dem 08.02.2026 ihr Können beim Piesporter Kinderkarneval unter Beweis gestellt. Vorhang auf und Bühne frei – zogen unser diesjähriges Kinderprinzenpaar Prinz Tim I., der saltoschlagende, eifeler Fußballer mit kölschem Herz und Prinzessin Liah-Sophie I., die freche Funke mit Glanz und Gloria in Begleitung unseres 1. Vorsitzenden Michael Weile und der **KC-Kindergarde** um 15:11 Uhr in die Narrhalla ein. Nach einer kurzen Verschnaufpause durfte die Kindergarde ihren diesjährigen **Regenbogenkindern**, die uns in die Manege mitnahmen und auf viele wilde Tiere trafen, bevor unsere **Kindershowtanzgruppe** in unbekannte Galaxien aufbrach und auf seltene, außerirdische Wesen traf. Wir sind sehr stolz auf unseren Nachwuchs, deren Leistung und Mut, vor einem großen Publikum aufzutreten. Unsere Kindergruppen begeisterten weiterhin bei der Kinderkappensitzung KG „Fröhlicher Steuermann“ e. V. Neumagen-Dhron, KV Piffich Kerl'cher Wintrich e. V. sowie beim Besuch des Piesporter Altenheim AGO. Macht weiter so!

Mit voller Vorfreude auf die bevorstehende Session 2026 öffneten wir am Samstag, dem 14.02.2026 die Türen der Narrhalla und starteten um 19:11 Uhr mit einem großen Knall in die diesjährige KC-Kappensitzung mit Piff. Unser **Funknarrchen Liah-Sophie** gab ihr Können, gespickt mit großartiger Akrobatik zum Besten, bevor unser Elferrat in musikalischer Begleitung der Winzerkapelle Piesport einzog. Das Publikum durfte sogleich zu Beginn der Sitzung aktiv nach dem Motto „oben, unten, links, rechts“ bei der Saalgymnastik mitwirken und deren Körper mitreißen lassen. Nachdem unser 1. Vorsitzender und Sitzungspräsident Michael Weile alle recht herzlich willkommen hieß und unsere Prinzenpaare Prinz Eric I., der blau-weiße Prinz mit Musterter Wurzeln, Prinzessin Kira I., einmal Prinzessin, immer Prinzessin sowie unser Kinderprinzenpaar Prinz Tim I.,

der saltoschlagende, eifeler Fußballer mit kölschem Herz und Prinzessin Liah-Sophie I., die freche Funke mit Glanz und Gloria, mit ihren Reden das diesjährige Publikum begrüßten, ging es gleich mit kräftigen Beats unserer **Jugendgarde** weiter. Stimmungsvoll und mitreißend begeisterten unsere Tänzerinnen mit Akrobatik und Synchronität. Um ihnen eine kleine Verschnaufpause zu ermöglichen, war nun der Moment unsere Ehrengäste zu begrüßen. Unsere Weinkönigin Katharina hieß das Publikum als Goldtröpfchen willkommen. Unser Bürgermeister Ewald Meuren teilte in seiner Begrüßung mit, „höllisch“ aufpassen zu müssen, sich nicht zu verhaspeln, während unser Pastor Stephan Schmitt mit „himmlischen“ Worten und Witz das Publikum begeisterte.

Gefolgt von **Pumuckel Kathleen**, die für das Publikum die politischen Highlights mit Witz zusammenfasste. Plötzlich wurde es dunkel, ABBA-Songs ertönten und unser **Frauenballett** erstrahlte in ihren bunt leuchtenden Flügeln.



Beschwingt und entspannt erzählten **Peter und Egon** von ihren Urlaubshighlights und Flops. Die **Blauschönung** parodierte anschließend über einen Piesporter-Kennzeichendiebstahl und der daraus resultierenden Polizeieinsatz mitten in der Nacht. Zudem echauffierte sie sich über die Arbeitsweise des Ordnungsamtes. **Astrid und Andi** lie-

ßen das Dorfgeschehen mit dessen „Ups and Downs“ aufleben und verzückten mit den Piesporter Verkehrsschildern, den „Rücksicht macht Wege breit“. Urlaubsfeeling - vertanzt nach dem Motto „Aloha beat Explosion“ gab unsere **Jugendshowtanzgruppe** mit Hüftschwung, Leichtigkeit und Hebefiguren zum Besten. Das Frauen bekanntlich immer etwas zu erzählen haben, ist nicht neu. So auch unsere drei Damen der **Walgemeinschaft Laufmaschen**. Sie gaben das derzeitige Dorfgespräch und Insiderwissen mit Witz und Klamauk unserem Publikum preis und ein Sektchen in der Tasche durfte natürlich nicht fehlen. Zum Ende der ersten Halbzeit heizte unsere **KC-Garde** das Publikum nochmal ordentlich ein. Trotz mehrerer kurzfristiger Tänzerausfälle ließen sie sich nichts anmerken und stellten ihr akrobatisches und tänzerisches Können unter Beweis.



Nach einer kurzen, künstlerischen Pause, gaben **Carina und ihre Kronjuwelen** den Auftakt zur 2. Halbzeit. Mit einem Wackelkontakt ging es steil bergauf zum Wolkeplatz. Das Publikum war nicht mehr auf den Stühlen zu halten, Gänge füllten sich und das Tanzbein wurde ausgiebig geschwungen. Bei Frisör und an der **Theke** bekommt man bekanntlich so einiges gewahrt. Im Rahmen des Dorfklamauk wurden unser Pastor Stephan Schmitt und Bürgermeister Ewald Meuren spontan zu Hauptakteuren bei einem kühlen Karlsberg. Das **Männerballett** stellte sich dem Kampf und traf auf „Bibi und Tina“ auf „Amadeus und Sabrina“. Mit Galopp und Schritt ritten unsere Hobbyhorser gemeinsam in die Sonne. Mit gesanglichem Einmarsch durch die **Blauschönung**, sang **Maria** über menschliche Bedürfnisse bei der Verrichtung der Notdurft. Direkt im Anschluss verzauberte die **große Showtanzgruppe** mit der Reise in das Wunderland. Hase, Alice, Hutmacher und Herzkönigin wurden Eins bei dieser mitreißenden Darbietung und zeigten, dass am Ende gemeinsam alles viel schöner sein kann. Zum Abschluss begaben sich alle diesjährigen Akteure auf die große Bühne, um gemeinsam mit dem Publikum noch einmal die Saalgymnastik durchzuführen.



Mit sehr wenig Schlaf und müden Körpern, wurde am nächsten Morgen ordentlich angepackt, um die vielen Aufräum- und Umbaumaßnahmen für den bevorstehenden Abend zu bewerkstelligen. Nach einem kräftigenden, gemeinsamen Frühstück ging es tatkräftig ans Werk. Um 18:11 Uhr gab unser 1.

Vorsitzender Michael Weile das „Go“ für den 2. Piesporter Nachtumzug. Trotz Schnee- und Regenwetter haben zahlreiche Besucher den Weg nach Piesport gefunden. Mit über 30 Anmeldungen an Umzugsteilnehmern dauerte es knapp zwei Stunden, bis der erste Wagen am Umzugsende eingetroffen ist. Es ist erstaunlich, dass Wagen zum Teil über eine Stunde Anfahrt in Kauf genommen haben, um Teil unserer Veranstaltung zu sein. Zudem waren manche Gruppierungen mit über 50 Personen angemeldet, im Alter von 2 bis über 60 Jahren. Überwältigend ist auch, mit wie viel Liebe zum Detail und Ideenreichtum die Umzugswagen und die Fußgruppen ihre Themen dargestellt haben. Um nur eine Auswahl an Themen zu nennen, waren Asterix und Obelix, Fischkutter, Jurassic Park, Apres Ski, Ghostbusters, Harry Potter, Space, Almhütte, Bob der Baumeister, Meeresbewohner, Paradiesvögel, 1001 Nacht und viele mehr vertreten.



Fotos: Katja Gerhards

Wir sind sehr froh, euch alle beim Umzug dabei gehabt zu haben und sind voller Vorfreude auf den nächsten Nachtumzug. Ein Dank gilt hier an alle Teilnehmer für die Beachtung der Vorgaben und auch für das erbrachte Verständnis der betroffenen Anwohner im Aufstellungsbereich des Nachtumzuges. Trotz der Wetterverhältnisse sagte ein Umzugsteilnehmer, dass die Schneeflocken als special Effect zu sehen wären, die wunderschön im bunten Licht funkelten. Ein völlig durchnässter, aber begeisterter Umzugsbesucher teilte mit, dass ein bisschen Nässe doch gar nicht so schlimm sei. Es gäbe deutlich Schlimmeres in der momentanen Zeit und man sollte solche Momente intensiv nutzen, gemeinsam friedlich zu feiern, Sorgen - Sorgen sein lassen und (auch wenn nur für den Moment) wieder Kind und albern sein zu dürfen.

Im Anschluss stieg die **After-Zug-Party** mit **DJ Jake**. Er heizte zu Beginn das ankommende, teils durchnässte Publikum mit seinem Beat ein. Aufgrund der Witterungsverhältnisse kamen **Firelefanz** mit leichter Verspätung in der Narrhalla an. Hier wurde das Publikum mit eigens komponierten und auch bekannten Hits mitgerissen. Bis in die frühen Morgenstunden wurde gefeiert und gelacht.

Zu guter Letzt darf jedoch eines nicht zu kurz kommen. Schnell ist bei den Auf-/Um-/Abbaumaßnahmen ein Danke gesagt/gehört, jedoch möchten wir an dieser Stelle die Zeit nutzen, um uns bei ALLEN zu bedanken, die in irgendeiner Weise zum Gelingen der Session beigetragen haben. Sei es aktiv auf der Bühne, in der Organisation im Hintergrund, Transport von Materialien, schweißtreibenden körperlichen Tätigkeiten oder unseren Betreuern und Trainerinnen, die bereits Monate zuvor geübt und trainiert haben – es geht nur mit euch. Sollten externe Personen interessiert sein an unserer Vereinsarbeit, egal ob aktiv oder unterstützend bei z. B. Diensten, könnt ihr euch gerne bei einem Vorstandsmitglied oder unter kc-piesport@web.de melden.

Der KC „Narren Juch-hee“ Piesport bedankt sich von Herzen bei allen Mitgliedern, Helfern, Sponsoren sowie allen Mitwirkenden der Sitzung und des Nachtumzuges.



Ohne euren großartigen Einsatz, eure Unterstützung und euren Teamgeist wären diese wunderbaren Veranstaltungen nicht möglich gewesen.

Ein dreifach kräftiges KC „Narren Juch-hee“ -
DANKE euch allen!

KC "Narren Juch-hee" Piesport e.V.



Liebe Mitglieder, Akteure, Helfer, Unterstützer, wir möchten Euch recht herzlich zu unserem diesjährigen Vereins- und Helferfest am

Samstag, dem 21.03.2026 ab 18:11 Uhr

im Pfarrheim St. Martin in Piesport einladen. Wir bitten Euch, diesen Termin bereits vorzumerken und freizuhalten.

Wir bitten um Verständnis, dass die Berücksichtigung der Anmeldung für die weitere Planung ausschließlich bis zum 11.03.2026 bei Manuela & Kathleen Diedrich erfolgen kann. Weitere Infos erfolgen.

Ürzig

Förderverein „Ürziger Gewürzgarten e.V.“

Alle Mitglieder und die, die es noch werden wollen, sind zur Jahreshauptversammlung des Fördervereins „Ürziger Gewürzgarten“ für Donnerstag, den 19. März 2026 um 19.00 Uhr in das Frühmesserhaus in Ürzig eingeladen.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Kassenbericht mit Bericht der Kassenprüfer und Entlastung des Vorstandes
3. Möglichkeitsfindung eines besseren Internetauftritts des Gewürzgarten
 - > es geht um den Auftritt des Gewürzgarten und Förderverein in der Öffentlichkeit
 - > Präsenz auf Veranstaltungen und Märkten, Flyer und Internet
 - > Weitergabe von Informationen die Katrin und Julia im Vorfeld herausgefunden haben und zur Diskussion stehen
 - z.B. Webseite oder Blog
 - > Kontaktaufnahme mit Viktor in Bezug auf die Webseite
4. Wiederaufnahme der Führungen im Gewürzgarten
 - > Kopienausgabe an die Mitglieder
5. Der neue Flyer des Fördervereins
6. Mitmachtag
7. Dauerbrenner Lebensturm
 - > Anfrage an einen Dachdecker zwecks Dachvergrößerung
8. Verschiedenes

Der Vorstand freut sich über zahlreiches Erscheinen

Erzer Freunde e.V.

Einladung zur Jahreshauptversammlung

am 13.03.2026 um 19:00 Uhr im Vereinshaus, Römerstraße in Ürzig.

Tagesordnungspunkte

1. Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden
2. Totengedenken
3. Jahresbericht 2025
4. Kassenbericht 2025
5. Bericht des Kassenprüfers
6. Wahl des Versammlungsleiters
7. Wahl des Vorstandes
8. Wahl der Kassenprüfer
9. schriftliche Anträge
10. verschiedenes

Anträge sind in schriftlicher Form bis zum 06.03.2026 beim 1. Vorsitzenden einzureichen.

Tennisclub Schwarz-Weiß Ürzig



Mitgliederversammlung

Freitag, 13.03.2026, 19.00 Uhr, im Clubhaus

Der TC Ürzig lädt hiermit satzungskonform zu einer Mitgliederversammlung unter folgender **Tagesordnung** ein:

1. Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden
2. Bericht Geschäftsführer
3. Bericht Schatzmeister
4. Bericht Sportwart
5. Bericht Jugendwart
6. Stellungnahme Kassenprüfer und Entlastung des Vorstandes
7. Ergänzungen im Vorstand
8. Investitionen 2026
9. Veranstaltungen 2026
10. Sonstiges

Der Vorstand wünscht allen eine schöne und erfolgreiche Saison und freut sich auf rege Teilnahme an der Mitgliederversammlung.

Platzarbeiten beim TC Ürzig

am Samstag, 14.03.2026 und Samstag, 21.03.2026, jeweils ab 10.00 Uhr

Der Winter verabschiedet sich und die ersten Sonnenstrahlen verkünden den Frühling.

So freuen sich auch die Tennissportler auf die Sommersaison. Wenn gleich die beiden neuen Plätze in Ürzig auch ein Bespielen im Winter zuließen, sind die Plätze aufzufrischen und zu behandeln. Während in vergangenen Jahren der 3. Platz von einer Fremdfirma erneuert wurde, sollen diese Arbeiten in diesem Jahr wieder von den Vereinsmitgliedern in Eigenleistung durchgeführt werden. Durch die Kosten-Einsparungen können weitere Investitionen und auch eine Bezuschussung des Kindertennis vorgenommen werden. Ebenso sind umfangreiche Unterhaltungsarbeiten an der Gesamtanlage erforderlich.

Hierzu treffen wir uns am Samstag, 14.03.2026 und 21.03.2026, jeweils ab 10.00 Uhr auf der Anlage.

Der Vorstand freut sich auf zahlreiche Mithilfe und weist gleichzeitig auf die abzuleistenden jährlichen 4 Pflichtstunden der aktiven Spieler hin. Bei nicht Beteiligung erhöht sich der Jahresbeitrag im kommenden Jahr entsprechend.

Die Mitglieder und auch die Jugendlichen bzw. Eltern sind daher aufgefordert, den Verein bei den wichtigen und zeitintensiven Arbeiten zu unterstützen.

Der TC Ürzig wird in diesem Jahr mit mehreren Mannschaften am Spielbetrieb des Verbandes teilnehmen. Erstmals steigt eine hohe Anzahl von jungen Damen ins Hobby-Tennis ein. Auch das Kinder- und Bambini-Tennis, derzeit noch in der Schulsporthalle in Zeltingen-Rachtig, läuft mit vielen Kindern gut an.

Kofferraum FLOHMARKT

Moselparkplatz in Ürzig

28. März 2026
13:00 - 16:00 Uhr

Kinderbekleidung
Kinder- und Jugendliteratur
Spielwaren
(10€ Tischgebühr)

Möchtet ihr Eure eigenen Schätze verkaufen? Kein Problem,
dann werdet Teil unseres Kofferraum-Flohmarktes! Anmeldung unter

robinhood-uerzig@web.de

Bei schlechtem Wetter wird die Veranstaltung abgesagt.
Euer Verein der Freunde und Förderer der Ürziger Kinder
Robin Hood e.V. verkauft Waffeln und Kaffee. Wir freuen uns auf euch!

Informationsveranstaltung zum Thema Enkeltrick

Samstag, 25.04.2026 um 15:00 Uhr

in der Würzgartenhalle

Referent: Karl Kopf, Präventionsbeauftragter des WEISSEN RINGS und pensionierter Polizeihauptkommissar

Die Begehung des Enkeltricks hält sich seit den 90er Jahren stabil in der Kriminalstatistik und ist alles andere als rückläufig. Das kriminelle Phänomen passt sich dem Zeitgeschehen an und so fallen auch noch heute

Menschen, insbesondere ältere, darauf herein und erleiden erhebliche finanzielle Schäden.

Auch die Ortsgemeinde Ürzig konnte Herrn Kopf für eine interaktive Präventionsveranstaltung gewinnen bei der insbesondere der Enkeltrick im Fokus steht.

Beleuchtet wird dabei:

- Wer sind die Täter und wieso sind sie so schwer zu ermitteln?
- Worin besteht die Gefahr, dass ich darauf hereinfalle?
- Was läuft in meinem Gehirn ab?
- Wie kann ich vermeiden, nicht in einen Schock zu verfallen bzw. gibt es eine Chance, aus dem sogenannten „Tunnel“ heraus zu kommen?
- Wie kann ich mich schützen und welche Vorkehrungen kann ich treffen?

Einfach vorbeikommen und informieren! Alle interessierten Bürger sind herzlich eingeladen. Die Veranstaltung ist kostenfrei und die Besucher erhalten umfangreiches Infomaterial.

Wintrich

Förderverein Weinlehrpfad e.V.



Jahreshauptversammlung

Der Förderverein Weinlehrpfad e. V. lädt alle Mitglieder am **Donnerstag, 19.03.2026 um 19:00 Uhr** zur diesjährigen Jahreshauptversammlung in die **Straußwirtschaft „Matthias Hof“** ein.

Tagesordnung:

1. Begrüßung durch die Vorsitzende
2. Jahresbericht der durchgeführten Aktivitäten
3. Bericht des Kassierers
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Anträge auf Entlastung des Kassierers und des Vorstandes
6. Turnusgemäße Neuwahlen
7. Wahl Kassenprüfer
8. Information über geplante Aktivitäten
9. Verschiedenes

Der Vorstand bittet um rege Teilnahme an der Jahreshauptversammlung und auch die Bereitschaft Aufgaben im Vorstand zu übernehmen.

Theaterverein Wintrich „Die kleine Komödie“ e. V.

Premiere des Theaterstücks steht bevor

Die Bühne ist aufgebaut, Beleuchtung und Beschallung sind installiert. Die Generalprobe findet an diesen Tagen statt.



Foto der Mitwirkenden

Alle Akteure fiebern der Premiere entgegen. Wir haben viel und intensiv geprobt, aber auch viel gelacht. Den Aufführungen des Theaterstücks „Die Perle Anna“ von Marc Camoletti steht nichts mehr im Wege. Wir sind sicher, die Zuschauer zu begeistern und wünschen allen Besuchern einen vergnüglichen Theaterabend. Für Freitag und Sonntag, 06. und 08. März, sind aktuell noch ausreichend Karten verfügbar. Für eventuelle Karten an der Abendkasse schauen Sie bitte auf unsere Webseite www.theaterverein-wintrich.de, die wir ständig aktuell halten.

Für die Samstagsaufführung gibt es noch Restkarten.

Theaterkarten gibt es noch bei unserer Vorverkaufsstelle:

Touristinformation Wintrich, Bergstraße 3, 54487 Wintrich während den Öffnungszeiten (www.wintrich-mosel.de/touristinformation), Tel.: 06534 8628.

Der Frühling kommt



Frühlingsblumen eingetroffen!

Der **Dorfladen Wintrich** bietet wieder Frühlingsblumen vom Cusanus-Hofgut **DRK** an.

Verschiedene saisonale Blumen wie Primeln oder Hornveilchen sind ab sofort erhältlich. Größere Mengen können gern vorbestellt werden, per Mail an bestellungen@dorfladen-wintrich.de oder WhatsApp an 0177 5745768.

Kommt vorbei holt und den Frühling nach Hause!

Jetzt schon mal vormerken:

Mitgliederversammlung am 14.04.2026, 19:00 Uhr, Festhalle Vindriacum

Zeltingen-Rachtig

Einladung zur Mitgliederversammlung des Musikvereins Zeltingen-Rachtig e.V.

am **Dienstag, 24.03.2026 um 20:00 Uhr** im **Raiffeisensaal, Uferallee, Zeltingen**

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Tätigkeitsbericht
3. Kassenbericht
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Entlastung des Vorstandes
6. Neuwahl des Vorstandes und der Kassenprüfer
7. Veranstaltungs- und Tätigkeitsvorschau 2026
8. Verschiedenes

Anträge an die Versammlung sind bis spätestens 3 Tage vor dem Termin an den Vorsitzenden zu richten: Musikverein Zeltingen-Rachtig e. V., Janik Krames, Im Mittelweg 31, 54492 Zeltingen-Rachtig

Förderverein KiTa Rebengarten Zeltingen-Rachtig



Einladung zur Jahreshauptversammlung

Mittwoch, den 18.03.2026, um 20:00 Uhr im **Gruppenraum der KiTa Rebengarten**

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung und der Beschlussfähigkeit
3. Tätigkeitsbericht des Vorstands
4. Bericht des Kassenwartes
5. Bericht der Kassenprüfung
6. Entlastung des Vorstands
7. Neuwahl Kassenprüfung
8. Projekte und Investitionsplanung
9. Planungen Sommerfest
10. Maßnahmen zur Gewinnung von aktiven Mitgliedern
11. Verschiedenes

Weitere Tagesordnungspunkte können dem Vorstand bis eine Woche vor der Jahreshauptversammlung vorgelegt werden. Diese werden dann unter Punkt 11 „Verschiedenes“ besprochen.

Der Vorstand hofft auf eine rege Teilnahme!

Kath. Frauengemeinschaft St. Marien Rachtig

Weltgebetstag 2026

Kommt! Bringt Eure Last.

Die Frauen aus Nigeria laden uns ein, Hoffnung zu teilen – mitten in einer Welt voller Herausforderungen. Ihre Lieder, ihre Gebete und ihr Glaube schenken Kraft.

„Kommt her zu mir, alle, die ihr mühselig und beladen seid; ich will euch erquicken.“ (Mt 11,28)

Herzliche Einladung an Alle, mit uns Gottesdienst zu feiern:

Freitag, 06.03.2026 • 18:00 Uhr Pfarrheim Rachtig

Bringt mit, was Euch bewegt.

Gemeinsam bringen wir unsere Lasten vor Gott.

Wir freuen uns auf Euch!

Pfadfinderschaft „Deutschherren“ Rachtig e.V.

Einladung zur Generalversammlung

Am **Donnerstag, dem 19.03.2026** findet um **20:00 Uhr** im Pfarrheim in Rachtig die Jahreshauptversammlung der Pfadfinderschaft „Deutschherren“ Rachtig e.V. statt, zu der alle Mitglieder herzlich eingeladen sind.

Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Tätigkeitsbericht des Vereinsvorsitzenden
3. Tätigkeitsbericht der Jugendarbeit
4. Kassenbericht
5. Kassenprüfungsbericht und Entlastung des Vorstandes
6. Neu- und Ergänzungswahlen des Vorstandes
- 6a) Neuwahl der Schriftführerin (bisher Josefine Morbach)
- 6b) Neuwahl der Kassenprüferin (bisher Marie Morbach)
7. Abstimmung auf Anhebung der Mitgliedsbeiträge
8. Vorschau auf 2026
9. Verschiedenes

Weitere Tagesordnungspunkte können dem Vorstand bis eine Woche vor der Generalversammlung vorgelegt werden (vorstand@pfadfinder-rachtig.de) und werden unter Punkt 9 „Verschiedenes“ besprochen.

Der Vorstand bittet um entsprechende Abmeldung und freut sich über eine große Beteiligung.

Verbandsgemeinde

Gospelchor Mittelmose e.V.



Einladung zur Jahreshauptversammlung

Wir laden alle aktiven und inaktiven Mitglieder des Gospelchor Mittelmose e.V. zur Jahreshauptversammlung am **Donnerstag, 26.03.2026** um **20:00 Uhr** in unseren Proberaum im Gemeindehaus in Monzel ein.

Tagesordnungspunkte:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Gedenken an die verstorbenen Mitglieder
3. Feststellung der Anwesenden durch Präsenzliste
4. Tätigkeitsbericht des 1. Vorsitzenden (Rückschau 2025)
5. Kassenbericht
6. Bericht der Kassenprüfer
7. Entlastung des Vorstandes
8. Neuwahl der Kassenprüfer
9. Sommerfest und Weihnachtsfeier 2026
10. Ehrung von Mitgliedern
11. Verschiedenes

Anträge zu den Tagesordnungspunkten können bis zum Beginn der Jahreshauptversammlung beim Vorstand abgegeben werden.

Sporttauchclub Oktopus

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Der Vorstand lädt alle Taucher herzlich zur Jahreshauptversammlung des Sporttauchclub Oktopus e.V. mit Sitz Bernkastel-Kues ein. Diese findet am **19.03.2026** um **19:30 Uhr** im **Gasthaus Daus** in Wittlich statt.

1. Begrüßung und Festlegung der Anwesenheit
2. Berichte aus dem Vereinsjahr 2025-2026
3. Berichte der Vorstandsmitglieder / Tauchlehrer / Trainer
4. Bericht der Kassenprüfer und finanzielle Lage des Vereins
5. Beschlussfassung über die Entlastung des Vorstandes durch die Hauptversammlung
6. Vorstandswahlen
7. Anträge zur Jahreshauptversammlung
8. Verschiedenes

Anträge zur Tagesordnung bitte 2 Wochen vor Sitzungsbeginn per Post oder per email an kontakt@sporttauchclub-oktopus.de.

Der Vorstand freut sich auf eine zahlreiche Teilnahme.

Ladesjagsverband RLP - HR Bernkastel-Kues



Einladung zur Hegeringversammlung am

Freitag, den 13.03.2026 um 18:00 Uhr im Schützenhaus in 54470 Graach.

Tagesordnungspunkte:

1. Begrüßung durch den Hegeringleiter bzw. durch seinen Stellvertreter
2. Totengedenken

3. Rückblick auf das Jagdjahr 2025
 4. Grußwort durch den Kreisgruppen Vorsitzenden Dr. Thomas Schwarz / bzw. durch einen Stellvertreter zu aktuellen den Themen
 1. Sachstand zum Jagdgesetz
 2. derzeitiger Sachstand zur ASP
 5. Trophäenbesprechung (Findet nur bei ausreichender Revierbeteiligung statt.)
 6. Termine im Jahr 2026
 7. Verschiedenes (z. B. Erste Hilfe/ Sofortmaßnahme bei Jagdhunden)
- Jagdhornbläser werden gebeten, der Versammlung einen jagdlichen Rahmen zu geben. **Erlegte Trophäen** (Geweide, Gehörne und Keilerwaffen) sind bitte **bis Mittwoch, 11.03.2026** beim Hegeringleiter Uwe Busch in 54470 Graach-Schäferlei, Panoramastraße 32 abzugeben. Alle Trophäen können nur mit der Beigabe des Kiefers bewertet werden. Jagdlich interessierte Bürger sind herzlich eingeladen.

Alle Jahre wieder... Wintricher singen für Annas Verein



Verein zur Förderung von Einrichtungen zur Behandlung chronisch und krebskranker Kinder sowie Projekt „Papillon“ - die psychologische Betreuung Kinder krebskranker Eltern -



Schon viele Jahre ist das Weihnachtssingen am Heiligabend in Wintrich Tradition. Viele Wintricher Bürger treffen sich als Einstimmung zum Weihnachtsfest, um sich mit Gesang, Musik und Gedichten in heimatlicher Atmosphäre auf Weihnachten einzustimmen, und das wie schon in vielen Jahren zuvor - für Annas Verein. Für eine besonders

weihnachtliche Stimmung sorgen die verschiedensten Instrumente zusammen mit dem leckeren Glühwein und Punsch. Freiwillige Helfer schenken diese gegen eine kleine Spende an die Menschen aus Wintrich und der näheren Umgebung aus.

Im Januar konnten die Organisatoren nun **1.200,00 €** an Annas Verein übergeben.

Ein besonderer Dank gilt den Organisatoren, Helferinnen und Helfern, den Weinspenden, den Sängerinnen und Sängern, Musikern und allen Spenderinnen und Spendern, die seit vielen Jahren gerade am Heiligen Abend Zeit schenken, um Annas Verein zu unterstützen.

Kulturkreis Nachrichten



kulturkreismülheim

Mirja Klippel

Slow coming alive

14.03.2026 | 19:30 | Tickets 15 €

Grafschafter Festhalle

Die in Finnland geborene und heute in Dänemark lebende Künstlerin Mirja Klippel prägt die alternative Folkszene mit einem unverkennbaren Stil, der die raue nordische Landschaft und eine tief verwurzelte Sehnsucht in ihrer Musik vereint. Ihre Arbeit verbindet Einflüsse aus finnischem Folk, Americana, atmosphärischem Dream-Pop und Indie zu einem Klangbild, das zugleich kraftvoll, zart und emotional berührend ist.

Mit ihrem Debütalbum Lift Your Lion (2016) stellte Klippel ihr vielseitiges Talent als Songwriterin, Sängerin, Multiinstrumentalistin und Produzentin eindrucksvoll unter Beweis. Ihr zweites Album Slow Coming Alive (2021) zeigt eine stärker introspektive Seite, inspiriert von den finnischen Gedichten ihrer Jugend und getragen von kammermusikalischen Arrangements, die Themen wie soziale Gerechtigkeit sensibel beleuchten. Für dieses Werk wurde sie dreimal für die Danish Music Awards Roots nominiert.

Live wird Mirja Klippel von ihrem langjährigen musikalischen Partner, dem Gitarristen Alex Jønsson, begleitet.

Tickets via fon: 06534 940392

www.kulturkreis-muelheim.de

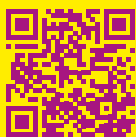
Ticket Regional

Buchhandlung Görtz in Kues



**Hörakustiker/in
Ein Beruf mit Zukunft!**

Klick Dich rein ➔



BECKER
HÖR AKUSTIK

www.beckerhoerakustik.de

Duale Ausbildung: Digitale Prüfungen und E-Learnings

-Anzeige-

Foto: stock.adobe.com - Charlie's



Digitale Prüfungen und E-Learning-Angebote verändern nicht nur Lernformen, sondern auch Rollen, Verantwortlichkeiten und Qualitätsstandards. Was lange als Ergänzung galt, wird zunehmend zum festen Bestandteil der Ausbildungspraxis.

Digitale Lernplattformen ermöglichen orts- und zeitunabhängiges Lernen. Auszubildende können Inhalte wiederholen, vertiefen oder im eigenen Tempo bearbeiten. Gerade bei heterogenen Lerngruppen ist das ein Vorteil. Schwächere Lernende profitieren von Wiederholungen, stärkere von vertiefenden Modulen. Lernen wird individueller, aber auch eigenverantwortlicher.

Mit digitalen Prüfungen steigt zugleich die Transparenz. Ergebnisse liegen schneller vor, Auswertungen sind differenzierter. Prüfungsformate können praxisnäher gestaltet werden, etwa durch simulationsbasierte Aufgaben oder adaptive Tests.

Das stärkt die Kompetenzorientierung und rückt das tatsächliche berufliche Handeln in den Fokus.

Für Berufsschulen und Ausbilder bedeutet das einen Rollenwechsel. Wissensvermittler werden zu Lernbegleitern. Sie strukturieren Lernprozesse, geben Feedback und unterstützen bei der Selbstorganisation. Digitale Didaktik wird damit zur Schlüsselkompetenz.

Gleichzeitig bleiben Herausforderungen. Technische Ausstattung, Datenschutz und Prüfungsrecht müssen zuverlässig geregelt sein. Zudem darf digitale Prüfung nicht zur reinen Bildschirmarbeit verkommen. Digitale Prüfungen und E-Learning sind kein Selbstzweck. Richtig eingesetzt, erhöhen sie Flexibilität, Fairness und Praxisnähe. Voraussetzung ist ein gemeinsames Verständnis aller Beteiligten: Digitalisierung soll Lernen verbessern und nicht verkomplizieren.



Move Your Ways
- Britta Nordmann -

**Raum für Bewegung
und Entspannung**

Informationen, Kontakt und Anmeldung:

Britta Nordmann (Dipl. Sportlehrerin)

Tel.: 0157/52663005 · E-Mail: moveyourways@web.de

**Bewegungsangebote ab März
in Zeltingen-Rachtig:**

Funktionelles Training

(Kraft, Ausdauer, Koordination)

Fr 8:30 – 9:30 Uhr

Fit im Alltag

(Für ältere Menschen auch mit Handicap)

Fr 9:30 – 10:30 Uhr

Gymnastik mit Gefühl

(Körperwahrnehmung, Beweglichkeit)

Do 10:15 – 11:15 Uhr

Wassergymnastik

Mo 9:00 – 10:00 & Fr 11:00 – 12:00 Uhr

Weitere Angebote

Psychomotorik und Rücken-Fit für Kinder

Einstieg in Entspannung

Prozessorientierte Körperarbeit

Wir stellen Sie ein als Zeitungszusteller (m/w/d)



im Rahmen eines Minijobs.

MITTEILUNGSBLATT DER VERBANDSGEMEINDE BERNKASTEL-KUES



mit den amtlichen Mitteilungen und öffentlichen Bekanntmachungen der Verbandsgemeinde, der Stadt Bernkastel-Kues und Ortsgemeinden, der Zweikreisbehörde sowie der Gemeinsamen kommunalen Anstalten (KAB) und des Kreisnachrichtendienstes

Wir suchen zuverlässige Schüler, Rentner, Hausfrauen oder Berufstätige für nachfolgende(n) Bezirk(e):

Bernkastel
Hochscheid (Vertretung vom 01.04.2026 bis 05.04.2026)
Kues
Kueser Plateau
Piesport
Rachtig
Zeltingen
Ürzig

Sie verteilen in Ihrem Bezirk jeden **Donnerstag** die Zeitungen.

Bewerben Sie sich mit folgenden Angaben unter:

- ✓ Name, Vorname
- ✓ Geburtsdatum
- ✓ Straße, Hausnummer
- ✓ Postleitzahl, Ort
- ✓ Telefon (Festnetz und Mobil)
- ✓ E-Mail-Adresse



Zur Bewerbung

Füllen Sie einfach und bequem das Bewerbungsformular auf unserer Homepage aus: www.wittich.de/bewerbung schicken uns eine E-Mail: vertrieb@wittich-foehren.de oder rufen Sie uns an: **Telefon 06502 9147800**

MS Selbsthilfegruppe Bernkastel-Wittlich

Das nächste monatliche Treffen der MS-SHG Bernkastel-Wittlich findet am Montag, dem 09.03.2026 von 14:00 Uhr bis 17:00 Uhr im evangelischen Gemeindehaus in Wittlich, Trierer Landstraße 11, statt. Herzliche Einladung zum Gruppentreffen an alle MS-Betroffenen, die in unsere Selbsthilfegruppe mal unverbindlich reinschnuppern möchten. Rückfragen gerne erbeten an Pia Schu, Tel.-Nr.: 06535 5010930 (bei Nichterreichbarkeit bitte auf Anrufbeantworter sprechen, ich werde Sie zurückrufen).

Flechten und Gestalten mit frischen Weiden



Kurs beim Landfrauenverband Bernkastel-Wittlich

Am 18.03.2026 um 18:00 Uhr findet in der Leienfeldmühle in 54472 Gornhausen ein Kurs zum Flechten und Gestalten mit frischen Weiden statt. Sie können sich mit den gestalterischen Möglichkeiten der Weide als Naturmaterial beschäftigen.



Frische Weiden

Anhand einer schön geschwungenen Rankenspirale erlernen Sie das Flechten mit frischen Weiden und die Verbindungstechnik des japanischen Auges. Die fertige Rankenspirale ist ein dekoratives Element im naturnahen Garten und kann als Kletterhilfe für rankende Pflanzen genutzt werden. Die Referentin Sabine Greven bringt frische Weiden mit. Sie benötigen lediglich eine gut schneidende Garten- oder Rebschere. Bitte rechnen Sie mit ca. 2,5 Stunden.

Der Kurs wird vom Landfrauenverband Bernkastel-Wittlich durchgeführt und kostet inklusive Material 29,00 € für Mitglieder und 39,00 € für Gäste. Die Anmeldung erfolgt beim Landfrauenverband Bernkastel-Wittlich unter www.land-frauen.de oder telefonisch in der Geschäftsstelle am Montag und Mittwoch in der Zeit von 11:00 Uhr bis 14:00 Uhr Nr. 06571 953100 (sonst AB).

Kreiswaldbauverein Bernkastel-Wittlich



Mitgliederversammlung

am Fr., 06.03.2026, 19:00 Uhr im Casino in Wittlich, Friedrichstr. 4
Tagesordnung:

1. Begrüßung durch den Vorsitzenden
2. Geschäfts- und Kassenbericht
3. Kassenprüfungsbericht und Entlastung des Vorstands
4. Wahl neuer Kassenprüfer
5. Bericht über den Holzmarkt und Aktuelles
6. Referat über „Wolf, Luchs, Wildkatze & Co.“: Anja Schneider, Nationalpark Hunsrück-Hochwald und Koordinationszentrum Luchs und Wolf (KLUWO)
7. Ausblick
8. Verschiedenes

Um Anmeldung bei der Geschäftsstelle wird gebeten (0170 3433550, merrem@t-online.de).

38. Hungermarsch am 15. März

Hilfe für blinde Kinder

Der Hungermarsch beginnt um 9:30 Uhr mit einem ökumenischen Godi in St. Andreas, Longkamp. Durch das Hinterbachtal geht es nach Gonzerath zum Feuerwehrhaus, wo eine Teepause stattfindet und Geld eingesammelt wird.



Anschließend gehen wir Richtung Blockhaus zurück nach Longkamp, um zum Abschluss eine leckere Gemüsesuppe zu verspeisen. Youssouf, ein blinder Malier, der das Glück hatte, Jura studieren zu können, wollte, dass auch andere blinde Kinder und Jugendliche die Chance erhalten, trotz ihrer Beeinträchtigung ihr Leben selbständig zu meistern. Und so begann er vor etwa

sechs Jahren, in einem primitiven Lehmhaus blinde Kinder zu unterrichten. Über Dr. Assitan Soumaré, eine junge malische Ärztin, die in Deutschland studiert hatte, bekam Youssouf Kontakt zu der Mali-Hilfe e. V.



In der seit drei Jahren bestehenden Patenschaft investierte die Mali-Hilfe e. V. mehr als 35.000 € in einen neuen Schulbau mit weiteren drei Klassen, Mobiliar, Schulmaterial, Computer, eine kleine Krankenstation und ein Berufsausbildungsprojekt für blinde SchülerInnen.

Da viele der blinden Kinder, die zu Youssouf gebracht werden, nie mehr von ihren Eltern abgeholt werden, muss er auch für deren Unterbringung und Verpflegung sorgen, was momentan nur unter menschenunwürdigsten Bedingungen erfolgt.

Darüber waren Peter und Inge Brucker und Stefan Gemmel bei ihrem letzten Besuch derart entsetzt, dass man überlegte, ein kleines Internat für die blinden Kinder zu bauen. Die Gesamtkosten für das Internat betragen ca. 40.000 €.

Die Spenden des diesjährigen 38. Hungermarsches sollen dieser Maßnahme zugute kommen unter dem Thema

„Licht ins Dunkel bringen“, indem man blinden Kindern ein Zuhause gibt!

Spendenkonten:

Sparkasse Mittelmose EMH IBAN DE14 5875 1230 0010 030740

VVR-Bank Morbach IBAN DE86 5606 1472 0002 842009

www.mali-hilfe.de

Veranstaltungsreihe Ehegattenvertretung am 25.03.2026



Einladung

Der AWO-Betreuungsverein Bernkastel-Wittlich e. V. lädt in Zusammenarbeit mit Seniorenheim St. Josef zu seiner Veranstaltungsreihe

Ehegattenvertretung am Mittwoch, 25. März 2026 um 18:00 Uhr, Kröver Stoff, Reißstraße 3 in 54536 Kröv ein.

In dieser kostenlosen Veranstaltung erläutern wir das seit 2023 neu gefassten Ehegattenvertretungsrecht. Der hauptamtliche Betreuer des AWO-Betreuungsvereins Sven-Christian Finke-Bieger LL.B. klärt alle Fragen und Probleme im Zusammenhang mit der Ehegattenvertretung. Zudem besteht die Möglichkeit zum Austausch von Ratschlägen.

Es wird um vorherige Anmeldung beim AWO-Betreuungsverein (06533 941090), (post@awobtv-bkswil.de) oder Seniorenheim St. Josef (06541 8138-0), (info.kr@gfambh.com) gebeten.

Der Veranstaltungsort ist barrierefrei. Es sind kostenlose Parkplätze vorhanden.

Infos der Parteien und Wählergruppen

CDU Bernkastel-Wittlich

Die Abgeordneten der CDU Bernkastel-Wittlich bieten Rat suchenden Bürgerinnen und Bürgern ihre Hilfe an. Sie erreichen die Abgeordneten unter folgenden Rufnummern:

Geschäftsstelle MEHR-CDU

Geschäftsstelle MEHR-CDU Tel. 06542-9614010

Lindenplatz 8, 56859 Bullay info@mehr-cdu.com

Dr. Marlon Bröhr, MdB

Mitglied des Deutschen Bundestages Tel. 030-22773308

marlon.broehr@bundestag.de

Dennis Junk, MdL Tel. 06571-9561045

info@dennis-junk.de

Karina Wächter, MdL Tel. 06571-9561040

info@karinawaechter.de

Mitglieder des Rheinland-Pfälzischen Landtages

Ralf Seekatz, MdEP / Wahlkreisbüro Tel. 02663-968 0402

Mitglied des Europäischen Parlaments wahlkreis@ralf-seekatz.eu

Wir wissen, wo sie liegt.

Deshalb kommen wir gerne zu Ihnen und helfen. Mit viel Sorgfalt und absolut zuverlässig. Telefon 06541/1210



claudia lorscheter
mobile pflege

Robert-Schuman-Straße 55 | Kröv

12/12 - www.lutzgeratet.de

Handel | Handwerk | Dienstleistungen von

„A BIS Z“

Ihre regionalen Partner auf einen Blick...

>> A >>

K **Karl** HANDWERKSERVICE

ALLES AUS EINER HAND

Unser Service: Beratung vor Ort • Lieferung und Verlegen von Trockenestrich, Parkett, Teppichböden, Laminat u. PVC

- Fliesen-, Fußboden- und Trockenbauarbeiten • Malerarbeiten
- Handwerkservice • Wasserschadenbeseitigung
- Wasserschaden-Schnellsanierung • Heiz- und Trockengeräte

Karl, Am Ring 118, D-54470 Bernkastel-Andel
Mobil: 01 71 / 7 76 22 62

Estrichlegermeister • Parkett- und Bodenlegermeister

>> B >>

B

Haustüren
Einbruchschutzbeschläge
Rollläden Raffstores
Innenausbau Fußböden
Reparatur-Service Möbel
Stilfenster Holz-Alu-Fenster
Fenster in Holz u. Kunststoff

TISCHLEREI THOMAS BOHN
Industriestr. 26 • 54486 Mülheim • Tel. 06534 / 8430

>> D >>

DACH GILLEN

Die Dachdeckermeister - Fachkompetent seit 1991

- Dachstuhl und Dacheindeckung
- Carport- und Dachgaubenbau
- Velux Wohnraumfenster - Austausch und Neueinbau
- Flachdach- und Balkonabdichtung
- Dachwartung und Reparaturarbeiten

Am Weissenstein 10 • 54518 Osann-Monzel
Tel. 06535/7578 • dieter-gillen@t-online.de

>> F >>

**Mobile Fußreflexzonenmassage und
Wellnessmassage für Frauen**

Tel.: 0152-26727658



Aachener Straße 55 | 54294 Trier
Telefon 0651-4631760 | www.velopoint-trier.de

Mo.: Ruhetag | Di. - Fr.: 12:30 - 18:30 Uhr
Sa.: 10:00 - 17:00 Uhr

Fahrdienst und Krankenfahrten

Peter Später - Piesport

Tel. 0 65 07 93 93 50

>> H >>



Hilfe im Alltag
CARMEN RÜDIGER

Hauswirtschaft & Betreuung
Beratungseinsätze nach § 37

☎ 0 151 / 51 66 66 70

info@hilfeimalltag-ngn.de

VG Bernkastel / VG Schweich



>> I >>



FD-IMMOBILIEN - Wohn- u. Gewerbeobjekte
Tel.: 0 65 31 / 97 39 53 - Mobil: 0172 / 90 28 146

FD-IMMOBILIEN

www.fd-immobilien.com

fd-immo@t-online.de

>> M >>

Maler Klink

Hochstraße 37
54470 LIESER

Der Profi für Ihre Renovierungen ☎ 06531 - 4 37 97 22

Gerüstbau □ Malerarbeiten (innen & außen) □ Trockenbau

>> V >>

Sabine's veganes Restaurant und Kochschule
Vegane Kochkurse oder Dinner-Abende gefällig?

📞 [sabinesveganekochschule](https://www.sabinesveganekochschule.de) • Reservierung unter: 0152/26 72 7658

Vereinigungen und Verbände

JU-Kreisverband Bernkastel-Wittlich

Anna Höfner anna954@web.de

Frauen Union Bernkastel-Wittlich

Stefanie Kohl-Molitor s.kohl-molitor@outlook.de

Senioren Union Bernkastel-Wittlich

Alexander Licht alex.licht@t-online.de

MIT Kreisverband Bernkastel-Wittlich

Dr. Kristina Brixius kristina.brixius@gmail.com

CDU-Gemeindeverband Bernkastel-Kues Tel. 06571-9561040

Karina Wächter, MdL info@karinawaechter.de

CDU-Stadtverband Bernkastel-Kues

Frank Hoffmann info@cdu-bernkastel-kues.de

CDU-Ortsverband Mittelmosele

Christian Reichardt c-reichardt@hotmail.com

CDU-Ortsverband Zeltingen-Rachtig

Franz-Leo Kappes Tel. 06532-2787

CDU-Ortsverband Grafschaft

Frank Ruppenthal fr@hieronimi.de

CDU-Ortsverband Graach

Gerhard Zimmer info@zimmer-graach.de

CDU-Ortsverband Vorderer Hunsrück

Gerhard Leyendecker leyendecker.gerhard@t-online.de

CDU-Fraktion im Stadtrat Bernkastel-Kues

Ihre Ansprechpartner für Fragen und Anregungen:

Frank Hoffmann, Fraktionsvorsitzender

Tel.: 0151 / 18310013

E-Mail: frank.hoffmann@bejoynt.de

Karin Oster, stellv. Fraktionsvorsitzende

Tel.: 0171 / 7398761

E-Mail: k.oster@osterdach.de

Roman Bastgen, Stadtbürgermeister

E-Mail: r.bastgen@bernkastel.de

Alexandra Monzel, 1. Beigeordnete

E-Mail: a.monzel@bernkastel.de

Inge Müller, 3. Beigeordnete

Tel.: 06531 / 2511

E-Mail: inge.mueller@gmbks.de

Frank Dietz

E-Mail: af.dietz@googlemail.com

Benedict Pastor

E-Mail: b.pastor.bks@web.de

Simon Roth

E-Mail: simon.roth.bks@web.de

Christoph Hauth

E-Mail: info@weingut-hauth.eu

Michael Kaufmann

E-Mail: michael-kaufmann@gmx.at

Wolfgang Göbel

E-Mail: w.g.kues@googlemail.com

Frank Schäfer

Tel.: 0171 / 3060463

E-Mail: SchaeferF@gmx.net

Christian Schneider

Tel.: 0160 / 94600330

E-Mail: c-k-schneider@t-online.de

Weiter Infos finden Sie unter:

www.cdu-bernkastel-kues.de

CDU-Fraktion im Gemeinderat Zeltingen-Rachtig

Werner Kalle, 3. Beigeordneter und ebenfalls Mitglied des VG-Rats

0172-9522992, werner.kalle@gmail.com

Michael Glesius, Fraktionsvorsitzender

0160-90517845, michaelglesius@t-online.de

Franz-Leo Kappes, ebenfalls Mitglied des VG-Rats

06532-2787, leo.kappes@weingut-leos.de

Katharina Coniglio, ebenfalls Mitglied des VG-Rats

06532-9537181, KatharinaConiglio@gmx.de

Peter Feyen jun.,

06532-9532880, Peter.Feyen@web.de

Sprechstunden der SPD-Landtags- abgeordneten Dr. Tamara Müller

Sprechstunden mit der SPD-Landtagsabgeordneten Dr. Tamara Müller können über ihr Wahlkreisbüro in Morbach vereinbart werden. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Wahlkreisbüro sind während der telefonischen Sprechzeiten **erreichbar**, unter der **Telefonnummer 0 65 33 96 99 49-0** oder per **Email** kontakt@tamaramueller.de.

Die Landtagsabgeordnete bietet auch online Sprechstunden über Video-telefonie an, mit vorheriger telefonischer Anmeldung.

Zudem ist Frau Dr. Müller gerne bereit, ratsuchende ältere oder behinderte Personen, nach Absprache zu Hause zu besuchen.

Juso-Kreisverband Bernkastel-Wittlich

Ansprechpartnerin der Jusos im Kreis Bernkastel-Wittlich:

Le Bao Tran, Brüningstraße 56, 54470 Bernkastel-Kues, E-Mail: baotran_vu@gmx.de, Instagram: jusos.bkswil

SPD-Fraktion im Verbandsgemeinderat Bernkastel-Kues

Ansprechpartner für Fragen und Anregungen:

Reinhard Grasnick

Fraktionsvorsitzender Tel. 06534/1528

e-mail: grasnick54@web.de

Marion Graham

stv. Fraktionsvorsitzende

e-mail: marion123graham@gmail.com

Dirk Doppelhamer

e-mail: Dirk.Doppelhamer@t-online.de

Hans-Jürgen Schneider

e-mail: ejpsschneider@aol.com

Bao Tran Vu

e-mail: baotran_vu@gmx.de

SPD-Ortsverein Bernkastel-Land

Kontaktpersonen im Ortsverein sind:

Vorsitzende Brigitte Walser-Lieser 06531-4984 Email: brigitte.walser-lieser@spd-bks.de

Stellvertreter Gerhard Kluth Email: gkluth@gmail.com

Stellvertreterin Karin Faß Email: karin.fass66@web.de

Website: www.spd-bernkastel-land.de

SPD Ortsverein Neumagen-Dhron

Vorsitzender Peter Licht; E Mail: elkepeterlicht@yahoo.de Fon: 06507-702946

Stellvertreterin Marion Graham; E Mail: marion123graham@gmail.com

Fon: 06535-8279880

SPD-Fraktion im Stadtrat Bernkastel-Kues

Ihre Ansprechpartner für Bernkastel, Kues, Wehlen und Andel

Brigitte Walser-Lieser, Fraktionssprecherin, Email: brigitte.walser-lieser@spd-bks.de

..... Tel. 06531-4984

Karin Faß, stellvertretende Fraktionssprecherin

Email: karin.fass66@web.de

Madhu Witt, Ratsmitglied

Email: madhu.witt@gmx.de

Website: www.spd-bernkastel-land.de

FDP-Kreisverband Bernkastel- Wittlich

Vorsitzender Frank Klein, frank.klein.fdp@t-online.de..... 06533/959585

Junge Liberale Bernkastel-Wittlich

Marvin Stablo ist Ansprechpartner für den Landkreis Bernkastel-Wittlich.

Erreichbar unter 0176-89181868 oder marvin.stablo@gmx.de. Weitere

Infos auch unter: [https://www.facebook.com/marvin.stablo#!/Marvin-](https://www.facebook.com/marvin.stablo#!/Marvin-Stablo-380556798748361)

Stablo-380556798748361

il.de

Bündnis 90/ Die Grünen- Bundestags- abgeordneter Julian Joswig

Wahlkreisbüro: Schloßstraße 5a, 56288 Kastellaun

Tel.: 0160/96284424

E-Mail: julian.joswig.wk@bundestag.de

Website: www.joswig.eu

Besuche nach Vereinbarung möglich.

Bündnis 90/ Die Grünen-Landtags- abgeordnete Jutta Blatzheim-Roegler

Sprechstunden können über ihr Wahlkreisbüro, Am Heiligenrech 9 in Bernkastel-Kues, vereinbart werden. Das Büro ist mo. bis fr. von 9.00 bis 13.00 Uhr für Sie geöffnet. Zu diesen Zeiten ist Frau Blatzheim-Roegler bzw. ihre Mitarbeiterin unter 06531-91 54 09 erreichbar. Gerne können Sie jederzeit eine Mail mit Ihrem Anliegen an info@blatzheim-roegler.de senden. Nach Absprache besucht die Abgeordnete Rat suchende Bürgerinnen und Bürger auch zu Hause.

Verkaufsoffener SONNTAG

IN WITTLICH

Nur für kurze Zeit!

FREITAG
6.
März

SAMSTAG
7.
März

SONNTAG
8.
März
13:00-18:00 Uhr

GROSSER KÜCHEN ABVERKAUF!

PREISE STARK
REDUZIERT!

Ausstellungsstücke in Wittlich!



Winkelküche,
modern, Grauschiefer, zzgl. E-Geräte und Zubehör.

Jetzt: Statt: 9.558.-
3.998.-

VIELE
KÜCHEN
MÜSSEN
RAUS!

Landhausküche,
Echtlack grau/rot, zzgl. E-Geräte und Zubehör.

ACHTUNG:
Zwischenverkauf
vorbehalten!
Nur solange
Vorrat reicht!

Statt: 14.750.-

Jetzt: **7.498.-**



inter
living

ARENZ KÜCHEN

IHR GROSSER **KÜCHEN-SPEZIALIST** IN DER REGION!

ARENZ-KÜCHEN GmbH & Co. KG

Wir sind auch online für Sie da unter: www.arenz-kuechen.de

54516 Wittlich • Friedrichstr. 53 • Tel. 0 65 71 / 14 900 - 0 • **Öffnungszeiten:** Montag - Freitag 9:00 - 18:00 Uhr • Samstag 9:00 - 16:00 Uhr

Bündnis 90/Die Grünen im Stadtrat Bernkastel-Kues

Ihre Ansprechpartnerinnen:

Gertrud Weydert, Fraktionsvorsitzende
Tel. 06531 3760 Email: info@gertrudweydert.de
Birgit Dietz-Schappe, stellvertr. Fraktionsvorsitzende
Tel. 06531 2764 Email: dietzschappe@web.de
Birgit Alt-Resch,
Tel. 06531 1534 Email: alt-resch@online.de

Bündnis 90/Die Grünen im Verbandsgemeinderat Bernkastel-Kues

Ihre Ansprechpartnerinnen:

Gertrud Weydert, 3. Beigeordnete
Tel. 06531 3760 Email: info@gertrudweydert.de
Birgit Alt-Resch, Fraktionsvorsitzende
Tel. 06531 1534 Email alt-resch@online.de
Wilma Keith-Caspari stellvertr. Fraktionsvorsitzende
Tel. 06531 3558 Email: wilma.keith@online.de
Constanze Haag
Tel. 0171 9938339 Email: constanze.haag@gmx.de

Kreisvorstand DIE LINKE. Bernkastel-Wittlich

Melanie Wery-Sims, Vorsitzende Tel.: 0152-31873515
Tom Ebertz, stellvertretender Vorsitzender
E-Mail: vorstand@dielinke-bekawi.de

ÖDP - Ökologisch-Demokratische Partei

Kreisverband Bernkastel-Wittlich

www.oedp-bernkastel-wittlich.de
Vorsitzender, Johannes Schneider, Am Honigberg 16, 54484 Maring-
Noviand, Tel. 017643781304, weingut@slowwine.de

AfD Kreisverband Bernkastel-Wittlich

Kreisvorsitzender: Arnold Fiz,
Tel.: 0173-3131407, E-Mail: info@afd-bernkastel-wittlich.de

Junge Alternative (JA)

Ansprechpartner: Marcel Philipps,
Tel.: 0160-1263708, E-Mail: marcel.philipps@ja-rlp.de

FWG Kreisverband Bernkastel-Wittlich e.V.

Ihre Ansprechpartner vor Ort:

Hans-Peter Ehses, Zeltingen-Rachtig Tel.: 06532/3000
Karl-Josef Meyer, Graach Tel.: 06531/4633

Fraktion der Freien Bürgerliste Mittelmosel-Hunsrück

Für Sie im Verbandsgemeinderat Bernkastel-Kues:
Anja Ehses (stellv. Fraktionsvorsitzende), Hans-Peter Ehses, Oliver Maxi-
mini, Ewald Meuren, Joachim Reichert, Markus Reis, Ulrich Schneider und
Michael Thomas (Fraktionsvorsitzender).
Wünsche Fragen und Anregungen gerne per Mail an FBL-VG-BKS@gmx.
de oder an jedes Mitglied der Fraktion. Weitere Infos unter: www.freie-
buerger-liste.de

Unabhängigen Bürgerunion Bernkastel-Kues (UBU)

Karlstraße 9, 54470 Bernkastel-Kues, Tel. 06531 9174721
Vorsitzender: Prof. Dr. Axel Weber
Stv. Vorsitzender: Günther (Günni) Wuttke
Schatzmeister: Andreas Bauer
Schriftführer: Stefan Ehses
Beisitzer: Dr. Hans Rothschenk
Beisitzer: Lothar Marmann

Bürgerliste Zeltingen-Rachtig e.V.

Für Sie im Gemeinderat Zeltingen-Rachtig vertreten und erreichbar:

Ulrich Schneider, 2. Beigeordneter
06532-1541, E-mail: uuschneider@aol.com
Claudia Klein, Fraktionsvorsitzende
06532-1395, E-mail: m.u.c.klein@gmx.de
Volker Pazen
0172-7065219, E-mail: volker-pazen@web.de
Gisela Pazen
06532-4890, E-mail: Weingut-herbert-pazen@arcor.de

Anne Kalle
0172-9778086, E-mail: kalleanne66@gmail.com
Jörg Brusius
0151-17605066, E-mail: Schornsteinfeger.brusius@gmx.de
Außerdem vertreten im Verbandsgemeinderat:
Ulrich Schneider, 06532-1541, uuschneider@aol.com

Freie Wählergemeinschaft Zeltingen-Rachtig (FWG) im Ortsgemeinderat Zeltingen-Rachtig vertreten mit:

Anja Ehses, Tel.: 06532-945222, anjaehses7180@yahoo.de. Auch Mitglied
im Verbandsgemeinderat Bernkastel-Kues und im Kreistag Bernkastel-
Wittlich.
Harald Guggenmos, Tel.: 0178-7407707, info@guggenmos-zeltingen.de.
1. Beigeordneter der Ortsgemeinde Zeltingen-Rachtig.
Dr. Christof Khorsandian, Tel.: 06532-2686, info@khorsandian.de
Christiane Koch, Tel.: 06532-953444, ck160878z@t-online.de. Fraktions-
sprecherin der FWG
Markus Reis, Tel.: 06532-93830, reis@zeltinger-hof.de. Auch Mitglied im
Verbandsgemeinderat Bernkastel-Kues
Christiane Reis-Keller, Tel.: 06532-945450, creiskeller@zeltinger-hof.de
Maiko Roth, Tel.: 06532-951687, mahaiko@siok.de

Frauen gestalten Zukunft

Frühstück mit Malu Dreyer

Im Rahmen des Internationalen Frauentags lädt SPD-Landtagskandi-
datin **Bettina Brück** zum gemeinsamen Austausch und Frühstück mit
Malu Dreyer, Ministerpräsidentin a. D. ein. Die Veranstaltung (nicht nur)
für interessierte Frauen - findet am **Samstag, dem 07.03.2026 um 10:30
Uhr im Holzmuseum in Morbach-Weiperath** (Weiperath 79, 54497
Morbach) statt.
Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt, die Teilnahme ist kostenfrei.
Aufgrund der begrenzten Platzanzahl wird um verbindliche Anmeldung
vorab unter kontakt@bettina-brueck.de oder unter Telefon oder Whats-
App **0174 9017929** gebeten.

Sonstige Nachrichten

Männerstammtisch im Seniorenzentrum Cusanus-Stift gGmbH



Am 24. Februar waren im Seniorenzentrum Cusanus-Stift gGmbH alle
Männer der Einrichtung zum Männerstammtisch eingeladen.
Einrichtungsleitung Rainer Kropp, Mitarbeiter in der Haustechnik Tho-
mas Schmitz und Mitarbeiterin der Betreuung Hiltrud Wendel trafen sich
um 15:00 Uhr im Refektorium im Wohnbereich Stift zum gemütlichen
Nachmittag.
Dort verbrachten die Teilnehmer gemeinsam einen kurzweiligen Nach-
mittag mit entspannten Gesprächen. Natürlich war auch für das leibli-
che Wohl wieder bestens gesorgt: Alle ließen sich die unterschiedlichen
Getränke mit und ohne Alkohol und eine Wurst-Käse-Platte mit Crackern
gut schmecken.
In gemütlicher Runde verging der Nachmittag wie im Flug und alle waren
sich einig, dass dies wieder einmal eine schöne Veranstaltung war.
Ein herzliches Dankeschön an Alle, die zu deren Gelingen beigetragen
haben!

Rosenmontag im Seniorenzentrum Cusanus-Stift gGmbH

Am Rosenmontag erschienen die Mitarbeiterinnen der Betreuung mit der Ehrenamtlichen Petra Grommes verkleidet zum Dienst und so konnte gleich nach dem Frühstück das närrische Treiben beginnen. Mit Likör, Bonbons und mit viel guter Stimmung „im Gepäck“ wurden im Laufe des Vormittags in beiden Wohnbereichen und in den Zimmern die Bewohner*innen besucht.



Beim Singen von Fastnachtsliedern, Schunkeln und Likör trinken erinnerten die Bewohner*innen sich gerne an Karneval in früheren Zeiten zurück. Natürlich durfte auch das Verteilen von „Kamellen“ nicht fehlen. Die Bewohner*innen hatten viel Freude an dem karnevalistischen Besuch.

Ein herzliches Dankeschön an die Mitarbeiterinnen der Betreuung und Petra Grommes für die Gestaltung des Vormittages und an Alle, die zum Gelingen des Tages beigetragen haben.

Equal Pay Day 2026

Digitale kostenfreie Vorträge

Agentur für Arbeit Trier lädt zu Online-Seminar ein
11.03.2026, 09:00 – 11:00 Uhr, Elevator Pitch – bleiben Sie in guter Erinnerung

Ein überzeugender erster Eindruck kann Türen öffnen – besonders im Bewerbungsprozess. In diesem digitalen Vortrag der Reihe „Job|Familie|Karriere“ mit der Referentin Sylvia Nau erfahren Sie, wie Sie Ihre Stärken und Erfahrungen in wenigen Sätzen auf den Punkt bringen. Ob im Vorstellungsgespräch, beim netzwerken oder im kurzen Gespräch mit Vorgesetzten: Mit einem klaren und authentischen Elevator Pitch bleiben Sie im Gedächtnis.

Die Referentin zeigt praxisnah worauf es ankommt, wie Sie Ihre Stimme gut einsetzen und wie typische Stolperfallen vermieden werden können. Interessierte werden gebeten, sich vorab per Mail unter trier.bca@arbeitsagentur.de anzumelden.

Frauenfrühstück zum Weltfrauentag

Anlässlich des Weltfrauentags lädt die Beratungsstelle Frau und Beruf Trier des Palais e.V. alle Frauen, die nach einer Pause wieder in den Beruf einsteigen oder sich beruflich verändern möchten, zu einem gemütlichen Frühstück ein.

Hier haben Sie die Gelegenheit, sich ungezwungen mit den Beraterinnen sowie untereinander über berufliche Fragen auszutauschen. Die Beraterinnen stehen gerne auch für persönliche Termine zur Verfügung.

Die kostenlose Veranstaltung findet am Montag, den 09.03.2026 von 10:00 Uhr bis 12:00 Uhr im ehemaligen Café Balduin, Christophstraße 1, 54290 Trier statt.

Um Anmeldung unter 0651/14555-254 oder -250 oder unter frau-und-beruf@palais-ev.de wird gebeten.

Rosa Frühling an der Mosel



Angebote zur Blüte des roten Moselweinbergpfirsichs starten

Jetzt Termine sichern

Wenn sich das Moseltal in zartes Rosa taucht, ist das ein echtes Highlight im Jahreslauf: Die Blüte des roten Moselweinbergpfirsichs im März und April 2026 lädt zu geführten Erlebnissen, kulinarischen Angeboten und genussvollen Entdeckungen entlang der Mosel ein. Tausende Pfirsichbäume blühen dann – besonders eindrucksvoll in Orten wie Ediger-Eller, Bremm, Neef und Ernst.

Die Hauptblütezeit liegt zwischen Mitte März und Anfang April. Empfehlenswert sind Besuche in der Zeit vom 12. bis 29. März 2026: Dann begleiten geführte Wanderungen, Verkostungen sowie geöffnete Vinotheken, Straußwirtschaften und Restaurants die Blütezeit. Wer dabei sein möchte, sollte sich die Termine jetzt vormerken und erste Erlebnisse direkt bei den Anbietern buchen.

Kultur- und Weinbotschafter sowie Winzerbetriebe bieten an mehreren Terminen Touren durch die blühenden Weinberge an – inklusive Wissen rund um den Moselweinbergpfirsich und regionaler Produktverkostungen. Von klassischen Pfirsich-Spezialitäten bis zu kreativen Gerichten und Getränken: Entlang der Mosel laden gastronomische Betriebe während der Blüte zu Genussmomenten mit Weinbergpfirsich-Bezug ein.

Ein Tipp für alle, die individuell losziehen möchten: Der Pfirsichblütenweg führt auf rund 6 Kilometern von Ediger-Eller über Bremm nach Neef, mit mehreren Aussichtspunkten und guter Anbindung für die Rückfahrt. Weitere eindrucksvolle Aussichten bieten Wanderungen zum Neefer Petersberg und auf dem Steilpfad Ellerer Höll.

Alle Erlebnisse und kulinarischen Angebote rund um den Moselweinbergpfirsich sind online unter <https://www.faszinationmosel.info/bluete-des-moselweinbergpfirsich/> gebündelt zu finden – inklusive Kontaktdaten, Orten sowie Datum und Uhrzeit.

Das Veranstaltungsprogramm steht auch als Online-Broschüre zum Download bereit. Da die Blüte witterungsabhängig etwas früher oder später starten kann, informiert ein Blüten-Barometer über den aktuellen Stand.

Dienstleistungszentrum Ländlicher Raum Mosel



Auf die Plätze, fertig, MOOS! - Naturseminar

Moose sind klein – aber ökologisch ganz groß. Wer genauer hinschaut, entdeckt eine faszinierende Welt voller Formen, Farben und erstaunlicher Fähigkeiten. Am Samstag, 21.03.2026, von 11:00 Uhr bis 14:00 Uhr lädt das Dienstleistungszentrum Ländlicher Raum (DLR) Mosel zu einem besonderen Naturseminar nach Kröv an die Grillhütte „Hähnchens Born“ ein.

Naturerlebnisbegleiterin Sonja Štefić gibt spannende Einblicke in die Vielfalt und Bedeutung der Moose. Ob in Pflasterritzen, im Wald oder auf Trockenrasen – Moose besiedeln nahezu alle Lebensräume. Sie speichern Wasser, stabilisieren Böden und bieten zahlreichen Kleinstlebewesen ein Zuhause. Neben anschaulichen Informationen erwartet die Teilnehmenden eine leichte Exkursion in einem überschaubaren Gebiet – mit neuen Perspektiven auf die Natur direkt vor der Haustür.

Die Veranstaltung richtet sich an naturinteressierte Einsteigerinnen und Einsteiger.

Anmeldung unter: www.dlr.rlp.de/Lebendige-Moselweinberge/Termine

Kontakt:

Martina Engelmann-Hermen

Dienstleistungszentrum Ländlicher Raum Mosel (DLR Mosel)

Görresstraße 10 | 54470 Berncastel-Kues

Telefon: 06531 956156

E-Mail: lebendige-moselweinberge@dlr.rlp.de

Website: www.dlr-mosel.rlp.de

Golfclub Hahn e.V.

Mitgliederversammlung am 6. März 2026

Die diesjährige **Mitgliederversammlung** findet am Freitag, 06. März um 18:30 Uhr im Clubhaus statt. Neben den Berichten der Vorstände müssen einige Vorstandsposten für das letzte Jahr der laufenden Amtsperiode neu gewählt werden. Dabei geht es um das Amt des Präsidenten, Vizepräsidenten und des Platz-Vorstandes.

Die Saison 2026 steht vor der Tür:

Der gut gefüllte Turnierkalender ist veröffentlicht unter Golfclub-Hahn.de.

Einladung an Alle, die Golf näher kennenlernen möchten:

An den Golf-Infotagen zeigen wir Ihnen, warum der Golfsport ideal ist für Jung und Alt. Wir zeigen Ihnen, wie Sie selbst die Schläger schwingen und den Ball über das Übungsfeld jagen. Golf ist beides: sportlicher Wettkampf und erholsames Freizeitvergnügen in schöner Natur.

Informationen im Sekretariat unter Tel: 06543 509560.

Golfen macht Spaß – besonders auf dem Hahn! www.Golfclub-Hahn.de

Theater in Wengerohr

Die Theatersaison in Wengerohr startet:

„Oje, schon wieder eine Leiche“ (frei nach B. Wiese und P. Sieber) wird an fünf Abenden im Jugend- und Bürgerhaus in Wengerohr von der Theatergruppe der KG Wengerohr auf die Bühne gebracht. Aufführungster-

mine sind jeweils Freitag und Samstag (17. + 18.4. sowie 24. + 25.04.2026) um 19:30 Uhr und am Sonntag, 19.04.2026 um 17:30 Uhr.
Der Kartenvorverkauf startet am 05.03.2026 telefonisch bei Edeltrud Berens (06571-3535) jeweils donnerstags und freitags von 18:00 - 20:00 Uhr.
Die Theatergruppe Wengerohr freut sich auf Ihren Besuch!

Anträge zur Ergänzung der Tagesordnung müssen bis spätestens 5 Tage vor der Versammlung bei der ersten Vorsitzenden schriftlich eingereicht werden!

Im Anschluss an die Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen werden auch noch einige Vereinsmitglieder geehrt.

Der Vorstand bittet um Anmeldung zwecks Planung. Ab sofort könnt ihr euch bei Simone Leis, 1. Vorsitzende Tel.:06533 1823140 anmelden.

Mehr als „Schall und Rauch“:

Ein generationenübergreifender Mix aus Schlagnern, Rock- und Popmusik!

BesucherInnen des Benefizkonzerts der Caritas-Stiftung Mosel-Eifel-Hunsrück gehen auf Zeitreise und unterstützen damit die Arbeit des Caritasverbandes für Menschen in Not

Eine spannende musikalische Reise wartet auf die BesucherInnen des **Benefizkonzertes der Caritas-Stiftung Mosel-Eifel-Hunsrück am 14. März um 20:00 Uhr in der Stadthalle Zell**. Das Ensemble „**Schall und Rauch**“, bestehend aus Barbara Philipp, Theresia Zils, Didi Könen, Gerd Elsen (Gesang), Mark Schelzke (Klavier), Klaus Wahl (Kontrabass), Klaus Behütens-Steffens (Schlagzeug) und Gästen, präsentiert das **aktuelle Programm „Forever Young“**, das generationenübergreifend begeistert. Der Mix aus Schlagnern, Rock- und Popmusik dreht sich um „Jung-sein“ und „Jung-bleiben“, verbunden mit positiven und prägenden Lebensgefühlen in jedem Alter – von der Nachkriegsgeneration bis zur Generation Z. Die ZuhörerInnen werden einen Querschnitt aus jahrzehnte-umspannenden Evergreens und One-Hit-Wonders deutschsprachiger und internationaler Popmusik erleben, der zu den eigenen Wurzeln zurückführt und sich selbst wieder finden lässt in Erinnerungen der eigenen Biografie. Der Erlös des Benefizkonzertes kommt der Arbeit des Caritasverbandes Mosel-Eifel-Hunsrück e. V. zugute, der damit in den beiden Kreisgebieten Bernkastel-Wittlich und Cochem-Zell hilfe- und ratsuchende Menschen wirkungsvoll unterstützen kann. Der Kartenvorverkauf hat bereits begonnen, die begrenzte Zahl der Tickets sind ab sofort an folgenden Vorverkaufsstellen erhältlich: Altstadtbuchhandlung Wittlich, Tourist-Information Zell, Tourist-Information Cochem.

Der Ticketpreis im Vorverkauf beträgt 26 Euro und an der Abendkasse 28 Euro.

Songs über jung sein, jung bleiben, jung fühlen

Forever young

Ensemble Schall & Rauch

Zeller Schwarze Katz Halle
Benefizkonzert
Samstag 14.03.26 20:00 Uhr
Vorverkauf: 26,00 € / Abendkasse 28,00 €
Tickets: Zeller Land Tourismus GmbH & Tourist-Information Cochem & Altstadt Buchhandlung Wittlich
Der Erlös wird für die Caritasarbeit vor Ort verwendet.

Kunst An Hecken und Zäunen

Ausstellung Feminismus in der Kunst

Erleben Sie 30 feine Kunstwerke zum Thema.

26.02. - 31.03.2026

WILàVIE Brautweg 1, Wittlich
barrierefreies Haus für Begegnungen

Öffnungszeiten der Galerie (1. Stock)
Mo - Fr 9:00-15:00 Uhr

Eintritt frei

Wanderfreunde Bischofsdhron Wanderungen

Wanderungen im März 2026

Mit Zuschuss

07.03.2026 St.Julian
14./15.03.2026 Grolsheim
15.03.2026 Familientag (Wanderfreunde Bischofsdhron)
21./22.03.2026 Spall
28.03.2026 Lintgen/ Luxemburg
Ohne Zuschuss
08.03.2026 Kehlen /Luxemburg
15.03.2026 Oberdonven/ Luxemburg
22.03.2026 Brouch/ Luxemburg
28./29.03.2026 Rhaunen

Einladung zu unserem Familienfest und anschließender Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen am Sonntag, den 15.03.2026

Hiermit möchte der Vorstand alle Mitglieder zum diesjährigen Familienfest und anschließender Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen am Sonntag, den 15.03.2026 ab 11:30 Uhr einladen.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Totengedenken
3. Bericht der 1. Vorsitzenden
4. Bericht des Wanderwartes
5. Bericht des 1. Kassierers
6. Bericht der beiden Kassenprüfer
7. Aussprache der Berichte
8. Entlastung des Vorstandes
9. Neuwahlen des Vorstandes
10. Anträge der Mitglieder
11. Verschiedenes

Steuereinnahmen des Finanzamts Wittlich in 2025 leicht gesunken

Insgesamt rund 851 Millionen Euro eingenommen

Das Finanzamt Wittlich hat im Jahr 2025 rund 851 Millionen Euro an Steuern eingenommen. Damit sind die Einnahmen im Vergleich zum Vorjahr (2024 rund 852 Millionen Euro) leicht gesunken.

Mit rund 308 Millionen Euro ist die Umsatzsteuer dabei wieder die größte Einnahmequelle, gefolgt von der Lohnsteuer mit rund 285 Millionen Euro. Insgesamt belief sich das Steueraufkommen 2025 in Rheinland-Pfalz auf rund 34,6 Milliarden Euro.

Steuergeld verteilt sich auf Bund, Länder und Kommunen

Das von den Finanzämtern eingenommene Steuergeld finanziert unter anderem Schulen, Gesundheit, öffentliche Sicherheit und Ordnung, Umwelt sowie Sport. Die Einnahmen verteilen sich auf Bund, Land und Kommunen.

Der Anteil des Landes Rheinland-Pfalz beträgt 18,3 Milliarden Euro.



GStB

**Gemeinde- und Städtebund
Rheinland-Pfalz**

-Anzeige-

Gehen Sie wählen – für eine lebendige und starke Demokratie

Die Landtagswahl am 22. März ist eine Chance, ein starkes Zeichen für Demokratie und gesellschaftlichen Zusammenhalt zu setzen. Am Wahltag haben wir alle die Möglichkeit, unsere Demokratie aktiv mitzugestalten und unsere demokratischen Institutionen zu stärken. Wählen zu gehen ist ein wichtiges Recht und zugleich eine Chance, Verantwortung für unsere Gesellschaft zu übernehmen. Damit und mit einer hohen Wahlbeteiligung lassen sich starke Kommunen, eine verlässliche Daseinsvorsorge und nachhaltiges Wirtschaftswachstum sichern. Jede abgegebene Stimme zählt und trägt dazu bei, die politische Zukunft unseres Bundeslandes mitzubestimmen. Nutzen Sie daher Ihr Wahlrecht und beteiligen Sie sich an der Wahl. Wer persönlich ins Wahllokal geht, honoriert vor allem das Engagement der zahlreichen ehrenamtlichen Wahlhelferinnen und Wahlhelfer. Die Briefwahl sollte für diejenigen bleiben, denen es nicht möglich ist, persönlich ins Wahllokal zu gehen.

Ihre Gesundheit liegt uns am Herzen



Fahrservice Kreusch
54347 Neumagen-Dhron

Kreusch 06507-2493

**Privat- und Krankenfahrten
Dialyse-, Chemo- und Bestrahlungsfahrten**



Gebäudebetreuung ✓ Winterdienst ✓ Entrümpelung ✓
Gartenpflege ✓ kleine Reparaturen ✓

Wie können wir Ihnen helfen?

Kontaktieren Sie uns unter der Nummer: **06531 917 96 46**

Moselbahnstr. 2, 54470 Bernkastel Kues

Umzüge • Entrümpelung zuverlässig, mit Wertanrechnung

Thomas Schläfer
0151 / 56140487

Heimat neu entdecken

**Treffpunkt
Deutschland.de**

REISE-
PORTAL

HALLO LINUS WITTICH

„Hallo LINUS WITTICH“ heißt der Podcast der LINUS WITTICH-Mediengruppe.

Marketingleiter Thomas Theisen im Gespräch mit Geschäftsführern, Mitarbeitenden, Partnern, kommunalen Vertretern und bekannten Persönlichkeiten.

Jetzt Reinhören und keine Folge mehr verpassen.



Überall da, wo es Podcasts gibt.



**HALLO
LINUS WITTICH**

Eine Rebe, viele Facetten: Primitivo



10 Flaschen + 2 Weingläser statt € 120,38 nur € **49⁹⁰**

VERSANDKOSTENFREI BESTELLEN: hawesko.de/blatt

Hier zum Angebot:



Vorteilsnummer
1122475

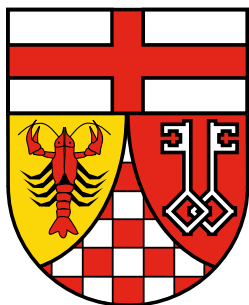


JAHREZEHNTENLANGE ERFAHRUNG
60 Jahre Erfahrung im Versand und
Leidenschaft für Wein bündeln sich
zu einzigartiger Kompetenz.

Zusammen mit 10 Fl. im Vorteilspaket erhalten Sie 2 Gläser der Serie PURE von Zwiesel Glas, gefertigt aus Tritan® Kristallglas, im Wert von € 19,90. Telefonische Bestellung unter 04122 50 44 55 mit Angabe der Vorteilsnummer (wie links angegeben). Versandkostenfrei innerhalb Deutschlands. Max. 3 Pakete pro Kunde und nur, solange der Vorrat reicht. Es handelt sich um Flaschen von 0,75 Liter Inhalt.

Alkoholische Getränke werden nur an Personen ab dem vollendeten 18. Lebensjahr geliefert. Informationen zu Lieferbedingungen und Datenschutz finden Sie unter www.hawesko.de/service/lieferkonditionen und www.hawesko.de/datenschutz. Lebensmittelkennzeichnung: Weitere Produktinformationen (Lebensmittelkennzeichnung) finden Sie auf www.hawesko.de auf der jeweiligen Artikelseite. Ihr Hanseatisches Wein- und Sekt-Kontor Hawesko GmbH, Geschäftsführung: Alex Kim, Nicolas Tantzen, Souha Arbach, Anschrift: Friesenweg 24, 22763 Hamburg, Handelsregistereintrag: HRB 99024 Amtsgericht Hamburg, USt-Identifikationsnr.: DE 25 00 25 694.

HAWESKO
JEDER WEIN EIN ERLEBNIS



Kreisnachrichten

Informationen und öffentliche Bekanntmachungen der Kreisverwaltung Bernkastel-Wittlich

Ausgabe 10/2026

Kundenorientiert - Innovativ - Wirtschaftlich

Dienstag, 03.03.2026

Stadt- und Kreisergänzungsbücherei Wittlich: Wiedereröffnung nach Renovierung

Nach viermonatiger Schließzeit präsentiert sich die Stadt- und Kreisergänzungsbücherei Wittlich in neuem Glanz. Ende Februar öffnete die stark frequentierte Bildungseinrichtung wieder ihre Türen – umfassend modernisiert, nachhaltig erneuert und mit einem frischen Raumkonzept für alle Generationen. Das Gebäude befindet sich im Besitz des Landkreises Bernkastel-Wittlich und beherbergt auf drei Etagen die Stadt- und Kreisergänzungsbücherei. Landkreis und Stadt investierten gemeinsam eine erhebliche Summe, um die in die Jahre gekommenen Räume grundlegend zu modernisieren.

Landrat Andreas Hackethal, Bürgermeister Joachim Rodenkirch sowie Edmund Schermann von der Nikolaus-Koch-Stiftung gemeinsam mit Geschäftsbereichsleiterin Stefanie Sakwerda und den Fachbereichsleitern Stefan Schmitt und Rainer Wener verschafften sich einen persönlichen Eindruck vom gelungenen Umbau. Im Mittelpunkt der Modernisierung stand u.a. die Erneuerung des stark beanspruchten Bodens: Nach 33 Jahren wurde der alte Teppichboden durch helles, pflegeleichtes Vinyl ersetzt. Auch die neue Beleuchtung sorgt nun für eine freundliche, lichtdurchflutete Atmosphäre. Ein besonderer Schwerpunkt lag auf der Kinder- und Jugendabteilung. Dank der großzügigen Förderung der Nikolaus-Koch-Stiftung in Höhe von



Große Freude über die gelungene Renovierung - das Bücherei-Team mit Edmund Schermann, Joachim Rodenkirch, Andreas Hackethal, Stefanie Sakwerda, Stefan Schmitt und Rainer Wener.

14.900 Euro konnten neue Sitzmöbel, farbenfrohe Teppiche sowie Spielsachen angeschafft werden. Das Highlight für die Jüngsten ist ein knallrotes Feuerwehrauto mit dem Kennzeichen „SAM 112“, welches bereits ausgiebig inklusive „Löschensätze“ getestet wurde. Auch strukturell wurde die Bücherei neu gedacht: Die mittlere Etage befindet sich nun vollständig in jugendlicher Hand mit Kinder- und Jugendbüchern, CDs, Spielen und Filme. Belletristik lädt im Edgeschoss zum Schmökern ein. In der unteren Etage gibt es einen neuen Gruppenarbeitsraum, zahlreiche Arbeitsplätze und aktuelle Sachliteratur – ideale Bedingungen für konzentriertes Lernen. Neben Neuanschaffungen spielte das Thema Nachhaltigkeit eine zentrale Rolle. Bestehendes Mobiliar wurde, wo möglich, repariert und aufgearbeitet. Das Bücherei-Team packte tatkräftig an, baute Regale um und verlieh den Etagen einen frischen An-

strich. Erneuert wurden auch die Beschriftung und das komplette Leitsystem.

Den symbolischen Abschluss der Begehung bildete die Neuauflage eines historischen Fotos aus dem Jahr 1993, das die Schlüsselübergabe zur Eröffnung der Bücherei dokumentiert.

Die aktuelle Aufnahme mit Landrat Hackethal und Bürgermeister Rodenkirch unterstreicht die jahrzehntelange erfolgreiche Partnerschaft zwischen Stadt und Landkreis. Mit dem gelungenen Relaunch stellt die Stadt- und Kreisergänzungsbücherei Wittlich die Weichen für weitere Jahrzehnte engagierter Kultur- und Bildungsarbeit in der Region.



Jahr 1993: Bürgermeister Hagedorn und Landrat Dr. Gestrich



Gemeinsam in die Zukunft: Bürgermeister Joachim Rodenkirch und Landrat Andreas Hackethal

Öffentliche Bekanntmachungen und Ausschreibungen

Diese öffentlichen Bekanntmachungen und Ausschreibungen finden Sie auch im Internet unter <https://www.bernkastel-wittlich.de/kreisverwaltung/oeffentliche-bekanntmachungen/> bzw. <https://www.bernkastel-wittlich.de/kreisverwaltung/vergaben/>.

Öffentliche Bekanntmachung zum Zwecke der öffentlichen Zustellung gem. § 1 Abs. 1 Landesverwaltungs-zustellungsgesetz in Verbindung mit § 10 Abs. 1 Nr.1 Verwaltungszustellungsgesetz sowie § 1 Abs. 1 der Hauptsatzung des Landkreises Bernkastel-Wittlich, jeweils in den aktuell gültigen Fassungen.

Folgende Person, deren Aufenthalt allgemein unbekannt ist, wird benachrichtigt, dass die Kreisverwaltung Bernkastel-Wittlich – Fachbereich 20 -, Kurfürstenstraße 59, 54516 Wittlich, gegen sie eine zustellungsbedürftige Entscheidung getroffen hat.

Betroffene/r: Nabil Mahmoud Mohamed MAHMOUD, *21.11.1999 letzte bekannte Anschrift: Koeveniger Straße 61, 56841 Traben-Trarbach

Datum und Aktenzeichen des Schreibens: 19.02.2026, 20-ch060878

Das Schriftstück kann von dem Betroffenen oder von einer durch ihn bevollmächtigten Person bei der Kreisverwaltung Bernkastel-Wittlich – Fachbereich 20 -, Kurfürstenstraße 59, 54516 Wittlich, eingesehen werden. Durch die öffentliche Zustellung werden Fristen in Gang gesetzt, nach deren Ablauf weitere Rechtsverluste drohen. Die Entscheidung gilt als zugestellt, wenn seit dem Tag dieser Bekanntmachung zwei Wochen vergangen sind (§ 10 Abs. 2 Satz 6 VwZG). Die v.g. Entscheidung erlangt mit Ablauf dieser zwei Wochen Bestandskraft, da die sofortige Vollziehung in dem Verwaltungs-akt angeordnet wurde. Widerspruch und Klage gegen diese Entscheidung haben keine aufschiebende Wirkung. Die v.g. Entscheidung beinhaltet zwar keine Ladung zu einem Termin, enthält aber eine Aufforderung. Sofern dieser nicht nachgekommen wird und diese versäumt wird, können Rechtsnachteile auftreten.

Wittlich, 23.02.2026
Kreisverwaltung Bernkastel-Wittlich
Fachbereich 20 - Sicherheit und Ordnung
Kurfürstenstraße 59, 54516 Wittlich
Im Auftrag:
gez. Hendges

Öffentliche Bekanntmachung zum Zwecke der öffentlichen Zustellung gemäß § 1 Abs. 1 Landesverwaltungs-zustellungsgesetz in Verbindung mit § 10 Abs. 1 Nr. 1 Verwaltungszustellungsgesetz sowie § 1 Abs. 1 der Hauptsatzung des Landkreises Bernkastel-Wittlich, jeweils in den aktuell gültigen Fassungen.

Folgende Person, deren Aufenthalt allgemein unbekannt ist, wird benachrichtigt, dass die Kreisverwaltung Bernkastel-Wittlich – Fachbereich 12 – Jugend und Familie -, Kurfürsten-

straße 16, 54516 Wittlich, gegen sie eine zustellungsbedürftige Entscheidung getroffen hat.

Betroffene/r: Roman Ivanov

letzte bekannte Anschrift: 83000 Donetz, 230 Schützendivision 44/29, Ukraine

Datum und Aktenzeichen des Schreibens: vom 05.02.2026 und 26.02.2026, Az.: 12-34101-62-I-008897

Das Schriftstück kann von der/dem Betroffenen oder von einer durch sie/ihn bevollmächtigten Person bei der Kreisverwaltung Bernkastel-Wittlich – Fachbereich 12 – Jugend und Familie -, Kurfürstenstraße 16, 54516 Wittlich, eingesehen werden. Durch die öffentliche Zustellung werden Fristen in Gang gesetzt, nach deren Ablauf Rechtsverluste drohen. Die Entscheidung gilt als zugestellt, wenn seit dem Tag dieser Bekanntmachung zwei Wochen vergangen sind. Die Entscheidung erlangt Bestandskraft, wenn der/die Betroffene nicht innerhalb von zwei Wochen nach Zustellung schriftlich oder zur Niederschrift bei der Kreisverwaltung Bernkastel-Wittlich Widerspruch einlegt.

Wittlich, 25.02.2026
Kreisverwaltung Bernkastel-Wittlich
Fachbereich 12 – Jugend und Familie
Kurfürstenstraße 16
54516 Wittlich
Im Auftrag
gez. Beatrice Kettel

Bekanntmachung der Kreisverwaltung Bernkastel-Wittlich, Kurfürstenstraße 16, 54516 Wittlich, nach § 10 Abs. 7 u. 8 BImSchG (Bundes-Immissionsschutzgesetz) und § 21a der 9. BImSchV (Verordnung über das Genehmigungsverfahren)

Die Kreisverwaltung Bernkastel-Wittlich hat der VET-CONCEPT Produktion GmbH & Co. KG, Dieselstr. 5, 54543 Föhren mit Bescheid vom 24.02.2026 (Az.: 22-BIM2025/0006) die immissionsschutzrechtliche Änderungs-genehmigung nach § 16 BImSchG zur Erweiterung der Produktion von 120to/Tag auf 240to/Tag, unter Festsetzung von Nebenbestimmungen in der Gemarkung Hetzerath - Industriepark -, Flur 24, Flurstücke 55/10, 55/11, 61/14, 61/15, 62/20, 62/21, 68/42, 68/43, 86/10, 86/15, 86/22, erteilt.

Entscheidung:

1. Auf der Grundlage der §§ 4, 6, 10 und 16 des Bundes-Immissionsschutzgesetzes (BImSchG) i. V. m. Nr.: 7.34.1 des Anhangs 1 der Verordnung zur Durchführung des Bundes-Immissionsschutzgesetzes (Verordnung über genehmigungsbedürftige Anlagen (4. BImSchV) wird auf Antrag der Firma Vet Concept Produk-

tion GmbH & Co. KG, Dieselstraße 5, 54343 Föhren vom 23.05.2025, eingegangen am 28.05.2025, nebst Antragsunterlagen, sowie den Ergänzungen vom 03.07.2025, 24.06.2025 und 12.11.2025 die Erweiterung der Produktion von 120to/Tag auf 240to/Tag in der Anlage zur Produktion von Heimtiernahrung bisher geregelt im immissionsschutzrechtlichen Genehmigungsbescheid der Kreisverwaltung Bernkastel-Wittlich vom 15.01.2018 (BIM2017/0003), welcher die Installation und den Betrieb einer zweiten, baugleichen Extruderlinie im bestehenden Produktions-gebäude zum Gegenstand hatte, in dieser ersten immissionsschutzrechtlichen Änderungs-genehmigung auf den nachfolgenden Grundstücken erteilt:

Hetzerath - Industriepark -, Flur 24, Flurstücke 55/10, 55/11, 61/14, 61/15, 62/20, 62/21, 68/42, 68/43, 86/10, 86/15, 86/22

2. Die erste Änderungsgenehmigung umfasst die Erweiterung der Produktion von 120to/Tag auf 240to/Tag der vorstehend genau bezeichneten Anlage. Dabei gelten die in der immissionsschutzrechtlichen Genehmigung vom 15.01.2018 (BIM2017/0003) festgesetzten Nebenbestimmungen fort, soweit im heutigen Bescheid keine ausdrückliche Änderung erfolgt.

3. Die mit dem Antrag vom 23.05.2025 eingereichten Unterlagen samt Nachreichungen (Anlage 1) (2 Ordner mit Antragsunterlagen) sind Bestandteil der Entscheidung.

4. Die Genehmigung ergeht unbeschadet etwaiger privater Rechte Dritter und unbeschadet der behördlichen Entscheidungen, die nach § 13 BImSchG nicht von dieser Genehmigung eingeschlossen sind.

5. Zur Sicherstellung der Genehmigungsvoraussetzungen nach den §§ 6 und 12 BImSchG sind die in Ziffer II. beschriebenen Nebenbestimmungen (Bedingungen und Auflagen) und Hinweise zum Bescheid ebenfalls Bestandteil der Genehmigung.

6. Die Kosten des Verfahrens werden in diesem Bescheid festgesetzt.

Der Genehmigungsbescheid enthält folgende Rechtsbehelfsbelehrung:

Rechtsbehelfsbelehrung
Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch bei der Kreisverwaltung Bernkastel-Wittlich, Kurfürstenstraße 16, 54516 Wittlich schriftlich, in elektronischer Form nach § 3 a Abs. 2 des Verwaltungsverfahrensgesetzes oder zur Niederschrift erhoben werden. Der Widerspruch hat hinsicht-

lich der Gebührenfestsetzung keine aufschiebende Wirkung (§ 80 Abs. 2 Nr. 1 VwGO). Der Bescheid und seine Begründung liegen zwei Wochen in der Zeit von Montag, dem 16.03.2026 bis einschließlich Sonntag, dem 29.03.2026 bei der Kreisverwaltung Bernkastel-Wittlich, Kurfürstenstraße 16, 54516 Wittlich, Dienstzimmer Erdgeschoss Neubau N 19 zur Einsichtnahme während der Dienstzeiten (Mo.-Do.: 08:00 Uhr bis 16:00 Uhr sowie Fr.: 08:00 bis 12:00 Uhr) aus. Es wird um vorherige telefonische Terminvereinbarung unter Tel. 06571/14-2113 gebeten. Mit dem Ende der Auslegungsfrist gilt der Bescheid auch gegenüber Personen, die keine Einwendungen erhoben haben, als zugestellt.

Wittlich, den 24.02.2026
Kreisverwaltung Bernkastel-Wittlich
i.A.: Eva Schneider

Im Internet finden Sie diese öffentliche Bekanntmachung unter www.bernkastel-wittlich.de/kreisverwaltung/oeffentliche-bekanntmachungen/ sowie den Genehmigungsbescheid unter <https://www.bernkastel-wittlich.de/buergerservice/leistungen/RLP:entry:2711689:ANLR-VLR/immissionsschutzrechtliche-genehmigung-fuer-die-errichtung-und-betrieb-von-anlagen-beantragen/#WASWISSEN>

Rotwildhegegemeinschaft Manderscheid KdÖR

Einladung zur Versammlung
Samstag, den 28.03.2026 um 14:00 Uhr im Hotel Heidsmühle, Manderscheid

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Wahl eines Schriftführers
3. Feststellung der anwesenden bzw. vertretenen Jagdbezirke
4. Bericht des Vorstandes zum abgelaufenen Geschäftsjahr
 - a. Geschäftsbericht
 - b. Abschlussergebnisse
5. Vorlage des Kassenberichts
6. Bericht der Kassenprüfer
7. Entlastung des Vorstandes
8. Nachwahl von Vorstandsmitgliedern
9. Beratung und Beschlussfassung des Haushalts 2026/2027
10. Beratung und Beschlussfassung zur Bestandsermittlung des Rotwildes im Jahr 2027
11. Beratung und Beschlussfassung des Gesamtabschussesplanes und der Teilabschusspläne sowie der Abschusspoolbildung
12. Planung revierübergreifender Bewegungsjagden
13. Sonstiges

Maximilian Hauck

Vorsitzender der Rotwildhegegemeinschaft Manderscheid, KdöR

Kreisverwaltung Bernkastel-Wittlich,
26.02.2026
Im Auftrag: Andreas Müller

Öffentliche Ausschreibung nach UVgO (Kurztext)

Der Landkreis Bernkastel-Wittlich beabsichtigt, einen Auftrag über die Konzepterstellung im Modellprojekt „Dein Dorf – Deine Daten. Transparenz, Innovation und nachhaltige Dorfentwicklung durch offene Daten“ zu vergeben. Submissionstermin ist der 20.03.2026, 09:00 Uhr. Der detaillierte Langtext der öffentlichen Ausschreibung kann im Internet unter <https://www.bernkastel-wittlich.de/kreisverwaltung/vergaben/> abgerufen werden.

Ausschreibung von Bauleistungen:

Der Landkreis hat europaweit die Vergabe von Gerüstbauarbeiten zur Errichtung des Anbaus am Kreishaus in Wittlich ausgeschrieben:
2.400 qm Fassadengerüst über ca. 55 Wochen
3 Stück Gerüsttreppen-/ Podestanlage
1 Lastenaufzug
Submission ist am 25.03.2026. Der detaillierte Langtext der öffentlichen Ausschreibung kann im Internet unter <https://bernkastel-wittlich.de/kreisverwaltung/vergaben/> abgerufen werden.

Bekanntmachung nach dem Grundstücksverkehrsgesetz

Über die Genehmigung zur Veräußerung nachstehender Grundstücke ist nach dem Grundstücksverkehrsgesetz zu entscheiden:

GEMARKUNG:	DISTRIKT:	WIRTSCHAFTSART:	GRÖSSE
Dorf	In der langen Eid	Landwirtschaftsfläche	0,6421 ha
Kröv	Oben in der Beiersbach	Landwirtschaftsfläche	0,1161 ha

Landwirte/Forstwirte, die zur Aufstockung ihres Betriebes am Erwerb des(r) Grundstücks(e) interessiert sind, werden gebeten, dies der Unteren Landwirtschaftsbehörde bei der Kreisverwaltung Bernkastel-Wittlich, Kurfürstenstraße 16, 54516 Wittlich, bis spätestens 13.03.2026 schriftlich mitzuteilen. Ansprechpartner: Stefanie Krieger (Telefon: 06571 14-2418, E-Mail: Stefanie.Krieger@Bernkastel-Wittlich.de) oder Sina Völker (Telefon: 06571 14-2091, E-Mail: Sina.Voelker@Bernkastel-Wittlich.de)

Bis zum 16. März 2026 Antrag auf Lernmittelfreiheit stellen

Eltern oder volljährige Schülerinnen und Schüler, deren Einkommen bestimmte Grenzen nicht überschreitet, erhalten Schulbücher und ergänzende Druckschriften wie zum Beispiel Arbeits- und Übungshäfte auf Antrag kostenfrei.

Um im kommenden Schuljahr 2026/2027 kostenfrei an der Schulbuchausleihe teilnehmen zu können, muss ein Antrag auf Lernmittelfreiheit bis zum 16. März 2026 gestellt werden. Für Schülerinnen und Schüler aller weiterführenden Schulen im Landkreis Bernkastel-Wittlich muss die Antragstellung bei der Kreisverwaltung Bernkastel-Wittlich, Fachbereich 11, Kurfürstenstr. 16, 54516 Wittlich erfolgen. Anträge können bis zum 16. März 2026 auch bei der jeweiligen Schule zur Weiterleitung abgegeben werden. An-

tragsvordrucke wurden den Kindern in den Schulen ausgehändigt.

Weitere Informationen zur kostenlosen Schulbuchausleihe finden Sie unter <https://bildung.rlp.de/lmf/service/publikationen/schuljahr-2026/2027>

Anträge auf Lernmittelfreiheit können nur bis zur Antragsfrist (16. März 2026) eingereicht werden. Anträge, die nach dieser Frist eingereicht werden, werden wegen Fristversäumnis abgelehnt.

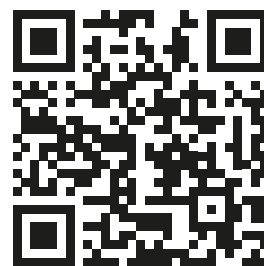
Die Anmeldung zur Teilnahme an der Schulbuchausleihe gegen Gebühr ist im Zeitraum 08.05.2026 bis 02.06.2026 möglich.

Ansprechpartnerinnen: Frau Brenner und Frau Reis, Tel. 06571 14-2341 bzw. -2435, E-Mail Schulbuchausleihe@Bernkastel-Wittlich.de

Ausländerbehörde besser erreichbar

Die Ausländerbehörde der Kreisverwaltung Bernkastel-Wittlich ist unkompliziert digital erreichbar. Nutzen Sie für Ihre Anliegen, Fragen etc. einfach das Kontaktformular unter <https://kontakt-abh.bernkastel-wittlich.de> oder öffnen Sie das Kontaktformular über nachstehenden QR Code. Sie erhalten innerhalb von drei Werktagen eine Rückmeldung

vom Team der Ausländerbehörde.



Stellenausschreibung

Die Kreisverwaltung Bernkastel-Wittlich als kundenorientiert, innovativ und wirtschaftlich handelndes Dienstleistungsunternehmen bietet folgende Stellen an:

Sachbearbeitung im Bereich Lebensmittelüberwachung (m/w/d)

FB 32 - Veterinärdienst, Landwirtschaft und Weinbau -
- Teilzeit (50%), A 10 LBesG/EG 9b TVöD, unbefristet -

Lehrkraft tiefes Blech (m/w/d)

- ca. 10 Unterrichtsstunden inkl. Ferienüberhang,
EG 9b TVöD, - unbefristet-



Die vollständigen Stellenausschreibungen finden Sie unter www.stellen.bernkastel-wittlich.de. Bitte nutzen Sie für Ihre Bewerbung ausschließlich das Bewerberportal.

Stellenausschreibung

Das ÜAZ-Wittlich ist als Zweckverband des Landkreises Bernkastel-Wittlich ein modernes Dienstleistungsunternehmen, das praxisorientierte Aus- und Weiterbildung im handwerklichen und gewerblich-technischen Bereich anbietet.

Ausbilder/in (m/w/d)

für Elektrotechnik / Mechatronik
Vollzeit zum nächstmöglichen Zeitpunkt - unbefristet

Die ausführliche Stellenausschreibung finden Sie online unter <https://www.ueazwittlich.de/>





Fortbildung: Elementare Musikpädagogik

Mit Prof. Werner Beidinger

Sa. 9. Mai, 9-17 Uhr
Wittlich, Grundschule
Friedrichsstraße

Anmeldung unter:
Carolin.Welter@Bernkastel-
Wittlich.de



Musikschule des Landkreises Bernkastel-Wittlich
Kurfürstenstraße 59, 54516 Wittlich Tel.:
06571/14-2333 E-Mail: Musikschule@bernkastel-
wittlich.de Internet: www.musikschule.bernkastel-
wittlich.de



Integriert im
VdM
Verband der
Musikschulen
Deutschlands



Staatlich
geförderte
Musikschule





EMP-Fortbildung

Voraussetzungen:

- Musikbegeisterte (angehende) Grundschullehrkraft oder ErzieherIn oder Musikschullehrkraft
- 50 Euro Teilnehmergebühr
- Anmeldeschluss: 27. März 2026

Prof. Werner Beidinger:

- Professor für Elementare Musikpädagogik
- Vorsitzender der Orff-Schulwerk Gesellschaft Deutschland e.V.
- Ehem. Herausgeber der Zeitschrift musikpraxis im Fidula-Verlag

Inhalte:

- Gemeinsames Singen und Musizieren an Orff-Instrumenten
- Erlernen von Lied-Repertoire für die praktische Arbeit mit Kindern



Musikschule des Landkreises Bernkastel-Wittlich
Kurfürstenstraße 59, 54516 Wittlich Tel.:
06571/14-2333 E-Mail: Musikschule@bernkastel-
wittlich.de Internet: www.musikschule.bernkastel-
wittlich.de



Integriert im
VdM
Verband der
Musikschulen
Deutschlands



Staatlich
geförderte
Musikschule

19. März: Gesundheitsamt lädt zum Tag der offenen Tür ein

Das Gesundheitsamt Bernkastel-Wittlich beteiligt sich am 19. März 2026, von 9:00 Uhr bis 12:00 Uhr und von 14:00 Uhr bis 16:00 Uhr am bundesweiten Tag des Gesundheitsamtes unter dem Motto „Vielfalt für Gesundheit“.

Das Motto steht für die vielen verschiedenen Professionen, die in den Gesundheitsämtern gemeinsam dafür arbeiten, die Bevölkerung auf vielfältige Weise zu unterstützen, gesundheitliche Chancengleichheit zu fördern und Barrieren abzubauen.

Interessierte Bürgerinnen und Bürger erhalten an diesem Tag Einblicke in die Arbeit der Fachkräfte rund um Präventi-

on, Vorsorge und einen gesunden Alltag. Das Gesundheitsamt stellt seine Angebote vor und zeigt, wie Gesundheit im Alltag praktisch unterstützt werden kann. Auf dem Programm stehen unter anderem Gesundheits-Checks (z. B. Blutdruckmessungen, Blutzuckermessungen oder Seh- und Hörtests), praktische Aktionen wie Herz-Lungen-Wiederbelebung sowie Themenbereiche von Ernährung und Hygiene bis hin zu psychischer Gesundheit und Infektionsschutz.

Zudem besteht die Möglichkeit, mit den Mitarbeitern ins Gespräch zu kommen und Fragen zu stellen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Grundkurs

Für ehrenamtliche Betreuer



Modul 1

Einführung in die Betreuung
Dienstag, 14.04.2026, 17:30 Uhr
Dienstag, 08.09.2026, 17:30 Uhr



Modul 2

Grundsätze der Betreuungsführung
Dienstag, 21.04.2026, 17:30 Uhr
Dienstag, 15.09.2026, 17:30 Uhr



Modul 3

Arbeit mit dem Betreuungsgericht
Dienstag, 28.04.2026, 17:30 Uhr
Dienstag, 22.09.2026, 17:30 Uhr



Wer?

Der Grundkurs richtet sich hauptsächlich an ehrenamtliche Betreuer und die, die es mal werden möchten.

Aber auch jeder interessierte Nicht-Betreuer ist gerne gesehen.

Kurzum: Jeder kann teilnehmen.

Um vorherige Anmeldung wird gebeten.

Wie viel?

Die Teilnahme ist kostenlos.

Wo?

**Kreisverwaltung
Bernkastel-Wittlich**
Kurfürstenstraße 16
54516 Wittlich

Raum N8 - Sitzungssaal

**Kreisverwaltung
Bernkastel-Wittlich**
06571 14-2453, -2275
Betreuungsbehoerde@
Bernkastel-Wittlich.de

**Betreuungsverein
SKFM Wittlich e.V.**
06571 1741811
info@skfm-wittlich.de

**Betreuungsverein
AWO Bernkastel-Wittlich e.V.**
06533 941090
post@awobtv-bkswil.de

Verantwortlich für den Inhalt der Kreisnachrichten:

Kreisverwaltung Bernkastel-Wittlich
Postfach 1420, 54504 Wittlich

Ansprechpartnerin:

Michaela Linden-Kaspari, Tel.: 06571 14-2205
E-Mail: Kreisnachrichten@Bernkastel-Wittlich.de

Landesweiter Warntag am Donnerstag 12. März 2026

<i>Sirenensignale in Rheinland-Pfalz ⁽¹⁾</i>		
<i>Signal</i>	<i>Bedeutung in Rheinland-Pfalz</i>	<i>Erläuterung</i>
10 Sek. kurzes Aufheulen	Wartung - Funktions-test	Lediglich als Funktionstest für Wartungsarbeiten und zur Überprüfung der Sirene gedacht.
1 Min. Dauerton mit zweimaliger Unterbrechung 	Alarmierung der Feuerweh	Alle Feuerwehreinsatzkräfte begeben sich umgehend zu den örtlichen Feuerwehrhäusern.
1 Min. Heulton 	Warnung der Bevölkerung	Das kann zum Beispiel - je nach Gefahrenlage - bedeuten: <i>Radio einschalten und auf Durchsagen achten! Informieren Sie sich über die Gefahr.</i> <i>Sofort Fenster und Türen schließen, ggf. Lüftungs- u. Klimaanlage abschalten, Aufenthalt im Freien vermeiden.</i> <i>Wegen akuter Explosionsgefahr muss ein bestimmter Bereich sofort verlassen werden.</i> <i>Im Bereich von Hochwassergebieten Pegelstände und Prognosen erfragen.</i> Entsprechend der örtlichen Gegebenheiten sind Zusätze möglich, welche durch Broschüren o.ä. den Bürgern bekanntgegeben werden.
1 Min. Dauerton (Entwarnung) 	Entwarnung Bevölkerung	Ende der unmittelbaren Gefahr.
⁽¹⁾ Diese Definition ist eine Festlegung des Landes im Sinne einer anzustrebenden Einheitlichkeit und des landesweiten Warnsystems.		

Am Donnerstag 12. März 2026 findet der diesjährige landesweite Warntag für das Land Rheinland-Pfalz statt. Der landesweite Warntag ergänzt den bundesweiten Warntag im September jeden Jahres. Das

Land wird hierbei zwischen 10.00 und 10.45 Uhr von zentrale Stelle verschiedene Warnmittel über das Modulare Warnsystem des Bundes (MoWaS) auslösen. Hierbei werden u. a. Radio und Fern-

sehen, Internetseiten und soziale Medien, WarnApps (NINA, KatWarn etc.) und der Warnkanal „Cell Broadcast“ angesprochen. Ergänzend werden beim landesweiten Warntag zwischen

10.00 Uhr und 10.45 Uhr in verschiedenen Ortslagen des Landkreises auch die elektronischen Sirenen mit den Signalen „Warnung der Bevölkerung“ und „Entwarnung“ getestet.



MOSEL BLÜTE ZEIT


Mosel
erblüht

März-April 2026

Erlebe die
Blüte des Mosel-
weinbergpfirsichs.
Alle Angebote und
Veranstaltungen unter:
faszinationmosel.info



Wenn der Moselweinbergpfirsich blüht: - Anzeige - Frühlingserlebnisse für Genießer, Wanderer und Familien

Wenn der Moselweinbergpfirsich im Frühjahr seine zarten rosa Blüten öffnet, beginnt an der Mosel eine besondere Zeit. Im Themenjahr 2026 „Mosel erblüht“ stellt die Regionalinitiative „Faszination Mosel“ dieses Naturschauspiel in den Mittelpunkt und lädt Einheimische wie Gäste ein, die Blüte mit allen Sinnen zu erleben.

Ab Mitte März erwartet Besucher ein abwechslungsreiches Programm aus Veranstaltungen und Aktionen, das Naturerlebnis, Bewegung und regionale Kultur verbindet. Geführte Wanderungen führen durch Weinberge und Pfirsichgärten. Gästeführer vermitteln Wissenswertes zur Geschichte des Moselweinbergpfirsichs, seiner Bedeutung für die Kulturlandschaft und zum Anbau in Steillagen. Im Fokus steht das bewusste Erleben von Landschaft und Blüte. Auch Familien finden passende Angebote: Mitmachaktionen und Entdeckungstouren ermöglichen Kindern einen spielerischen Zugang zur Natur und zur regionalen Landwirtschaft.

Ergänzt wird das Programm durch kulinarische Angebote in Gastronomie und Betrieben. Vinotheken, Weingüter und Straußwirtschaften bieten Pfirsichprodukte wie Liköre, Secco oder Destillate an, oft kombiniert mit Moselwein. Einige Betriebe gewähren zudem Einblicke in Herstellung und Verarbeitung.

Alle Infos und Angebote unter www.faszinationmosel.info/bluete-des-moselweinbergpfirsich/

Gefördert durch den Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums sowie die zuständigen Ministerien in Rheinland-Pfalz und im Saarland.

MODENSCHAU

.. auch für Kids!

Auf dem Laufsteg?
Die Trends für Frühjahr und
Sommer! Am 12.3.2026
um 18.30 Uhr im Modehaus
an der Moselbrücke in
Bernkastel-Kues.

130 Jahre Mode in
Bernkastel-Kues

hees

CAMBIO

vvr-bank.de

Filiale **Sohren**: Wir sind wieder da!

**Morgen
kann kommen.**

Wir machen den Weg frei.

Wir freuen
uns auf Sie!

Die Umbauarbeiten in unserer **Filiale in Sohren** sind beendet.

Wir stehen Ihnen ab dem **16. März 2026** zu den gewohnten Zeiten wieder vor Ort zur Verfügung:

Montag, Dienstag, Donnerstag: 9:00 - 12:00 & 14:00 - 16:30 Uhr
Mittwoch: 9:00 - 12:00 Uhr
Freitag: 9:00 - 13:00 Uhr

Kommen Sie gerne am **16. März** zu unserer Wiedereröffnung!



**Vereinigte
Volksbank Raiffeisenbank eG**



EIN STARKES TEAM: SCHLOSSGALERIE-WITTLICH

GOLDANKAUF MAAS



Gold



ANKAUF VON:

Zahngold (mit u. ohne Zähne)
 Bruchgold • Altgold • Uhren
 • Tafelsilber • Münzen • DM Münzen
 • Goldmünzen aller Art zu Höchstpreisen - u.v.m.



Gold



AUCH HAUSBESUCHE!

Terminvereinbarung unter: ☎ 0176 - 60160299

**„Ab sofort Ankauf von
versilbertem Besteck“**



Markus Maas

TOP-KONDITIONEN

FAIR • SERIÖS • KOMPETENT
 Ihre Goldankäufer des Vertrauens



Calvin Lütticken

Öffnungszeiten: Mo. bis Fr. von 09:00 bis 18:00 | Sa. von 09:00 bis 14:00 Uhr

TRAURINGE KAUFT MAN BEI

Juwelier MARTIN

**Über 500 verschiedene
Trauringmuster vorrätig!**

**Individuelle Zusammenstellung
eurer Wunschtrauringe
per Computer-Simulation!**



**06571 / 1456603
0176 / 60160299**

Trauringberatung auch mit Termin möglich

Öffnungszeiten: Mo.-Sa. 9-18 Uhr
 Schloßstr. 5 • 54516 Wittlich

www.juweliermartin.de

SCHLOSSGALERIE-WITTLICH: EIN STARKES TEAM

”

SWT Wärmestrom für Wärmepumpen.

Gut für das Klima. Gut für Ihren Geldbeutel.

Mit unserem Stromtarif für Wärmepumpen in Trier und der Region optimieren Sie Ihre laufenden Kosten. Verlässlich, transparent und langfristig planbar.



◀ Mehr Infos

Jetzt
informieren
und
profitieren!

www.swt.de



Heute schon an morgen denken.

Sprechen Sie uns an - wir beraten Sie gerne



edith becker
PFLEGEDIENST
UND TAGESPFLEGE
seit 2003



Wir sind für Sie da - menschlich, einfühlsam und mit großer Freude!

Telefon 0 65 07 / 99 89 60
Moselweinstraße 7, Minheim
www.pflegedienst-edithbecker.de

Ambulante
Pflege

Hauswirtschaftliche
Versorgung

Tagespflege-
einrichtung